II

(Nicht veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

RAT

FESTSTELLUNG DER ENDGÜLTIGEN FESTSTELLUNG DES GESAMTHAUSHALTSPLANS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1974

(74/144/EWG, Euratom, EGKS)

DER PRÄSIDENT DES RATES DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, insbesondere auf Artikel 78 A Absatz 6,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 203a Absatz 6,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 177a Absatz 6,

nach Kenntnisnahme von dem von der Kommission unterbreiteten Vorentwurf eines Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1974,

nach Kenntnisnahme von dem vom Rat aufgestellten Entwurf eines Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1974,

nach Kenntnisnahme von der Entschließung des Europäischen Parlaments über die Änderungen am Haushaltsvoranschlag der Einnahmen und Ausgaben des Europäischen Parlaments (Einzelplan I des Entwurfs des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften),

nach Kenntnisnahme von der Entschließung des Europäischen Parlaments zum Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1974 —

STELLT FEST:

Einziger Artikel

Der Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1974 wird in der Fassung des Anhangs endgültig festgestellt.

Geschehen zu Brüssel am 10. Dezember 1973.

Der Präsident des Rates

I. NØRGAARD

A. EINNAHMEN

Die Einnahmen der Gemeinschaften werden wie folgt veranschlagt:

Titel	Art der Einnahmen	Einnahmen	
		Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
1	Eigene Mittel	2 943 687 712	2 604 678 413
2	Verfügbare Überschüsse	z.E.	z.E.
3	Teil des Ertrags aus den nach Artikel 20 des Vertrages vom 8. April 1965 entrichteten EGKS-Umlagen	18 000 000	18 000 000
4	Gehaltsabzüge	21 617 480	17 419 420
5	Finanzbeiträge	2 086 708 381	2 485 843 718
9	Verschiedene Einnahmen	9 452 350	8 552 320
	Gesamtbetrag	**5 079 465 923**	**5 134 493 871**

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 10		
100		*Abschöpfungen, Prämien, Zusatz- oder Ausgleichsbeträge, zusätzliche Teilbeträge und andere Abgaben auf den Warenverkehr mit Nichtmitgliedstaaten, die von den Gemeinschaftsorganen im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik eingeführt worden sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)		
	1000	Belgien	25 200 000	31 000 000
	1001	Deutschland	122 300 000	131 000 000
	1002	Frankreich	31 700 000	49 000 000
	1003	Italien	39 400 000	135 000 000
	1004	Luxemburg	200 000	120 000
	1005	Niederlande	55 500 000	176 000 000
	1006	Dänemark	2 688 000	(1)
	1007	Irland	784 000	(1)
	1008	Vereinigtes Königreich	24 080 000	(1)
		Artikel 100 insgesamt	301 852 000	522 120 000
		KAPITEL 10 INSGESAMT	301 852 000	522 120 000

(1) In den Einnahmen bei Kapitel 19 enthalten.

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUCKER VORGESEHEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 BUCHSTABE b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 11		
110		*Abgaben, die im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation für Zucker vorgesehen sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)		
	1100	Belgien	10 600 000	7 000 000
	1101	Deutschland	46 100 000	26 000 000
	1102	Frankreich	59 900 000	41 000 000
	1103	Italien	10 200 000	11 000 000
	1104	Luxemburg	—	—
	1105	Niederlande	10 900 000	6 000 000
	1106	Dänemark	8 288 000	(1)
	1107	Irland	1 568 000	(1)
	1108	Vereinigtes Königreich	4 704 000	(1)
		Artikel 110 insgesamt	152 260 000	91 000 000
		KAPITEL 11 INSGESAMT	152 260 000	91 000 000
		KAPITEL 12		
120		*Zölle und andere Abgaben nach Artikel 2 Buchstabe b) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970*		
	1200	Belgien	173 150 000	136 750 000
	1201	Deutschland	733 200 000	613 250 000
	1202	Frankreich	434 800 000	367 500 000
	1203	Italien	346 425 000	226 000 000
	1204	Luxemburg	4 350 000	2 955 000
	1205	Niederlande	222 700 000	170 500 000
	1206	Dänemark	34 888 000	(1)
	1207	Irland	15 127 634	(1)
	1208	Vereinigtes Königreich	524 935 078	(1)
		Artikel 120 insgesamt	2 489 575 712	1 516 955 000
		KAPITEL 12 INSGESAMT	2 489 575 712	1 516 955 000

(1) In den Einnahmen bei Kapitel 19 enthalten.

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUCKER VORGESEHEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 BUCHSTABE b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

KAPITEL 19 — SONSTIGE EIGENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 13		
130		*Mehrwertsteuer*	—	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	—	—
		KAPITEL 19		
190		*Sonstige eigene Mittel*		
	1900	Dänemark	—	29 936 250
	1901	Irland	—	13 607 902
	1903	Vereinigtes Königreich	—	—
		Artikel 190 insgesamt	—	474 603 413
		KAPITEL 19 INSGESAMT	—	474 603 413
		Titel 1 insgesamt	**2 943 687 712**	**2 604 678 413**

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

KAPITEL 19 — SONSTIGE EIGENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen

TITEL 2

VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

KAPITEL 20 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

KAPITEL 21 — AUS DEM LAUFENDEN HAUSHALTSJAHR ZU ÜBERTRAGENDER ÜBERSCHUSS

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 20		
200		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	z.E.	z.E.
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	z.E.
		KAPITEL 21		
210		*Aus dem laufenden Haushaltsjahr zu übertragender Überschuß*	z.E.	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	z.E.	z.E.
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	2 943 687 712	2 604 678 413

TITEL 2

VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

KAPITEL 20 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

KAPITEL 21 — AUS DEM LAUFENDEN HAUSHALTSJAHR ZU ÜBERTRAGENDER ÜBERSCHUSS

Art.	Posten	Erläuterungen

TITEL 3

TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

KAPITEL 30 — TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 30		
300		*Teil des Ertrages aus den nach Artikel 20 des Vertrages vom 8. April 1965 entrichteten EGKS-Umlagen*	18 000 000	18 000 000
		KAPITEL 30 INSGESAMT	18 000 000	18 000 000
		Titel 3 insgesamt	**18 000 000**	**18 000 000**
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	**2 961 687 712**	**2 622 678 413**

TITEL 3

TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

KAPITEL 30 — TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

Art.	Posten	Erläuterungen

TITEL 4

GEHALTSABZÜGE

KAPITEL 40 — ERTRAG AUS DER STEUER AUF DIE GEHÄLTER, LÖHNE UND ANDEREN BEZÜGE DER BEAMTEN UND SONSTIGEN BEDIENSTETEN

KAPITEL 41 — BEITRÄGE DES PERSONALS ZUR ALTERSVERSORGUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 40		
400		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	13 233 950	10 345 420
		KAPITEL 40 INSGESAMT	13 233 950	10 345 420
		KAPITEL 41		
410		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	8 383 530	7 074 000
		KAPITEL 41 INSGESAMT	8 383 530	7 074 000
		Titel 4 insgesamt	**21 617 480**	**17 419 420**
		TITEL 1 BIS 4 INSGESAMT	2 983 305 192	2 640 097 833

TITEL 4

GEHALTSABZÜGE

KAPITEL 40 — ERTRAG AUS DER STEUER AUF DIE GEHÄLTER, LÖHNE UND ANDEREN BEZÜGE DER BEAMTEN UND SONSTIGEN BEDIENSTETEN

KAPITEL 41 — BEITRÄGE DES PERSONALS ZUR ALTERSVERSORGUNG

Art.	Posten	Erläuterungen		
				RE
400		Parlament		1 122 200
		Rat		1 502 550
		Kommission:		
		— Verwaltung		10 100 000
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		509 200
			Insgesamt	13 233 950
410		Parlament		686 900
		Rat		914 450
		Kommission:		
		— Verwaltung		5 277 000
		— Forschung und Investition		1 345 000
		Gerichtshof		160 180
			Insgesamt	8 383 530

B. FINANZBEITRÄGE

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 50		
500		*Beiträge nach Artikel 4 Absatz 2 oder 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5000	Belgien	—	—
	5001	Dänemark	—	—
	5002	Deutschland	—	—
	5003	Frankreich	—	—
	5004	Irland	—	—
	5005	Italien	—	—
	5006	Luxemburg	—	—
	5007	Niederlande	—	—
	5009	Vereinigtes Königreich	—	—
		Artikel 500 insgesamt	—	—
		KAPITEL 50 INSGESAMT	—	—

B. FINANZBEITRÄGE

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSATZ 4 BZW. ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG (EWG) Nr. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 51		
510		*Beiträge nach Artikel 3 Absatz 4 bzw. Artikel 4 Absatz 6 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5100	Belgien	438 968,97	565 854,91
	5101	Deutschland	4 284 976,23	4 847 058,49
	5102	Frankreich	657 161,13	605 407,78
	5103	Italien	622 811,87	1 091 306,84
	5104	Luxemburg	7 966,88	10 315,03
	5105	Niederlande	3 327 917,98	3 596 551,79
	5106	Dänemark	64 687,50	44 048,85
	5107	Irland	16 154,96	20 869,91
	5108	Vereinigtes Königreich	508 964,48	345 139,40
		Artikel 510 insgesamt	9 929 610,—	11 116 553,—
		KAPITEL 51 INSGESAMT	9 929 610,—	11 116 553,—
		KAPITEL 52		
520		*Beiträge nach Artikel 7 der Verordnung (EWG) Nr. 728/70 über die Finanzierung der Ausgaben des EAGFL*		
	5200	Belgien	—	—
	5201	Deutschland	—	—
	5202	Frankreich	—	—
	5203	Italien	—	—
	5204	Luxemburg	—	—
	5205	Niederlande	—	—
		Artikel 520 insgesamt	—	—
		KAPITEL 52 INSGESAMT	—	—

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSATZ 4 BZW. ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG (EWG) Nr. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Erläuterungen
510		Veranschlagt sind die Beiträge der Mitgliedstaaten zu früheren Ergänzungsprogrammen im Rahmen der Forschungs- und Investitionstätigkeiten. Die ausführliche Berechnung dieser Beiträge ist in Band 5 in der Anlage zu den Einnahmeansätzen enthalten.

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 53		
530		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Garantie*		
	5300	Belgien	238 500	14 242 508
	5301	Deutschland	924 900	50 411 015
	5302	Frankreich	877 800	38 931 173
	5303	Italien	660 000	44 000 877
	5304	Luxemburg	6 600	258 550
	5305	Niederlande	292 200	22 155 877
		Artikel 530 insgesamt	3 000 000	170 000 000
		KAPITEL 53 INSGESAMT	3 000 000	170 000 000
		KAPITEL 54		
540		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Ausrichtung*		
	5400	Belgien	—	—
	5401	Deutschland	—	—
	5402	Frankreich	—	—
	5403	Italien	—	—
	5404	Luxemburg	—	—
	5405	Niederlande	—	—
		Artikel 540 insgesamt	—	—
		KAPITEL 54 INSGESAMT	—	—

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK — ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Erläuterungen
530		Diese Einnahmen stellen die Beiträge der Mitgliedstaaten dar, mit denen die in Artikel 770 des Einzelplans III — Kommission — (Erstattungen für den Verbuchungszeitraum 1966/1967) eingesetzten Ausgaben finanziert werden sollen. Gemäß Artikel 3 der Verordnung Nr. 130/66/EWG (ABl. Nr. 165 von 1966, Seite 2967/66) werden folgende Schlüssel angewandt : Belgien 7,95 % Deutschland 30,83 % Frankreich 29,26 % Italien 22,— % Luxemburg 0,22 % Niederlande 9,74 %

KAPITEL 55 UND 56 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSÄTZE 2 UND 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 55		
550		*Beiträge nach Artikel 3 Absätze 2 und 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5500	Belgien	144 193 897	186 564 452
	5501	Deutschland	526 963 343	655 187 103
	5502	Frankreich	692 528 592	758 882 696
	5503	Italien	517 569 825	562 734 685
	5504	Luxemburg	4 218 326	5 673 448
	5505	Niederlande	163 313 250	110 382 881
		Artikel 550 insgesamt	2 048 787 233	2 279 425 265
		KAPITEL 55 INSGESAMT	2 048 787 233	2 279 425 265
		KAPITEL 56		
560		*Sonstige Beiträge*		
	5600	Dänemark	24 641 538	24 951 900
	5601	Irland	—	—
	5603	Vereinigtes Königreich	—	—
		Artikel 560 insgesamt	24 641 538	24 951 900
		KAPITEL 56 INSGESAMT	24 641 538	24 951 900

KAPITEL 55 UND 56 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSÄTZE 2 UND 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
550		Berechnungsweise und Einzelheiten siehe Anlagen.
560		Berechnungsweise und Einzelheiten siehe Anlagen.

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 59		
590		*Beiträge nach Artikel 200 Absatz 1 des EWG-Vertrags* (Deckung der Verwaltungsausgaben)		
	5900	Belgien 7,9 %	27 650	27 650
	5901	Deutschland 28,0 %	98 000	98 000
	5902	Frankreich 28,0 %	98 000	98 000
	5903	Italien 28,0 %	98 000	98 000
	5904	Luxemburg 0,2 %	700	700
	5905	Niederlande 7,9 %	27 650	27 650
		Artikel 590 insgesamt	350 000	350 000
591		*Beiträge nach Artikel 5 der Verordnung (EWG) Nr. 2052/69 des Rates über die Finanzierung der Nahrungsmittelhilfe*		
	5910	Belgien	—	—
	5911	Deutschland	—	—
	5912	Frankreich	—	—
	5913	Italien	—	—
	5914	Luxemburg	—	—
	5915	Niederlande	—	—
		Artikel 591 insgesamt	—	—
		KAPITEL 59 INSGESAMT	350 000	350 000
		Titel 5 insgesamt	**2 086 708 381**	**2 485 843 718**
		TITEL 1 BIS 5 INSGESAMT	**5 070 013 573**	**5 125 941 551**

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Erläuterungen
590		Die 350 000 RE sind wiedereingesetzte verfallene Mittel aus Haushaltsjahren vor 1971. Sie sind bestimmt für die Beihilfe zugunsten der im italienischen Schwefelbergbau entlassenen Arbeitnehmer (Artikel 401 — Einzelplan III des Haushaltsplans).

C. VERSCHIEDENE EINNAHMEN

TITEL 9

VERSCHIEDENE EINNAHMEN

KAPITEL 90 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

KAPITEL 91 — MIETEINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 90		
900		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen*	34 000	51 600
901		*Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen*	z.E.	z.E.
902		*Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen*	427 300	382 300
		KAPITEL 90 INSGESAMT	461 300	433 900
		KAPITEL 91		
910		*Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material*	z.E.	—
911		*Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen*	100	100
		KAPITEL 91 INSGESAMT	100	100

C. VERSCHIEDENE EINNAHMEN

TITEL 9

VERSCHIEDENE EINNAHMEN

KAPITEL 90 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

KAPITEL 91 — MIETEINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen		
				RE
900		Parlament		20 000
		Rat		4 000
		Kommission:		
		— Verwaltung		—
		— Forschung und Investition		10 000
		Gerichtshof		z.E.
			Insgesamt	34 000
902		Parlament		20 000
		Rat		25 300
		Kommission:		
		— Verwaltung		370 000
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		12 000
			Insgesamt	427 300
911		Parlament		—
		Rat		100
		Kommission:		
		— Verwaltung		—
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	100

KAPITEL 92 — VERGÜTUNG UND ENTSCHÄDIGUNG FÜR ENTGELTLICHE LEISTUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 92		
920		*Entgeltliche Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen* (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
921		*Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft* (Artikel 10 des Vertrages)	z.E.	z.E.
922		*Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen* (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
923		*Einnahmen aus Lizenzen der Kommission auf Patente oder technische Verfahren*	10 000	10 000
924		*Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen*	1 100 000	985 500
925		*Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Rechnung Dritter*	z.E.	z.E.
928		*Erstattung der entgeltlichen Leistungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, die im Rahmen der am 20. Dezember 1971 getroffenen Grundsatzvereinbarung erbracht worden sind*	z.E.	z.E.
929		*Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen*	z.E.	z.E.
		KAPITEL 92 INSGESAMT	1 110 000	995 500

KAPITEL 92 — VERGÜTUNG UND ENTSCHÄDIGUNG FÜR ENTGELTLICHE LEISTUNGEN

Art	Posten	Erläuterungen		
				RE
923		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltung		—
		— Forschung und Investition		10 000
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	10 000
924		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltung		1 100 000
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	1 100 000

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 93		
930		*Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind*	2 650 000	1 982 890
931		*Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehrerer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind*		
	9310	Von den Teilnehmerstaaten der Regierungskonferenzen zu übernehmende Beiträge	z.E.	z.E.
	9311	Von den Teilnehmerstaaten an der „Europäischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung" zu übernehmende Beiträge	600 000	600 000
		Artikel 931 insgesamt	600 000	600 000
932		*Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind*	32 600	24 735
939		*Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind*	8 500	6 375
		KAPITEL 93 INSGESAMT	3 291 100	2 614 000

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

Art.	Posten	Erläuterungen		RE
930		Parlament		300 000
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltung		2 350 000
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	2 650 000
931		Parlament		—
		Rat		600 000
		Kommission:		
		— Verwaltung		—
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	600 000
932		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltung		32 600
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	32 600
939		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltung		8 500
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	8 500

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
		KAPITEL 94		
940		*Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind*	z.E.	z.E.
941		*Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind*	4 000 000	4 000 000
942		*Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind*	1 000	1 000
943		*Rückfluß von Darlehen und Erstattung von Nebenkosten*	z.E.	—
949		*Erlös aus verschiedenen Anleihen*	z.E.	—
		KAPITEL 94 INSGESAMT	4 001 000	4 001 000
		KAPITEL 95		
950		*Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen*	567 750	413 720
951		*Kursdifferenzen*	10 000	1 000

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen		
				RE
941		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltung		—
		— Forschung und Investition		4 000 000
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	4 000 000
942		Parlament		—
		Rat		—
		Kommission:		
		— Verwaltung		—
		— Forschung und Investition		1 000
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	1 000
950		Parlament		50 025
		Rat		7 725
		Kommission:		
		— Verwaltung		502 000
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		8 000
			Insgesamt	567 750
951		Parlament		10 000
		Rat		z.E.
		Kommission:		
		— Verwaltung		—
		— Forschung und Investition		—
		Gerichtshof		—
			Insgesamt	10 000

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 99 — SONSTIGE EINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
952		*Verzugszinsen* (Artikel 9 der Verordnung Nr. 2/71 des Rates)	z.E.	z.E.
953		*Nach Artikel 8 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70 wiedereingezogene Beträge*	z.E.	z.E.
		KAPITEL 95 INSGESAMT	577 750	414 720
		KAPITEL 99		
990		*Erstattung von auf die Forschungsmaßnahmen erhobenen Steuern und Abgaben durch die französische und italienische Verwaltung*	z.E.	1 000
991		*Verschiedene Erträge und Zinsen aus dem 1. und 2. EEF*	z.E.	64 000
992		*Zinsertrag der im Rahmen der Gemeinschaftsverträge über industrielle Innovation und Entwicklung gewährten Darlehen*	z.E.	—
993		*Rückfluß aus den im Rahmen der Gemeinschaftsverträge über industrielle Innovation und Entwicklung gewährten Darlehen*	z.E.	—
999		*Verschiedene Einnahmen*	11 100	28 100
		KAPITEL 99 INSGESAMT	11 100	93 100
		Titel 9 insgesamt	**9 452 350**	**8 552 320**
		GESAMTBETRAG	**5 079 465 923**	**5 134 493 871**

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 99 — SONSTIGE EINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
999		Parlament	5 000
		Rat	5 100
		Kommission:	
		— Verwaltung	—
		— Forschung und Investition	—
		Gerichtshof	1 000
		Insgesamt	11 100

B. BERECHNUNG DER ANTEILE DER MITGLIEDSTAATEN

TABELLE 1

Mittelansätze, die im Haushaltsjahr 1974 gemäß Artikel 3 Absätze 2 und 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die eigenen Mittel, Artikel 10 des Vertrages vom 22. April 1970 zur Änderung bestimmter Haushaltsvorschriften der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften und des Vertrages zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie Artikel 129 und 130 der Beitrittsverträge zu decken sind

(in RE)

A. Ausgabengruppen	Beträge
1. Mittel betreffend Verwaltungsausgaben und operationelle Kosten (Titel 1 bis 4 und Kapitel 98 und 99)	398 023 333
2. Zahlungsermächtigungen — Forschungs- und Investitionsausgaben der EAG (Kapitel 33)	84 107 919
(Kapitel 98)	1 715 900
3. a) Europäischer Sozialfonds (Kapitel 50 bis 54)	327 800 000
b) Europäischer Fonds für Regionalentwicklung (Kapitel 55 und 56)	z.E.
4. EAGFL — Abteilung Garantie (Titel 6 und 7)	3 510 100 000
— Abteilung Ausrichtung (Titel 8)	325 000 000
— Abteilung Ausrichtung (Wiedereinsetzung)	z.E.
5. Mittel betreffend die Nahrungsmittelhilfe (Kapitel 90)	135 000 000
	4 781 747 152
6. Erstattung an die Mitgliedstaaten von 10 % der als eigene Mittel abgeführten Beträge (Kapitel 29)	294 368 771
	5 076 115 923
7. Nach einem besonderen Schlüssel zu finanzierende Wiedereinsetzungen	3 350 000
Gesamtbetrag der Ausgaben	5 079 465 923
B. Einnahmegruppen	
1. Verschiedene Einnahmen:	
— Gesamthaushaltsplan	25 703 830
— Forschungs- und Investitionstätigkeit	5 366 000
2. Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen der EAG	9 929 610
3. Beitrag aus den EGKS-Umlagen zu den Verwaltungsausgaben	18 000 000
	58 999 440
4. Beiträge zur Deckung der Wiedereinsetzungen (siehe Ziffer 7 der Ausgabengruppen	3 350 000
Gesamtbetrag der Einnahmen	62 349 440
Gemäß Beschluß vom 21. April 1970 zu deckende Mittelansätze	5 017 116 483

TABELLE 2A

HAUSHALTSJAHR 1974

Voranschlag der von den einzelnen Mitgliedstaaten abzuführenden eigenen Mittel

(in RE)

Mitgliedstaaten	Agrarabschöpfungen		Zölle des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezugsbetrag = (1 + 2 + 3) × 0,875	Zuzuweisende Zolleinnahmen = 4 — (1 + 2)
	Abgaben Sektor Zucker	andere			
	1	2	3	4	5
Belgien	10 600 000	25 200 000	203 000 000	208 950 000	173 150 000
Deutschland	46 100 000	122 300 000	862 000 000	901 600 000	733 200 000
Frankreich	59 900 000	31 700 000	510 000 000	526 400 000	434 800 000
Italien	10 200 000	39 400 000	403 000 000	396 025 000	346 425 000
Luxemburg	—	200 000	5 000 000	4 550 000	4 350 000
Niederlande	10 900 000	55 500 000	264 000 000	289 100 000	222 700 000
Insgesamt	137 700 000	274 300 000	2 247 000 000	2 326 625 000	1 914 625 000

TABELLE 2B

HAUSHALTSJAHR 1974

(in RE)

Art der Mittel	Dänemark	Irland	Vereinigtes Königreich	Beträge
1. Abgaben Sektor Zucker	14 800 000	2 800 000	8 400 000	26 000 000
2. Agrarabschöpfungen	4 800 000	1 400 000	43 000 000	49 200 000
3. Zölle	74 000 000	288 000 000	6 936 000 000	7 298 000 000
	93 600 000	292 200 000	6 987 400 000	7 373 200 000
4. Bezugsbeträge (1 + 2 + 3 × 0,875)	81 900 000	255 675 000	6 113 975 000	6 451 350 000
5. Anwendung des Artikels 3 Absatz 3 des Beschlusses vom 21.4.1970 und des Artikels 130 des Beitrittsvertrags	45 864 000	17 479 634	553 719 078	617 062 712
Aufgliederung				
a) Abgaben Sektor Zucker	(8 288 000)	(1 568 000)	(4 704 000)	(14 560 000)
b) Agrarabschöpfungen	(2 688 000)	(784 000)	(24 080 000)	(27 552 000)
c) Zölle	(34 888 000)	(15 127 634)	(524 935 078)	(574 950 712)
Gesamtbetrag der abzuführenden eigenen Mittel = Tabellen 2 A und 2 B				2 943 687 712

TABELLE 3

HAUSHALTSJAHR 1974

Aufschlüsselung der nicht aus eigenen Mitteln gedeckten Ausgaben

Ausgaben (Tabelle 1)	5 017 116 483
Abzuführende eigene Mittel (Tabelle 2)	−2 943 687 712
Durch Beiträge der Mitgliedstaaten zu deckender Unterschiedsbetrag	2 073 428 771

(in RE)

Mitgliedstaaten	Beiträge der Mitgliedstaaten nach Schlüsseln des Artikels 3 Absatz 2 und Artikel 129 des Beitrittsvertrags		Beiträge der Mitgliedstaaten nach den Schlüsseln des Artikels 129 und 130 des Beitrittsvertrags	
	Betrag	%	Betrag	%
	(1)		(2)	
Belgien	109 425 203	5,2775	123 315 103	5,9474
Dänemark	51 006 348	2,4600	28 563 555	1,3776
Deutschland	529 423 082	25,5337	596 627 055	28,7749
Frankreich	524 596 140	25,3009	591 186 378	28,5125
Irland	12 647 916	0,6100	7 082 833	0,3416
Italien	325 055 575	15,6772	366 316 808	17,6672
Luxemburg	3 217 961	0,1552	3 626 427	0,1749
Niederlande	117 470 107	5,6655	132 382 207	6,3847
Vereinigtes Königreich	400 586 439	19,3200	224 328 405	10,8192
Insgesamt	2 073 428 771	100,—	2 073 428 771	100,—

TABELLE 4

HAUSHALTSPLAN 1974

Ermittlung des Anteils der Mitgliedstaaten vor dem Ausgleich

(in RE)

Mitgliedstaaten	Abzuführende eigene Mittel (Tabelle 2)	Geschuldete Beiträge (Tabelle 3 Spalte 2)	Insgesamt (Spalten 1 + 2)	Anteile vor dem Ausgleich
	1	2	3	4
Belgien	208 950 000	123 315 103	332 265 103	6,6226
Dänemark	45 864 000	28 563 555	74 427 555	1,4835
Deutschland	901 600 000	596 627 055	1 498 227 055	29,8623
Frankreich	526 400 000	591 186 378	1 117 586 378	22,2755
Irland	17 479 000	7 082 833	24 562 467	0,4896
Italien	396 025 000	366 316 808	762 341 808	15,1948
Luxemburg	4 550 000	3 626 427	8 176 427	0,1630
Niederlande	289 100 000	132 382 207	421 482 207	8,4009
Vereinigtes Königreich	553 719 078	224 328 405	778 047 483	15,5078
Insgesamt	2 943 687 712	2 073 428 771	5 017 116 483	100,—

TABELLE 5

HAUSHALTSJAHR 1974

Beteiligung der neuen Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts 1973
(Nachtragshaushaltsplan Nr. 4)

(in RE)

Staaten	Anteile der Staaten nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der Anteile nach	
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Beiträgen
Dänemark	1,1181	54 888 150	29 936 250	24 951 900
Irland	0,2772	13 607 902	13 607 902	—
Vereinigtes Königreich	8,7809	431 059 261	431 059 261	—
Beteiligung der 3 insgesamt	10,1762	499 555 313	474 603 413	24 951 900
Haushalt insgesamt	100,—	4 909 055 578	2 604 678 413	2 304 377 165

NB: Die Prozentsätze der ersten Spalte, bei denen die in Artikel 130 des Beitrittsvertrags vorgesehene Verringerung für 1973 berücksichtigt ist, werden für das Haushaltsjahr 1974 auf 100 % und anschließend auf 56 % herabgesetzt.

TABELLE 6

Beteiligung der ursprünglichen Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushaltsplans mit Ausnahme derjenigen Mittel, die nach besonderen Schlüsseln finanziert werden

(in RE)

Mitgliedstaaten	Anteile der Mitgliedstaaten nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der geänderten Anteile nach		Anteile zu Neunt
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Beiträgen	
Belgien	8,1940	361 314 452	174 750 000	186 564 452	7,3602
Deutschland	32,3265	1 425 437 103	770 250 000	655 187 103	29,0369
Frankreich	27,5855	1 216 382 696	457 500 000	758 882 696	24,7783
Italien	21,1982	934 734 685	372 000 000	562 734 685	19,0410
Luxemburg	0,1984	8 748 448	3 075 000	5 673 448	0,1782
Niederlande	10,4974	462 882 881	352 500 000	110 382 881	9,4292
Insgesamt	100,—	4 409 500 265	2 130 075 000	2 279 425 265	89,8238
3 Beitrittsstaaten insgesamt	—	499 555 313	474 603 413	24 951 900	10,1762
Gesamtbetrag	—	4 909 055 578	2 604 678 413	2 304 377 165	100,—

NB: Die letzte Spalte wird bei der Ermittlung des in Tabelle 7 Spalte 1 aufgeführten als Bezugsgröße dienenden Anteils berücksichtigt.

TABELLE 7

HAUSHALTSJAHR 1974

Ausgleich zwischen den Anteilen der neuen Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1974
(Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1 des Beschlusses vom 21. April 1970)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil (1)	Höchstsatz + 1 %	Mindestsatz — 1,5 %	Anteil vor dem Ausgleich	Unterschied		Erste Umlegung	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
	1	2	3	4	5	6	7	9
Belgien	7,0686	7,1393	6,9626	6,6226	+0,3400	—	+0,0484	7,0110
Dänemark	1,3914	1,4053	1,3705	1,4835	—	−0,0782	—	1,4053
Deutschland	28,2328	28,5151	27,8093	29,8623	—	−1,3472	—	28,5151
Frankreich	24,0557	24,2963	23,6949	22,2755	+1,4194	—	+0,2320	23,9269
Irland	0,3450	0,3484	0,3398	0,4896	—	−0,1412	—	0,3484
Italien	18,6405	18,8269	18,3609	15,1948	+3,1661	—	+0,1438	18,5047
Luxemburg	0,1706	0,1723	0,1680	0,1630	+0,0050	—	+0,0014	0,1694
Niederlande	9,1681	9,2598	9,0306	8,4009	+0,6297	—	+0,0520	9,0826
VK	10,9273	11,0366	10,7634	15,5078	—	−4,4712	—	11,0366
	100,0000	101,0000	98,5000	100,—	+5,5602	−6,0378	+0,4776	100,0000
				umzulegender Saldo:	0,4776			

(1) Für die neuen Mitgliedstaaten: $\frac{56}{45}$ des Anteils 1973 (siehe Tabelle 5).
Für die ursprünglichen Mitgliedstaaten: der anteilmäßige Restbetrag aufgeschlüsselt nach dem jeweiligen Anteil 1973 (siehe Tabelle 6).

TABELLE 8

HAUSHALTSJAHR 1974

Beteiligung der neuen Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushaltsplans 1974

Staaten	Anteile der Staaten nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der Anteile nach	
	%	Beträge	eigenen Mitteln	Beiträgen
Dänemark	1,4053	70 505 538	45 864 000	24 641 538
Irland	0,3484	17 479 634	17 479 634	—
Vereinigtes Königreich	11,0366	553 719 078	553 719 078	—
3 Beitrittstaaten insgesamt	12,7903	641 704 250	617 062 712	24 641 538
Haushaltsplan insgesamt	100,0000	5 017 116 483	2 943 687 712	2 073 428 771

TABELLE 9

HAUSHALTSJAHR 1974

A. Ermittlung der Beiträge der ursprünglichen Mitgliedstaaten

Gesamtbetrag der eigenen Mittel der Mitgliedstaaten (Tabelle 2)	2 943 687 712
Beitrag eines neuen Mitgliedstaats (Tabelle 8)	24 641 538
	2 968 329 250
Ausgaben insgesamt	5 017 116 483
Zu zahlende Beiträge der ursprünglichen Mitgliedstaaten	2 048 787 233

B. Anteile der sechs ursprünglichen Mitgliedstaaten vor dem Ausgleich

Mitgliedstaaten	Beiträge der Mitgliedstaaten (1)	Zu zahlende eigene Mittel (Tabelle 2A)	Gesamtbetrag der Anteile der Mitgliedstaaten	Anteil in %
Belgien	139 317 532	208 950 000	348 267 532	7,9597
Deutschland	674 051 000	901 600 000	1 575 651 000	36,0115
Frankreich	667 904 638	526 400 000	1 194 304 638	27,2958
Italien	413 855 021	396 025 000	809 880 021	18,5098
Luxemburg	4 097 574	4 550 000	8 647 574	0,1976
Niederlande	149 561 468	289 100 000	438 661 468	10,0256
Insgesamt	2 048 787 233	2 326 625 000	4 375 412 233	100,0000

(1) Schlüssel gemäß Artikel 3 Absatz 2 des Beschlusses vom 21. April 1970.

TABELLE 10

Auf der Grundlage der Haushaltsrechnung des Haushaltsjahres 1970 berechnete Anteile der Mitgliedstaaten, die bei der Anwendungv on Artikel 3 Absatz 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 als Bezugsgröße 1970 zugrundez u legen sind (1)

(in RE)

Mittel	Tatsächliche Beiträge zum Haushalt 1970	Aufschlüsselung der Beiträge nach Mitgliedstaaten					
		Belgien	Deutschland	Frankreich	Italien	Luxemburg	Niederlande
1. Zahlungsermächtigungen des Forschungs- und Investitionshaushaltsplans EAG (Art. 3 Abs. 3 Unterabs. 2 Buchst. a)	28 389 267	2 810 538 9,9 %	8 516 780 30 %	8 516 780 30 %	6 529 531 23 %	56 779 0,2 %	1 958 859 6,9 %
2. Mittel Europäischer Sozialfonds (Art. 3 Abs. 3 Unterabs. 2 Buchst. b)	37 041 701	3 259 670 8,8 %	11 853 344 32 %	11 853 344 32 %	7 408 341 20 %	74 083 0,2 %	2 592 919 7 %
3. Mittel EAGFL (2) (Art. 3 Abs. 3 Unterabs. 2 Buchst. c)		8,25 %	31,5 %	28 %	21,5 %	0,2 %	10,35 %
— Abteilung Garantie	2 369 780 000	195 506 850	746 480 700	663 538 400	509 502 700	4 739 560	245 272 230
— Abteilung Ausrichtung	285 000 000	23 512 500	89 775 000	79 800 000	61 275 000	570 000	29 497 500
4. Mittel für: (Art. 3 Abs. 3 Unterabs. 2 Buchst. d)							
— Verwaltungsausgaben (Titel I-IV)	88 276 973	6 973 881 7,9 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	176 555 0,2 %	6 973 881 7,9 %
— Nahrungsmittelhilfe	16 443 000	1 256 245 7,64 %	4 998 672 30,4 %	4 998 672 30,4 %	3 551 688 21,6 %	108 524 0,66 %	1 529 199 9,3 %
Insgesamt	2 824 930 941	233 319 684	886 342 048	793 424 748	612 984 812	5 725 501	287 824 588
Anteile der Mitgliedstaaten in %		8,2593	31,3757	28,0865	21,6991	0,2027	10,1887

(1) Vorläufige Berechnung.
(2) Beim EAGFL liegen die Gesamtbeträge der Beiträge unter den in der ersten Spalte aufgeführten Beiträgen, da der Satz des Anteils der Bundesrepublik auf 31,5 % begrenzt ist (Art. 3 Abs. 3 Unterabs. 2 Buchst. d).

TABELLE 11

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1971
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender geänderter Anteil 1970 Tabelle 10	Höchstsatz (+1 %)	Mindestsatz (—1,5 %)	Anteil 1971 vor dem Ausgleich	Unterschied		Erste Umlegung	Zweite Umlegung	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz			
Belgien	8,2593	8,3419	8,1354	8,3228	—	—	+ 0,0191		8,3419
Deutschland	31,3757	31,6895	30,9051	34,3630		− 2,6735			31,6895
Frankreich	28,0865	28,3674	27,6652	25,0176	+ 2,6476			+ 0,2703	27,9355
Italien	21,6991	21,9161	21,3736	20,6228	+ 0,7508			+ 0,1675	21,5411
Luxemburg	0,2027	0,2047	0,1997	0,1787	+ 0,0210			+ 0,0017	0,2014
Niederlande	10,1887	10,2906	10,0359	11,4951		− 1,2045			10,2906
Insgesamt	99,8120	100,8102	98,3149	100,—	+ 3,4194	− 3,8780	+ 0,0191	+ 0,4395	100,—
				Umzulegender Saldo:	0,4586		0,4586		

TABELLE 12

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1972 (1)
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1 des Beschlusses vom 21.4.1970)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil 1971 (Tabelle 11)	Höchstsatz (+1 %)	Mindestsatz (—1,5 %)	Anteil vor dem Ausgleich	Unterschied		Aufschlüsselung des Saldos	Ausgeglichene Anteile
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,3419	8,4253	8,2168	7,9331	+0,2837	—	+0,0512	8,2680
Deutschland	31,6895	32,0064	31,2142	34,3621	—	−2,3557	—	32,0064
Frankreich	27,9355	28,2149	27,5165	25,7766	+1,7399	—	+0,2455	27,7620
Italien	21,5411	21,7565	21,2180	20,8840	+0,3340	—	+0,1522	21,3702
Luxemburg	0,2014	0,2034	0,1984	0,1758	+0,0226	—	+0,0015	0,1999
Niederlande	10,2906	10,3935	10,1362	10,8684	—	−0,4749	—	10,3935
Insgesamt	100,—	101,—	98,5001	100,—	+2,3802	−2,8306	+0,4504	100,—
				Umzulegender Saldo :	−0,4504			

(1) An Hand der Haushaltsrechnung 1972.

TABELLE 13

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1973
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender geänderter Anteil (Tabelle 12)	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil 1973 vor dem Ausgleich	Unterschied		Erste Umlegung	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,2680	8,3507	8,1440	7,4782	+0,6658	—	+0,0500	8,1940
Deutschland	32,0064	32,3265	31,5263	34,4752	—	−2,1487	—	32,3265
Frankreich	27,7620	28,0396	27,3456	27,2274	+0,1182	—	+0,2399	27,5855
Italien	21,3702	21,5839	21,0496	18,8784	+2,1712	—	+0,1486	21,1982
Luxemburg	0,1999	0,2019	0,1969	0,1731	+0,0238	—	+0,0015	0,1984
Niederlande	10,3935	10,4974	10,2376	11,7677	—	−1,2703	—	10,4974
Insgesamt	100,—	101,—	98,5000	100,—	+2,9790	−3,4190	+0,4400	100,—
				Umzulegender Saldo:		−0,4400		

TABELLE 14

Ausgleich zwischen den Anteilen der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1974
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Mitgliedstaaten	Als Bezugsgröße dienender Anteil (Nachtragsh. Nr. 4 1973) Tabelle 13	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil 1974 vor dem Ausgleich (Tabelle 9)	Unterschied		1. Ausgleich	2. Ausgleich	Anteil nach dem Ausgleich
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz			
Belgien	8,1940	8,2759	8,0711	7,9597	+0,1114	—	—	—	8,0711
Deutschland	32,3265	32,6498	31,8416	36,0115	—	−3,3617	—	—	32,6498
Frankreich	27,5855	27,8614	27,1717	27,2958	—	—	+0,5622	+ 0,0006	27,8586
Italien	21,1982	21,4102	20,8802	18,5098	+2,3704	—	—	—	20,8802
Luxemburg	0,1984	0,2004	0,1954	0,1976	—	—	+0,0028 (1)	—	0,2004
Niederlande	10,4974	10,6024	10,3399	10,0256	+0,3143	—	—	—	10,3399
Insgesamt	100,0000	101,0001	98,4999	100,0000	+2,7961	−3,3617	+0,5656	+ 0,0006	100,0000
				Umzulegender Saldo:	−0,5656		+0,5656		

(1) Durch diesen Ausgleich erreicht Luxemburg den Höchstsatz.

TABELLE 15

Beteiligung der Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts mit Ausnahme der nach besonderen Schlüsseln zu finanzierenden Beträge

(in RE)

Mitgliedstaaten	Anteile der Mitgliedstaaten nach dem Ausgleich		Aufschlüsselung der geänderten Anteile nach		Anteil zu Neunt
	%	Beträge	eigenen Mitteln]	Beiträgen	
Belgien	8,0711	353 143 897	208 950 000	144 193 897	7,0388
Deutschland	32,6498	1 428 563 343	901 600 000	526 963 343	28,4738
Frankreich	27,8586	1 218 928 592	526 400 000	692 528 592	24,2954
Italien	20,8802	913 594 825	396 025 000	517 569 825	18,2095
Luxemburg	0,2004	8 768 326	4 550 000	4 218 326	0,1748
Niederlande	10,3399	452 413 250	289 100 000	163 313 250	9,0174
Insgesamt	100,0000	4 375 412 233	2 326 625 000	2 048 787 233	87,2097
Dänemark		70 505 538	45 864 000	24 641 538	1,4053
Irland		17 479 634	17 479 634	—	0,3484
Vereiningtes Königreich		553 719 078	553 719 078	—	11,0366
Gesamtbetrag		5 017 116 483	2 943 687 712	2 073 428 771	100,0000

C. ZUSAMMENFASSUNG DER AUSGABEN

Den Organen wurden folgende Ausgabensätze bewilligt:

	RE
Einzelplan I: Europäisches Parlament	33 236 383
Einzelplan II: Rat	40 720 637
Einzelplan III: Kommission	4 997 566 703
Einzelplan IV: Gerichtshof	7 942 200
Insgesamt	**5 079 465 923**

D. PERSONALBESTAND

Die Anzahl der Bediensteten, die während des Haushaltsjahres 1974 zu Lasten der Mittel für Personalausgaben Bezüge erhalten können, ist auf folgende Zahlen beschränkt:

	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit
Europäisches Parlament	1 056	116
Rat	1 324	6
— Wirtschafts- und Sozialausschuß	284	—
— Kontrollausschuß	30	—
— Rechnungsprüfer der EGKS	5	—
Kommission		
— Verwaltung	7 204	171
— Forschung und Investition	2 198 (1)	—
Gerichtshof	234	20

(1) Davon 491 Atomanlagenbedienstete.

Die Gliederung nach Laufbahngruppe und Besoldungsgruppe dieser Bediensteten soll im Rahmen der nachstehenden Stellenpläne beibehalten werden:

Einzelplan I — Parlament

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Für 1973 bewilligtes Personal		Änderungen auf Grund des Berichtigungs- und Nachtragshaushalts 1974		Änderungen auf Grund des Haushalts für 1974		Für 1974 vorgesehenes Personal	
		Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit	Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit
Sondergruppe		1	—	—	—	—	—	1	—
A	1	5	—	—	—	—	—	5	—
	2	13	1	—	—	—	—	13	1
	3	43	4 (2)	—	+1 (1)	+2	+1 (1)	45	6 (2)
	4	25	10 (1)	—	+2 (1)	−1	+1	24	13 (10)
	5	25	3 (3)	—	—	—	+4 (1)	25	7 (1)
	6	21	8 (4)	—	—	—	—	21	8 (1)
	7	21	6 (1)	—	+1 (1)	+6	+19 (1)	27	26 (1)
	Insgesamt	*153*	*32*	—	*+4*	*+7*	*+25*	*160*	*61*
B	1	19	—	—	—	+5	—	24	—
	2	27	—	—	—	−1	+1	26	1
	3	36	10 (5)	—	+1 (1)	+2	+1 (1)	38	12 (1)
	4	39	1	—	—	—	—	39	1
	5	18	—	—	—	+8	—	26	—
	Insgesamt	*139*	*11*	—	*+1*	*+14*	*+2*	*153*	*14*
C	1	98	6 (6)	—	+3 (1)	+6	+3 (1)	104	12 (11)
	2	133	13 (1)	—	+1 (1)	—	—	133	14 (1)
	3	133	7 (1)	—	+1 (1)	+8	+6 (1)	141	14 (1)
	4	46	—	—	—	—	—	46	—
	Insgesamt	*410*	*26*	—	*+5*	*+14*	*+9*	*424*	*40*
D	1	27	1	—	—	+4	—	31	1
	2	17	—	—	—	—	—	17	—
	3	7	—	—	—	—	—	7	—
	Insgesamt	*51*	*1*	—	—	*+4*	—	*55*	*1*
L/A	A 3	7	—	—	—	+1	—	8	—
	A 4	15	—	—	—	—	—	15	—
	A 4	46	—	—	—	—	—	46	—
	A 5	30	—	—	—	+5 (9)	—	35	—
	A 5	70	—	—	—	−5 (9)	—	65	—
	A 6	57	—	—	—	—	—	57	—
	A 7	37	—	—	—	—	—	37	—
	Insgesamt	*262*	—	—	—	*+1*	—	*263*	—
	Gesamtzahl	**1 016**	**70**	—	**+10**	**+40**	**+36**	**1 056**	**116**

(1) Personal der Fraktionen.
(2) Personal der Fraktionen : 1 A2 ad personam.
(3) Davon 2 für die Fraktionen.
(4) Davon 7 für die Fraktionen.
(5) Davon 9 für die Fraktionen.
(6) Davon 5 für die Fraktionen.
(7) Davon 10 für die Fraktionen.
(8) Davon 8 für die Fraktionen.
(9) Berichtigung eines Fehlers in der Aufstellung des Personalbestandes 1973.
(10) Davon 12 für die Fraktionen.
(11) Davon 11 für die Fraktionen.

Einzelplan II — Rat

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Rat		Wirtschafts- und Sozialausschuß	Kontroll-ausschuß	Rechnungs-prüfer der EGKS
	Dauerplan-stellen	Planstellen auf Zeit	Dauerplan-stellen	Dauerplan-stellen	Dauerplan-stellen
Sondergruppe	1	—	1	—	—
A 1	6	—	1	—	—
A 2	16 [a]	—	3	1	1
A 3	30 [b]	—	7	1	—
A 4	30 [c]	—	7 [*]	4	—
A 5	26	—	7	6	—
A 6	25	1	5	2	—
A 7	24	2	6	2	—
A 8	—	—	—	—	—
Insgesamt	*157*	*3*	*36*	*16*	*1*
B 1	17	1	4	4	1
B 2	38 [e]	1	9 [i]	3	—
B 3	40 [f]	1	9 [j][*]	4 [n]	2
B 4	22 [g]	—	14 [k]	—	—
B 5	11 [h]	—	4 [m][l]	—	—
Insgesamt	*128*	*3*	*40*	*11*	*3*
C 1	107	—	14	1	1
C 2	178	—	34	1	—
C 3	205	—	34	1	—
C 4	72	—	21	—	—
C 5	32	—	21	—	—
Insgesamt	*594*	—	*124*	*3*	*1*
D 1	35	—	6	—	—
D 2	69	—	10	—	—
D 3	78	—	10	—	—
D 4	—	—	—	—	—
Insgesamt	*182*	—	*26*	—	—
LA 3	7	—	1	—	—
LA 4	2	—	6	—	—
LA 4 / LA 5	37	—	8	—	—
LA 5	56	—	9	—	—
LA 5 / LA 6	50	—	8	—	—
LA 6	60	—	11	—	—
LA 7	50	—	14	—	—
LA 8	—	—	—	—	—
Insgesamt	*262*	—	*57*	—	—
Insgesamt	**1 324**	**6**	**284**	**30**	**5**

[a] Davon 4 A1 Stellen ad personam.
[b] Davon 5 A2 Stellen ad personam.
[c] Davon 1 A3 Stelle ad personam.
[e] Davon 10 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren und technische Hauptinspektoren.
[f] Davon 10 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren und technische Hauptinspektoren.
[g] Davon 14 Stellen für Sekretariatsinspektoren und technische Inspektoren.
[h] Davon 6 Stellen für Sekretariatsinspektoren und technische Inspektoren.
[i] Davon 1 Stelle eines Sekretariatshauptinspektors.
[j] Davon 2 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren.
[k] Davon 6 Stellen für Sekretariatsinspektoren.
[l] Davon 1 Stelle eines technischen Inspektors.
[m] Davon 2 Stellen für Sekretariatsinspektoren.
[n] Davon 1 Stelle eines Sekretariatshauptinspektors.
[*] Davon 1 Stelle dem Sekretariat des Präsidenten zugeteilt.

Einzelplan III — Kommission

Verwaltung

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Planstellen		Davon Dauerplanstellen	
	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	des Amtes für Veröffentlichungen	der Versorgungsagentur
A 1	23	—	—	—
A 2	110 [a][b]	13	1	—
A 3	296 [c][d]	14	1	1 [m]
A 4	518 [e]	21	2	1
A 5	518 [f][g]	6	2	2
A 6	292	15	3	1
A 7	243	—	4	—
A 8	—	—	—	—
Insgesamt	*2 000*	*69*	*13*	*5*
B 1	367	13	16	—
B 2	429 [h]	13	30	1
B 3	429 [j]	—	31	1
B 4	198 [i][k]	—	6	—
B 5	101 [l]	—	3	1
Insgesamt	*1 524*	*26*	*86*	*3*
C 1	309	14	12	1
C 2	884	38	24	2
C 3	885	24	25	3
C 4	236	—	12	—
C 5	68	—	4	—
Insgesamt	*2 382*	*76*	*77*	*6*
D 1	175	—	3	—
D 2	141	—	2	—
D 3	62	—	—	—
D 4	—	—	—	—
Insgesamt	*378*	—	*5*	—
LA 3	10	—	—	—
LA 4	20	—	—	—
LA 4 / LA 5	148	—	—	—
LA 5	150	—	—	—
LA 5 / LA 6	172	—	—	—
LA 6	211	—	—	—
LA 7	208	—	—	—
LA 8	1	—	—	—
Insgesamt	*920*	—	—	—
Insgesamt	**7 204**	**171**	**181 [n]**	**14**

[a] Davon 16 A1 Stellen ad personam.

[b] Davon 1 A1 Stelle ad personam gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates.

[c] Davon 23 A2 Stellen ad personam.

[d] Davon 3 A2 Stellen ad personam gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates.

[e] Davon 3 A3 Stellen ad personam für diejenigen Beamten, die auf Grund der Rechtsprechung des Gerichtshofs in den Rechtssachen 20 und 21/63 sowie 79/63 und 82/63 Anspruch auf eine Einstufung in die Besoldungsgruppe A3 haben.

[f] Davon 11 A3 Stellen ad personam gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates.

[g] Davon 16 A3 Stellen ad personam.

[h] Davon 1 B1 Stelle ad personam gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates.

[i] Davon 1 B3 Stelle ad personam gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates.

[j] Davon 80 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren und technische Hauptinspektoren.

[k] Davon 60 Stellen für Sekretariatsinspektoren und technische Inspektoren.

[l] Davon 20 Stellen für Sekretariatsinspektoren und technische Inspektoren.

[m] Das Amt des Generaldirektors der Versorgungsagentur übt ein Beamter der Besoldungsgruppe A2 ad personam aus, der zum Generaldirektor im Sinne des Artikels 53 des Euratom-Vertrags ernannt worden ist.

[n] Vgl. Beschluß vom 16.1.1969 über die Einrichtung des Amtes für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften, Artikel 5 Absatz 5 (ABl. Nr. L 13 vom 18.1.1969).

Einzelplan III — Kommission

Forschungs- und Investitionstätigkeiten

I. Gemeinsame Forschungsstelle

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Genehmigter Personalbestand für 1974		
	Wissensch.-technische Dienstposten (1)	Verwaltungs-dienstposten (2)	Insgesamt
A 1	2	—	2
A 2	9	1	10
A 3	26	5	31
A 4	76	5	81
A 5	225	12	237
A 6	99	3	102
A 7	21	3	24
A 8	—	—	—
Insgesamt A	*458*	*29*	*487*
B 1	49	19	68
B 2	192	36	228
B 3	191	17	208
B 4	181	12 (3 Sekr.)	193
B 5	55	13 (3 Sekr.)	68
Insgesamt B	*668*	*97*	*765*
C 1	39	24	63
C 2	51	35	86
C 3	15	5	20
C 4	—	—	—
C 5	—	—	—
Insgesamt C	*105*	*64*	*169*
D 1	1	—	1
D 2	—	—	—
D 3	—	—	—
Insgesamt D	*1*	—	*1*
Insgesamt A/B/C/D	*1 232*	*190*	*1 422*
Atonamlagen-bedienstete	350	138	488
Gesamtzahl (3)	**1 582**	**328**	**1 910 (4)(5)**
Für 1974 genehmigter Personalbestand insgesamt =			— 44
			1 866

Bemerkungen

(1) Personal auf wissenschaftlich-technischen Dienstposten sind die Bediensteten, die Abteilungen dieser Art, d.h. wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Abteilungen angehören, und zwar einschließlich der leitenden Bediensteten.

(2) Personal auf Verwaltungsdienstposten sind grundsätzlich folgende Bedienstete: alle Bediensteten auf Verwaltungs-, Finanz- und Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten, alle Sekretärinnen, gleichviel in welcher Abteilung sie tätig sind, sowie einige Bedienstete in den wissenschaftlich-technischen Abteilungen, die den Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten zur Verfügung gestellt sind.

(3) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Personalbestands können folgende Bedienstete zwar sowohl unter wissenschaftlich-technischen als auch unter Verwaltungsdienstposten verbucht werden:

a) Bedienstete der Laufbahngruppe B unter im Haushaltsplan vorgesehenen wissenschaftlich-technischen Planstellen A 5/A 8 bzw. Verwaltungsplanstellen A 7/A 6, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

b) Bedienstete der Laufbahngruppe C unter im Haushaltsplan vorgesehenen Planstellen der Laufbahngruppe B, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

c) Atomanlagenbedienstete unter im Haushaltsplan vorgesehenen Planstellen der Laufbahngruppe C und D, und zwar zu 10 % dieser Planstellen.

(4) Von diesen insgesamt 1910 Planstellen müssen grundsätzlich bis zum 31. Dezember 1973 44 gestrichen werden, nachdem auf die Beamten, die diese Stellen besetzt hatten, eine Freisetzungsmaßnahme gemäß der Verordnung Nr. 1543/73 angewandt worden ist.

In den Ausnahmefällen nach Artikel 2 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung Nr. 1543/73 kann die Kommission jedoch die betreffenden Stellen bis spätestens zum 30. Juni 1974 im Stellenplan belassen.

(5) Davon 20 Planstellen, die mit Bediensteten besetzt sind, die auf eine Verwendung im Rahmen des Forschungsziels «Europäisches Informationszentrum für Computerprogramme (Aktion COST 12), das zur Zeit festgelegt wird, oder die Anwendung der Freisetzungsmaßnahmen gemäß der Verordnung Nr. 1543/73 erwarten. Die infolge der Anwendung dieser Freisetzungsmaßnahmen frei gewordenen Planstellen gelten jeweils als gestrichen.

Einzelplan III — Kommission
Forschungs- und Investitionstätigkeiten
II. Zentralverwaltung und indirekte Aktionen

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Genehmigter Personalbestand für 1974		
	Wissenschaftlich-technische Dienstposten (1)	Verwaltungs-dienstposten (2)	Insgesamt
A 1	—	—	—
A 2	2	—	2
A 3	21	—	21
A 4	47	1	48
A 5	93	2	95
A 6	46	—	46
A 7	9	—	9
A 8	—	—	—
Insgesamt A	*218*	*3*	*221*
B 1	7	1	8
B 2	23	1	24
B 3	24	5 (2 Sekr.)	29
B 4	18	1 (1 Sekr.)	19
B 5	10	—	10
Insgesamt B	*82*	*8*	*90*
C 1	1	2	3
C 2	—	10	10
C 3	—	4	4
C 4	—	1	1
C 5	—	—	—
Insgesamt C	*1*	*17*	*18*
D 1	—	—	—
D 2	—	—	—
D 3	—	—	—
Insgesamt D	—	—	—
Insgesamt A/B/C/D	*301 (4)(5)*	*28*	*329*
Atomanlagen-bedienstete	2	1	3
Gesamtzahl (3)	**303**	**29**	**332**

Bemerkungen

(1) Als Personal auf wissenschaftlich-technischen Dienstposten sind die Bediensteten anzusehen, die Abteilungen dieser Art, d.h. wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Abteilungen angehören, und zwar einschließlich der leitenden Bediensteten.

(2) Als Personal auf Verwaltungsdienstposten sind grundsätzlich folgende Bedienstete anzusehen: alle Bediensteten auf Verwaltungs-, Finanz- und Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten, alle Sekretärinnen, gleichviel in welcher Abteilung sie tätig sind, sowie einige Bedienstete in den wissenschaftlich-technischen Abteilungen, die den Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten zur Verfügung gestellt sind.

(3) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Personalbestands können folgende Bedienstete sowohl unter wissenschaftlich-technischen als auch unter Verwaltungsdienstposten verbucht werden:

a) Bedienstete der Laufbahngruppe B unter im Haushaltsplan vorgesehenen wissenschaftlich-technischen Planstellen A 5/A 8, bzw. Verwaltungsplanstellen A 7/A 6, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

b) Bedienstete der Laufbahngruppe C unter im Haushaltsplan vorgesehenen Planstellen der Laufbahngruppe B, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

c) Atomanlagenbedienstete unter im Haushaltsplan vorgesehenen Planstellen der Laufbahngruppen C und D, und zwar bis zu 10 % dieser Planstellen.

(4) Davon 20 Planstellen auf Zeit gemäß dem Beschluß des Rates vom 21.6.1971, in der Fassung des Beschlusses vom 14.5.1973, zur Festlegung eines fünfjährigen Forschungs- und Ausbildungsprogramms auf dem Gebiet Fusion und Plasmaphysik; diese Planstellen auf Zeit gelten mit für die Laufzeit dieses Programms.

(5) Davon 43 Planstellen, die mit Bediensteten besetzt sind, auf die
— entweder Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags
— oder die Freisetzungsmaßnahmen
Anwendung finden.

Die infolge der Anwendung der vorerwähnten Freisetzungsmaßnahmen frei gewordenen Planstellen gelten jeweils als gestrichen.

Einzelplan IV — Gerichtshof

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Dauerplanstellen	Personal		Planstellen auf Zeit
		in Dauerplanstellen	auf Zeit	
A 1	—	—	—	—
A 2	2	2	—	—
A 3	9	2 [a]	7 [b]	—
A 4	7	5 [f]	2	—
A 5	5	1	4	—
A 6	5	5	—	—
A 7	5	5	—	—
A 8	—	—	—	—
Insgesamt	*33*	*20*	*13*	—
B 1	4	4	—	—
B 2	15	15	—	—
B 3	15 [c]	15	—	—
B 4	11 [d]	11	—	—
B 5	7 [e]	7	—	—
Insgesamt	*52*	*52*	—	—
C 1	10	10	—	1
C 2	32	32	—	3
C 3	30	30	—	3
C 4	5	5	—	—
C 5	—	—	—	—
Insgesamt	*77*	*77*	—	*7*
D 1	19	19	—	—
D 2	7	7	—	—
D 3	6	6	—	—
D 4	—	—	—	—
Insgesamt	*32*	*32*	—	—
LA 3	1	1	—	—
LA 4	7	7	—	1
LA 4	7	7	—	2
LA 5	6	6	—	2
LA 5	10	10	—	4
LA 6	9	9	—	4
LA 7	—	—	—	—
LA 8	—	—	—	—
Insgesamt	*40*	*40*	—	*13*
Insgesamt	**234**	**221**	**13**	**20**

[a] Davon 1 Beamter der Besoldungsgruppe A2 ad personam (Hilfskanzler für die Dauer seiner Tätigkeit).

[b] Davon 2 Beamte auf Lebenszeit, die ad personam in die Besoldungsgruppe A2 eingestuft sind, und 5 Beamte auf Lebenszeit, die ad personam für die Dauer ihrer Tätigkeit als Referenten in die Besoldungsgruppe A2 eingestuft sind mit der Maßgabe, daß die freiwerdenden Referentenposten mit Bediensteten auf Zeit besetzt werden sollen.

[c] Davon 2 Stellen für Sekretariatshauptinspektoren.

[d] Davon 5 Stellen für Sekretariatsinspektoren und 1 Stelle eines technischen Inspektors.

[e] Davon 5 Planstellen für Sekretariatsinspektoren und 1 Stelle eines technischen Inspektors.

[f] Davon 1 Beamter, der ad personam in die Besoldungsgruppe A3 eingestuft ist.

EINZELPLAN I

EUROPÄISCHES PARLAMENT

EINNAHMEN

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Europäischen Parlaments im Haushaltsjahr 1974

Art der Ausgaben	Ausgaben insgesamt RE
Kosten	33 236 383
Eigene Einnahmen	−2 214 125
Ausstehende Beträge	**31 022 258**

PARLAMENT

Eigene Einnahmen

Titel	Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Einnahmen insgesamt RE
4			*Gehaltsabzüge*	
	40		Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten	1 099 650
			Anteil des Kontrollausschusses	18 850
			Anteil des Rechnungsprüfers der EGKS	3 700
	41		Beiträge des Personals zur Altersversorgung	674 450
			Anteil des Kontrollausschusses	10 500
			Anteil des Rechnungsprüfers der EGKS	1 950
9			*Verschiedene Einnahmen*	
	90		Erlös aus Veräußerungen von beweglichen und unbeweglichen Sachen	
		900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	20 000
		902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	20 000
	93		Erstattung verschiedener Beträge	
		930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	300 000
	95		Verschiedene Einnahmen	
		950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	50 000
			Anteil des Kontrollausschusses	20
			Anteil des Rechnungsprüfers der EGKS	5
		951	Kursdifferenzen	10 000
	99		Sonstige verschiedene Einnahmen	5 000
			Gesamtbetrag	**2 214 125**

Die für den Kontrollausschuß und den Rechnungsprüfer der EGKS vorgesehenen Mittel wurden zur Hälfte in den Einzelplan „Parlament" und zur Hälfte in den Einzelplan „Rat" des Gesamthaushaltsplans eingesetzt.

PARLAMENT

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Bezeichnung	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972 (1)
Titel 1	*Ausgaben für Mitglieder und Personal des Organs*			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	3 030 700	2 317 900	1 086 289,47
Kap. 11	Personal	17 196 850	12 686 070	8 847 257,96
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	941 000	661 000	171 336,01
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	1 250 000	970 000	677 031,18
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	190 000	112 100	60 521,86
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen	48 000	48 000	—
	Titel 1 insgesamt	22 656 550	16 795 070	10 842 436,48
Titel 2	*Gebäude, Material und verschiedene Sachausgaben*			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstückinvestitionen	z.E.	z.E.	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	1 329 000	1 070 000	1 366 618,84
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 034 700	1 274 400	868 625,98
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	1 103 900	880 700	574 057,60
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	110 700	58 000	45 008,60
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	15 000	7 000	8 902,87
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	1 000	1 000	11 396 ,—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	767 250,	673 000	377 167,55
	Titel 2 insgesamt	4 361 550	3 964 100	3 251 777,44
Titel 3	*Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung spezifischer Aufgaben durch das Organ*			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	1 497 283	1 081 455	582 213,64
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	250 000	239 000	131 838,16
	Titel 3 insgesamt	1 747 283	1 320 455	714 051,80
Titel 4	*Beihilfen, Zuschüsse und Zuwendungen*			
Kap. 41	Zuschüsse und Zuwendungen	393 000	321 000	209 267,46
	Titel 4 insgesamt	393 000	321 000	209 267,46
Titel 9	*Nahrungsmittelhilfe und sonstige Ausgaben*			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel	778 000	1 564 000	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	3 300 000	1 600 000	—
	Titel 9 insgesamt	4 078 000	3 164 000	—
	Gesamtbetrag	**33 236 383**	**25 564 625**	**15 017 533,18**

(1) Diese Zahlen enthalten die am 31. Dezember 1972 abgerechneten und ausgezahlten Beträge, erhöht um die am 31. Dezember 1972 eingegangenen und nicht abgerechneten Zahlungsverpflichtungen.

PARLAMENT

AUSGABEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	—	—	—
	1001	Residenzzulage	—	—	—
	1002	Familienzulagen	—	—	—
	1003	Aufwandsentschädigungen	—	—	—
	1004	Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen und Nebenkosten	2 284 600	2 284 600	1 068 870,31
		Artikel 100 insgesamt	2 284 600	2 284 600	1 068 870,31
100a		*Sekretariatszulagen für die Mitglieder*	712 800		
101		*Kranken- und Unfallversicherung*	33 300	33 300	17 419,16
102		*Übergangsgelder*	—	—	—
103		*Versorgungsbezüge*			
	1030	Ruhegehälter	—	—	—
	1031	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	—	—	—
	1032	Hinterbliebenenversorgungen	—	—	—
		KAPITEL 10 INSGESAMT	3 030 700	2 317 900	1 086 289,47
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	9 984 960	8 087 000	5 752 801,14
	1101	Familienzulagen	861 950	702 100	437 821,42
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	1 556 600	1 256 250	831 409,26
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	137 000	116 150	66 595,42
		Artikel 110 insgesamt	12 540 510	10 161 500	7 088 627,24

PARLAMENT

TITEL 1

AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		
	1004	In den Mittelansätzen für 1973 waren die neuen Mitgliedstaaten und sämtliche Änderungen der Kostenerstattungstabelle bereits berücksichtigt. Es ist daher nicht notwendig, für 1974 die Mittelansätze zu ändern, da die für 1973 veranschlagten Beträge ausreichend sein dürften.
100a		Diese Mittel wurden vorgesehen, um den Mitgliedern durch die Gewährung einer monatlichen persönlichen Zulage eine individuelle Assistenz zu ermöglichen.

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	900 000	660 000	428 521,44
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	—	—	—
	1112	Örtliche Bedienstete	800 000	441 350	319 066,53
	1113	Sonderberater	24 000	24 000	3 763,90
		Artikel 111 insgesamt	1 724 000	1 125 350	751 351,87
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1123	Abgangsgelder	—	—	—
		Artikel 112 insgesamt	—	—	—
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	331 300	253 550	181 936,84
	1131	Unfallversicherung	96 540	76 370	49 867,08
		Artikel 113 insgesamt	427 840	329 920	231 803,92
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulage und Sterbegelder	8 500	7 000	4 010,08
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	105 000	91 700	50 189,32
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	—	—	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	28 000	28 000	9 582,34
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	19 400	19 400	9 280,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	3 700	3 700	2 127,18
		Artikel 114 insgesamt	164 600	149 800	75 188,92

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
111		
	1110	Der höhere Mittelansatz ist teilweise auf die Erhöhung der Tagegelder und Fahrkosten dieses Personals, insbesondere des für die Tagungen eingestellten Personals, zurückzuführen. Außerdem richtet sich die Zahl der erforderlichen Hilfskräfte nach der Zahl der festangestellten Bediensteten.
	1112	Es ist notwendig, eine höhere Zahl von örtlichen Bediensteten vorzusehen, um den Bedarf zu decken, der sich durch die Benutzung der neuen Räumlichkeiten (insbesondere Amtsboten) und die Schaffung zusätzlicher Sozialdienste (Küche, Saaldienst usw.) ergibt. Ferner ist zu berücksichtigen, daß die Bezüge dieser Bediensteten laufend den Lebenshaltungskosten angepaßt werden.
112		
	1123	Zu Lasten der Kommission gehende Ausgaben.
113		
	1130	Der vom Organ zu zahlende Beitrag beläuft sich auf 3,297 % der unter dem Posten 1 100 angesetzten Grundgehälter.
	1131	Beitrag zu der im Statut vorgeschriebenen Unfallversicherung der Beamten; zu Lasten des Organs gehender Anteil an der Versicherungsprämie (0,96 %).
114		
	1141	Diese Aufstockung der Mittel trägt der voraussichtlichen Erhöhung der Beförderungstarife Rechnung.

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
115		*Überstunden*	120 000	101 000	64 639,13
116		*Berichtigungskoeffizient*	1 767 900	390 500	442 942,06
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	400 000	388 000	172 448,18
	1171	Freiberufliche Korrektoren	—	—	—
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	52 000	40 000	20 256,64
		Artikel 117 insgesamt	452 000	428 000	192 704,82
		KAPITEL 11 INSGESAMT	17 196 850	12 686 070	8 847 257,96
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	100 000	150 000	61 394,77
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	25 000	25 000	2 240,40
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	88 150	88 150	29 986,08
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	77 850	77 850	13 503,86
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	300 000	318 000	64 210,90
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	350 000	2 000	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	941 000	661 000	171 336,01

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
115		Diese Mittelaufstockung ist durch die Anhebung der Grundgehälter, nach denen sich die Höhe der Überstundenvergütung richtet, und die ständige Zunahme der Arbeitslast des Europäischen Parlaments gerechtfertigt.
117		
	1172	Die Kosten für außer Haus gegebene Übersetzungsarbeiten sind um 30 % gestiegen.
120		Diese Mittelkürzung ist darauf zurückzuführen, daß die meisten Einstellungen im Laufe des Jahres 1973 vorgenommen werden.
121 bis 124	1221 bis 1241	Für die im Jahre 1973 vorgenommenen Personaleinstellungen fallen die Ausgaben für diese Posten zum größten Teil im Jahre 1974 an.
125		Dieser Posten enthält die Ausgaben, die durch das Ausscheiden gewisser Beamter der Laufbahngruppe A bedingt sind, die im Rahmen der jüngsten Freistellungsmaßnahmen den Dienst des Europäischen Parlaments verlassen werden.

PARLAMENT

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	1 250 000	970 000	677 031,18
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	—	—	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	1 250 000	970 000	677 031,18
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	6 000	3 000	1 800,—
141		*Personalklubs*	12 000	10 000	6 500,—
142		*Restaurants und Kantinen*	12 000	10 000	5 500,—
143		*Ärztlicher Dienst*	40 000	15 000	10 475,31
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	60 000	29 100	7 785,06
149		*Sonstige Aufwendungen*	60 000	45 000	28 461,49
		KAPITEL 14 INSGESAMT	190 000	112 100	60 521,86
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen*	48 000	48 000	—
		KAPITEL 15 INSGESAMT	48 000	48 000	—
		Titel 1 insgesamt	**22 656 550**	**16 795 070**	**10 842 436,48**

PARLAMENT

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1301	Bei dieser Mittelaufstockung wurde berücksichtigt, daß manche Sitzungsorte infolge der Erweiterung der Gemeinschaften weiter von Luxemburg, Straßburg oder Brüssel entfernt sein werden und daß zwangsläufig auch die Beförderungs- und Unterbringungskosten steigen werden.
140		Diese Mittel dienen zur Deckung der Maßnahmen zugunsten von Beamten und Bediensteten, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (insbesondere Artikel 76 des Statuts).
141		Diese Mittel werden gemeinsam mit den anderen europäischen Institutionen in Luxemburg verwendet und im Einvernehmen mit deren Vertretern und mit den Vertretern des Personals festgesetzt.
143		Ausgaben für den Kauf von Material und ärztlichen Einrichtungen sowie ärztliche Einstellungs-, Jahres- und Kontrolluntersuchungen. Gemeinsam mit dem Vertrauensarzt veranschlagter Betrag.
144		Veranstaltung von Sprachkursen (insbesondere der neuen Amtssprachen) sowie von Fortbildungskursen und Seminaren. Diese Ausgaben beziehen sich auf die Deckung des Bedarfs, der bisher infolge Personalmangels noch nicht in vollem Umfang gedeckt werden konnte.
149		Diese Mittel sind zum großen Teil für den Gemeinsamen Fonds für Sozialausgaben der europäischen Institutionen in Luxemburg bestimmt und werden im Einvernehmen mit deren Vertretern und mit den Vertretern des Personals festgesetzt.
150		Kosten für Fortbildungsaufenthalte von Studenten, Übersetzern und Dolmetschern zum Studienabschluß (ein- bis sechsmonatige Praktika, durchschnittlich 3 Praktikanten je Sprachsektion).

PARLAMENT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Immobilien*	—	—	—
201		*Bau von Gebäuden*	z.E.	—	—
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	—	z.E.	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	600 000	550 000	544 211,96
211		*Versicherungskosten*	14 000	5 000	3 135,26
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	220 000	180 000	127 162,50
213		*Reinigung und Unterhaltung*	300 000	270 000	216 356,22
214		*Herrichtung der Diensträume*	120 000	25 000	409 017,19
219		*Sonstige Sachausgaben*	75 000	40 000	66 735,71
		KAPITEL 21 INSGESAMT	1 329 000	1 070 000	1 366 618,84
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	120 000	250 000	113 176,40
	2201	Ersatzbeschaffung	5 000	25 000	11 088,80
	2202	Miete	1 000	2 100	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	60 000	40 000	19 466,34
		Artikel 220 insgesamt	186 000	317 100	143 731,54

PARLAMENT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
201		Der Personalausschuß hat den Bau einer Kinderkrippe in unmittelbarer Nähe des Arbeitsorts beantragt. Die Kosten einer Kinderkrippe in Fertigbauweise würden etwa 400 000 RE betragen. Damit stellt sich das grundsätzliche Problem des Erwerbs eines Gebäudes durch eine Gemeinschaftsinstitution, ohne daß die Sitzfrage geregelt ist.
210		Diese Voranschläge beruhen auf den im Jahre 1973 für die bisherigen Gebäude gezahlten Mieten. Die Mittelaufstockung ergibt sich aus der vertraglichen Erhöhung verschiedener Mieten mit Indexbindung. Für die Benutzung der neuen Gebäude wurde im Kapitel 99 eine Rückstellung vorgesehen.
211 bis 219		Die höheren Mittelansätze sind durch die Erhöhung der öffentlichen Tarife und der Kosten für Dienstleistungen bedingt.
214		Für das Jahr 1973 werden die meisten Ausgaben durch Mittelübertragungen vom Posten 9901 gedeckt. Für 1974 handelt es sich bei den in diesem Posten eingesetzten Mitteln um die normalen Herrichtungskosten und um die letzten Herrichtungskosten in den neuen Gebäuden.
220		Die Mittelkürzung ist die Folge der Rückkehr zu einem normalen Anschaffungsrhythmus.

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	180 000	185 000	350 165,22
	2211	Ersatzbeschaffung	3 000	4 000	1 304,44
	2212	Miete	1 000	300	132,—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 500	1 000	730,71
		Artikel 221 insgesamt	185 500	190 300	352 332,37
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	250 000	429 500	186 425,72
	2221	Ersatzbeschaffung	30 000	50 000	59 390,14
	2222	Miete	55 000	55 000	12 846,97
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	30 000	20 000	11 971,69
		Artikel 222 insgesamt	365 000	554 500	270 634,52
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	12 000	25 000	8 000,—
	2231	Ersatzbeschaffung	48 400	20 000	9 212,44
	2232	Miete	40 000	20 000	11 802,57
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	100 000	65 000	24 734,90
		Artikel 223 insgesamt	200 400	130 000	53 749,91
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	27 000	27 000	17 500,—
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	800	500	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	26 000	20 000	18 177,67
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	40 000	32 500	9 999,99
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	4 000	2 500	2 499,98
		Artikel 225 insgesamt	97 800	82 500	48 177,64
		KAPITEL 22 INSGESAMT	1 034 700	1 274 400	868 625,98

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		
	2210	Möblierung der Sitzungssäle in Brüssel mit richtigen Konferenztischen, Ausstattung der neuen auswärtigen Büros sowie Ergänzung der Ausstattung am üblichen Arbeitsort.
222		
	2220	Die Mittelkürzung ist auf die Rückkehr zum normalen Anschaffungsrhythmus zurückzuführen.
223		
	2230 und 2232	Die große und immer stärkere Zunahme des Arbeitsanfalls des Europäischen Parlaments und insbesondere der Zahl und geographischen Streuung der Ausschußsitzungen zwingt uns, den Fuhrpark zu erweitern und erhöhte Mietwagenkosten vorzusehen.
	2231	Preiserhöhungen bei den zu ersetzenden Kraftwagen.
	2232	Siehe Posten 2230.
	2233	Bei dieser Aufstockung wurden die stehenden Reparaturkosten und die Erweiterung des Fuhrparks berücksichtigt.
225		
	2250	Der Beitritt neuer Staaten erfordert die Anschaffung zahlreicher Arbeitsdokumente in Sprachen, die bisher in den Beständen der Bibliothek noch nicht vertreten waren. Ferner sind in diesem Posten 9 000 RE für die Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Wörterbüchern vorgesehen.
	2252	1. Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements für die Dokumentation 14 000 RE 2. Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements für die Information 10 000 RE 3. Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements für die Linguisten 2 000 RE Insgesamt 26 000 RE
	2253	Die Aufstockung dieser Mittel ist auf die Erhöhung der Kosten und der Anzahl der Abonnements bei Presseagenturen, vor allem in den neuen Mitgliedstaaten, zurückzuführen.

PARLAMENT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	500 000	450 000	290 844,17
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	197 000	171 000	84 390,87
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	250 000	149 000	100 494,97
		Artikel 231 insgesamt	447 000	320 000	184 885,84
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	1 000	1 000	468,35
	2321	Kursdifferenzen	5 000	2 500	4 097,48
	2329	Sonstige Finanzkosten	—	—	—
		Artikel 232 insgesamt	6 000	3 500	4 565,83
233		*Streitsachen*	8 000	4 000	6 200,—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	1 000	—	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	5 000	5 000	1 586,16
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	30 000	20 000	14 447,89
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	25 000	17 000	16 719,27
	2393	Umzug von Dienststellen	60 000	40 000	42 547,26
	2394	Kleinausgaben	15 000	15 000	6 061,18
	2399	Sonstige Sachausgaben (Beteiligung an den Sekretariatskosten des Kabinetts des Präsidenten)	6 900	6 200	6 200,—
		Artikel 239 insgesamt	141 900	103 200	87 561,76
		KAPITEL 23 INSGESAMT	1 103 900	880 700	574 057,60

PARLAMENT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
231		
	2310 und 2311	Normale Erhöhung der Post- und Fernmeldegebühren.
233		Die größere Zahl der beschäftigten Bediensteten könnte zur Folge haben, daß das Organ auch eine größere Zahl von Prozessen führen muß.
239		
	2391	Diese Mittel sind auf der Grundlage des Stellenplans für Amtsgehilfen und Amtsboten, Kraftfahrer sowie einige Bedienstete der Druckerei veranschlagt worden.
	2393	Die Vergrößerung der Zahl der Bediensteten und des Umfangs der Arbeiten des Parlaments haben eine Zunahme des Volumens des Materials und der Dokumente zur Folge, die anläßlich der Plenarsitzungen zu transportieren sind. Der voraussichtlichen Steigerung der Transport- und Arbeitskräftekosten wurde ebenfalls Rechnung getragen.
	2394	Kleinausgaben verschiedener Art (Ausgaben für Taxis, Parkgebühren, Imbisse, Bücher, Autobusfahrscheine, Inserate, Hinterlegungsbeträge usw.).

PARLAMENT

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	95 000	45 000	33 530,79
	2401	Personal	7 000	5 000	2 877,81
	2402	Fonds für Ausgaben nach Artikel 53 der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments	8 700	8 000	8 600,—
		Artikel 240 insgesamt	110 700	58 000	45 008,60
		KAPITEL 24 INSGESAMT	110 700	58 000	45 008,60
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	15 000	7 000	8 902,87
251		*Ausschüsse*	—	—	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	—	—	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	15 000	7 000	8 902,87
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	1 000	1 000	11 396,—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	1 000	1 000	11 396,—

PARLAMENT

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Erläuterungen
240		
	2400	Erhöhung der Ausgaben für Empfänge infolge der immer umfangreicheren Verpflichtungen und der Preissteigerungen.
250		Die Ausschüsse ziehen wegen der Vielfalt der ihnen übertragenen Arbeiten ganz allgemein immer mehr Sachverständige und Sachverständigengruppen hinzu, die ihnen Erklärungen zu bestimmten, besonders schwierigen Punkten geben sollen. Die Mittelansätze für 1973 haben sich bereits jetzt als völlig unzureichend erwiesen.

PARLAMENT

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	295 000	257 000	149 850,88
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	416 250	370 000	215 627,32
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	25 000	25 000	—
		Artikel 271 insgesamt	441 250	395 000	215 627,32
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	30 000	20 000	11 689,35
	2721	Teilnahme der Gemeinschaften an internationalen Ausstellungen	1 000	1 000	—
		Artikel 272 insgesamt	31 000	21 000	11 689,35
		KAPITEL 27 INSGESAMT	767 250	673 000	377 167,55
		Titel 2 insgesamt	**4 361 550**	**3 964 100**	**3 251 777,44**

PARLAMENT

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
270		Infolge der ständigen Kostensteigerungen und des vermehrten Arbeitsanfalls des Europäischen Parlaments muß eine Erhöhung der Ausgaben in diesem Posten vorgesehen werden.
271		
	2710	Die Steigerung der Druckkosten und das größere Arbeitsvolumen des Europäischen Parlaments, insbesondere die mehrsprachige Ausgabe des Berichtes der Tagungen in Luxemburg, zwingen uns, eine Aufstockung der in diesem Posten vorgesehenen Mittel zu beantragen.
272		
	2720	Die umfangreiche Unterrichtung der Öffentlichkeit durch die Journalisten der neuen Mitgliedstaaten rechtfertigt diese Mittelaufstockung.

PARLAMENT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 37			
370		*Besondere Ausgaben des Europäischen Parlaments*			
	3700	Ausgaben für die in dem Assoziierungsabkommen zwischen der EWG und den afrikanischen Staaten und Madakaskar vorgesehenen interparlamentarischen Organe	30 000	250 000	139 520,74
	3701	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit Griechenland vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	z.E.	30 000	—
	3702	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit der Türkei vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	90 000	80 000	42 557,13
	3703	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit der Vereinigten Republik Tansania, der Republik Uganda und der Republik Kenia vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	50 000	35 000	53 363,13
	3704	Ausgaben zur Deckung der Kosten für die im Rahmen der Assoziation mit Malta vorgesehenen Kontakte zwischen Parlamentariern	20 000	z.E.	—
	3705	Beteiligung an den Sekretariatskosten der Fraktionen des Europäischen Parlaments	429 230	200 000	140 068,24
	3705b	Zusätzliche politische Aktivitäten	(1) 80 000	80 000	—
		Artikel 370 insgesamt	969 230	675 000	375 509,24
374		*Anteil an den Ausgaben des Kontrollausschusses*	447 065	406 455	206 704,40
375		*Anteil an den Ausgaben des Rechnungsprüfers der EGKS*	80 988		
		KAPITEL 37 INSGESAMT	1 497 283	1 081 455	582 213,64
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	250 000	239 000	131 838,16
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	—	—	—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	250 000	239 000	131 838,16
		Titel 3 insgesamt	**1 747 283**	**1 320 455**	**714 051,80**

(1) Betrag vorläufig blockiert.

PARLAMENT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
370		
	3700 3702 3703	Die Mittelaufstockung ist notwendig, um der ständigen Steigerung der Lebenshaltungskosten zu begegnen.
	3704	Mit diesen Mitteln sollen die vorbereitenden Sitzungen zur Errichtung dieser neuen Assoziation finanziert werden.
	3705	Die Mittelaufstockung ist auf Entscheidungen des Präsidiums zurückzuführen, die das Parlament gebilligt hat.
374 375		Die für den Kontrollausschuß und für den Rechnungsprüfer der EGKS für 1974 vorgesehenen Mittel, die sich auf 894 130 RE bzw. 161 975 RE belaufen, wurden zur Hälfte in den Einzelplan „Parlament" und zur Hälfte in den Einzelplan „Rat" des Gesamthaushaltsplans eingesetzt.
380		Die Schätzung beruht auf sechs Sprachen und den ständig steigenden Tarifen des Amtes für Veröffentlichungen.

PARLAMENT

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 41			
413		*Stipendien*			
	4130	Stipendien für Studien im europäischen Interesse	16 000	16 000	16 000,—
	4131	Stipendien für die Fortbildung von Konferenzdolmetschern	5 000	5 000	2 250,—
	4139	Sonstige Stipendien	22 000	—	—
		Artikel 413 insgesamt	43 000	21 000	18 250,—
419		*Sonstige Zuschüsse und Beteiligung an Besuchskosten*	350 000	300 000	191 017,46
		KAPITEL 41 INSGESAMT	393 000	321 000	209 267,46
		Titel 4 insgesamt	**393 000**	**321 000**	**209 267,46**

PARLAMENT

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
413		
	4139	Dieser Mittelansatz soll dazu beitragen, den interinstitutionellen Charakter und die Unabhängigkeit bei der Durchführung des Programms für die Einladung von Jugendlichen aus den Vereinigten Staaten zu gewährleisten (Schuijt-Initiative).
419		Mit dieser Mittelaufstockung soll die Steigerung der Beförderungstarife gedeckt werden.

PARLAMENT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel*	778 000	1 564 000	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	778 000	1 564 000	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*			
	9900	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	300 000	250 000	—
	9901	Mittel für Herrichtung, Ausstattung und Miete der neuen Räumlichkeiten in Luxemburg, Straßburg und Brüssel	3 000 000	1 350 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	3 300 000	1 600 000	—
		Titel 9 insgesamt	**4 078 000**	**3 164 000**	—
		GESAMTBETRAG	**33 236 383**	**25 564 625**	**15 017 533,18**

PARLAMENT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
990		
	9900	Unter diesem Posten wurde stets ein Betrag von etwa 1 % des Haushaltsplans ausgewiesen.
	9901	Mit diesen Mitteln können die zusätzlichen Mietkosten, die für neue Gebäude, vor allem in Luxemburg, vorzusehen sind, sowie die Installation neuer Fernmeldeverbindungen zwischen den wichtigsten Sitzungsorten bezahlt werden. Die starke Aufstockung dieses Postens ist darauf zurückzuführen, daß sich die voraussichtlichen Mietkosten für die neuen Gebäude in Luxemburg, Straßburg und Brüssel ungefähr auf 1 450 000 RE belaufen werden und daß mit einem noch höheren Betrag für Wasser, Gas, Strom, Reinigung und Unterhaltung zu rechnen ist.

EINZELPLAN II

RAT

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1974

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE	
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	
		— Rat	1 265 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	215 000
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	22 550
		Kapitel 40 insgesamt	1 502 550
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	
		— Rat	777 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	125 000
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	12 450
		Kapitel 41 insgesamt	914 450
		TITEL 4 INSGESAMT	2 417 000
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN	
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	
	900	*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen*	
		— Rat	3 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	1 000
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		Artikel 900 insgesamt	4 000
	902	*Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen*	
		— Rat	25 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	300
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	—
		Artikel 902 insgesamt	25 300
		Kapitel 90 insgesamt	29 300
Kap. 91		*Mieteinnahmen*	
	911	*Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen*	
		— Rat	—
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	100
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	—
		Artikel 911 insgesamt	100
		Kapitel 91 insgesamt	100

(1) Die für den Kontrollausschuß und den Rechnungsprüfer der EGKS veranschlagten Einnahmen sind zur Hälfte im Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte im Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1974 *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Artikel Posten	Art der Einnahmen	RE
Kap. 93		*Erstattung verschiedener Beträge*	
	931	*Erstattung von Beträgen, die für die Rechnung eines oder mehrer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind*	
	9310	— Von den Teilnehmerstaaten der Regierungskonferenzen zu übernehmende Beiträge	z.E.
	9311	— Von den Teilnehmerstaaten an der „Europäischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung" zu übernehmende Beiträge	600 000
		Artikel 931 insgesamt	600 000
		Kapitel 93 insgesamt	600 000
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*	
	950	*Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen*	
		— Rat	7 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	700
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	25
		Artikel 950 insgesamt	7 725
	951	*Kursdifferenzen*	
		— Rat	z.E.
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	—
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		Artikel 951 insgesamt	z.E.
		Kapitel 95 insgesamt	7 725
Kap. 99		*Sonstige Einnahmen*	
		— Rat	5 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	100
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		Kapitel 99 insgesamt	5 100
		TITEL 9 INSGESAMT	642 225
		Gesamtbetrag	**3 059 225**

(1) Die für den Kontrollausschuß und den Rechnungsprüfer der EGKS veranschlagten Einnahmen sind zur Hälfte im Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte im Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 11	Personal	17 880 000	13 388 600	8 524 739,44
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	1 317 000	806 300	207 610,70
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	377 000	342 000	250 567,92
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	179 600	105 500	110 822,16
	TITEL 1 INSGESAMT	19 753 600	14 642 400	9 093 740,22
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	240 000	240 000	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	3 262 550	2 864 500	3 172 914,54
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	524 295	476 140	427 224,38
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	923 720	715 760	534 374,24
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	55 000	55 000	33 526,66
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	2 435 000	2 285 000	1 061 248,56
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	136 000	75 000	98 337,80
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	1 090 000	1 380 000	347 451,88
	TITEL 2 INSGESAMT	8 666 565	8 091 400	5 675 078,06

RAT

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	7 485 472 (1)	6 673 065	5 375 718,60
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	2 065 000	1 660 000	50 625,68
	TITEL 3 INSGESAMT	9 550 472	8 333 065	5 426 344,28
TITEL 9	SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	2 500 000	2 340 000	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	250 000	250 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	2 750 000	2 590 000	—
	GESAMTBETRAG	**40 720 637**	**33 656 865**	**20 195 162,56**
	davon für Ausgaben des Rates	33 862 165	27 610 800	16 703 287,58

(1) Die für den Kontrollausschuß und den Rechnungsprüfer der EGKS veranschlagten Mittel sind zur Hälfte im Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte im Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	11 500 000	9 543 000	5 898 410,40
	1101	Familienzulagen	1 093 000	906 700	493 029,12
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	1 610 000	1 335 700	761 322,76
	1103	Vorübergehende Pauschalzulagen	160 000	136 000	79 013,16
		Artikel 110 insgesamt	14 363 000	11 921 400	7 231 775,44
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	240 000	240 000	332 912,42
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	18 000	18 000	2 114,34
	1112	Örtliche Bedienstete	100 000	60 000	66 150,36
	1113	Sonderberater	—	—	—
		Artikel 111 insgesamt	358 000	318 000	401 177,12
113		*Kranken- und Unfallversicherung sowie Versicherung gegen Berufskrankheiten*			
	1130	Krankenversicherung	390 000	298 300	187 220,84
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	133 000	86 400	60 226,36
		Artikel 113 insgesamt	523 000	384 700	247 447,20

RAT

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		Die Mittel wurden auf der Grundlage der Bestimmungen des Beamtenstatuts und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten berechnet.
	1100	Die Mittel wurden auf der Grundlage des in der Anlage beigefügten Stellenplans berechnet.
	1101	Die Familienzulagen umfassen (Artikel 67 des Statuts) : a) die Haushaltszulage, b) die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder, c) die Erziehungszulage.
	1102	Diese Zulage erhalten die Beamten, die die Bedingungen des Artikels 4 des Anhangs VII des Beamtenstatuts erfüllen.
	1103	Diese Zulage erhalten die Beamten der Laufbahngruppe C, die Planstellen für Bürosekretäre und Büroassistenten innehaben.
111		
	1110	Bedienstete, die insbesondere im Hinblick auf großen Arbeitsanfall und zur Ersetzung von Beamten eingestellt werden, die zeitweilig ihre Tätigkeit nicht wahrnehmen können (Krankheit, Mutterschaft usw.). Die vorgesehenen Mittel gestatten die Einstellung von etwa 30 Hilfskräften im Jahre 1974 (als Hinweis dienende Erläuterung).
	1111	Vergütung für freiberufliche Dolmetscher, die zu den außerhalb von Brüssel und Luxemburg stattfindenden Tagungen einberufen werden, bei denen die Dolmetscher nicht vom Dolmetscherdienst der Gemeinschaften gestellt werden.
	1112	Örtliche Bedienstete für manuelle Arbeiten und Dienstleistungen. Die Gehälter der örtlichen Bediensteten mußten insbesondere auf Grund der in Brüssel üblichen Gepflogenheiten angepaßt werden. Die für 1973 vorgesehenen Mittel müssen aus diesem Grund durch Übertragung erhöht werden. Die vorgesehenen Mittel gestatten die Einstellung von etwa 12 örtlichen Bediensteten im Jahre 1974 (als Hinweis dienende Erläuterung).
113		
	1130	Diese Mittel decken den Beitrag des Organs zur Finanzierung der Krankenversicherung.
	1131	Diese Mittel decken den Anteil des Organs an der Versicherung des Personals für den Fall von Berufskrankheiten und Unfällen.

RAT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	14 000	12 000	13 945,24
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	150 000	118 100	60 851,12
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	2 500	2 500	458,52
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	—	—	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	21 500	20 900	13 740,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	1 000	1 000	124,56
		Artikel 114 insgesamt	189 000	154 500	89 119,44
115		*Überstunden*	180 000	140 000	107 408,86
116		*Berichtigungskoeffizienten*	2 250 000	463 000	446 221,68
117		*Aushilfsleistungen*			
	1172	Auf Dienstleistungsbasis entlohntes sonstiges Personal sowie nach außerhalb zu vergebende Übersetzungs- und Schreibarbeiten	17 000	7 000	1 589,70
		KAPITEL 11 INSGESAMT	17 880 000	13 388 600	8 524 739,44

RAT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1140	Bei den Mittelansätzen dieses Postens handelt es sich um Schätzungen.
	1141	Die Beamten haben anläßlich des Jahresurlaubs für sich und für ihre Familienangehörigen Anspruch auf Erstattung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort (Artikel 8 des Anhangs VII des Statuts).
	1144	Pauschale Abgeltung der Kosten für Fahrten im Sinne von Artikel 15 des Anhangs VII des Statuts.
	1149	Diese Mittel sind für die Deckung der in Artikel 95 des Statuts vorgesehenen Ansgleichszulagen bestimmt.
115		Die Mittel sind für die Bezahlung von Überstunden des Personals der Laufbahngruppen C und D vorgesehen.

RAT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	80 000	40 000	19 147,84
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1211	Personal	10 000	10 000	2 940,78
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	365 000	280 000	27 559,94
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	112 000	120 000	4 513,34
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	250 000	355 300	153 448,80
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	500 000	1 000	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	1 317 000	806 300	207 610,70
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	375 000	340 000	248 883,44
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	2 000	2 000	1 684,48
		Artikel 130 insgesamt	377 000	342 000	250 567,92
		KAPITEL 13 INSGESAMT	377 000	342 000	250 567,92

RAT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120		Diese Mittel sind für die Veranstaltung von Eignungsprüfungen und Auswahlverfahren zur Einstellung von Personal bestimmt (Anzeigen, Veröffentlichungskosten, Kosten für die Einberufung der Bewerber).
121		
	1211	Die Mittel dienen der Erstattung der Reisekosten, die den Bediensteten anläßlich ihres Dienstantritts oder ihres Ausscheidens aus dem Dienst zu zahlen sind. Sie umfassen auch die Mittel für die Reisekosten ihrer Familienmitglieder.
122		
	1221	Die Einrichtungs- bzw. die Wiedereinrichtungsbeihilfe beträgt zwei Monatsgrundgehälter für Beamte, die Haushaltsvorstand sind, und ein Monatsgrundgehalt für die übrigen Beamten.
124		
	1241	Diese Mittel sind für die Bezahlung der in Artikel 10 des Anhangs VII des Statuts vorgesehenen Tagegelder bestimmt.
125		Mit diesen Mitteln sollen die finanziellen Auswirkungen der Maßnahmen gedeckt werden, die auf Grund der Erweiterung der Gemeinschaften für bestimmte Gruppen des Personals getroffen wurden.
130		
	1301	Diese Mittel sind für die Bezahlung der Dienstreise- und Fahrkosten des Personals bestimmt.
	1302	Diese Mittel sind zur Deckung der außergewöhnlichen Ausgaben bestimmt, die sich für die Beamten ergeben, die in die assoziierten überseeischen Länder reisen.

RAT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	5 000	4 800	2 200,—
141		*Personalklubs*	5 000	2 800	2 500,—
142		*Restaurants und Kantinen*	18 000	12 900	53 165,68
143		*Ärztlicher Dienst*	44 000	38 000	27 644,98
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	67 600	22 000	14 551,10
149		*Sonstige Aufwendungen*	40 000	25 000	10 760,40
		KAPITEL 14 INSGESAMT	179 600	105 500	110 822,16
		Titel 1 insgesamt	**19 753 600**	**14 642 400**	**9 093 740,22**

RAT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
140		Die Mittel sind dazu bestimmt, die Zuwendungen für Beamte und Bedienstete zu finanzieren, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (insbesondere Artikel 76 des Statuts).
141		Mit diesen Mitteln sollen alle Initiativen zur Förderung der zwischenmenschlichen Beziehungen zwischen Bediensteten unterschiedlicher Staatsangehörigkeit finanziell unterstützt werden.
142		Diese Mittel sind für folgendes bestimmt : — Ersatzbeschaffung für das übliche Material und normale Ausgaben für die Unterhaltung, — zusätzliche Ausstattungen.
143		Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für den ärztlichen Behandlungsraum, der Ausgaben für die ärztliche Untersuchung bei der Einstellung (Artikel 28 des Statuts) und der Ausgaben für die jährliche ärztliche Pflichtuntersuchung aller Bediensteten (Artikel 59 Absatz 4 des Statuts) bestimmt.
144		Diese Mittel sind für die Durchführung von Sprach-, Fortbildungs- oder Umschulungskursen bestimmt. Unter Berücksichtigung der neuen Bestimmungen des Statuts der Beamten ist geplant, beim Rat eine Politik der beruflichen Fortbildung zu führen, die den Erfordernissen des Organs und den Erfordernissen des Personals stärker Rechnung trägt.
149		Die Mittel dieses Artikels sind für diejenigen Zuwendungen an Bedienstete oder deren Familien bestimmt, die nicht in anderen Artikeln dieses Kapitels verbucht werden können (Ferienkolonien, Weihnachtsfeier usw.).

RAT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	240 000	240 000	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	240 000	240 000	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*			
	2100	Mieten	2 318 400	2 125 600	1 746 751,58
		Artikel 210 insgesamt	2 318 400	2 125 600	1 746 751,58
211		*Versicherungskosten*	14 000	9 700	11 816,20
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	179 180	156 700	73 257,28
213		*Reinigung und Unterhaltung*	491 330	463 300	342 693,32
214		*Herrichtung der Diensträume*	190 000	48 000	954 070,16

RAT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
202		Mittel im Hinblick auf die Konsultierung von Fachleuten zu Fragen betreffend den Bau eines Gebäudes für den Rat und seine Dienststellen.	
210		— In Brüssel benutzte Räume	RE
		— Gebäude Charlemagne (Miete)	1 875 300
		— Inzidenz zusätzlicher Anteile auf Grund der Anlage 4 des Mietvertrags	94 500
		— Steuervorabzug 1972	146 000
		— Miete von 150 zusätzlichen Parkplätzen (Parking Loi)	39 600
		— In Luxemburg benutzte Räume (Kirchberg) (10 Delegationen und Säle für 6 Sprachen)	72 000
		— In Genf benutzte Räume	81 000
		— Miete von Sitzungssälen bei Tagungen und Sitzungen	10 000
		Insgesamt	2 318 400
211		Feuer-, Wasserschaden-, Haftpflicht- und Diebstahl-Versicherung.	
213		— Vertragliche Reinigung der Büros und Werkstätten (Brüssel und Luxemburg)	324 400
		— Nicht in den Verträgen vorgesehene Sonderleistungen	16 000
		— Beteiligung an den Ausgaben für die Unterhaltung des Kirchberg-Gebäudes	8 000
		— Instandsetzung und Kleinmaterial betreffend die Gebäude, Kauf von Pflegemitteln	85 210
		— Vertrag für die Inspektion und Unterhaltung der Fahrstühle und Lastenaufzüge	22 000
		— Unterhaltung der Klimaanlagen	35 720
		Insgesamt	491 330
214		Diese Mittel sind für die Durchführung verschiedener Herrichtungsarbeiten bestimmt, und zwar :	
		— Beleuchtung, Schreinerarbeiten, Installationsarbeiten	63 400
		— Restaurant (Vergrößerung)	50 000
		— Raum für Rechenanlage	46 000
		— Kinderhort	30 000
		Insgesamt	189 400
		Aufgerundet auf	190 000

RAT

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
219		*Sonstige Sachausgaben*	69 640	61 200	44 326,—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	3 262 550	2 864 500	3 172 914,54
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	28 570	36 000	9 305,—
	2201	Ersatzbeschaffung	26 820	21 240	8 580,—
	2202	Miete	126 800	52 000	32 859,28
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	8 000	6 800	2 068,24
		Artikel 220 insgesamt	190 190	116 040	52 812,52
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	47 100	100 500	65 054,28
	2211	Ersatzbeschaffung	6 500	3 900	1 014,—
	2212	Miete	4 000	4 000	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	4 500	9 000	5 568,34
		Artikel 221 insgesamt	62 100	117 400	71 636,62

RAT

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
219		Vertragliche Bewachung der Räume	56 320
		Unterhaltung der Feuerschutzanlage	13 320
		Insgesamt	69 640
220			
	2200	Diese Mittel sind für die Beschaffung von elektrischen Standardschreibmaschinen sowie von Rechenmaschinen bestimmt.	
	2201	Die Mittel dienen zur Ersetzung	
		a) der Büromaschinen	19 929
		b) Erhöhung des Materialpreises (Auswirkungen)	1 095
		c) Auswirkungen der Umstellung von mechanischen Schreibmaschinen auf elektrische Schreibmaschinen	5 792
		Insgesamt	26 816
		aufgerundet auf	26 820
	2202	Diese Mittel sind bestimmt für die Miete	
		— eines Komplexes von automatischen Vervielfältigungsmaschinen für maschinengeschriebene Texte (die Anzahl dieser Maschinen wird 1974 auf 40 erhöht)	98 000
		— einer Rechenanlage für die Personalverwaltung (Miete für 9 Monate)	27 000
		— von Rechen- und Büromaschinen	1 800
		Insgesamt	126 800
	2203	Unterhaltung der Schreibmaschinen	4 000
		Unterhaltung der Rechenmaschinen	1 500
		Instandsetzung und Ersetzung schadhafter Teile	1 500
		Unterhaltung und Instandsetzung sonstiger Büromaschinen	1 000
		Insgesamt	8 000
221			
	2210	— Mobiliar für die neuen Bediensteten im Rahmen des zusätzlichen Personals	32 000
		— Zusätzliche Ausstattung für die Büros	6 600
		— Bewegliche Stellagen, Ablagen und Karteien	8 500
		Insgesamt	47 100
	2211	Ersetzung eines Teils des 1952 beschafften Mobiliars (Schreibtische, Schränke, Tische usw.).	
	2213	Diese Mittel sind für die Instandsetzung des Mobiliars, des Büromaterials und bestimmter Einrichtungsstücke bestimmt.	

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	94 405	71 800	228 275,56
	2221	Ersatzbeschaffung	27 000	35 240	9 071,40
	2222	Miete	20 000	18 860	3 071,44
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	35 600	35 600	25 810,90
		Artikel 222 insgesamt	177 005	161 500	266 229,30

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
222			
	2220	Diese Mittel sind dazu bestimmt, im Jahre 1974 die Beschaffung von Material und technischen Anlagen für folgende Dienste zu ermöglichen :	
		— *Vervielfältigungsabteilung*	RE
		— 3 Vervielfältigungsmaschinen SAM für doppelseitige Abzüge	9 000
		— 2 Heftmaschinen DIN A 3 und A 4 Ordibel	19 200
		— 4 kleine elektrische Heftmaschinen	700
		— 1 Maschine zum Broschürenleimen	5 600
		— 1 Presse zum Vergolden	360
		— 1 hydraulische Presse	1 800
		— Material für das Photoatelier	1 800
		— Typen für die Typopresse	2 000
		— *Konferenzdienst*	
		— Tragbare Dolmetschanlage 7 Kanäle	20 000
		— Verschiedenes Material	5 000
		— 250 Kopfhörer	2 000
		— 50 Hörer	1 000
		— 2 Verstärker	500
		— 20 Magnetophone	3 600
		— 20 Magnetophonpedale	400
		— 1 Rufanlage (dänischer Pool)	300
		— *Telephon*	
		— Anlage zur Memorisierung der Anrufe von internen Apparaten	4 000
		— 5 Telephonapparate (mit Filter)	600
		— 100 Telephonapparate	2 800
		— 20 Wandtelephonapparate	560
		— 10 Direktionstelephone (mit Filter)	2 000
		— 9 Radiophone	1 800
		— 4 Rufpulte für Amtsboten	600
		— *Sicherheit*	3 520
		Es ist geplant, zusätzlich etwa fünfzehn Diktiergeräte anzuschaffen	5 265
		Insgesamt	94 405
	2221	Das Anschaffungsprogramm sieht die Ersetzung folgender Geräte vor :	
		— 2 Vervielfältiger für doppelseitige Abzüge	6 000
		— 1 Offsetmaschine	6 400
		— 1 Verschnürmaschine	5 400
		— 20 Magnetophone	3 000
		— 30 Redner-Mikrophone	1 500
		— 62 Telephonapparate (davon 6 Direktionstelephonapparate mit Filter)	2 600
		— 6 Diktiergeräte	2 100
		Insgesamt	27 000
	2222	— Miete von Sortierern und automatischen Ladern für Kopiermaschinen und Fernkopiermaschinen	
	2223	— Instandhaltung der Aufnahmegeräte und Ersetzung schadhafter Einzelteile	3 300
		— Instandhaltung der Simultan-Dolmetscheranlagen und Ersetzung schadhafter Einzelteile	6 700
		— Instandhaltung der Telephonanlagen und Zusatzanlagen (gemäß den Verträgen)	8 500
		— Instandhaltung der Vervielfältigungsmaschinen und Ersetzung von Einzelteilen	13 200
		— Instandhaltung der Buchungsmaschinen	3 900
		Insgesamt	35 600

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	10 000	—	—
	2231	Ersatzbeschaffung	5 000	9 000	—
	2232	Miete	4 000	3 000	5 535,82
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	9 000	8 200	7 344,72
		Artikel 223 insgesamt	28 000	20 200	12 880,54
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	32 000	30 000	12 320,92
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	26 000	26 000	11 076,30
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	8 000	3 000	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	1 000	2 000	268,18
		Artikel 225 insgesamt	67 000	61 000	23 665,40
		KAPITEL 22 INSGESAMT	524 295	476 140	427 224,38
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	400 000	280 460	177 420,40
		Artikel 230 insgesamt	400 000	280 460	177 420,40

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen	
223			
	2230	Mittel für die Beschaffung von zwei zusätzlichen Fahrzeugen (die Anzahl der Fahrzeuge, über die der Rat somit 1974 verfügt, erhöht sich von 7 auf 9).	
	2231	Ersetzung eines 1968 beschafften Fahrzeugs, dessen Kilometerstand 1973 eine Ersatzbeschaffung rechtfertigt.	
	2232	Mittel zur Deckung der Kosten für die Miete von Fahrzeugen für die Fälle, in denen eigene Fahrzeuge des Rates nicht verfügbar sind.	
	2233	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten der Unterhaltung, Instandsetzung und Versicherung von neun Fahrzeugen bestimmt.	
225			
	2250	Mittel für die Beschaffung der für die Dienststellen des Rates erforderlichen Bücher.	
	2252	Abonnement auf Zeitungen, Fachzeitschriften usw.	
	2253	Mittel zur Deckung der Kosten für ein Fernschreiberabonnement.	
	2254	Mittel zur Deckung der Kosten für das Binden von Werken und Zeitschriften.	
230		Die Ansätze gliedern sich wie folgt :	RE
		a) Saugpost	132 000
		b) Matrizen	34 000
		c) Offset-Papier	53 000
		d) Schreibwaren und Büromaterial (Dieser Posten umfaßt Papier mit vorgedrucktem Briefkopf, Durchschlagpapier usw.)	56 000
		e) Material für den Postversand (Briefumschläge, Packpapier, Platten für die Frankiermachine)	12 000
		f) Drucksachen	7 000
		g) Material für die Vervielfältigungsabteilung (Druckerschwärze, Offset-Platten, Filme und Chemikalien für die Herrichtung der Platten)	92 000
		h) Material für die Tonbandaufnahmen der Sitzungen und magnetische Spulengestelle für automatische Schreibmaschinen	6 000
		i) Material für die Dokumentation und den Archivdienst	8 000
		Insgesamt	400 000

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	154 800	129 000	64 569,64
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	280 000	231 000	138 966,46
		Artikel 231 insgesamt	434 800	360 000	203 536,10
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	2 000	2 000	639,46
	2321	Kursdifferenzen	2 000	2 000	1 830,74
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	4 000	4 000	2 470,20
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—
234		*Schadenersatz*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	1 500	1 000	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	17 820	13 300	2 347,62
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	27 600	23 000	19 806,52
	2393	Umzug von Dienststellen	34 000	30 000	127 074,86
	2394	Kleinausgaben	3 000	3 000	1 718,54
	2399	Sonstige Sachausgaben	1 000	1 000	—
		Artikel 239 insgesamt	84 920	71 300	150 947,54
		KAPITEL 23 INSGESAMT	923 720	715 760	534 374,24

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
239			
	2390	— Versicherung gegen die Risiken, denen der Rechnungsführer, die unterstellten Rechnungsführer und die Zahlstellenverwalter ausgesetzt sind (Artikel 78 der Haushaltsordnung vom 25. April 1973 für den Gesamthaushaltsplan der Gemeinschaften) (hierfür werden später Mittel eingesetzt)	RE
		— Versicherung des Materialtransports	z.E. 1 500
	2391	— Dienstkleidung für das Personal des Sitzungsdienstes	13 216
		— Arbeitskleidung für das Personal der Vervielfältigungsabteilung	2 000
		— Sicherheitsdienst	2 600
		Insgesamt	17 816
		Aufgerundet auf	17 820
	2393	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Verlagerung und Transport von Material bei Tagungen des Rates und der Assoziationsräte sowie beim internen Umgang mit diesem Material bestimmt.	
	2399	— Mittel für die Bezahlung der in Artikel 78 der Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Gemeinschaften vorgesehenen Sondervergütung, die den Beamten gewährt wird, die die Eigenschaften eines Rechnungsführers, unterstellten Rechnungsführers oder Zahlstellenverwalters haben (hierfür werden später Mittel eingesetzt)	z.E.
		— Sonstige Sachausgaben	1 000

RAT

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*	55 000	55 000	33 526,66
		KAPITEL 24 INSGESAMT	55 000	55 000	33 526,66
		KAPITEL 25			
250		*Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen des Rates*	2 400 000	2 250 000	1 050 420,58
254		*Reise- und Aufenthaltskosten bei Tagungen und Einberufungen des Ständigen Ausschusses für Beschäftigungsfragen*	35 000	35 000	10 827,98
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	2 435 000	2 285 000	1 061 248,56
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	136 000	75 000	98 337,80
		KAPITEL 26 INSGESAMT	136 000	75 000	98 337,80
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	900 000	1 030 000	273 498,76
271		*Veröffentlichungen*	190 000	350 000	73 953,12
		KAPITEL 27 INSGESAMT	1 090 000	1 380 000	347 451,88
		Titel 2 insgesamt	**8 666 565**	**8 091 400**	**5 675 078,06**

RAT

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
250		Diese Mittel dienen dazu, die Reisekosten der Delegationen bei den Tagungen des Rates bzw. bei Sitzungen im Rahmen des Rates zu decken.
260		Diese Mittel sind insbesondere für die Bezüge der Sachverständigen, die mit der Übersetzung und der Überarbeitung der Texte der Assoziierungs-, und Handelsabkommen sowie der Nahrungsmittelhilfeübereinkommen beauftragt sind, vorgesehen, sowie auch für die Fortsetzung und Vertiefung der Untersuchung über die rationelle Einrichtung der technischen Dienste und des Dokumentationsdienstes in bezug auf Computer-Analysen.
270		Mittel zur Deckung der Kosten für Veröffentlichungen im Amtsblatt.
271		Mittel zur Deckung der Ausgaben für die Vervielfältigung und Veröffentlichung der Veröffentlichungen des Rates (Überblick, Sammlung von Rechtsakten usw.).

RAT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DEN RAT

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 37			
372		*Besondere Ausgaben des Rates*			
	3720	*Beteiligung der EWG an den Verwaltungsausgaben des Sekretariats der AASM*	27 000	27 000	20 000,—
	3721	*Konferenzen*			
		A. Regierungskonferenz über die Einführung eines europäischen Patenterteilungsverfahrens	z.E.	z.E.	—
		B. Europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung	600 000	600 000	145 072,40
		C. Konferenz der Europäischen Gemeinschaften mit den Staaten, die ihren Beitritt zu diesen Gemeinschaften beantragt haben	—	—	1 718 771,22
		Artikel 372 insgesamt	627 000	627 000	1 883 843,62
373		*Wirtschafts- und Sozialausschuß*	6 330 420	5 505 930	3 198 058,02
374		*Anteil der Ausgaben des Kontrollausschusses* (1)	447 065	406 455	206 704,34
375		*Anteil der Ausgaben des Rechnungsprüfers der EGKS* (2)	80 987	133 680	87 112,62
		KAPITEL 37 INSGESAMT	7 485 472	6 673 065	5 375 718,60

(1) Bis 1971 wurden die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß in voller Höhe in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.
(2) Bis 1973 wurden die Haushaltsmittel für den Rechnungsprüfer in voller Höhe in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DEN RAT

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

Art.	Posten	Erläuterungen
372		
	3721	B. Vom Rat auf seiner Tagung am 23. Juli 1970 festgesetzte Mittel (Mittel in gleicher Höhe sind als Einnahmen angesetzt).
373		Der Ausgabenplan des Wirtschafts- und Sozialausschusses ist in Anlage I dieses Einzelplans enthalten.
374		Der Ausgabenplan des Kontrollausschusses ist in Anlage II dieses Einzelplans enthalten. Die Mittel für den Kontrollausschuß werden seit 1972 zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.
375		Der Ausgabenplan des Rechnungsprüfers der EGKS ist in Anlage III dieses Einzelplans enthalten. Die Mittel für den Rechnungsprüfer der EGKS sind ab 1974 zur Hälfte in den Einzelplan des Europäischen Parlaments und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	265 000	160 000	43 142,78
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	1 800 000	1 500 000	7 482,90
		KAPITEL 38 INSGESAMT	2 065 000	1 660 000	50 625,68
		Titel 3 insgesamt	**9 550 472**	**8 333 065**	**5 426 344,28**

RAT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
380		Die Ende 1969 angestellte Pauschalberechnung der Auslagen des Amtes ist nie an Hand konkreter Faktoren überprüft worden; der neue Preis ist unter Berücksichtigung der seit vergangenem Jahr verfügbaren Buchungsunterlagen festgesetzt worden. Außerdem hat der Umfang der Dienstleistungen auf Grund der neuen Aufgaben des Amtes und der Folgen des Beitritts über die vorhandene Produktionskapazität hinaus zugenommen.
381		Mittel zur Bezahlung der für den Rat erbrachten Dienstleistungen des Dolmetscherdienstes der Kommission. Wie erinnerlich, wird die Pauschale ab 1974 von 85 auf 100 RE je Tag und Dolmetscher erhöht.

RAT

TITEL 9

ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 98			
980	9800	*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	2 500 000	2 340 000	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	2 500 000	2 340 000	—
		KAPITEL 99			
990	9900	*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	250 000	250 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	250 000	250 000	—
		Titel 9 insgesamt	**2 750 000**	**2 590 000**	**—**
		GESAMTBETRAG	**40 720 637**	**33 656 865**	**20 195 162,56**

RAT

TITEL 9

ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
980	9800	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	RE
		— Anpassung der Berichtigungskoeffizienten (Schätzung)	2 000 000
		— In Brüssel zu mietende neue Räume (Miete, Herrichtung, Umzung usw.) (Schätzung)	500 000
		Insgesamt	2 500 000
		Bei diesen Ansätzen handelt es sich um vorläufig eingesetzte Mittel, die nur im Wege der Übertragung auf andere Kapitel des Haushaltsplans — gemäß dem in der Haushaltsordnung vorgesehenen Verfahren — verwendet werden können.	
990	9900	Diese Mittel können nur im Wege der Übertragung auf andere Kapitel des Haushaltsplans — gemäß dem in der Haushaltsordnung vorgesehenen Verfahren — verwendet werden.	

RAT

ANLAGE I

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	215 000	186 200
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	125 000	112 000
		TITEL 4 INSGESAMT	340 000	298 200
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1 000	1 000
	901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	902	Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	300	300
Kap. 91		*Mieteinnahmen*		
	910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—
	911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	100	100
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*		
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	700	700
	951	Kursdifferenzen	—	—
	952	Verzugszinsen	—	—
Kap. 99		*Sonstige Einnahmen*	100	100
		TITEL 9 INSGESAMT	2 200	2 200
		Gesamtbetrag	**342 200**	**300 400**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1974 und 1973) und der Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	9 000	7 000	6 210,56
Kap. 11	Personal	3 481 600	2 670 530	1 720 173,72
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	171 000	166 000	68 937,60
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	50 000	50 000	12 743,60
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	41 000	32 000	7 354,24
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs	4 320	z.E.	—
	TITEL 1 INSGESAMT	3 756 920	2 925 530	1 815 410,72
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	485 400	471 000	460 686,04
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	150 000	141 900	96 412,72
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	132 100	125 000	98 464,78
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	9 000	6 500	5 374,04
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	900 000	900 000	562 548,96
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	3 000	3 000	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	64 000	38 000	17 165,28
	TITEL 2 INSGESAMT	1 743 500	1 685 400	1 240 651,82
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	420 000	405 000	141 995,48
	TITEL 3 INSGESAMT	420 000	405 000	141 995,48
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	380 000	460 000	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	30 000	30 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	410 000	490 000	—
	Gesamtbetrag	**6 330 420**	**5 505 930**	**3 198 058,02**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1003	Aufwandsentschädigungen	5 000	4 000	4 000,—
101		*Kranken- und Unfallversicherung und sonstige Soziallasten*	4 000	3 000	2 201,56
		KAPITEL 10 INSGESAMT	9 000	7 000	6 201,56
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	2 205 000	1 880 700	1 217 647,30
	1101	Familienzulagen	209 500	178 700	94 411,36
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	308 500	263 300	168 763,46
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	36 000	31 680	17 242,08
		Artikel 110 insgesamt	2 759 000	2 354 380	1 498 064,20

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		
	1003	Vergütung des Präsidenten des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
101		Unfallversicherungsprämie der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
110		Die Mittel wurden auf der Grundlage der Bestimmungen des Beamtenstatuts und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten berechnet.
	1100	Diese Mittel wurden an Hand des Stellenplans im Anhang zum Haushaltsplanentwurf errechnet.
	1101	Die Familienzulagen umfassen (Artikel 67 des Statuts) : a) Haushaltszulage, b) Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder, c) Erziehungszulage.
	1102	Die Auslandszulage in Höhe von 16 v.H. des Grundgehalts zuzüglich der Haushaltszulagen und der Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder steht den Beamten zu, die die Bedingungen gemäß Artikel 4 Anhang VII des Statuts erfüllen.
	1103	Diese Zulage erhalten die Beamten der Laufbahngruppe C, die Planstellen für Bürosekretäre und Büroassistenten innehaben.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	80 000	70 000	46 679,68
	1111	Dolmetscher-Hilfskräfte	z.E.	z.E.	—
	1112	Örtliche Bedienstete	25 000	18 000	12 183,56
	1113	Sonderberater	z.E.	z.E.	—
		Artikel 111 insgesamt	105 000	88 000	58 863,24
113		*Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten*			
	1130	Krankenversicherung	66 000	56 420	37 816,52
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	19 800	16 930	10 141,22
		Artikel 113 insgesamt	85 800	73 350	47 957,74
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	10 000	4 200	6 047,98
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	45 000	40 000	16 019,64
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	z.E.	z.E.	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	z.E.	z.E.	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	4 800	4 800	1 680,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	z.E.	z.E.	—
		Artikel 114 insgesamt	59 800	49 000	23 747,62
115		*Überstunden*	8 000	7 000	5 770,38
116		*Berichtigungskoeffizient*	450 000	90 300	81 308,48

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
111		Als Hinweis sei vermerkt, daß die durchschnittliche Zahl der Hilfskräfte, die 1974 besoldet werden können, geschätzt wird auf
	1110	4 Sektretäre/Schreibkräfte C VI/C VII, 4 Übersetzer, 2 Bedienstete D VIII.
	1112	Mittel zur Besoldung von 4 örtlichen Bediensteten.
113		Diese Mittel sind zur Deckung folgender Ausgaben bestimmt :
	1130	— Beitrag des Organs zur Krankenversicherung,
	1131	— Deckung der Kosten für die Versicherung des Personals gegen Berufskrankheiten und Unfälle.
114		
	1140	Die Zahlung dieser Zulagen ist in den Artikeln 70, 74 bzw. 75 des Statuts der Beamten niedergelegt.
	1141	Die Beamten haben für sich und ihre Familienangehörigen Anspruch auf Vergütung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunfsort (Artikel 8 von Anhang VII zum Statut).
	1144	Pauschale Abgeltung für Fahrten gemäß Anhang VII Artikel 15 des Statuts der Beamten.
115		Diese Mittel sind zur Vergütung der Überstunden der Bediensteten der Laufbahngruppen C und D bestimmt.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	2 000	2 000	384,42
	1171	Freiberufliche Korrektoren	z.E.	z.E.	—
	1172	Auf Dienstleistungsbasis entlohntes sonstiges Personal sowie nach außerhalb zu vergebende Übersetzungs- und Schreibarbeiten	12 000	6 500	4 077,64
		Artikel 117 insgesamt	14 000	8 500	4 462,06
		KAPITEL 11 INSGESAMT	3 481 600	2 670 530	1 720 173,72
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	40 000	30 000	23 785,70
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)	11 000	11 000	731,62
	1211	Personal			
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	10 000	10 000	11 840,94
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	10 000	10 000	2 342,84
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	100 000	105 000	30 236,50
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	171 000	166 000	68 937,60

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
117		Diese Mittel sind dazu bestimmt, bei Arbeitsüberlastung die Leistungen
	1170	— von Konferenzoperateuren,
	1172	— von Büroassistenten und Übersetzern zu decken, die im Auftrag des Wirtschafts- und Sozialausschusses arbeiten.
120		Die Abhaltung von Auswahlverfahren für die Personaleinstellung ist mit großen Ausgaben für die Einberufung und Veröffentlichung verbunden.
121		
	1211	Diese Mittel sind für die Erstattung der Reisekosten bestimmt, auf die die Bediensteten bei Dienstantritt, bei endgültigem Ausscheiden aus dem Dienst und bei Versetzung Anrecht haben. Sie sind ferner zur Zahlung der Reisekosten ihrer Familienmitglieder bestimmt (Artikel 7 Anhang VII des Statuts).
122 und 123		
	1221 und 1231	Diese Mittel decken die Zuwendungen für das Personal, das auf Grund der vorangegangenen Haushaltspläne eingestellt wurde, und die bei der Ersetzung des ausgeschiedenen Personals entstandenen Kosten.
124		
	1241	Diese Mittel sind zur Zahlung der Tagegelder gemäß Artikel 10 Anhang VII des Statuts bestimmt.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	—	—	—
	1301	Personal	50 000	50 000	12 743,60
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	50 000	50 000	12 743,60
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	3 000	1 000	678,—
141		*Personalklubs*	5 000	4 000	2 700,—
142		*Restaurants und Kantinen*	15 000	19 000	1 080,86
143		*Ärztlicher Dienst*	10 000	3 500	1 457,92
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	2 000	500	38,—
149		*Sonstige Aufwendungen*	6 000	4 000	1 399,46
		KAPITEL 14 INSGESAMT	41 000	32 000	7 354,24
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen*	4 320	z.E.	—
		KAPITEL 15 INSGESAMT	4 320	z.E.	—
		Titel 1 insgesamt	**3 756 920**	**2 925 530**	**1 815 410,72**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1301	Reisekosten und Tagegelder sowie Pauschalabgeltung von Fahrkosten für die Beamten des Ausschuß-Sekretariats anläßlich der normalen Dienstreisen oder anläßlich von Sitzungen außerhalb des Sitzes des Ausschusses.
140		Diese Mittel dienen zur Deckung der Maßnahmen zugunsten von Beamten und Bediensteten, die sich in einer besonderen Lage befinden (insbesondere Artikel 76 des Statuts).
141		Diese Mittel sind zur Förderung und finanziellen Unterstützung aller Bestrebungen bestimmt, die der Pflege der zwischenmenschlichen Beziehungen unter den Beamten dienen.
142		Anschaffung und Unterhaltung von Material und Verwaltung der Kantine des Personals des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
143		Mittel zur Deckung der Kosten ärztlicher Untersuchungen bei der Einstellung und der Kosten der jährlichen ärztlichen Untersuchung aller Bediensteten.
144		Mittel zur Deckung der Kosten einer Teilnahme des Personals des Wirtschafts- und Sozialausschusses an verschiedenen Sprachkursen und Kursen zur beruflichen Fortbildung.
149		Die Mittel dieses Artikels sind zur Deckung von Maßnahmen zugunsten der Bediensteten oder ihrer Angehörigen bestimmt, sofern hierfür nicht Mittel in den vorhergehenden Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind (Weihnachtsfeier, Ferienkolonien, Kinderkrippe usw...).
150		Diese Mittel sind für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Wirtschafts- und Sozialausschusses bestimmt.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	340 000	265 000	225 085,02
211		*Versicherungskosten*	2 000	2 000	712,04
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	20 000	19 500	13 200,52
213		*Reinigung und Unterhaltung*	71 000	66 500	51 558,02
214		*Herrichtung der Diensträume*	30 000	100 000	163 968,82
215		*Sonstige Sachausgaben*	22 400	18 000	6 161,62
		KAPITEL 21 INSGESAMT	485 400	471 000	460 686,04
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	22 000	43 800	6 111,94
	2201	Ersatzbeschaffung	4 000	4 000	3 674,—
	2202	Miete	4 000	4 200	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	16 500	10 000	4 906,54
		Artikel 220 insgesamt	46 500	62 000	14 692,48

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210		Räumlichkeiten in Brüssel.
211		Mittel zur Zahlung der Versicherungsprämien für — Feuer- und Wasserschäden, — Haftpflicht, — Diebstahl, — Glasschaden;
212		— Wasser, Gas, — Elektrizität, — Heizung.
213		Reinigung und Unterhaltung der Büroräume, Putz- und Pflegemittel, Unterhaltung der Aufzüge und der Klimaanlagen.
214		Arbeiten für die Herrichtung der Diensträume.
215		Miete der Feuerlöscher, Bewachung der Gebäude, Laufende Ausgaben.
220		
	2200	Diese Mittel dienen zur Anschaffung von — 30 Schreibmaschinen, — 15 Tonbandgeräten, — 1 Rechenmaschine, — 1 Zusatzgerät für Rechenmaschinen.
	2201	Diese Mittel sind für folgende Ersatzbeschaffungen bestimmt : — 10 Schreibmaschinen, — 1 Rechenmaschine, — 3 Tonbandgeräte.
	2202	Miete von Büromaschinen.
	2203	Diese Mittel decken die vertragliche Unterhaltung sämtlicher Büromaschinen (Diktiergeräte, Schreib-, Rechen-, Buchhaltungs- und Photokopiermaschinen.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	25 000	31 000	12 043,36
	2211	Ersatzbeschaffung	8 000	16 000	21 919,86
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 000	1 000	1 076,78
		Artikel 221 insgesamt	34 000	48 000	35 040,—
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	10 000	2 000	3 147,30
	2221	Ersatzbeschaffung	14 400	2 000	8 641,64
	2222	Miete	2 000	1 000	2 771,90
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	24 800	9 900	24 942,82
		Artikel 222 insgesamt	51 200	14 900	39 503,66
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	—	5 000	—
	2231	Ersatzbeschaffung	5 000	z.E.	1 183,—
	2232	Miete	z.E.	z.E.	—
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	5 000	5 000	3 204,10
		Artikel 223 insgesamt	10 000	10 000	4 387,10

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		
	2210	— Zusätzliche Ausstattung für die Büros, — Mobiliar für Beamte, die im Jahre 1974 eingestellt werden sollen.
	2211	Ersatzbeschaffung für verschiedene nicht mehr zu reparierende Büromöbel.
	2213	Anstrich, Unterhaltung und Reparatur der Metallmöbel.
222		Die Mittel dienen zur
	2220	Anschaffung von — 2 Vervielfältigungsmaschinen, — 1 Koordinationstafel, — 1 Graviermaschine für Matritzen, — Verschiedenem kleinen Material;
	2221	Ersatzbeschaffung von — 2 Vervielfältigungsmaschinen, — 1 Papierschneidemaschine, — 1 Zusammenlegmaschine, — Material für Simultandolmetscheranlagen.
	2222	Dieser Posten deckt hauptsächlich die Mieten für technische Anlagen bei Sitzungen außerhalb des Sitzes des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
	2223	Diese Mittel decken die vertragliche Unterhaltung der Vervielfältigungsapparate, die normale Unterhaltung der Simultandolmetschanlagen sowie die laufende Unterhaltung und die Gebühren für die Telefonanlage.
223		
	2231	Ersatzbeschaffung für einen Dienstwagen.
	2233	Versicherung und Unterhaltung der Dienstwagen des Ausschusses.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	4 400	3 250	969,26
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	150	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	3 000	3 000	1 700,22
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	z.E.	z.E.	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	750	750	120,—
		Artikel 225 insgesamt	8 300	7 000	2 789,48
		KAPITEL 22 INSGESAMT	150 000	141 900	96 412,72
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	60 000	60 000	44 248,34
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	40 000	38 000	20 206,92
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	20 000	17 000	12 319,30
		Artikel 231 insgesamt	60 000	55 000	32 526,22
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	100	100	74,16
	2321	Kursdifferenzen	500	z.E.	18,74
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	600	100	92,90
233		*Streitsachen*	2 000	2 000	—
234		*Schadenersatz und Zinsen*	z.E.	z.E.	—

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen	
225			
	2250	Erwerb von Büchern und Lexika für die einzelnen Sprachsektionen der Übersetzungsabteilung und für die Bibliothek der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses.	
	2251	Erwerb von spezifischem Bibliotheksmaterial.	
	2252	Abonnements verschiedener Zeitungen, Zeitschriften und sonstiger Publikationen.	
	2254	Einbinden des Amtsblatts und verschiedener Broschüren.	
			RE
230		Saugpost und Schreibmaschinenpapier	35 800
		Matrizen	4 000
		Bürobedarf	5 200
		Umschläge, Aktendeckel usw.	8 000
		Material für Tonbandaufnahmen, Vervielfältigung und Archiv	6 000
		Druckereikosten	1 000
			60 000
231			
	2310	Frankiermaschine und Versandkosten für Pakete und Päckchen.	
	2311	Fernsprechgebühren.	
232			
	2320	Agios, sonstige Spesen.	
	2321	Mittel zur Deckung von Kursdifferenzen.	
233		Der Mittelansatz ist geschätzt.	

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	1 000	1 000	27,84
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	3 500	3 500	2 225,32
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	2 000	1 200	444,66
	2393	Umzug von Dienststellen	2 000	2 000	18 789,36
	2394	Kleinausgaben	500	100	50,28
	2399	Sonstige Sachausgaben	500	100	59,86
		Artikel 239 insgesamt	9 500	7 900	21 597,32
		KAPITEL 23 INSGESAMT	132 100	125 000	98 464,78
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	5 000	4 000	4 092,32
	2401	Personal	4 000	2 500	1 281,72
		KAPITEL 24 INSGESAMT	9 000	6 500	5 374,04
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	900 000	900 000	562 548,96
		KAPITEL 25 INSGESAMT	900 000	900 000	562 548,96

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
239		
	2390	— Versicherung gegen die Risiken, denen der Rechnungsführer, die unterstellten Rechnungsführer und die Zahlstellenverwalter ausgesetzt sind (Artikel 78 der Haushaltsordnung vom 25. April 1973 für den Gesamthaushaltsplan der Gemeinschaften) (hierfür werden später Mittel eingesetzt) : z.E. — Verschiedene Versicherungskosten 1 000 RE
	2391	— Dienstkleidung für Amtsgehilfen und Fahrer, — Arbeitskleidung für das Personal der Vervielfältigungsabteilung.
	2392	Mittel zur Deckung der Ausgaben für die Verteilung warmer Getränke anläßlich der Sitzungen der Gremien des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
	2393	— Umzugskosten für Simultan-Dolmetschanlagen und Ausstattungskosten für Sitzungssäle bei Sitzungen außerhalb der üblichen Arbeitsräume. — Kosten für interne Umzüge.
	2394	— Kleinausgaben (Trinkgelder usw...).
	2399	— Mittel für die Bezahlung der in Artikel 78 der Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Gemeinschaften vorgesehenen Sondervergütung, die den Beamten gewährt wird, die die Eigenschaft eines Rechnungsführers, unterstellten Rechnungsführers oder Zahlstellenverwalters haben (hierfür werden später Mittel eingesetzt) : z.E. — Sonstige Sachausgaben 500 RE
240		Mittel zur Deckung der Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke, insbesondere des Präsidenten des Wirtschafts- und Sozialausschusses sowie einiger Beamter.
250		Diese Mittel dienen zur Deckung der Reisekosten und Tagegelder der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses anläßlich der Plenartagungen und anderer Sitzungen. Der Sitzungskalender für das Rechnungsjahr 1974 läßt folgende Ausgaben erwarten : RE — 8 Plenartagungen; Präsidialsitzungen 210 000 — Sitzungen von Fachgruppen 290 000 — Sitzungen von Studien- und Redaktionsgruppen 400 000 900 000

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	3 000	3 000	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	3 000	3 000	—
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	20 000	10 000	864,18
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	40 000	24 000	16 187,34
	2711	Statistische Veröffentlichungen	z.E.	z.E.	—
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	4 000	4 000	113,76
		Artikel 271 insgesamt	44 000	28 000	16 301,10
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	64 000	38 000	17 165,28
		Titel 2 insgesamt	**1 743 500**	**1 685 400**	**1 240 651,82**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
260		Kosten für die Programmierung der Buchungsmaschine.
270		Kosten für den Druck der Veröffentlichungen in Amtsblatt.
271		
	2710	Kosten für den Druck der „Mitteilungen" und des Jahrbuchs des Wirtschafts- und Sozialausschusses in sechs Sprachen.
	2719	Kosten für den Druck verschiedener Veröffentlichungen.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	20 000	10 000	1 995,48
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	400 000	395 000	140 000,—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	420 000	405 000	141 995,48
		Titel 3 insgesamt	**420 000**	**405 000**	**141 995,48**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
380		Diese Mittel sind zur Deckung der Auslagen des Amtes für Veröffentlichungen bestimmt.
381		Betrag zur Abgeltung der Leistungen der von der Kommission gestellten Dolmetscher.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL
KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	380 000	460 000	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	380 000	460 000	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	30 000	30 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	30 000	30 000	—
		Titel 9 insgesamt	410 000	490 000	—
		GESAMTBETRAG	6 330 420	5 505 930	2 198 058,02

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
980		Diese Mittel verteilen sich wie folgt : a) 200 000 RE für die etwaige Anpassung der Dienstbezüge, b) 80 000 RE für die etwaige Anpassung des Satzes der Tagegelder für die Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses, c) 70 000 RE für die Fertigstellung der Sitzungssäle, d) 30 000 RE für eine zusätzliche Plenartagung.

RAT

ANLAGE II

KONTROLLAUSSCHUSS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Betrag der Einnahmen		
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE			
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	37 700	31 500	34 008,78
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	21 000	19 900	16 784,—
		TITEL 4 INSGESAMT	58 700 (1)	51 400	50 792,78
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN			
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	z.E.	z.E.	—
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*			
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	40	20	27,44
	951	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	z.E.	z.E.	172,20
		TITEL 9 INSGESAMT	40 (1)	20	199,64
		Gesamtbetrag	**58 740 (1)**	**51 420**	**50 992,42**

(1) Die für den Kontrollausschuß veranschlagten Einnahmen werden zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

Gesamtübersicht über die Haushaltsmittel (1974 und 1973) und die Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Ansätze 1974 (1)	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	75 850	69 760	39 354,74
Kap. 11	Personal	519 810	415 640	354 261,58
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	20 200	14 150	3 302,58
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	47 600	42 320	13 341,56
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	1 150	660	503,90
	TITEL 1 INSGESAMT	664 610	542 530	410 764,36
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	2 360	1 200	1 148,40
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	4 000	1 350	1 075,64
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Diensbetrieb	2 160	830	420,27
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	z.E.	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	1 000	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	9 520	3 380	2 644,31
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	220 000	267 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	220 000	267 000	—
	Gesamtbetrag	**894 130**	**812 910**	**413 408,67**

(1) Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

AUFSCHLÜSSELUNG DER BEWILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*	75 000	68 910	38 986,38
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	850	850	368,36
		KAPITEL 10 INSGESAMT	75 850	69 760	39 354,74
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	355 600	295 300	258 002,42
	1101	Familienzulagen	42 200	39 950	29 853,54
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	48 000	41 200	32 009,82
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	690	690	307,92
		Artikel 110 insgesamt	446 490	377 140	320 173,70
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	4 350	4 350	183,60
		Artikel 111 insgesamt	4 350	4 350	183,60

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Durch vorläufigen Beschluß der Räte vom Juni 1959 werden die Tageshonorare der Mitglieder des Kontrollausschusses auf 1/300 des Grundgehalts der Besoldungsgruppe A 1 festgesetzt.
110 bis 116		Die Mittel wurden unter Zugrundelegung der im Stellenplan vorgesehenen Planstellen berechnet. Die Erhöhung ergibt sich aus der Besetzung der für 1973 genehmigten Planstellen für das ganze Jahr.
111		Die in Artikel 111 vorgesehenen Mittel ermöglichen die Ersetzung von Personal vor allem in Krankheitsfällen.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
113		*Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten*			
	1130	Krankenversicherung	11 800	10 200	8 177,56
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	3 150	2 920	2 025,36
		Artikel 113 insgesamt	14 950	13 120	10 202,92
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	500	500	140,—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	6 800	3 600	3 250,68
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
		Artikel 114 insgesamt	8 020	4 820	4 110,68
115		*Überstunden*	500	510	99,90
116		*Berichtigungskoeffizienten*	45 500	15 700	19 490,78
		KAPITEL 11 INSGESAMT	519 810	415 640	354 261,58
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	3 000	3 000	281,64
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1211	Personal	800	200	—
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	8 000	4 950	2 414,56
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	4 000	3 000	476,38
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	4 400	3 000	130,—
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	20 200	14 150	3 302,58

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120 bis 125		Diese Mittel sollen gegebenenfalls die Kostendeckung für die Neubesetzung freier Planstellen sowie für Ersetzungen bei dem zur Zeit im Kontrollausschuß beschäftigten Personal ermöglichen. Diese Neubesetzungen und Ersetzungen betreffen Planstellen, die für Bedienstete mit Herkunft aus den drei neuen Mitgliedstaaten bestimmt sind.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	40 000	35 120	10 325,56
	1301	Personal	7 600	7 200	3 016,—
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	47.600	42 320	13 341,6
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Behilfen*	z.E.	—	—
143		*Ärztlicher Dienst*	250	160	76,06
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	z.E.	z.E.	—
149		*Sonstige Aufwendungen*	900	500	427,84
		KAPITEL 14 INSGESAMT	1 150	660	503,90
		Titel 1 insgesamt	**664 610**	**542 530**	**410 764,36**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Die Feststellung der Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Kontrollausschusses erfolgt nach Maßgabe der Bestimmungen, die für die in die Besoldungsgruppe A 1 eingestuften Beamten der Gemeinschaften gelten.
	1301	Diese Mittel sollen die Kosten im Zusammenhang mit Dienstreisen decken, die die Bediensteten des Kontrollausschusses namentlich zur Kontrolle der Tätigkeit der von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften verwalteten Mittel und zum Zweck der an Ort und Stelle erfolgenden Überprüfung der außerhalb von Brüssel eingerichteten Gemeinschaftsdienststellen zu unternehmen haben.
140		Diese Mittel dienen zur Deckung der Maßnahmen zugunsten von Beamten und Bediensteten, die sich in einer besonderen Lage befinden (insbesondere Artikel 76 des Statuts).
143		Diese Mittel betreffen die Kosten für die ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Kontrollausschusses (Untersuchung zur gesundheitlichen Überwachung).
149		Diese Mittel sind namentlich zur Deckung der Kosten für eine Weihnachtsfeier für die Kinder des Personals des Kontrollausschusses bestimmt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	1 560	760	748,40
211		*Versicherungskosten*	z.E.	z.E.	—
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	200	240	240,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	500	200	160,—
214		*Herrichtung der Diensträume*	z.E.	z.E.	—
219		*Sonstige Sachausgaben*	100	z.E.	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	2 360	1 200	1 148,40

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210 bis 219		Die Voranschläge betreffen die Diensträume in Luxemburg, wo der Kontrollausschuß gegenwärtig über eine größere Fläche an Diensträumen verfügt. Der Kontrollausschuß verfügt nämlich seit Februar 1973 in Luxemburg über ein zusätzliches Büro, über einen Archivraum und über ein den Mitgliedern bei ihrer Anwesenheit zur Verfügung stehendes Büro.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	400	300	432
	2201	Ersatzbeschaffung	400	400	432
	2202	Miete	2 500	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	100	100	46,44
		Artikel 220 insgesamt	3 400	900	910,44
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	200	200	—
	2211	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 221 insgesamt	200	200	—
222		*Material und technische Anlagen*	z.E.	z.E.	—
223		*Fahrzeuge*	z.E.	z.E.	—
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	200	100	81,20
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	z.E.	z.E.	—
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	200	150	84
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	z.E.	z.E.	—
		Artikel 225 insgesamt	400	250	165,20
		KAPITEL 22 INSGESAMT	4 000	1 350	1 075,64

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		Bei der Gestaltung der Tätigkeit und der Organisation der Dienststellen des Kontrollausschusses kann die Anschaffung verschiedener Büromaschinen erforderlich werden. Die Mittel des Postens 2202 sind zur Deckung der Mietkosten für eine Fotokopiermaschine bestimmt.
221		Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Anschaffung von Mobiliar bestimmt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	500	160	146,42
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	300	300	132,51
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	1 150	160	86,28
		Artikel 231 insgesamt	1 450	460	218,79
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	10	10	7,10
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	10	10	7,10
233		*Streitsachen*	z.R.	z.E.	—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	z.E.	z.E.	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	z.E.	z.E.	—
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	z.E.	z.E.	—
	2393	Umzug von Dienststellen	z.E.	z.E.	—
	2394	Kleinausgaben	200	200	47,96
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	200	200	47,96
		KAPITEL 23 INSGESAMT	2 160	830	420,27

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230 bis 239		Bei den Voranschlägen wird von der Lage 1973 ausgegangen, d.h. daß der größte Teil der laufenden Sachausgaben für den Dienstbetrieb weiterhin direkt von den Organen der Gemeinschaften getragen wird.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*	1 000	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	1 000	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**9 520**	**3 380**	**2 644,31**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
260		Nach Artikel 10 des Statuts des Kontrollausschusses kann dieser zur Ausführung bestimmter Kontrollaufgaben von besonderer Art und von begrenzter Dauer Sachverständige heranziehen.
271		Die Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Vervielfältigung des Jahresberichts des Kontrollausschusses bestimmt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	220 000	267 000	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	220 000	267 000	—
		Titel 9 insgesamt	**220 000**	**267 000**	—
		GESAMTBETRAG	**894 130**	**812 910**	**413 408,67**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen
980		Die in diesem Kapitel vorgesehenen Mittel sollen die Deckung der Ausgaben ermöglichen, die gegebenenfalls durch die Unterbringung des Kontrollausschusses in einem anderen Gebäude entstehen. Sie enthalten auch einen vorläufig eingesetzten Betrag zur Deckung einer etwaigen Anpassung der Dienstbezüge. Nach der Haushaltsordnung können diese Mittel erst nach Übertragung auf die entsprechenden Haushaltsposten verwendet werden.

RAT

ANLAGE III

RECHNUNGSPRÜFER DER EGKS

Die Haushaltsmittel für den Rechnungsprüfer werden zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Betrag der Einnahmen		
			Haushaltsjahr 1974 (1) RE	Haushaltsjahr 1973 RE	Haushaltsjahr 1972 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE			
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	7 400	5 900	6 276,52
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	3 900	3 700	3 421,98
		TITEL 4 INSGESAMT	11 300	9 600	9 698,50
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN			
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*			
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	10	10	14,72
		Kapitel 95 insgesamt	10	10	14,72
Kap. 99	999	*Sonstige Einnahmen*	—	—	—
		Kapitel 99 insgesamt	—	—	—
		TITEL 9 INSGESAMT	10	10	14,72
		Gesamtbetrag	**11 310**	**9 610**	**9 713,22**

(1) Die für den Rechnungsprüfer veranschlagten Einnahmen werden zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974 (1)	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Honorare der Rechnungsprüfer	6 055	6 050	6 047,04
Kap. 11	Personal	92 610	78 240	72 840,92
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	4 900	4 800	—
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	9 000	8 000	5 847,04
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	280	180	42,—
	TITEL 1 INSGESAMT	112 845	97 270	84 777,—
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	5 950	9 350	1 735,60
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 380	500	253,18
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	2 400	1 060	346,84
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	650	500	—
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	250	z.E.	—
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	—	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	23 500	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	34 130	11 410	2 335,62
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	15 000	25 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	15 000	25 000	—
	Gesamtbetrag	**161 975**	**133 680**	**87 112,62**

(1) Die Haushaltsmittel für den Rechnungsprüfer werden zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und zur Hälfte in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — RECHNUNGSPRÜFER

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 10			
100		*Honorare des Rechnungsprüfers*	6 000	6 000	6 000
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	55	50	47,04
		KAPITEL 10 INSGESAMT	6 055	6 050	6 047,04
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	61 000	55 000	49 941
	1101	Familienzulagen	8 100	7 500	6 709,92
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	8 500	8 300	7 554,42
	1103	Vorübergehende Pauschalzulagen	340	340	318,42
		Artikel 110 insgesamt	77 940	71 140	64 523,76
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	800	500	688
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	z.E.	z.E.	z.E.
	1112	Örtliche Bedienstete	z.E.	z.E.	z.E.
	1113	Sonderberater	z.E.	z.E.	z.E.
		Artikel 111 insgesamt	800	500	688,—

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — RECHNUNGSPRÜFER

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art	Posten	Erläuterungen
100		Der pauschale Betrag der Honorare des Rechnungsprüfers, der unter Bezugnahme auf die Hälfte des Grundgehalts der Mitglieder der Hohen Behörde und der Richter des Gerichtshofs errechnet wird, ist durch eine Entscheidung des Besonderen Ministerrats der EGKS auf der Ratstagung am 9. und 10. April 1954 festgesetzt worden.
110		
	1100 1101 1102	Die Mittel sind unter Zugrundelegung der vorgesehenen Planstellen und unter Berücksichtigung des 1974 fälligen normalen Aufsteigens der Bediensteten nach Dienstaltersstufen berechnet worden.
111		
	1110	Diese Mittel sollen es gestatten, durch Inanspruchnahme von Hilfspersonal den einen oder anderen Beamten der Dienststelle entweder zu entlasten oder zeitweise zu ersetzen.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	z.E.	z.E.	z.E.
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	z.E.	z.E.
	1122	Hinterbliebenenversorgung	z.E.	z.E.	z.E.
	1123	Abgangsgelder	z.E.	z.E.	z.E.
		Artikel 112 insgesamt	z.E.	z.E.	z.E.
113		*Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten*			
	1130	Krankenversicherung	2 200	1 800	1 564,44
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	550	480	392,54
		Artikel 113 insgesamt	2 750	2 280	1 956,98
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	150	150	—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	250	200	164,88
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
		Artikel 114 insgesamt	1 120	1 070	884,88
115		*Überstunden*	500	500	888, —
116		*Berichtigungskoeffizient*	9 500	2 750	3 899,30
117		*Aushilfsleistungen*			
	1172	Auf Dienstleistungsbasis entlohntes sonstiges Personal sowie nach außerhalb zu vergebende Übersetzungs- und Schreibarbeiten	z.E.	z.E.	z.E.
		KAPITEL 11 INSGESAMT	92 610	78 240	72 840,92

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	100	z.E.	—
121		*Reisekosten (einschließlich für Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	100	100	—
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	4 000	4 000	—
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	700	700	—
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	z.E.	z.E.	—
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	4 900	4 800	—
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Rechnungsprüfer	5 000	4 500	3 573,36
	1301	Personal	4 000	3 500	2 273,68
		Artikel 130 insgesamt	9 000	8 000	5 847,04
		KAPITEL 13 INSGESAMT	9 000	8 000	5 847,04

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
121 122 123 124	1211 1221 1231 1241	Diese Mittel sollen die Besetzung der freien Planstelle C 1 ermöglichen.
130		
	1300 1301	Die Erhöhung dieser Mittel soll es ermöglichen, der Zunahme und Verstärkung der Kontrolltätigkeit des Rechnungsprüfers und des Personals gerecht zu werden.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	z.E.	z.E.	—
141		*Personalklubs*	z.E.	z.E.	—
142		*Restaurants und Kantinen*	z.E.	—	—
143		*Ärztlicher Dienst*	120	120	6
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	100	—	—
149		*Sonstige Aufwendungen*	60	60	36
		KAPITEL 14 INSGESAMT	280	180	42
		Titel 1 insgesamt	**112 845**	**97 270**	**84 777**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
140		Diese Mittel dienen zur Deckung der Maßnahmen zugunsten von Beamten und Bediensteten, die sich in einer besonderen Lage befinden (insbesondere Artikel 76 des Statuts).
143		Diese Mittel betreffen die Kosten für die ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Rechnungsprüfers (Untersuchung zur gesundheitlichen Überwachung).
149		Diese Mittel sind insbesondere zur Deckung der Kosten bestimmt, welche sich aus der finanziellen Beteiligung des Rechnungsprüfers an der Weihnachtsfeier ergeben, die von der Kommission für die Kinder des Personals in Luxemburg veranstaltet wird.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	—	—	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	—	—	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	3 150	2 500	1 135,60
211		*Versicherungskosten*	50	z.E.	z.E.
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	750	650	360,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	1 200	450	240,—
214		*Herrichtung der Diensträume*	z.E.	5 000	—
219		*Sonstige Sachausgaben*	800	750	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	5 950	9 350	1 735,60

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210 211 213 219		Dies sind die Mittel zur Deckung der tatsächlichen Ausgaben für die Unterbringung der Dienststellen in den neuen Diensträumen für das ganze Jahr.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	z.E.	z.E.	z.E.
	2201	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	z.E.
	2202	Miete	z.E.	z.E.	z.E.
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	200	100	—
		Artikel 220 insgesamt	200	100	z.E.
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	250	z.E.	z.E.
	2211	Ersatzbeschaffung	350	z.E.	z.E.
	2212	Miete	z.E.	z.E.	z.E.
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	z.E.
		Artikel 221 insgesamt	600	z.E.	z.E.
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	z.E.	z.E.	z.E.
	2221	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	z.E.
	2222	Miete	z.E.	z.E.	z.E.
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	100	z.E.	z.E.
		Artikel 222 insgesamt	100	z.E.	z.E.
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	50	70	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	230	185	158,18
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	100	95	84,—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	100	50	11,—
		Artikel 225 insgesamt	480	400	253,18
		KAPITEL 22 INSGESAMT	1 380	500	253,18

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220 221		Mit den neuen Mitteln sollen die tatsächlichen Ausgaben gedeckt werden, die bisher von der Kommission getragen wurden.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	600	250	120
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	50	50	9,72
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	1 500	250	120
		Artikel 231 insgesamt	1 550	300	129,72
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	10	z.E.	z.E.
	2321	Kursdifferenzen	20	z.E.	z.E.
		Artikel 232 insgesamt	30	z.E.	z.E.
239		*Andere Sachausgaben*			
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	100	—	—
	2393	Umzug von Dienststellen	z.E.	400	—
	2394	Kleinausgaben	120	110	97,12
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	220	510	97,12
		KAPITEL 23 INSGESAMT	2 400	1 060	346,84
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke*			
	2400	Rechnungsprüfer	650	500	—
		KAPITEL 24 INSGESAMT	650	500	—

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
230 231 239	2311 2393	Mit den neuen Mitteln sollen die tatsächlichen Ausgaben gedeckt werden, die bisher von der Kommission getragen wurden.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 25			
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	250	z.E.	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	250	z.E.	—
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	—	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	—	—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	23 500	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	23 500	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**34 130**	**11 410**	**2 335,62**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
255		Mit diesen Mitteln sollen die Kosten für die Teilnahme an etwaigen Kongressen, Konferenzen oder Tagungen gedeckt werden, die im Zusammenhang mit den kontrollierten Bereichen von Interesse sind.
271		
	2710	Diese Mittel sind zur Deckung der Übersetzungs-, Vervielfältigungs- und Druckkosten für den Jahresbericht des Rechnungsprüfers bestimmt; die entsprechenden Arbeiten werden vom Übersetzungsdienst in Luxemburg bzw. vom Amt für Veröffentlichungen ausgeführt.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	15 000	25 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	15 000	25 000	—
		Titel 9 insgesamt	**15 000**	**25 000**	**—**
		GESAMTBETRAG	**161 975**	**133 680**	**87 112,62**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
990		Mit diesen Mitteln sollen gegebenenfalls im Verlauf des Haushaltsjahres durch entsprechende Mittelübertragung die Kosten für die Einstellung und für die Bezüge eines Bediensteten gedeckt werden, der infolge des Beitritts der neuen Mitgliedstaaten gebraucht wird.

EINZELPLAN III

KOMMISSION

Ansätze der Eigeneinnahmen der Kommission für das Haushaltsjahr 1974

Titel Kapitel	Art.	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag	
			Haushaltsjahr 1974 RE	Haushaltsjahr 1973 RE
TITEL 2		VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE		
Kap. 20		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	z.E.	z.E.
		TITEL 2 INSGESAMT	z.E.	z.E.
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	10 100 000	7 790 000
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	6 622 000	5 717 900
		TITEL 4 INSGESAMT	16 722 000	13 507 900
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10 000	27 000
	901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	370 000	330 000
		Kapitel 90 insgesamt	380 000	357 000
Kap. 91		*Mieteinnahmen*		
	910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—
	911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	—	—
		Kapitel 91 insgesamt	—	—
Kap. 92		*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
	920	Entgeltliche Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	921	Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft (Artikel 10 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	922	Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	923	Einnahmen aus Lizenzen der Kommission auf Patente oder technische Verfahren	10 000	10 000
	924	Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen	1 100 000 [1 875 000](1)	985 500 [1 620 400](1)
	925	Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Rechnung Dritter	z.E.	z.E.
	928	Erstattung der entgeltlichen Leistungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, die im Rahmen der am 20. Dezember 1971 getroffenen Grundsatzvereinbarung erbracht worden sind.	z.E.	z.E.
	929	Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen	z.E.	
		Kapitel 92 insgesamt	1 110 000 [1 875 000]	995 500 [1 620 400]

(1) Pro-forma-Einnahme. Eine Pro-forma-Ausgabe in gleicher Höhe ist bei Artikel 380 eingesetzt.

KOMMISSION

Ansätze der Eigeneinnahmen der Kommission für das Haushaltsjahr 1973 *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art.	Art der Ausgaben	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1974 RE	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1973 RE
Kap. 93		*Erstattung verschiedener Beträge*		
	930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	2 350 000	1 838 890
	931	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehrerer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind	—	—
	932	Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind	32 600	24 735
	939	Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind	8 500	6 375
		Kapitel 93 insgesamt	2 391 100	1 870 000
Kap. 94		*Anleihen und Darlehen*		
	940	Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind	z.E.	z.E.
	941	Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind	4 000 000	4 000 000
	942	Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind	1 000	1 000
	943	Rückfluß von Darlehen und Erstattung von Nebenkosten	—	—
	949	Erlös aus verschiedenen Anleihen	—	—
		Kapitel 94 insgesamt	4 001 000	4 001 000
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*		
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	502 000	350 000
	951	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.
	952	Verzugszinsen (Artikel 9 Verordnung Nr. 2/71 des Rates)	z.E.	z.E.
	953	Nach Artikel 8 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70 wieder eingezogene Beträge	z.E.	z.E.
		Kapitel 95 insgesamt	502 000	350 000
Kap. 99		*Sonstige Einnahmen*		
	990	Erstattung von auf die Forschungsmaßnahmen erhobenen Steuern und Abgaben durch die französische und italienische Verwaltung	z.E.	z.E.
	991	Verschiedene Erträge und Zinsen aus dem 1. und 2. EEF	z.E.	64 000
	992	Zinsertrag der im Rahmen der Gemeinschaftsverträge über Innovation und industrielle Entwicklung gewährten Darlehen	z.E.	z.E.
	993	Rückfluß der im Rahmen der Gemeinschaftsverträge über Innovation und industrielle Entwicklung gewährten Darlehen	z.E.	z.E.
	999	Verschiedene Einnahmen	z.E.	18 000
		Kapitel 99 insgesamt	z.E.	82 000
		TITEL 9 INSGESAMT	8 384 100 [1 875 000]	7 655 500 [1 620 400]
		GESAMTSUMME	**25 106 100** [1 875 000]	**21 163 400** [1 620 400]

KOMMISSION

AUSGABEN

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972 (1)
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	1 440 000	1 515 140	867 900,89
Kap. 11	Personal	137 624 000	100 945 445	88 851 475,04
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	14 606 000	6 635 470	3 419 805,72
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	4 810 000	4 417 180	2 736 824,62
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	1 311 400	1 156 650	748 745,22
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs	487 000	430 000	329 269,24
	TITEL 1 INSGESAMT	160 278 400	115 099 885	96 954 020,73
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	z.E.	430 000	10 000
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	18 049 390	14 681 950	10 193 334,04
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	6 049 000	5 910 400	3 648 505,20
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	6 000 000	5 727 500	3 823 432,10
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	384 000	340 700	267 651,62
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	6 468 000	6 398 225	2 698 925,94
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	7 405 323	8 748 920	4 433 678,06
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	10 065 500	8 655 000	5 386 803,72
Kap. 29	Sonstige Ausgaben	294 368 771	260 467 841	175 682 446,08
	TITEL 2 INSGESAMT	348 789 984	311 360 536	206 144 776,76
	Titel 1 und 2 insgesamt	**509 068 384**	**426 460 421**	**303 098 797,49**
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 30	Ausgaben im Bereich des Sozialwesens	1 250 000	990 000	484 930
Kap. 31	Ausgaben im Bereich der Landwirtschaft	1 322 500	2 224 740	1 686 190,32
Kap. 32	Ausgaben im Bereich der Entwicklungshilfe	1 030 000	115 000	19 462,90
Kap. 33	Forschungs- und Investitionsausgaben	84 107 919	74 686 830	76 010 973,04

(1) Einschließlich der Übertragungen von 1972 nach 1973.

KOMMISSION

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972 (1)
Kap. 34	Ausgaben für die Überwachung der Sicherheit	550 000	500 000	275 818,68
Kap. 35	Ausgaben für den Gesundheitsschutz	598 000	447 000	259 673,38
Kap. 36	Ausgaben für die Verbreitung der Kenntnisse	1 050 000	1 021 120	869 796,94
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	300 000	144 000	105 000,—
Kap. 39	Sonstige Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung spezifischer Aufgaben durch die Kommission	26 000 000	—	—
	TITEL 3 INSGESAMT	116 208 419	80 128 690	79 711 845,26
	Titel 1 bis 3 insgesamt	**625 276 803**	**506 589 111**	**382 810 642,75**
TITEL 4	BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN			
Kap. 40	Beihilfen	37 768 000	2 764 500	1 393 239,66
Kap. 41	Zuschüsse und Zuwendungen	631 000	403 700	196 025,78
Kap. 42	Zuschüsse im Interesse des Haushaltsausgleichs	875 000	703 730	690 720,—
Kap. 43	Europäische Schulen	8 907 000	7 168 000	7 028 628,14
	TITEL 4 INSGESAMT	48 181 000	11 039 930	9 308 613,58
	Titel 1 bis 4 insgesamt	**673 457 803**	**517 629 041**	**392 119 256,33**
TITEL 5	EUROPÄISCHER SOZIALFONDS			
Kap. 50	Ausgaben gemäß Artikel 4 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds	98 800 000	68 800 000	7 500 000,—
Kap. 51	Ausgaben gemäß Artikel 5 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds	168 400 000	153 400 000	35 000 000,—
Kap. 52	Europäischer Sozialfonds — Mustervorhaben und Voruntersuchungen	600 000	750 000	192 682,66
Kap. 53	Europäischer Sozialfonds — In Art. 125 Abs. 1 Buchst. a) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben	60 000 000	60 000 000	54 805 656,48
Kap. 54	Europäischer Sozialfonds — in Art. 125 Abs. 1 Buchst. b) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben	—	—	—
	EUROPÄISCHER SOZIALFONDS INSGESAMT	327 800 000	282 950 000	97 498 339,14

(1) Einschließlich der Übertragungen von 1972 nach 1973.

KOMMISSION

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972 (1)
	REGIONALFONDS			
Kap. 55	Europäischer Fonds für Regionalentwicklung — In Artikel 4 des Beschlusses des Rates vom.... über die Errichtung des Fonds vorgesehene Ausgaben	z.E.	—	—
Kap. 56	Europäischer Fonds für Regionalentwicklung — In Artikel 11 des Beschlusses des Rates vom.... über die Errichtung des Fonds vorgesehene Ausgaben	z.E.	—	—
	REGIONALFONDS INSGESAMT	327 800 000	—	—
	TITEL 5 INSGESAMT	327 800 000	282 950 000	97 498 339,14
	Titel 1 bis 5 insgesamt	**1 001 257 803**	**800 579 041**	**489 617 595,47**
TITEL 6 UND 7	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG GARANTIE			
Kap. 60	Getreide	615 000 000	874 150 000	956 959 527,64
Kap. 61	Reis	25 000 000	19 780 000	50 477 574,20
Kap. 62	Milch und Milcherzeugnisse	1 577 700 000	1 440 396 000	460 966 040,43
Kap. 63	Fette	308 900 000	375 160 000	292 429 213,26
Kap. 64	Zucker	166 200 000	133 810 000	161 123 225,47
Kap. 65	Rindfleisch	20 500 000	5 500 000	7 931 342,33
Kap. 66	Schweinefleisch	88 500 000	92 030 000	55 612 884,08
Kap. 67	Eier und Geflügel	17 600 000	20 770 000	13 771 068,21
Kap. 68	Obst und Gemüse	68 100 000	63 460 000	61 879 182,23
Kap. 69	Wein	41 100 000	19 900 000	57 019 835,42
Kap. 70	Tabak	141 000 000	141 980 000	101 952 323,24
Kap. 71	Fischereierzeugnisse	3 000 000	2 750 000	1 269 814,38
Kap. 72	Flachs und Hanf	12 000 000	10 090 000	11 531 601,54
Kap. 73	Saatgut	15 000 000	14 590 000	370 753,60
Kap. 74	Hopfen	8 000 000	5 560 000	—
Kap. 76	Andere gemeinsame Marktorganisationen	1 000 000	920 000	—
Kap. 77	Mittel für den Abschluß der Verbuchungszeiträume vor dem 1.1.1971	3 000 000	170 000 000	145 000 000,—
Kap. 78	Im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse	30 000 000	25 760 000	23 801 616,72
Kap. 79 (2)	Sonstige Ausgaben	371 500 000	390 000 000	59 567 045,35 238 362 027,28
	TITEL 6 UND 7 INSGESAMT	3 513 100 000	3 806 546 000(1)	2 700 025 075,38
	Titel 1 bis 7 insgesamt	**4 514 357 803**	**4 607 125 041**	**3 189 642 670,85**

(1) Einschließlich der Übertragungen von 1972 nach 1973.

(2) Gesamtmittel in Höhe der den Zahlstellen gewährten Vorschüsse, für die Mittelbindungen bei den einzelnen Haushaltsposten nicht vorgenommen werden.

KOMMISSION

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972 (1)
TITEL 8	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG AUSRICHTUNG			
Kap. 80	Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstruktur, Artikel 13 der Verordnung Nr. 17/64	170 000 000	170 000 000	349 943 145,78
Kap. 81	Gemeinsame Maßnahmen auf dem strukturellen Gebiet auf Grund der Entschließung des Rates vom 25.3.1972	15 000 000	25 000 000	—
Kap. 82	Sonstige gemeinsame Tätigkeiten	9 000 000	2 700 000	—
Kap. 84	Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Hopfen	400 000	300 000	—
Kap. 85	Entwicklungsmaßnahmen in den landwirtschaftlichen Förderungsgebieten	50 000 000	75 000 000	—
Kap. 87	Mittel zur Deckung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 85 und bei Kapitel 80 Posten 8001	39 600 000	z.E.	—
Kap. 88	In den vorhergehenden Haushaltsjahren zurückgestellte Mittel für die Finanzierung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 84	z.E.	46 000 000	—
Kap. 89	Besondere Maßnahmen	41 000 000	31 000 000	26 167 000,—
	TITEL 8 INSGESAMT	325 000 000	350 000 000	376 110 145,78
	Titel 1 bis 8 insgesamt	**4 839 357 803**	**4 957 125 041**	**3 565 752 816,63**
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 90	Ausgaben für Nahrungsmittelhilfe	135 000 000	48 177 000	101 665 681,—
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	20 708 900	60 447 100	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	2 500 000	2 500 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	158 208 900	111 124 100	101 665 681,—
	GESAMTSUMME	4 997 566 703	5 068 249 141	3 667 418 497,63

(1) Einschließlich der Übertragungen von 1972 nach 1973.

KOMMISSION

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972 (1)
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	498 000	482 200	347 160,84
	1001	Residenzzulage	75 000	72 350	52 074,76
	1002	Familienzulagen	63 000	39 655	25 422,77
	1003	Aufwandsentschädigungen	54 000	49 275	35 696,96
		Artikel 100 insgesamt	690 000	643 480	460 355,33
101		*Kranken- und Unfallversicherung und sonstige Soziallasten*	38 000	35 360	20 913,84
102		*Übergangsgelder*	83 000	277 000	126 491,—
103		*Versorgungsbezüge*			
	1030	Ruhegehälter	356 000	231 000	206 603,68
	1031	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	z.E.	—
	1032	Hinterbliebenenversorgungen	76 000	56 300	53 537,04
		Artikel 103 insgesamt	432 000	287 300	260 140,72
104		Berichtigungskoeffizient	197 000	272 000	—
		KAPITEL 10 INSGESAMT	1 440 000	1 515 140	867 900,89

(1) Einschließlich der Übertragungen von 1972 nach 1973.

KOMMISSION

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Veranschlagt sind die Mittel für die Durchführung der Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 1546/73 des Rates vom 4. Juni 1973 zur Änderung der Verordnung Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/ Euratom über die Regelung der Amtsbezüge für den Präsidenten und die Mitglieder der Kommission sowie für den Präsidenten, die Richter, die Generalanwälte und den Kanzler des Gerichtshofs.
101		Gemäß Artikel 11 der Regelung über die Amtsbezüge der Mitglieder der Kommission gilt für diese die in Artikel 72 bis 75 des Beamtenstatuts vorgesehene Regelung über die soziale Sicherheit.
102		Veranschlagt sind die Übergangsgelder für ehemalige Mitglieder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Artikel 7 der Regelung über die Amtsbezüge).
103		Veranschlagt sind die Ruhegehälter, die Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit sowie die Hinterbliebenenversorgungen (Artikel 8, 9, 10, 14 und 15 der Regelung über die Amtsbezüge).
104		Die Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) Nr. 1546/73 des Rates vom 4. Juni 1973 hat die Anwendung eines Berichtigungskoeffizienten auf die Bezüge und Vergütungen des Präsidenten, der Vizepräsidenten und der Mitglieder der Kommission eingeführt.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	78 191 000	64 433 700	56 764 385,12
	1101	Familienzulagen	8 812 000	6 482 000	5 612 997,22
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	10 313 000	8 402 845	7 012 576,12
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	637 000	553 100	525 424,52
		Artikel 110 insgesamt	97 953 000	79 871 645	69 915 382,98

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		
	1100	Diese Mittel sind zur Deckung der Grundgehälter bestimmt. Sie wurden wie folgt berechnet: RE — für 12 Monate nach Maßgabe der bereits bewilligten Stellen für 1973 6 970 — für 8 Monate für die neuen Stellen 405 Insgesamt 7 375 Die Mittel umfassen einen Betrag von 1 427 000 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
	1101	Nach den Bestimmungen des Beamtenstatuts der Europäischen Gemeinschaften umfassen die Familienzulagen: — die Haushaltszulage in Höhe von 5 % des Grundgehalts, — die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder, — die Erziehungszulage. Die Mittel umfassen einen Betrag von 156 500 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
	1102	Nach Artikel 69 des Beamtenstatuts der Europäischen Gemeinschaften beträgt die Auslandszulage 16 % des Gesamtbetrags des Grundgehalts und der Haushaltszulage für den Familienvorstand und die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder. Die Mittel umfassen einen Betrag von 186 400 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
	1103	Veranschlagt ist die vorübergehende Pauschalzulage gemäß Artikel 4a des Anhangs VII zum Beamtenstatut. Die Mittel umfassen einen Betrag von 19 700 RE für das Amt für Veröffentlichungen.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	550 000	500 000	445 507,02
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	500 000	350 000	287 453,32
	1112	Örtliche Bedienstete	3 700 000	2 425 300	1 936 337,62
	1113	Sonderberater	200 000	270 000	138 892,48
		Artikel 111 insgesamt	4 950 000	3 545 300	2 808 190,44

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
111		
	1110	Veranschlagt sind die Vergütungen (einschließlich Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung) für Hilfskräfte der verschiedenen Kategorien, die bei Arbeitsüberlastung in den Verwaltungsstellen, bei Erkrankung von Bediensteten oder zur Besetzung vorübergehend freier Stellen in der Kommission befristet eingestellt werden. Mittel für die Besoldung von 85 Hilfskräften im Jahre 1974 (als Hinweis dienende durchschnittliche Zahl). Die Mittel umfassen einen Betrag von 25 000 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
	1111	Veranschlagt sind die Vergütungen (einschließlich Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung) für die Dolmetscherhilfskräfte, die bei Arbeitsüberlastung des Dolmetscherdienstes, bei Erkrankung von Bediensteten oder zur Besetzung vorübergehend freier Stellen in der Kommission befristet eingestellt werden.
	1112	Aus diesen Mitteln sollen 1974 die Bezüge für 504 örtliche Bedienstete (es handelt sich um eine als Hinweis dienende Durchschnittszahl an folgenden Dienstorten) gezahlt werden:

Brüssel	239	Genf	10
Luxemburg	75	Den Haag	7
Luxemburg (Amt für Veröffentlichungen)	50	London	11
Ispra (Ärztlicher Dienst)	4	Montevideo	3
Ankara/Istanbul	3	New York	13
Berlin	4	Paris	8
Bonn	7	Rom	9
Kopenhagen	4	Santiago	6
Dublin	5	Tokio	7
		Washington	39
	391		113

Insgesamt = 504

	1113	Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 260 000 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	1 660 000	1 249 200	1 038 613,84
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	1 031 000	859 900	675 241,94
	1122	Hinterbliebenenversorgung	1 415 000	969 400	889 327,96
	1123	Abgangsgelder	2 520 000	1 640 500	636 130,46
		Artikel 112 insgesamt	6 626 000	4 719 000	3 239 314,20
113		*Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten*			
	1130	Krankenversicherung	3 004 000	2 156 100	2 155 513,44
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	791 000	583 400	476 563,82
		Artikel 113 insgesamt	3 795 000	2 739 500	2 632 077,26

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
112		
	1120 bis 1122	Veranschlagt sind Ruhegehälter, Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit und Hinterbliebenenversorgungen sowie ferner die Ruhegehälter für die ehemaligen Bediensteten der übrigen Institutionen und Organe. Als Hinweis dienende Aufteilung der Mittel für 1974:

	1120	1121	1122	Insgesamt RE
Europäisches Parlament	114 000	206 000	120 000	440 000
Rat	88 000	42 000	148 000	278 000
Kommission	1 283 000	760 000	1 065 000	3 108 000
— Verwaltung	(1 219 000)	(728 000)	(922 000)	(2 869 000)
— Forschung und Investition	(64 000)	(32 000)	(143 000)	(239 000)
Gerichtshof	175 000	23 000	82 000	280 000
	1 660 000	1 031 000	1 415 000	4 106 000

		Nach Artikel 12 des Anhangs VIII zum Beamtenstatut der Europäischen Gemeinschaft hat ein Beamter, der vor dem 60. Lebensjahr aus anderen Gründen als durch Tod oder Dienstunfähigkeit endgültig aus dem Dienst ausscheidet, Anspruch auf Zahlung eines Abgangsgelds, sofern er nicht ruhegehaltsberechtigt ist. Veranschlagt sind auch die Abgangsgelder für Beamte und Bedienstete der übrigen Institutionen und Organe.
	1123	Als Hinweis dienende Aufteilung der Mittel für 1974:

	RE	RE
Europäisches Parlament		100 000
Rat		320 000
Kommission:		
— Verwaltung	1 650 000	
— Forschung und Investition	400 000	2 050 000
Gerichtshof		50 000
		2 520 000

113		
	1130	Der Beamte, der im aktiven Dienst steht oder ein Ruhegehalt bezieht, der Empfänger einer in Artikel 41 und 50 des Statuts und in den Verordnungen Nrn. 259/68, 2530/72 und 1543/73 vorgesehenen Vergütung sowie der ehemalige Beamte, der die Rechtsvorteile aus Artikel 72 Absatz (1a) genießt, sein Ehegatte, seine Kinder und die sonstigen unterhaltsberechtigten Personen sind gegen Krankheit versichert. Die Versicherungsbeiträge werden zu einem Drittel von dem Versicherten und zu zwei Dritteln von dem Organ aufgebracht. Veranschlagt sind ferner die Arbeitgeberanteile für die Ruhegehaltsempfänger der drei übrigen Institutionen. Eine Rückzahlung dieser Beiträge wird daher von diesen Institutionen nicht verlangt. Die Mittel umfassen einen Betrag von 50 200 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
	1131	Diese Mittel sind zur Deckung folgender Ausgaben bestimmt: — Anteil des Organs an den Versicherungskosten (Versicherung gegen Berufskrankheiten und Unfallversicherung des Personals). Seit dem 1. Januar 1972 beträgt der Anteil des Organs 0,83863 % des Grundgehalts, — in Fällen dauernder Teilinvalidität: zusätzliche Ausgaben infolge eines höheren als des von den Versicherungsträgern vorgeschlagenen Vomhundertsatzes sowie infolge der Honorare der in diesen Fällen in Anspruch genommenen Fachärzte, — Reise- und Aufenthaltskosten gemäß Artikel 73 des Statuts (zur ärztlichen Untersuchung einberufene Bedienstete oder Ruhegehaltsempfänger). Die Mittel umfassen einen Betrag von 13 200 RE für das Amt für amtliche Veröffentlichungen.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegeld	60 000	83 900	25 557,16
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	919 000	847 600	625 552,40
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	3 000	2 600	2 999,36
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	60 000	77 000	54 538,36
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	138 000	138 000	121 441,06
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	1 000	1 200	1 101 500,—
		Artikel 114 insgesamt	1 181 000	1 150 300	1 931 588,34
115		*Überstunden*	800 000	725 000	748 496,12
116		*Berichtigungskoeffizient*	16 277 000	3 566 100	4 440 840,32

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1140	Beim Tode eines Beamten haben der überlebende Ehegatte oder die unterhaltsberechtigten Kinder bis zum Ende des dritten auf den Sterbemonat folgenden Monats Anspruch auf die vollen Dienstbezüge des Verstorbenen (Artikel 70 des Statuts). Die Artikel 74 und 75 des Beamtenstatuts bestimmen, daß bei der Geburt eines Kindes eine Zulage gewährt wird; beim Tode eines Beamten die Institution die Kosten für die Überführung bis zum Herkunftsort des Beamten übernimmt. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 1 700 RE.
	1141	Nach den Bestimmungen des Beamtenstatuts (Artikel 8 des Anhangs VII) hat der Beamte für sich und — soweit er Familienvorstand ist — für seinen Ehegatten und die unterhaltsberechtigten Personen Anspruch auf eine Pauschalvergütung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort, und zwar: — einmal je Kalenderjahr, wenn die Bahnstrecke zwischen dem Ort der dienstlichen Verwendung und dem Herkunftsort mehr als 50 km und weniger als 725 km beträgt; — zweimal je Kalenderjahr, wenn die Bahnstrecke zwischen dem Ort der dienstlichen Verwendung und dem Herkunftsort mehr als 725 km beträgt. Die Mittel umfassen einen Betrag von 17 200 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
	1142	Veranschlagt ist die in Artikel 14a des Anhangs VII zum Beamtenstatut vorgesehene Mietzulage, die Beamten gewährt werden kann, an deren Dienstort anerkanntermaßen besonders schwierige Wohnverhältnisse bestehen.
	1143	Veranschlagt ist die Pauschale für Dienstaufwandskosten nach Artikel 14 Absatz 1 des Anhangs VII zum Beamtenstatut.
	1144	Veranschlagt ist die Vergütung nach Artikel 15 des Anhangs VII zum Beamtenstatut. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 1 440 RE.
	1149	Veranschlagt sind die Ausgleichszulagen und die Erstattung eines Teils der Beiträge des Personals zur Altersversorgung nach Maßgabe des Beamtenstatuts. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 130 RE.
115		Veranschlagt ist die Vergütung (pauschal oder zum Stundensatz) der Überstunden der Beamten der Laufbahngruppen C und D und der örtlichen Bediensteten, sofern eine Abgeltung gemäß Anhang VI zum Beamtenstatut nicht möglich ist. Die Mittel umfassen einen Betrag von 20 000 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
116		Diese Mittel sind für die Zahlung der Berichtigungskoeffizienten gemäß den Beschlüssen des Rates von 1973 bestimmt. Davon entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 296 100 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	3 890 000	2 900 000	1 482 337,24
	1171	Freiberufliche Korrektoren	201 000	128 600	213 254,58
	1172	Auf Dienstleistungsbasis entlohntes sonstiges Personal sowie nach außerhalb zu vergebende Übersetzungs- und Schreibarbeiten	1 410 000	1 250 000	1 439 993,56
	1173	Reise- und Aufenthaltskosten der zu den Dienststellen der Kommission abgeordneten nationalen Sachverständigen	541 000	350 000	(1)
		Artikel 117 insgesamt	6 042 000	4 628 600	3 135 585,38
		KAPITEL 11 INSGESAMT	137 624 000	100 995 445	88 851 475,04
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	300 000	225 000	220 291,72
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1210	Mitglieder des Organs	z.E.	6 600	827,60
	1211	Personal	288 000	328 200	23 125,66
		Artikel 121 insgesamt	288 000	334 800	23 953,26

(1) 1972 wurden diese Ausgaben bei Artikel 250 verbucht.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
117		
	1170	Veranschlagt sind die Honorare und Fahrkosten der freiberuflichen Dolmetscher und Konferenzoperateure. In diesen Mitteln sind auch 20 000 RE für die Kosten des Sekretariats der Gruppe COST enthalten. Als Gegenleistung sind 2 391 100 RE als Zahlung der übrigen Institutionen für die von den Dolmetschern der Kommission erbrachten Leistungen bei Artikel 93 der Einnahmen veranschlagt.
	1171	Veranschlagt sind die Honorare und Fahrkosten der freiberuflichen Korrektoren. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 150 000 RE.
	1172	Veranschlagt sind: — für befristete Personaleinstellungen bei Arbeitsüberlastung, bei Erkrankung von Bediensteten — RE: 621 000 (1) — die Kosten für Übersetzungen, Vervielfältigung (Pläne, Zeichnungen, Schaubilder usw.) und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses — RE: 729 000 RE: 1 350 000 In diesen Mitteln sind außerdem 60 000 RE für die Kosten des Sekretariats der Gruppe COST enthalten.
	1173	Zur Durchführung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Beitrittsvertrages sowie zur Ausarbeitung von Richtlinienvorschlägen für den Rat zur Durchführung der Harmonisierung auf den einzelnen Tätigkeitsgebieten der Kommission (insbesondere Landwirtschaft, Steuerwesen und Verwaltung der Zollunion) ist die vorübergehende Mitarbeit nationaler Sachverständiger — insbesondere aus den Beitrittsstaaten — erforderlich.
120		Veranschlagt sind Mittel für Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten von Stellenbewerbern, die zur Vorstellung geladen werden, sowie Kosten für gemeinsame Einstellungsprüfungen (Anzeigen, Saalmiete, Miete für Mobiliar und Maschinen, Reisekosten, Kosten für das Korrigieren der Prüfungsarbeiten usw.).
121		
	1211	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Fahrkosten der Bediensteten bei Dienstantritt, bei Ausscheiden aus dem Dienst und bei Versetzung sowie der Reisekosten der Familienmitglieder (Artikel 7 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 3 700 RE.

(1) Davon für das Amt für Veröffentlichungen 5 000 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1220	Mitglieder des Organs	z.E.	108 270	10 049,—
	1221	Personal	1 418 000	1 651 200	306 019,12
		Artikel 122 insgesamt	1 418 000	1 759 470	316 068,12
123		*Umzugskosten*			
	1230	Mitglieder des Organs	z.E.	55 000	7 617,88
	1231	Personal	993 000	1 299 500	166 769,10
		Artikel 123 insgesamt	993 000	1 354 500	174 386,98
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1240	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	—
	1241	Personal	691 000	1 032 800	435 938,58
		Artikel 124 insgesamt	691 000	1 032 800	435 938,58
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*			
	1250	Anwendung der Artikel 41 und 50 des Statuts	151 000	1 928 900	2 249 167,06
	1251	Verordnung (EWG) Nr. 259/68	1 721 000	(1)	(1)
	1252	Verordnung (EWG) Nr. 2530/72	6 610 000		—
	1253	Verordnung (EWG) Nr. 1543/73	2 434 000	(2)	—
		Artikel 125 insgesamt	10 916 000	1 928 900	2 249 167,06
		KAPITEL 12 INSGESAMT	14 606 000	6 635 470	3 419 805,72

(1) Dieser Betrag ist für die Posten 1250 und 1251 veranschlagt.
(2) 1973 sind auf Artikel 125 Mittel übertragen worden.

KOMMISSION

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
122		
	1221	Veranschlagt sind die Einrichtungsbeihilfe und Wiedereinrichtungsbeihilfe für Bedienstete, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst mit anschließender Wiedereinrichtung an einem anderen Ort ihren Wohnsitz wechseln müssen (Artikel 5 und 6 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 21 500 RE.
123		
	1231	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Umzugskosten der Bediensteten (Artikel 9 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 26 200 RE.
124		
	1241	Veranschlagt sind die zeitweiligen Tagegelder für die Bediensteten (Artikel 10 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 15 200 RE.
125		
	1250	Veranschlagt sind die Vergütungen für die Beamten, auf die die Artikel 41 (Versetzung in den einstweiligen Ruhestand) oder 50 des Statuts (Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen) angewandt worden sind.
	1251	Veranschlagt sind die Ausgaben, die sich aus der Anwendung der Artikel 5 und 7 der Verordnung (EWG) Nr. 259/68 des Rates ergeben.
	1252	Veranschlagt sind die Ausgaben, die sich aus der Anwendung der Artikel 3 und 5 der Verordnung (EWG) Nr. 2530/72 des Rates ergeben.
	1253	Veranschlagt sind die Ausgaben, die sich aus der Anwendung der Artikel 3, 4 und 6 der Verordnung (EWG) Nr. 1543/73 des Rates ergeben.

KOMMISSION

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	346 500	292 500	144 000,—
	1301	Personal	4 453 800	4 115 000	2 584 824,62
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	9 700	9 680	8 000,—
		Artikel 130 insgesamt	4 810 000	4 417 180	2 736 824,62
		KAPITEL 13 INSGESAMT	4 810 000	4 417 180	2 736 824,62
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	41 400	30 000	11 870,—
141		*Personalklubs*	155 500	139 600	180 575,76
142		*Restaurants und Kantinen*	91 000	101 400	80 114,94
143		*Ärztlicher Dienst*	387 500	272 950	114 930,36

KOMMISSION

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten der Mitglieder der Kommission.
	1301	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des Personals und der Beamten der Kabinette. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 65 000 RE. Ferner sind hier 10 000 RE für die Sekretariatskosten der COST-Gruppe veranschlagt.
	1302	Veranschlagt sind die Sonderauslagen der auf Dienstreise in assoziierte und nicht assoziierte überseeische Länder entsandten Beamten. Diese Auslagen werden auf Vorlage der entsprechenden Belege innerhalb der von der Kommission festgesetzten Höchstbeträge erstattet.
140		Diese Mittel dienen zur Deckung der Maßnahmen zugunsten von Beamten und Bediensteten, die sich in einer besonderen Lage befinden (insbesondere Artikel 76 des Statuts).
141		Veranschlagt sind Mittel für den Beitrag zur Miete des Personalklubs in der Rue Archimède in Brüssel, für die Instandhaltung der Sportanlagen, für den Beitrag zu allen Tätigkeiten, die zur Herstellung engerer gesellschaftlicher Beziehungen zwischen den Bediensteten verschiedener Staatsangehörigkeit führen, für die Zuschüsse an kulturelle und Sportvereinigungen und für den Kauf von Büchern, Zeitschriften, Zeitungen und Schallplatten, die dem Personal im Personalklub zur Verfügung stehen.
142		Veranschlagt sind Mittel für — Beschaffung von zusätzlichem Material für die Erstausstattung wegen der ständigen Zunahme der Zahl der Restaurantbenutzer, — Instandhaltung und Instandsetzung des vorhandenen Materials, — Ersatzbeschaffung von Material für die Restaurants.
143		Veranschlagt sind Mittel für — die Betriebskosten der ärztlichen Behandlungsräume (Anschaffung von medizinischen Geräten, Arzneimitteln usw.); — die ärztliche Pflichtuntersuchung gemäß Artikel 59 des Beamtenstatuts; — Spezialuntersuchungen und Spezialnachuntersuchungen (EAG).

KOMMISSION

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	312 000	289 000	154 901,44
149		*Sonstige Aufwendungen*	324 000	323 700	206 352,72
		KAPITEL 14 INSGESAMT	1 311 400	1 156 650	748 745,22
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs*	487 000	430 000	329 269,24
		KAPITEL 15 INSGESAMT	487 000	430 000	329 269,24
		Titel 1 insgesamt	**160 278 400**	**115 099 885**	**96 954 020,73**

KOMMISSION

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
144		Veranschlagt sind Mittel für die Veranstaltung von Sprach-, Fortbildungs- und Umschulungskursen sowie für die Beschaffung von technischem Material für die Ausbildung und Information des Personals (Bücher, Filme, Tonbänder, Material für die Ausstattung eines Lehrsaales, Zeichenmaterial usw.).
149		Veranschlagt für: — Maßnahmen zugunsten der Bediensteten oder ihrer Angehörigen, sofern hierfür nicht Mittel in den anderen Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind (Ferienkolonien, Pfadfinder, Weihnachtsfest, Rechtsschutz für das Personal, Familienbetreuung usw.), — Zuschüsse für die Kinderkrippe in Brüssel und den Kindergarten in Luxemburg.
150		Veranschlagt sind Mittel für allgemeine Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen der Kommission sowie für Fortbildungsaufenthalte für Jungakademiker, die eine Schnellausbildung zum Konferenzdolmetscher oder Übersetzer erhalten sollen. Diese Mittel enthalten einen Betrag von 20 000 RE für die Durchführung des Programms für Spezialpraktika (z.B. EGKS-Praktika) für Angehörige der lateinamerikanischen Länder mit sehr hohem Niveau.

KOMMISSION

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Immobilien*	z.E.	420 000	—
201		*Bau von Gebäuden*	—	z.E.	—
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	z.E.	10 000	10 000,—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	430 000	10 000,—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*			
	2100	Mieten	11 712 140	8 455 380	5 704 446,26
	2101	Garantie	z.E.	252 000	—
		Artikel 210 insgesamt	11 712 140	8 707 380	5 704 446,26
211		*Versicherungskosten*	80 750	65 370	43 063,30

KOMMISSION

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
210			
	21 00	Veranschlagt sind Mieten und Grundsteuern nach den am 31. Dezember 1971 geltenden Sätzen für	
			RE
		a) Gebäude in Brüssel	8 757 576
		b) Gebäude in Luxemburg (Kirchberg, Aldringenstraße, Centre Louvigny usw.)	1 478 624
		c) Gebäude im Ausland	580 000
		d) Amt für Veröffentlichungen	513 140
		e) Zusätzliches Personal	382 800
211		Veranschlagt nach den bestehenden Versicherungsverträgen für bereits belegte Gebäude:	
		a) Gebäude in Brüssel	60 550
		b) Gebäude in Luxemburg	7 150
		c) Gebäude im Ausland	8 000
		d) Amt für Veröffentlichungen	1 750
		e) Zusätzliches Personal	3 300

KOMMISSION

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	1 543 000	1 223 720	978 252,98
213		*Reinigung und Unterhaltung*	3 703 000	2 935 480	2 219 886,50
214		*Herrichtung der Diensträume*	468 000	1 300 000	964 486,28
219		*Sonstige Ausgaben*	542 500	450 000	283 198,72
		KAPITEL 21 INSGESAMT	18 049 390	14 681 950	10 193 334,04

KOMMISSION

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
212		Veranschlagt nach dem Verbrauch 1972 und nach dem voraussichtlichen Bedarf 1973 für:	RE
		a) Gebäude in Brüssel	1 196 210
		b) Gebäude in Luxemburg	234 000
		c) für Gebäude im Ausland	60 000
		d) Amt für Veröffentlichungen	32 000
		e) Zusätzliches Personal	20 790
213		Veranschlagt sind Mittel für die Unterhaltung der Räume (nach den laufenden Verträgen geschätzt), die Reinigungsarbeiten durch Spezialfirmen, die Aufzüge, die Zentralheizung, die Klimaanlagen usw. Veranschlagt sind ferner Mittel für bestimmte regelmäßige Sonderreinigungen, Putz- und Pflegemittel, Wäscherei und chemische Reinigung usw. sowie für Maler- und Instandsetzungsarbeiten und für das in der eigenen Werkstatt erforderliche Material.	
		Es entfallen auf:	
		a) Gebäude in Brüssel	2 899 250
		b) Gebäude in Luxemburg	520 000
		c) Gebäude im Ausland	123 000
		d) Amt für Veröffentlichungen	70 000
		e) Zusätzliches Personal	90 750
214		Veranschlagt sind Mittel für Herrichtungsarbeiten und für die Versetzung von Zwischenwänden in den Gebäuden, und zwar:	
		a) Gebäude in Brüssel	275 250
		b) Gebäude in Luxemburg	70 000
		c) Gebäude im Ausland	20 000
		d) Amt für Veröffentlichungen	12 000
		e) Zusätzliches Personal	90 750
219		Veranschlagt sind Mittel für die übrigen laufenden Gebäudekosten, soweit diese in den vorhergehenden Artikeln des Kapitels 21 nicht besonders vorgesehen sind. Hierzu gehören Straßenreinigungs- und Müllabfuhrgebühren, Beschilderungsmaterial, Überwachung der Gebäude:	
		a) Gebäude in Brüssel	416 000
		b) Gebäude in Luxemburg	66 330
		c) Gebäude im Ausland	26 000
		d) Amt für Veröffentlichungen	1 500
		e) Zusätzliches Personal	32 670

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	133 000	252 500	144 269,62
	2201	Ersatzbeschaffung	141 000	150 600	101 471,42
	2202	Miete	3 000	6 000	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	109 000	90 300	63 767,18
		Artikel 220 insgesamt	386 000	499 400	309 508,22
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	274 500	659 000	437 491,54
	2211	Ersatzbeschaffung	280 000	95 000	82 641,28
	2212	Miete	2 500	2 000	143,20
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	43 000	40 000	20 778,08
		Artikel 221 insgesamt	600 000	796 000	541 054,10

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		
	2200	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung zusätzlicher Büromaschinen. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 3 500 RE.
	2201	Diese Mittel sind für den Ersatz ausgesonderter oder beschädigter und nicht mehr verwendbarer Büromaschinen bestimmt, deren Instandsetzung zu kostspielig wäre. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 1 000 RE. Bei der Veranschlagung dieser Mittel wurde die Wiederverwendung (siehe Artikel 22 der Haushaltsordnung) folgender Beträge berücksichtigt: RE — Verkauf von 300 Schreibmaschinen zum Stückpreis von 30 RE 9 000 — Verkauf von 40 Rechenmaschinen zum Stückpreis von 20 RE 800 9 800
	2202	Veranschlagt sind Mittel für die Miete von Büromaschinen (Schreib- und Rechenmaschinen) bei unvorhergesehenem Bedarf.
	2203	Veranschlagt sind Mittel für die Unterhaltung und Instandsetzung der Büromaschinen, einschließlich derjenigen des Amtes für Veröffentlichungen (3 000 RE).
221		
	2210	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung von Regalen und sonstigen Ausstattungsgegenständen für Lagerräume und Archive sowie von Mobiliar. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 19 000 RE.
	2211	Diese Mittel sind für die Ersatzbeschaffung von Mobiliar bestimmt, das durch Alter und durch die ständigen Umzüge so abgenutzt und beschädigt ist, daß sich eine Instandsetzung nicht mehr lohnt. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen hiervon 3 200 RE. Bei der Veranschlagung dieser Mittel wurde die Wiederverwendung (siehe Artikel 22 der Haushaltsordnung) des folgenden Betrages berücksichtigt: — Verkauf eines Postens von Gebrauchtmobiliar: 5 000 RE.
	2212	Veranschlagt ist die Miete für Mobiliar in bestimmten Fällen (Sitzungen, Konferenzen außerhalb der vorläufigen Arbeitsorte der Kommission).
	2213	Veranschlagt sind Mittel für die Instandhaltung und Instandsetzung des Mobiliars. Hiervon entfallen 500 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
222		*Materiel und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	808 000	900 000	353 277,82
	2221	Ersatzbeschaffung	151 000	124 700	97 334,74
	2222	Miete	386 000	337 600	141 578,72
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	155 000	137 700	105 220,92
		Artikel 222 insgesamt	1 500 000	1 500 000	697 412,20
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	10 000	160 000	31 972,90
	2231	Ersatzbeschaffung	78 000	67 000	47 981,92
	2232	Miete	31 000	33 000	12 735,68
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	181 000	160 000	104 696,04
		Artikel 223 insgesamt	300 000	420 000	197 386,54

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
222		
	2220	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Einrichtung des Fernsprechdienstes, des Konferenzdienstes und der Dienste für Druck und Vervielfältigung, Unterhaltung, Versand und Lagerung. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 132 000 RE.
	2221	Vorgesehen ist die Ersatzbeschaffung für — Aufnahmegeräte, — Kopfhörer und Hörmuscheln für Simultandolmetschanlagen, — Verschiedenes Material für die Hausmeisterei, — Abgenutzte Maschinen und Ausrüstungen der Setzerei und des Vervielfältigungsdienstes, — Telefonmaterial usw. Von den 151 000 RE entfallen 1 500 RE auf das Amt für Veröffentlichungen. Bei der Veranschlagung dieser Mittel wurde die Wiederverwendung (Artikel 22 der Haushaltsordnung) des folgenden Betrages berücksichtigt: — Verkauf von verschiedenem Material: 4 000 RE.
	2222	Veranschlagt sind insbesondere: a) Mietkosten für Feuerlöscher, Reproduktionsmaschinen, Alarmanlagen, Material und technische Anlagen für Konferenzen außerhalb der üblichen Arbeitsorte usw. und für sonstiges Gerät — RE 180 200 b) Mietkosten für Fernsprechanlagen im Centre Louvigny — 24 000 c) Ausgaben für die industrielle Strahlen- und Isotopenanwendung — 26 000 d) Zusatzanlage für das Studio der elektronischen Kamera für das Farbfernsehen — 100 000 e) für die Außenstellen — 54 000 f) für das Amt für Veröffentlichungen — 1 800 Insgesamt — 386 000
	2223	Veranschlagt sind die Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten für — das technische Material für die Konferenzsäle, — die Vervielfältigungsanlagen (Vervielfältigung, Mikrofilme, Linofilm, Offset), — die Feuerlöschgeräte, sowie Mittel für die Anschaffung von Ersatzteilen für die Fernsprech- und sonstigen Anlagen. Es entfallen 11 500 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.
223		
	2230	Veranschlagt sind insbesondere Mittel für den Kauf eines Lastwagens für Luxemburg.
	2231	Einige Fahrzeuge werden 1973 einen Kilometerstand erreicht haben, der eine Ersatzbeschaffung erforderlich macht. Bei der Veranschlagung dieser Mittel wurde die Wiederverwendung (Artikel 22 der Haushaltsordnung) des folgenden Betrags berücksichtigt: — Verkauf verschiedener Fahrzeuge: 7 300 RE.
	2232	Veranschlagt sind die Kosten für die Benutzung von Mietfahrzeugen in Brüssel, Luxemburg und im Ausland in Fällen, in denen keine kommissionseigenen Fahrzeuge zur Verfügung stehen.
	2233	Veranschlagt sind die Kosten für die Instandhaltung, Instandsetzung und Versicherung der Dienstfahrzeuge (Kauf von Treibstoff, Schmiermitteln, Reifen, Schläuchen, verschiedenem Material, Ersatzteilen, Werkzeug usw.). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 1 800 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
224		*Rechenzentren; Mieten von Material; Betriebskosten und Dienstleistungen*			
	2240	Mietkosten für Lochkartenmaschinen einschließlich der erforderlichen Lieferungen und gegebenenfalls der Leistungen außerhalb des Hauses	2 162 000	2 000 000	1 447 055,98
	2241	Erstattung der Kosten für die für Rechnung der Kommission durchgeführten Arbeiten an die Europäische Zentralstelle für die Verarbeitung wissenschaftlicher Informationen (ISIC)	70 000	70 000	30 493,92
		Artikel 224 insgesamt	2 232 000	2 070 000	1 477 549,90
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	226 000	204 000	139 138,64
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	39 000	33 000	3 905,98
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	233 000	212 000	153 758,24
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	142 000	127 000	87 267,74
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und für die Erhaltung der Werke der Bibliothek	60 000	49 000	41 523,64
		Artikel 225 insgesamt	700 000	625 000	425 594,24
226		*Internes Dokumentationssystem*			
	2261	Erstausstattung	32 500	—	—
	2262	Ersatzbeschaffung	z.E.	—	—
	2263	Mieten	114 000	—	—
	2264	Organisation und Integrationskosten	30 000	—	—
	2265	Weiterentwicklung und Verbesserung des Systems	135 000	—	—
	2266	Unterhaltung, Betrieb, Instandsetzung	19 500	—	—
		Artikel 226 insgesamt	331 000	—	—
		KAPITEL 22 INSGESAMT	6 049 000	5 910 400	3 648 505,20

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
224		
	2240	Veranschlagt sind: — Mietkosten für Lochkartenmaschinen, Telefonleitungen zwischen Brüssel und Luxemburg und einen Kodak-Drucker; — Kauf von Material und Dokumentation; — Leistungen außerhalb des Hauses, einschließlich Rekonversion der Programme.
	2241	Veranschlagt sind insbesondere Kosten für Analysearbeiten betreffend das Netz landwirtschaftlicher Buchführungen.
225		
	2250	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung des für die Dienststellen der Kommission notwendigen Schrifttums, der Dokumente und sonstigen nichtperiodischen Veröffentlichungen.
	2251	Veranschlagt sind Mittel für die Ausrüstung mit spezifischem Bibliotheksmaterial.
	2252	Veranschlagt sind Mittel für die Abonnements von Zeitungen, Fachzeitschriften, Amtsblättern, Parlamentsdokumenten, Außenhandelsstatistiken, Bulletins und sonstigen Fachveröffentlichungen.
	2253	Veranschlagt sind Mittel für Abonnements bei Presseagenturen in Form von Fernschreiben und Presse- und Informationsbulletins.
	2254	Veranschlagt sind die Kosten für Buchbinderarbeiten und sonstige Kosten für die Erhaltung der Bücher und Veröffentlichungen. Von den Mitteln dieses Kapitels entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen: 2250 600 RE 2252 200 RE 2253 200 RE.
226		Infolge der kontinuierlichen Erweiterung der Dienststellen der Kommission und der Verschiedenartigkeit der diesen Dienststellen übertragenen Aufgaben können die Dienste für die interne Information und Dokumentation den Bedarf nicht mehr decken. Die Kommission hält daher die Einführung eines modernen internen Dokumentationssystems für unerläßlich. Die Anlaufzeit dieses Systems wird sich auf drei Haushaltsjahre erstrecken. Die operationellen Mittel werden wie folgt veranschlagt: 331000 RE im Jahre 1974, 525 000 RE im Jahre 1975, 670 000 RE im Jahre 1976. Die Gliederung der Mittel für 1974 und die Begründungen dazu folgen nachstehend.
	2261	Veranschlagt sind Mittel für den Kauf der Mikrofilmausrüstung und der Microfiche-Spezialmöbel.
	2263	Diese Mittel sind bestimmt für die Miete einer Anlage für die Digitalisierung der Daten (15 000 RE) für den Betrieb des Datenspeicher- und Forschungssystems (90 000 RE) und für die Miete von Anlagen zum Fernabruf von Daten (9 000 RE).
	2264	Veranschlagt ist die regelmäßige Unterrichtung der Verfasser von Dokumenten, der Sekretärinnen und der Benutzer des Systems, um sie mit diesem modernen Instrument der Dokumentation vertraut zu machen.
	2265	Veranschlagt ist — von Beginn des Betriebes an — die Weiterentwicklung der Module einer fortgeschrittenen Dokumentationstechnik. Die modulare Zusammensetzung des Systems ermöglicht eine laufende Anpassung an den letzten Stand der Technik.
	2266	Diese Mittel sind bestimmt für die Beschaffung von Verbrauchsmaterial, Filmen, Microfiche-Kopien und Spezialpapier für die Vervielfältigung und Vergrößerung und für die Benutzung des Digitalisierungssystems.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	1 800 000	1 750 000	1 279 202,76
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	1 260 000	1 250 000	866 965,22
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben, Fernsehen	2 386 000	2 000 000	1 331 730,80
	2312	Kostenerstattung an die Régie des Téléphones et des Télégraphes	54 000	(1)	(1)
		Artikel 231 insgesamt	3 700 000	3 250 000	2 198 696,02
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	30 000	30 000	5 001,80
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E. (2)	7 246,68
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	30 000	30 000	12 248,48
233		*Streitsachen*	70 000	70 000	23 447,08
234		*Schadenersatz*	z.E.	z.E.	—

(1) 1972 und 1973 ist diese Ausgabe bei Posten 2311 verbucht worden.
(2) 1973 sind 2 000 000 RE bei Kapitel 98 eingesetzt worden.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230		Veranschlagt sind Mittel für den Ankauf von Papier und Umschlägen, Büromaterial, Material für den Vervielfältigungsdienst sowie einige in Auftrag gegebene Druckarbeiten. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 165 000 RE.
231		
	2310	Veranschlagt sind Mittel für Postgebühren und Zustellungskosten für den normalen Schriftverkehr, den Versand von Berichten und Veröffentlichungen der Kommission und von Publikationen der Generaldirektion Presse und Information und des Statistischen Amtes sowie für Paketgebühren im Luft-, Schiffs- und Eisenbahnversand. Es entfallen 200 000 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.
	2311	Veranschlagt sind Grundgebühren (Fernsprecher, Telegraph, Fernschreiber), Benutzungsgebühren (Fernsprecher, Telegraph, Fernschreiber), Wartungsgebühren, Reparatur und Wartung von Anlagen und Geräten, Kauf von Fernsprechbüchern usw. sowie die Grundgebühren für die Leitungen zwischen den einzelnen Gebäuden. Es entfallen 45 000 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.
	2312	Veranschlagt sind Mittel für die der „Régie des Télégraphes et Téléphones" zu erstattenden Kosten für die sechs von ihr zur Unterstützung der Telephonzentrale der Kommission abgeordneten Bediensteten. Die diesem Personal gezahlte Sprachenprämie ist bei der Veranschlagung dieser Mittel berücksichtigt.
232		
	2320	Veranschlagt sind Mittel für die Deckung der Bankspesen (Provisionen, Agios, sonstige Spesen).
233		Der Mittelansatz ist geschätzt.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	10 000	9 300	3 596,88
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	80 000	79 700	50 111,94
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	12 500	11 300	8 220,—
	2393	Umzug von Dienststellen	270 500	500 000	237 720,56
	2394	Kleinausgaben	27 000	27 200	10 188,38
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	400 000	627 500	309 837,76
		KAPITEL 23 INSGESAMT	6 000 000	5 727 500	3 823 432,10
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	145 000	115 200	150 153,52
	2401	Personal	239 000	225 500	117 498,10
		Artikel 240 insgesamt	384 000	340 700	267 651,62
		KAPITEL 24 INSGESAMT	384 000	340 700	267 651,62

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
239		
	2390	Verschiedene Versicherungen (Haftpflichtversicherung — Diebstahlversicherung — Zahlstellenleiter: Beteiligung der Kommission).
	2391	Veranschlagt sind die Kosten für — die Anschaffung von Dienstkleidung für Amtsgehilfen, Fahrer, Nachtwächter, Garagenwächter und Boten; — die Anschaffung von Arbeitskleidung für das technische Personal sowie für Personal, das gegen Witterung und Kälte sowie gegen übermäßigen Verschleiß und starke Verschmutzung der Kleidung geschützt werden muß; — die Pflege und Reinigung der Dienstkleidung. Es entfallen: auf das Amt für Veröffentlichungen 1 000 RE.
	2392	Veranschlagt sind die Kosten für Erfrischungen und gelegentliche Imbisse, die bei internen Sitzungen gereicht werden. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 500 RE.
	2393	Veranschlagt sind die Umzugskosten, die im Zuge der Zusammenlegung der Dienststellen anfallen. Es entfallen: auf das Amt für Veröffentlichungen 5 000 RE.
	2394	Veranschlagt sind Mittel für sonstige Sachausgaben, die in Artikel 239 nicht besonders vorgesehen sind — Kostenerstattung für Sekretärinnen-Stenotypistinnen; — Gebühren für die Teilnahme an Konferenzen; — Sonstiges. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 200 RE.
240		Veranschlagt sind die Ausgaben der Mitglieder und Beamten der Kommission für Empfänge und Repräsentationszwecke.
	2401	Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 2 500 RE. Ferner sind hier 4 000 RE für die Sekretariatskosten der Gruppe COST veranschlagt.

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	3 800 000	3 880 000	1 559 255,14
251		*Ausschüsse*	2 000 000	1 940 000	683 472,56

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
250		Veranschlagt sind die Reise- und Aufenthaltskosten sowie die Nebenkosten der Regierungssachverständigen und anderen Teilnehmer an Sitzungen der Studien- und Arbeitsgruppen. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 4 500 RE.
251		Veranschlagt sind die Sachausgaben der auf Grund des Vertrages und der Verordnungen eingesetzten Ausschüsse. *Gruppe 1* (Regierungs- und andere Sachverständige, denen die Reise- und Aufenthaltskosten erstattet werden) — Währungsausschuß, — Ausschuß für Konjunkturpolitik, — Ausschuß des Europäischen Sozialfonds, — Beratender Ausschuß für die Freizügigkeit der Arbeitnehmer, — Beratender Verkehrsausschuß, — Technischer Ausschuß für die Freizügkeit der Arbeitnehmer. *Gruppe 2* (Sachverständige, die nicht von den Regierungen entsandt werden und denen die Reise- und Aufenthaltskosten erstattet werden) Beratende Ausschüsse für die gemeinsamen Agrarmarktorganisationen: Getreide — Obst und Gemüse — Fette Reis — Wein — Zucker Schweinefleisch — Rindfleisch — nicht der Ernährung dienende Gartenbauerzeugnisse Eier und Geflügel — Milch und Milcherzeugnisse — Fischereierzeugnisse Rohtabak — Hopfen — Lebende Pflanzen und Waren des Blumenhandels Flachs und Hanf — Seidenraupen Saatgut — Nichtparitätischer Beratender Ausschuß für die Sozialpolitik in der Landwirtschaft, — Beratender Berufsausschuß für Agrarstrukturpolitik, — Ausschuß für Wissenschaft und Technik, — Beratender Ausschuß für die sozialen Probleme der Inhaber von landwirtschaftlichen Betrieben. *Gruppe 3* (Regierungssachverständige, denen nur die Reisekosten erstattet werden) — Ausschuß für Haushaltspolitik, — Ausschuß für den Gemeinsamen Zolltarif, — Ausschuß für das gemeinschaftliche Versandverfahren, — Ausschuß für den aktiven Veredelungsverkehr, — Ausschuß für die Festlegung des Warenursprungs in Drittländern, — Ausschuß für den Zollwert, — Ausschuß für mittelfristige Wirtschaftspolitik, — Beratender Ausschuß für Kartell- und Monopolfragen, — Beratender Ausschuß für Kartell- und Monopolfragen auf dem Gebiet des Verkehrs, — Ausschuß für eigene Mittel, — Ausschüsse für Zusammenarbeit im Zollwesen: EWG-Türkei/EWG-Griechenland/EWG-Spanien/EWG-Israel/EWG-AASM, — Ausschuß für Ursprungsfragen, — Ausschuß für Industriepolitik, — Verwaltungsausschüsse der gemeinsamen Agrarmarktorganisationen: Getreide- und Getreideverarbeitungserzeugnisse (+ Reis) — Schweinefleisch — Saatgut Zucker — Rindfleisch — Eier und Geflügel Ölfrüchte, Fette — Milcherzeugnisse — Obst und Gemüse Flachs und Hanf — Unverarbeiteter Kork — Wein Essig — Hopfen — Fischerei Konserven — Hammelfleisch — Kartoffeln Seidenraupen — Bananen — Tabak Waren des Blumenhandels — Zichorienwurzeln als Kaffeemittel — Gemeinschaftlicher Ausschuß (Informationsnetz für die landwirtschaftliche Buchführung), — Ständiger Agrarstrukturausschuß, — Ausschuß des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft,

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
251		*(Fortsetzung)*			

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
251		*Gruppe 3 (Fortsetzung)* — Ständiger Veterinärausschuß, — Ständiger Lebensmittelausschuß, — Ständiger Ausschuß für das landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstliche Saat- und Pflanzgutwesen, — Ständiger Futtermittelausschuß, — Ständiger Tierzuchtausschuß, — Ständiger Ausschuß für Pflanzenschutz, — Ständiger Strukturausschuß für Fischwirtschaft, — Ausschuß zur Beratung der Kommission bei Kostenuntersuchungen im Verkehr, — Ausschuß für die Einführung eines gemeinsamen Systems der Abgeltung der Benutzung der Verkehrswege, — Beratender Verkehrsausschuß, — Ausschuß für öffentliche Arbeiten, — Verwaltungsgruppe „Nimexe", — Fachausschuß „Tarife für den grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr", — Ausschuß der Generaldirektoren für Agrarforschung, — Ständiger Agrarstatistischer Ausschuß. *Gruppe 4* (Regierungssachverständige, denen nur die Reisekosten, und andere Sachverständige, denen sowohl die Reise- als auch die Aufenthaltskosten erstattet werden) — Beratende Ausschüsse der gemeinsamen Agrarmarktorganisationen (Getreide, Reis, Schweinefleisch...), — Paritätischer Beratender Ausschuß für die sozialen Probleme der Arbeitnehmer in der Landwirtschaft, — Beratender Ausschuß für die Berufsausbildung, — Beratender Ausschuß für die Sozialprobleme im: a) Straßenverkehr b) Binnenschiffsverkehr c) Eisenbahnverkehr d) Hochseefischerei, — Ausschuß für die Anpassung der Richtlinien über die Beseitigung der technischen Handelshemmnisse an den technischen Fortschritt: — bei Kraftfahrzeugen — bei Meß- und Prüfgeräten, — Ausschuß für wissenschaftliche und technische Information und Dokumentation, — Beratender Ausschuß für die im Eisenbahn-, Straßen- und Binnenschiffsverkehr gewährten Beihilfen.

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
252		*Ausschüsse der EGKS*			
	2520	Beratender Ausschuß der EGKS	220 000	194 000	101 216,98
	2521	Sonstige Ausschüsse im Rahmen der EGKS	160 000	135 800	—
		Artikel 252 insgesamt	380 000	329 800	101 216,98
253		*Ständiger Ausschuß für die Betriebssicherheit im Steinkohlenbergbau*	138 000	117 900	69 947,28
254		*Aktion zur Jugendförderung*	z.E.	z.E. (1)	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	150 000	130 525	285 033,98
		KAPITEL 25 INSGESAMT	6 468 000	6 398 225	2 698 925,94

(1) 84 000 RE sind bei Kapitel 98 eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
252		
	2520	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Sitzungen des nach Artikel 18 des Pariser Vertrages eingesetzten Beratenden Ausschusses.
	2521	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Sitzungen der Ausschüsse und Arbeitsgruppen im Rahmen der Tätigkeit der EGKS: — Gemischter Ausschuß für die Harmonisierung der Arbeitsbedingungen im Steinkohlenbergbau, — Gemischter Ausschuß für die Harmonisierung der Arbeitsbedingungen in der Eisen- und Stahlindustrie, — Allgemeiner Ausschuß für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in der Eisen- und Stahlindustrie, — Angestelltenausschuß Kohle, — Angestelltenausschuß Stahl, — Beratende Ausschüsse für die EGKS-Forschungsprogramme (Kohlenforschungsausschuß, Stahlforschungsausschuß), — Fachausschüsse EGKS, — Arbeitsgruppen für die Zusammenarbeit mit den nationalen Verwaltungen und den nationalen Sicherheitsinstituten.
253		Diese besonderen Mittel sind für die Deckung der Reise- und Beförderungskosten der Mitglieder und der Sachverständigen, die Kosten für die praktische Erprobung von Rettungsgeräten und Sicherheitsanlagen im Steinkohlenbergbau sowie die Kosten für die Sicherheitskampagne im Steinkohlenrevier vorgesehen.
254		Der dem Rat von der Kommission vorgelegte Entwurf eines Beschlusses sieht unter anderem die Schaffung eines Beratenden Ausschusses für Jugendfragen vor. Sämtliche Verwaltungsausgaben dieses Ausschusses und seines Sekretariats sollen mit den hierfür im Haushaltsplan der Gemeinschaften bereitgestellten speziellen Mitteln finanziert werden. Hierfür sind in Kapitel 98 Mittel in Höhe von 92 000 RE eingesetzt worden.
255		Veranschlagt sind verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der vorläufigen Arbeitsorte der Kommission sowie für die Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Kolloquien und die Teilnahme an diesen. Hierunter fallen 1974 die Ausgaben für: — die Teilnahme an der vom Rat der europäischen Gemeinden veranstalteten Konferenz über „Umwelt, Gemeinden und Regionen“ (52 000 RE), — die Veranstaltung eines Symposiums über die Auswirkungen einer Änderung des auf repetitiven Arbeitsgängen basierenden Produktionssystems auf die industrielle Struktur (20 000 RE), — die Veranstaltung eines Kolloquiums auf dem EGKS-Sektor (18 000 RE), — die Veranstaltung eines internationalen Seminars über die Entwicklung der Sicherheitsnormen (Motorfahrzeuge) (38 000 RE), — die Veranstaltung eines Kolloquiums auf dem Energiesektor (12 000 RE), — Rücklage (10 000 RE).

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	1 168 000	1 118 000 (1)	775 973,02
261		*Konjunkturuntersuchungen und -erhebungen*	1 252 000	972 920	504 360,—
262		*Gesamtuntersuchungen und -erhebungen mit Gemeinschaftscharakter*	1 000 000	900 000 (2)	925 805,08
263		*In Artikel 46 des EGKS-Vertrags vorgesehene wirtschaftliche und soziale Untersuchungen*			
	2630	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.1 des EGKS-Vertrags	10 000	10 000	99 300,— (3)
	2631	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.2 des EGKS-Vertrags	30 000	30 000	
	2632	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.3 des EGKS-Vertrags	158 000	140 000	
	2633	Untersuchungen gemäß Artikel 46 Absatz 3.4 des EGKS-Vertrags	250 000	170 000	
		Artikel 263 insgesamt	448 000	350 000	99 300,—

(1) Außerdem sind Mittel von 400 000 RE in Kapitel 98 eingesetzt.
(2) Außerdem sind in Kapitel 98 Mittel in Höhe von 160 000 RE eingesetzt.
(3) Im Jahre 1972 war Artikel 263 nicht in Posten untergliedert.

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Erläuterungen
260		Veranschlagt sind die Ausgaben für die Konsultation von Sachverständigen und für die Durchführung oder Beschaffung von Untersuchungen und Erhebungen.
261		Diese Mittel sollen die Durchführung bzw. Fortsetzung der nachstehenden Erhebungen ermöglichen: RE a) monatliche Konjunkturerhebung bei den Unternehmern der Gemeinschaft 168 000 b) Konjunkturerhebung über die Investitionen 47 000 c) Konjunkturerhebung in der Bauwirtschaft 101 000 d) EWG-Konjukturerhebungen bei den Verbrauchern (gemäß Ratsbeschluß vom 15.9.1970) 936 000 Insgesamt 1 252 000
262		Veranschlagt sind die Ausgaben für das von der Kommission für 1974 vorgesehene Untersuchungs- und Erhebungsprogramm. Die Mittel können gegebenenfalls für die Beschaffung von Untersuchungen und für Sonderabonnements bei Fachinstituten verwendet werden.
263		Mit den Mitteln dieses Artikels soll den Anträgen der beteiligten Kreise stattgegeben werden. Die bei Posten 2632 eingesetzten Mittel umfassen einen Betrag von 60 000 RE für die letzte Phase der Durchführung eines Fünfjahres-Forschungsprogramms über den Stahlverbrauch nach Sektoren. Gemäß Artikel 46 des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl kann diese jederzeit die Regierungen, die verschiedenen Beteiligten (Unternehmen, Arbeitnehmer, Verbraucher und Händler) und ihre Verbände sowie Sachverständige anhören. Die verschiedenen Beteiligten und ihre Verbände sind berechtigt, zu den sie angehenden Fragen Anregungen oder Bemerkungen jeder Art vorzulegen. Ihre Beantwortung macht die Durchführung einiger Untersuchungen und Erhebungen erforderlich. Auf Antrag der beteiligten Regierungen ist auch eine Mitwirkung an der Untersuchung darüber vorzusehen, welche Möglichkeiten bestehen, die durch die Marktentwicklung und die technische Umgestaltung freigewordenen Arbeitskräfte in den bestehenden Industrien oder in neu zu schaffenden Arbeitsplätzen wieder zu beschäftigen.

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN
(Fortsetzung)

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
264		*Statistische Untersuchungen und Erhebungen*	1 826 000	4 881 000 (1)	2 063 239,96
265		*Untersuchungen auf dem Kerngebiet*			
	2650	Untersuchungen im Rahmen der technischen Unterstützung von Kernkraftwerksbetreibern	z.E.	z.E.	60 000,—
	2651	Kerntechnische Sicherheitsuntersuchungen	90 000	77 000	—
	2652	Untersuchungen im Zusammenhang mit den technischen Ermittlungen zur Unterstützung der Kommissionstätigkeit	446 323	—	—
		Artikel 265 insgesamt	536 323	77 000 (2)	60 000,—
266		*Regionaluntersuchungen auf Antrag der Mitgliedstaaten*	300 000	200 000	—

(1) Außerdem sind in Kapitel 98 Mittel in Höhe 2 172 000 RE eingesetzt.
(2) Außerdem sind in Kapitel 98 Mittel in Höhe von 60 000 RE eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
264		Neben den Mitteln in Höhe von 1 826 000 RE wird ein Betrag von 3 581 000 RE in Kapitel 98 eingesetzt.
265		
	2651	Diese Mittel sind bestimmt für Untersuchungen im Rahmen der Harmonisierung und Normalisierung der technischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit auf dem Gebiet der Kerntechnik. Es handelt sich vor allem um Untersuchungen: — über die systematische Abstimmung im Bereich der Methodologien, Kriterien, Standards, Normen und Leitfäden; — über besondere Vorhaben und Systeme; — zur Förderung einer Koordinierung angewandter Forschungen über „Sicherheit".
	2652	Vom Haushaltsjahr 1974 an sollen alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Durchführung der Aktion „Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission" (Kap. 2.28 der Anlage I des Einzelplans III des Haushaltsplans der Gemeinschaften) aus dem allgemeinen Teil des Haushaltsplans finanziert werden.
266		Veranschlagt sind Mittel für Regionaluntersuchungen, die von den Mitgliedstaaten beantragt worden sind; die Mitgliedstaaten beteiligen sich an den Ausgaben. Folgende Untersuchungen sind vorgesehen:

	RE (Beteiligung der Gemeinschaft)
Dänemark	
1. Kritische Untersuchung der wirtschaftlichen Lebensfähigkeit kleiner Randinseln	20 000
2. Möglichkeiten für neue Arbeitsplätze für Heimarbeit für die Textilindustrie und den Fremdenverkehr in Grönland	20 000
Frankreich	
Zwei Untersuchungen über die Entwicklung des Ouest-Atlantique	40 000
Irland	
1. Regionalpolitische Auswirkungen der Transportkosten auf einer Insel der Randzone in den verschiedenen Etappen der Wirtschafts- und Währungsintegration	30 000
2. Erhebung über die Beschäftigungsmöglichkeiten, die der Dienstleistungssektor in Irland bietet	20 000
Italien	
Untersuchung über die Entwicklung des Nicht-Elektro-Maschinenbaus im Mezzogiorno (2. Stufe)	32 000
Niederlande und Deutschland	
Untersuchung über die Entwicklung der Grenzregion Groningen-Emden	30 000
Vereinigtes Königreich	
1. Erhebung, um das regionale Wirtschaftspotential und die Wachstumsmöglichkeiten in einer Region zu ermitteln	30 000
2. Bedeutung der neuen Industrien für den tertiären Sektor in den Entwicklungszonen	50 000
Reserve	
für Untersuchungen, die gegebenenfalls von den Mitgliedstaaten beantragt werden	28 000
Insgesamt	300 000

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
267		*Untersuchungen über den Umweltschutz*	800 000	250 000 (1)	—
268		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen im Bereich von Forschung und Entwicklung*	75 000	z.E. (2)	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	7 405 323	8 748 920	4 433 678,06
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	3 200 000	2 492 000 (3)	1 260 000,—
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	1 284 000	1 200 000	739 079,16
	2711	Statistische Veröffentlichungen	775 000	715 000	456 635,68
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	156 500	148 000	79 600,56
		Artikel 271 insgesamt	2 215 500	2 063 000	1 275 315,40

(1) Außerdem sind in Kapitel 98 Mittel in Höhe von 250 000 RE eingesetzt.
(2) In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 2 299 000 RE eingesetzt.
(3) Außerdem sind in Kapitel 98 Mittel in Höhe von 600 000 RE eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
267		Die für 1974 geplanten Untersuchungen ergeben sich aus den vorrangigen Aktionen des Aktionsprogramms der Europäischen Gemeinschaften für den Umweltschutz.
270		Veranschlagt sind die Kosten für Veröffentlichungen im Amtsblatt. Der Erlös aus dem Verkauf des Amtsblatts ist in Artikel 902 des Einnahmenplans der Kommission eingesetzt. *Pro-forma*-Mittel für die Leistungen des Amtes für Veröffentlichungen sind in Artikel 380 eingesetzt.
271		
	2710	Veranschlagt sind 1 284 000 RE für die Vervielfältigung und Veröffentlichung — der in den Verträgen oder Verordnungen des Rates vorgesehenen Veröffentlichungen; — der von der Kommission veröffentlichten Zeitschriften; — der sonstigen periodischen und nichtperiodischen Veröffentlichungen; — der Arbeiten im Zusammenhang mit der Ausarbeitung (Autorenverträge), Überarbeitung, Herausgabe und Auswertung bestimmter technischer und industrieller Dokumentationen. *Pro-forma*-Mittel für die Leistungen des Amtes für Veröffentlichungen sind in Artikel 380 eingesetzt.
	2711	Veranschlagt sind die Ausgaben für Veröffentlichungen des Statistischen Amtes im Jahre 1974. *Pro-forma*-Mittel für die Leistungen des Amtes für Veröffentlichungen sind in Artikel 380 eingesetzt.
	2719	Veranschlagt sind die Kosten für Druck und Verteilung von Broschüren sowie die Ausgaben für die Verbreitung technischer und wirtschaftlicher Kenntnisse.

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	3 850 000	3 400 000	2 358 556,32
	2721	Teilnahme der Gemeinschaften an internationalen Ausstellungen	z.E.	z.E.	—
		Artikel 272 insgesamt	3 850 000	3 400 000	2 358 556,32
273		*Unterrichtung der Jugend*	800 000	700 000	492 932,—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	10 065 500	8 655 000	5 386 803,72
		KAPITEL 29			
290		*Pauschalerstattung der bei der Erhebung der eigenen Mittel entstandenen Kosten an die Mitgliedstaaten*			
	2900	Belgien	20 895 000	17 475 000	15 338 386,17
	2901	Dänemark	4 586 400	2 993 625	—
	2902	Deutschland	90 160 000	77 025 000	62 176 051,42
	2903	Frankreich	52 640 000	45 750 000	36 847 159,43
	2904	Irland	1 747 963	1 360 790	—
	2905	Italien	39 602 500	37 200 000	37 535 338,64
	2906	Luxemburg	455 000	307 500	279 033,78
	2907	Niederlande	28 910 000	35 250 000	23 506 476,64
	2908	Norwegen	—	—	—
	2909	Vereinigtes Königreich	55 371 908	43 105 926	—
		Artikel 290 insgesamt	294 368 771	260 467 841	175 682 446,08
		KAPITEL 29 INSGESAMT	294 368 771	260 467 841	175 682 446,08
		Titel 2 insgesamt	**348 789 984**	**311 360 536**	**206 144 776,76**
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	**509 068 384**	**426 460 421**	**303 098 797,49**

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
272		
	2720	Veranschlagt sind Mittel für die Unterrichtung der Öffentlichkeit über Ziele und Tätigkeiten der Europäischen Gemeinschaften, mit allen geeigneten technischen Mitteln. Der Ansatz von 3 850 000 RE ist nach den Leitlinien für die Informationspolitik der Kommission im Jahre 1974 geschätzt. Die Erhöhung der Mittel erklärt sich aus: — den Preissteigerungen auf verschiedenen Tätigkeitsgebieten; — der Notwendigkeit, die Informationstätigkeit nicht nur innerhalb der Gemeinschaft, sondern überall auf der Welt beschleunigt zu intensivieren; — den Kosten für die Abordnung einer Redaktionsgruppe der Fernsehsender an die Kommission.
	2721	Diese Mittel sind für die Teilnahme der Gemeinschaften an der Internationalen Ausstellung vorgesehen, die in Spokane (Vereinigte Staaten) veranstaltet wird.
273		Diese Mittel sollen eine verstärkte Unterrichtung der Jugend ermöglichen.
290		Erstattung von 10 % der gemäß Artikel 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 (70/243/EGKS/EWG/Euratom) gezahlten Beträge an die einzelnen Mitgliedstaaten.

KOMMISSION

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 30			
300		*Verwaltungskommission für die soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer*	640 000	540 000	255 568,42
301		*Dem Organ obliegende Aufgaben auf dem Gebiet der Berufsausbildung*	350 000	330 000	169 997,10
302		*Dem Organ obliegende Aufgaben zur Förderung des Austauschs junger Arbeitnehmer*	50 000	40 000	15 962,48
303		*Praktika für Sozialfürsorger und einzelstaatliche Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens*	150 000	80 000	43 402,—

KOMMISSION

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IN BEREICH DES SOZIALWESENS

Art.	Posten	Erläuterungen
300		Veranschlagt sind die Verwaltungsausgaben der Verwaltungskommission für die soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer im Jahre 1974, und zwar: — die Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder der Ausschüsse und Arbeitsgruppen; — die Übersetzungs- und Druckkosten für die Veröffentlichungen und Drucksachen; — der Zuschuß für den Personalaustausch zwischen den Sozialversicherungseinrichtungen der Mitgliedstaaten zur Erleichterung der Durchführung der Vorschriften sowie die Unterstützung der Organisationen für Wanderarbeitnehmer bei ihren Bemühungen um eine bessere Unterrichtung der Wanderarbeitnehmer und ihrer Familien über ihre Sozialversicherungsansprüche; — die technische Unterstützung des IAA und die Sachverständigenhonorare.
301		Veranschlagt sind 350 000 RE für folgende Tätigkeiten: RE a) Fortbildungsaufenthalte für Führungskräfte der Wirtschaft und des Sozialwesens aus den Ländern der Gemeinschaft 54 000 b) Beitrag zu Veranstaltungen und Studientagungen von gemeinschaftlichem Interesse, zur Durchführung europäischer Ausschreibungsverfahren und Prüfungen; Informationsbesuche bei Lehranstalten; technische Vorbereitungen usw. 50 000 c) Beitrag der Kommission zum Betrieb europäischer Institute für Berufsausbildung auf bestimmten Wirtschaftssektoren 63 000 d) Beiträge zur Entwicklung der modernen Ausbildungstechnologie, insbesondere für Lehrer und auf dem Gebiet der pädagogischen Mittel und Methoden 54 000 e) Beiträge zu den ersten gemeinsamen Vorhaben zur Koordinierung der Forschung auf dem Gebiet der Berufsausbildung 54 000 f) Ausarbeitung und Verteilung eines Informationsbulletins über die Berufsausbildung 75 000 Insgesamt 350 000
302		Veranschlagt sind Mittel für die weitere Durchführung des am 9. Mai 1964 von den Regierungen der Mitgliedstaaten verabschiedeten „Ersten gemeinsamen Programms für den Austausch junger Arbeitnehmer" in Verbindung mit den verschiedenen zuständigen Organisationen sowie für Sitzungen und Lehrmaterial für die Vorbereitung der Praktika. Bisher wurde dieses Programm nur für junge Arbeitnehmer aus der Landwirtschaft angewandt. Man muß es überprüfen, um den Austausch junger Arbeitnehmer auf alle Produktionsbereiche auszudehnen.
303		Der Rat hat hervorgehoben, welche Bedeutung den Informations- und Ausbildungspraktika zukommt, die bisher im Rahmen von Artikel 23 der Verordnung Nr. 1612/68 veranstaltet worden sind. Sie haben eine wirksame Zusammenarbeit zwischen den Arbeitsämtern und engere Kontakte mit den Dienststellen der Kommission ermöglicht. Die Mittel wurden so festgelegt, daß ein umfangreicheres Programm von Praktika mit mehr Teilnehmern veranstaltet werden kann. Das Programm für 1974 sieht folgende Praktika vor: — Praktika für Beamte der Arbeitsämter der Mitgliedstaaten (Untersuchung der Probleme im Zusammenhang mit der Struktur, der Organisation und dem Funktionieren der Arbeitsämter); — Praktika für Beamte der Berufsberatungsstellen; — Praktika für Beamte der Arbeitshygiene- und Betriebssicherheitsinspektionen der Mitgliedstaaten; — Praktika für Sozialfürsorger und Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens (Wanderarbeitnehmer, EGKS-Industrien); — Einzelpraktika für Beamte und Bedienstete der verschiedenen Stellen der Sozialversicherungsorganisationen und -kassen; — Fortbildungslehrgang für das im Bereich des internationalen Ausgleichs der Stellenangebote und Arbeitsgesuche spezialisierte Personal der Arbeitsverwaltungen der Mitgliedstaaten.

KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
304		*Maßnahmen zugunsten und unter Beteiligung unabhängiger Bewegungen, die die Wirkung der Sozialpolitik der Gemeinschaft fördern können*	60 000	z.E. (1)	—
		KAPITEL 30 INSGESAMT	1 250 000	990 000	484 930,—
		KAPITEL 31			
310		*Maßnahmen der Gemeinschaft zur Bekämpfung der Seuchen, die den Viehbestand der Mitgliedstaaten bedrohen*			
	3101	Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest; Bekämpfung an Ort und Stelle	z.E.	— (2)	1 328 000,—
	3102	Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest; gemeinsames Forschungsprogramm	525 000	z.E.	—
	3103	Beitrag zugunsten der FAO zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche außerhalb der Gemeinschaft	z.E.	600 000	—
	3104	Von der Gemeinschaft zu treffende Maßnahmen zur Bekämpfung der exotischen Maul- und Klauenseuche-Viren	162 000	322 520	—
	3105	Maßnahmen zum Schutz des Viehbestands der Gemeinschaft gegen den Maul- und Klauenseuche-Virus	z.E.	707 580	—
		Artikel 310 insgesamt	687 000	1 630 100	1 328 000,—
311		*Gesundheitliche Maßnahmen beim innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit frischem Fleisch*	7 500	7 500	—

(1) In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 60 000 RE eingesetzt.
(2) Mittel in Höhe von 532 700 RE sind in Kapitel 98 eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT

Art.	Posten	Erläuterungen
304		Diese Mittel sind für Maßnahmen zugunsten oder unter Beteiligung unabhängiger Bewegungen bestimmt, die die Wanderarbeitnehmer, die Behinderten und die Frauen vertreten. Sie können auch zur Unterstützung von Aktionen dienen, die von diesen Bewegungen unternommen werden.
310		
	3101	Die Gemeinschaft beabsichtigt im Augenblick keine weiteren Beihilfen zur Bekämpfung an Ort und Stelle.
	3102	Die Forschungen dieses Programms sollen ab 1.1.1973 vier Jahre lang andauern (Beschluß des Rates vom 29.12.1972). Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ausgaben beläuft sich auf 1 965 640 RE, wovon im Jahr 1973 532 700 RE bewilligt wurden. Für 1974 ist eine zweite Mitteltranche von 524 965 RE, aufgerundet auf 525 000 RE, vorzusehen.
	3104	Diese Mittel sollen die Möglichkeit geben, einen Vorrat an Impfstoff gegen den Untertyp A/22 des Maul- und Klauenseuche-Virus zu bilden (Entscheidung des Rates vom 26. März 1973 — 73/88/EWG). Insgesamt beträgt die vorgesehene Ausgabe 483 780 RE, wovon $^2/_3$, also 322 520 RE, im Rahmen des Haushaltsjahres 1973 bewilligt wurden. Der Restbetrag von 161 260 RE, aufgrundet auf 162 000 RE, ist in den Haushaltsplan 1974 eingesetzt.
	3105	Die Gemeinschaft muß die Möglichkeit vorsehen, sich gegen die Gefahr anderer exotischer Viren als vom Untertyp A/22 zu schützen (Entscheidung des Rates vom 17. April 1973). Im Jahre 1973 wurden Mittel in Höhe von 707 580 RE bewilligt.
311		In Anwendung der Richtlinien vom 13. Mai 1965 zur Regelung des Verfahrens bei der Erstattung von Gutachten betreffend die amtliche Zulassung von Schlachthöfen und Zerlegungsbetrieben für den innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit frischem Fleisch und der Richtlinie vom 15. Februar 1971 zur Regelung gesundheitlicher Fragen beim Handelsverkehr mit frischem Geflügelfleisch, in der auch vorgesehen ist, daß die Kommission Sachverständige ernennt und sie beauftragt, Stellungnahmen zur amtlichen Zulassung von Schlachthöfen abzugeben, sind die Honorare sowie die Reise- und Aufenthaltskosten der mit den Inspektionen beauftragten Veterinärsachverständigen für 1974 mit 7 500 RE veranschlagt.

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
312		*Beteiligung der EWG an Maßnahmen betreffend den Verkehr mit Pflanz- und Saatgut*			
	3121	Anlage von Vergleichsfeldern für Pflanz- und Saatgut	72 000	62 400	43 261,10
	3122	Maßnahmen, durch die festgestellt werden soll, ob die Systeme der Ausstellung von Zertifikaten für Saatgut der Drittländer dem System der EWG gleichwertig sind	9 000	9 000	3 956,22
		Artikel 312 insgesamt	81 000	71 400	47 217,32
313		*Beteiligung der EWG an den Ausgaben für die Durchführung internationaler Übereinkommen*			
	3130	Durchführung des Internationalen Getreideübereinkommens	77 000	72 240	35 973,—
	3131	Durchführung des Internationalen Olivenölübereinkommens (1963)	95 000	81 000	—
	3132	Durchführung des Internationalen Zuckerübereinkommens	z.E.	z.E.	—
	3134	Durchführung des Internationalen Kaffeeübereinkommens	z.E.	—	—
		Artikel 313 insgesamt	172 000	153 240	35 973,—
314		*Informationsnetz für die landwirtschaftliche Buchführung in der Gemeinschaft*	375 000	362 500	275 000,—

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
312		
	3121	Die bisher auf Grund der Richtlinien Nrn. 66/400 bis 66/403, 68/193, 69/108 und 70/458/EWG auf dem Gebiet der Anlage von Vergleichsfeldern für Pflanz- und Saatgut in Angriff genommenen Tätigkeiten sollen im Jahre 1974 fortgesetzt werden. Die neuen Mitgliedstaaten werden an den in den Richtlinien vorgesehenen Vergleichsversuchen beteiligt. Ihre Beteiligung erfolgt stufenweise; die volle Beteiligung beginnt 1975.
	3122	Die Richtlinien des Rates Nrn. 66/400 bis 66/403, 69/203 und 70/458/EWG sehen vor, daß der Rat auf Vorschlag der Kommission feststellt, ob das in einem dritten Land erzeugte Pflanz- oder Saatgut die in den Gemeinschaftsvorschriften für die Ausstellung von Zertifikaten verlangten Voraussetzungen erfüllt und die gleichen Garantien wie das in der Gemeinschaft erzeugte Pflanz- und Saatgut bietet und ob es den oben angeführten Richtlinien entspricht. Veranschlagt sind 9 000 RE für die Fahrkosten der Sachverständigen, welche die Vorarbeiten zu leisten haben, die es der Kommission ermöglichen, dem Rat Vorschläge zur Beschlußfassung über die Anerkennung der Gleichwertigkeit des in Drittländern geernteten und mit Zertifikaten versehenen Saatguts vorzulegen.
313		
	3130	Um die internationale Zusammenarbeit im allgemeinen zu fördern und um, was Getreide betrifft, zur Erreichung der Ziele der Gemeinschaft auf dem Gebiet der Handelspolitik, der gemeinsamen Agrarpolitik und der Entwicklungshilfepolitik beizutragen, hat die EWG das Internationale Getreideübereinkommen unterzeichnet (Beschluß des Rates vom 29. April 1961). Der Beitrag der Mitglieder richtet sich nach der Zahl der ihnen zuerkannten Stimmen. Für 1973/1974 (1. Halbjahr 1974) ist der Beitrag pro Stimme auf 72,5 £ festgesetzt worden. Für 1974/1975 (2. Halbjahr 1974) ist mit einer Erhöhung um 10 % zu rechnen. Die Gemeinschaft wird wahrscheinlich über 423 von 2 000 Stimmen verfügen. Bei der Berechnung der Mittel für 1974 wurde davon ausgegangen, daß die Neuaushandlung des Ende Juni 1974 auslaufenden Übereinkommens keine merkliche Änderung der gegenwärtigen Beteiligung der Gemeinschaft zur Folge haben wird.
	3131	Dieses Übereinkommen soll die internationale Zusammenarbeit fördern und, was Olivenöl betrifft, zur Verwirklichung der Ziele der Gemeinschaft auf dem Gebiet der Handelspolitik und der gemeinsamen Agrarpolitik beitragen. Die Gemeinschaft wird wahrscheinlich über 515 von insgesamt 1 600 Stimmen verfügen. Der Beitrag pro Stimme wird sich 1974 auf ± 13 860 Peseten belaufen.
	3132	Dieser Posten wurde im Hinblick auf die Beteiligung der EWG am Internationalen Zuckerübereinkommen mit dem Vermerk „z.E." versehen.
314		Die Mittel in Höhe von 375 000 RE sind zur Deckung der Ausgaben bestimmt, die sich aus den Verordnungen Nrn. 79/65/EWG und 184/66/EWG ergeben. Außerdem wurden in Kapitel 98 Mittel in Höhe von 248 000 RE zur Deckung der finanziellen Auswirkungen eingesetzt, die möglicherweise bei der von der Kommission dem Rat vorgeschlagenen Anpassung dieser Verordnungen entstehen.

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
315		*Agrarforschung*	z.E.	—	—
		KAPITEL 31 INSGESAMT	1 322 500	2 224 740	1 686 190,32
		KAPITEL 32			
320		*Stipendien für Staatsangehörige der assoziierten Länder*	—	—	—
321		*Maßnahmen zugunsten von Staatsangehörigen nicht assoziierter überseeischer Länder*	30 000	25 000	19 462,90
322		*Zuschüsse zu den Verwaltungsausgaben von Instituten für die Ausbildung von Angehörigen der Entwicklungsländer*	100 000	90 000	—
323		*Maßnahmen zur Förderung der Ausfuhren aus den nicht assoziierten Entwicklungsländern auf die Märkte der Gemeinschaft*	z.E.	z.E. (1)	—
324		*Maßnahmen zur Unterstützung der Bemühungen um regionale oder subregionale Zusammenschlüsse zwischen den Entwicklungsländern*	z.E.	z.E. (2)	—
325		*Ausbildung junger Führungskräfte für die Entwicklungshilfe*	z.E.	z.E. (3)	—
326		*Veranstaltung von Seminaren im Rahmen der Entwicklungshilfe*	z.E.	—	—

(1) In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 200 000 RE eingesetzt.
(2) In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 64 000 RE eingesetzt.
(3) In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 160 000 RE eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE

Art.	Posten	Erläuterungen
315		Am 29. Dezember 1972 hat die Kommission dem Rat den Vorschlag einer Verordnung über die Koordinierung der Agrarforschung unterbreitet. In Titel II „Spezifische Maßnahmen" — Artikel 3 — dieses Vorschlags sind folgende Maßnahmen vorgesehen: a) Koordinierung einzelstaatlicher Programme auf Gemeinschaftsebene durch eine rationelle Gestaltung der Bemühungen der Mitgliedstaaten, eine wirksamere Verwendung ihrer Ergebnisse oder eine den Erfordernissen der gemeinsamen Agrarpolitik angemessenere Ausrichtung; b) Durchführung gemeinsamer Programme zur Intensivierung oder Ergänzung der Bemühungen in den Mitgliedstaaten in Bereichen, die für die Gemeinschaft von besonderer Bedeutung sind; c) Schaffung gemeinsam finanzierender Institute, wenn sie sich als notwendig erweisen, um eine echte Lücke in einem Bereich zu schließen, dessen Bedeutung für die Gemeinschaft anerkannt ist. In der Erwartung eines Beschlusses des Rates wurden Mittel in Höhe von 2 790 000 RE in Kapitel 98 eingesetzt.
321		Veranschlagt sind die Ausgaben für Kolloquien für afrikanische Studierende, die nicht Staatsangehörige der AASM sind. Die Mittel sollen insbesondere die Möglichkeit geben: — die Beziehungen zu den Hochschul- und politischen Kreisen der nicht assoziierten Entwicklungsländer zu verstärken, insbesondere derjenigen, die eine Assoziierung mit der Gemeinschaft beantragen; — Kolloquien zu veranstalten und die Auflage einer englischen Zeitschrift für die assoziierungsfähigen Länder des Commonwealth zu steigern. Ferner ist damit zu rechnen, daß die schriftliche und mündliche Information der Angehörigen der nicht assoziierten überseeischen Länder im Jahre 1974 infolge der Eröffnung der Verhandlungen zur Verlängerung des Abkommens von Jaunde an Bedeutung zunehmen wird.
322		Veranschlagt sind die Ausbildungs- und Verwaltungsausgaben des Europäischen Zentrums für die Ausbildung von Wirtschaftsstatistikern der Entwicklungsländer. An dieser Ausbildung nehmen 90 Staatsangehörige dieser Länder teil.
323 und 324		In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 700 000 RE eingesetzt.
325		Die Kommission hat dem Rat eine Mitteilung über ein Ausbildungsprogramm für junge Führungskräfte für die Entwicklungshilfe vorgelegt. In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 78 000 RE eingesetzt.
326		In Kapitel 98 sind 28 000 RE eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 33 — FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSAUSGABEN

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
327		*Verhandlungen, die sich aus dem Abkommen von Jaunde, aus dem Abkommen von Arusha und aus dem Protokoll Nr. 22 des Beitrittsvertrags ergeben, um die künftigen Beziehungen zwischen den betreffenden Ländern und der Gemeinschaft festzulegen*	900 000	(1)	—
		KAPITEL 32 INSGESAMT	1 030 000	115 000	19 462,90
		KAPITEL 33			
330		*Forschungs- und Investitionsausgaben*	84 107 919	74 686 830	76 010 973,04
		KAPITEL 33 INSGESAMT	84 107 919	74 686 830	76 010 973,04
		KAPITEL 34			
340		*Überwachung an Ort und Stelle und Dienstreisen*	240 000	220 000	130 518,80
341		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte*	10 000	15 000	3 881,20
342		*Entnahme von Proben und Analysen*	145 000	135 000	100 000,—

(1) Die für 1973 notwendigen Mittel wurden durch eine Übertragung zugunsten von Artikel 255 gedeckt.

KOMMISSION

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 33 — FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSAUSGABEN

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
327		Diese Mittel sind für die Deckung der Ausgaben bestimmt, die sich 1974 aus der Fortsetzung der im Jahre 1973 begonnenen Verhandlungen ergeben.
330		Die Einnahmen- und Ausgabenansätze für die Forschungs- und Investitionstätigkeiten sind in Anlage I zum Einzelplan III des Haushaltsplans der Gemeinschaften enthalten (siehe Band 5). Dieser Ausgabenplan umfaßt nach den Bestimmungen der Haushaltsordnung Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen. Die Verpflichtungsermächtigungen für 1974 belaufen sich auf 77 556 162 RE. Die Zahlungsermächtigungen, deren Gesamtbetrag in diesem Kapitel aufgeführt ist, belaufen sich auf 84 107 919 RE.
340		Diese Mittel wurden berechnet unter Zugrundelegung des für 1973 genehmigten Personalbestands und unter Berücksichtigung der ständig zunehmenden Zahl der zu kontrollierenden Kernanlagen und der Inspektionen der Fabriken zur Herstellung von Brennelementen mit Plutonium oder angereichertem Uran sowie der laufenden Inspektion der Aufbereitungsanlagen, wo der Materialfluß verfolgt werden muß. Berücksichtigt wurden ferner die Reisen, die das im Rahmen des Atomsperrvertrags mit der Wiener Atomenergie-Organisation zu schließende Abkommen notwendig machen wird.
341		Das Programm zur Ausbildung und Fortbildung der 1973 eingestellten Inspektoren muß fortgesetzt werden.
342		Die Mittel wurden veranschlagt, um die Wirksamkeit der Kontrolle beizubehalten und um die Entnahme und die Analyse von Proben aus den in den Erläuterungen zu Artikel 340 genannten Gründen wesentlich auszudehnen.

KOMMISSION

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
343		*Technisches Material*			
	3431	Material	140 000	115 000	41 340,80
	3432	Spezialausrüstung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 343 insgesamt	140 000	115 000	41 340,80
344		*Kosten für Sitzungen, Einberufungen im allgemeinen und Untersuchungen*	15 000	15 000	77 88
		KAPITEL 34 INSGESAMT	550 000	500 000	275 818,68
		KAPITEL 35			
350		*Sitzungskosten und Sachverständigenhonorare*			
	3501	Reisekosten, Anreisetagegeld und Aufenthaltskosten bei Sitzungen	44 500	41 500	23 910,92
	3502	Sachverständigenhonorare, Kosten für Untersuchungen	19 000	17 500	14 942,56
	3503	Konferenzen	20 000	18 500	21 000,—
		Artikel 350 insgesamt	83 500	77 500	59 853,48
351		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte*	3 500	3 000	—
352		*Dienstreise- und andere Kosten aus Anlaß der Kontrolle der Überwachungseinrichtungen* (Artikel 35 des EAG-Vertrags)	32 000	29 500	26 940,36

KOMMISSION

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ

Art.	Posten	Erläuterungen
343		
	3431	Die Erhöhung erklärt sich aus der Notwendigkeit, das technische Material zu ergänzen (ortsfeste Anlagen für Gamma-Spektrometrie, Neutronenzähler, Spezialsiegel für Brennelemente, mobile Einheit mit Ausrüstung für zerstörungsfreie Messungen, Spektrophotometer usw.).
344		Die Mittel sollen die Möglichkeit geben, die Vertreter von 200 Kernanlagen einzuberufen, um die „facility attachments" im Rahmen des Atomsperrvertrags auszuarbeiten.
350		
	3501	Veranschlagt sind die Ausgaben für die verschiedenen von der Direktion Gesundheitsschutz einzuberufenden Sachverständigengruppen: Sachverständigengruppe „Grundnormen" (Artikel 31 des Euratom-Vertrags); Gruppe der Vertreter der zuständigen Behörden gemäß Artikel 30 des Vertrages; Gruppe technischer Sachverständiger für Personendosimetrie und Gruppe zur Überwachung der Radioaktivität in Umwelt und Nahrungsmitteln; Sachverständigengruppe „Schutz gegen elektromagnetische Strahlungen"; Sachverständigengruppe für Information und Weiterbildung auf dem Gebiet der Radioaktivität; Gruppe der für die radiologische Überwachung zuständigen Ärzte.
	3502	Veranschlagt sind Mittel für die Fortsetzung des Studienprogramms, insbesondere über die Anwendung von Artikel 25 der Euratom-Grundnormen, über die Dosimetrievergleichsprogramme, über die Methoden zur Kontrolle der Umweltradioaktivität in den neuen Mitgliedstaaten, über die Parameter für Diffusion und Transport radioaktiver Abfallstoffe, über die Ausbildung von Arbeitskräften in der Kernindustrie und über die Probleme des Schutzes gegen elektromagnetische Strahlungen.
	3503	Diese Mittel dienen insbesondere für folgende Veranstaltungen: — ein Kolloquium über die Probleme des Strahlenschutzes im Zusammenhang mit der medizinischen Verwendung ionisierender Strahlen; — ein Kolloquium über die Erfahrungen auf dem Gebiet der radioaktiven Abfallstoffe (Artikel 37 des Euratom-Vertrags); — ein Seminar über die Kennzeichnung bestrahlter Nahrungsmittel.
351		Veranschlagt sind die Kosten für die Teilnahme an Praktika, insbesondere für die neuen Beamten.
352		Veranschlagt sind die Kosten für die Kontroll- und Inspektionsbesuche in den Meßstationen gemäß Artikel 35 des Euratom-Vertrags sowie für die sonstigen Dienstreisen der Beamten der Direktion Gesundheitsschutz.

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
353		*Anschaffung von Geräten und von Spezialausstattungen*	1 000	1 000	719,32
354		*Veröffentlichungen der Abteilung Gesundheitsschutz*	28 000	26 000	19 659,32
355		*Tätigkeiten der Gemeinschaft zur Förderung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Bevölkerung und der Beschäftigten am Arbeitsplatz*			
	3550	Gesundheitsschutz — Reinhaltung von Luft und Wasser	350 000	242 000	82 500,90

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
353		Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung einer ergänzenden Ausstattung mit Spezialgeräten für den Strahlenschutz, die bei den Strahlenschutzkonferenzen und -seminaren ausgestellt werden sollen.
354		Veranschlagt sind die Kosten für — die Veröffentlichung der Dokumente der Konferenzen und Kolloquien, die im Rahmen der Tätigkeit der Direktion Gesundheitsschutz veranstaltet werden; — die Anschaffung von Veröffentlichungen und Fachliteratur; — den Druck und die Veröffentlichung der Vierteljahres- und Jahresberichte über die Umweltradioaktivität sowie der Schlußberichte im Rahmen der Studienverträge.
355		
	3550	Für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung gegen Umweltverschmutzung und Umweltbelastungen sollen 1974 verschiedene Aktionen unternommen werden, von denen einige die 1972 und 1973 durchgeführten Untersuchungen, Erkundungen und Konsultationen ergänzen und vertiefen sollen. Nach dem Aktionsprogramm für die Verminderung der Umweltverschmutzung und Umweltbelastung sollen die Gefahren bestimmter als vorrangig anerkannter Schadstoffe in der Luft, im Wasser und im Boden, einschließlich der Lärmbelästigung, objektiv veranschlagt werden. Diese Veranschlagung stützt sich auf die Ermittlung und Aufstellung von Kriterien sowie auf die Ausarbeitung gesundheitlicher und ökologischer Normen. Außerdem sind eine innergemeinschaftliche Harmonisierung der Probenahme- und Meßmethoden sowie eine Normung der Netze für die Überwachung der Umweltverschmutzung geplant. Vorgegangen wird folgendermaßen: Über jeden der als vorrangig angesehenen Schadstoffe werden Sachverständigensitzungen, Seminare, wissenschaftliche Kolloquien und allgemeinere Konferenzen veranstaltet. Ferner erfordert die Vorbereitung dieser Aktionen Untersuchungen durch Sachverständige und Konsultanten sowie die Durchführung von Programmen zum Vergleich der Probenahme- und Analyseverfahren. Veranschlagt sind weiterhin die Ausgaben für die Veröffentlichung der Konferenzdokumente sowie die Kosten für Informations- und Koordinierungsbesuche bei Probenahme- und Meßstationen und bei Untersuchungs- und Überwachungszentren sowie für die Beteiligung des Personals der Direktion Gesundheitsschutz an wissenschaftlichen und technischen Sitzungen. Die Erhöhung der Mittel erklärt sich hauptsächlich aus dem Übergang von den 1973 vorgeschlagenen Erkundungsuntersuchungen zur ersten Tranche der Durchführung der in der Mitteilung über die Umweltpolitik vorgesehenen Aktionen. Die als vorrangig anerkannten Schadstoffe sind in Dokument KOM (73) 530 „Aktionsprogramm der Europäischen Gemeinschaften für den Umweltschutz — Teil II" aufgeführt. Die Schadstoffe wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Zur ersten Gruppe gehören diejenigen, für die Kriterien und Gesundheitsnormen bis zum 31. Dezember 1974 aufgestellt werden könnten. Die zweite Gruppe umfaßt diejenigen Schadstoffe, für die Erkundungen, Sachverständigenkonsultationen und die Einholung von Informationen bereits 1974 eingeleitet werden könnten. Gesundheitsnormen werden auch für chemische Substanzen und gesundheitsschädliche Keime in zum menschlichen Verbrauch bestimmtem Wasser aufgestellt. Als Anhaltspunkt sei genannt, daß 1974 etwa ein Dutzend Sachverständigengruppen, einschließlich aller derjenigen, die bereits seit 1973 tätig sind, ihre Arbeit aufnehmen könnten. Unter den Konferenzen ist eine internationale Konferenz mit der US Environmental Protection Agency und der WHO über das allgemeine Thema „Jüngste Errungenschaften bei der Ermittlung der Auswirkungen der Umweltverschmutzung auf die Gesundheit" zu erwähnen.

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
355		*(Fortsetzung)*			
	3551	Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	100 000	68 000	70 000,—
		Artikel 355 insgesamt	450 000	310 000	152 500,90
		KAPITEL 35 INSGESAMT	598 000	447 000	259 673,38
		KAPITEL 36			
360		*Kauf von Büchern und Abonnements*	138 000	132 700	138 400,—
361		*Wissenschaftliche und technische Veröffentlichungen und Informationen*	308 000	299 620	247 411,20
362		*Spezialmaterial für Bibliothek, Dokumentation und Vervielfältigung*	212 000	208 200	193 349,68
363		*Dokumentarische Forschung*	228 000	223 000	151 036,06

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE

Art.	Posten	Erläuterungen
355		*(Fortsetzung)*
	3551	Veranschlagt sind Mittel für die Tätigkeiten im Zusammenhang mit — der Vollendung der 1972 eingeleiteten Erkundungsarbeiten; — der Durchführung des Aktionsprogramms „Umweltschutz" bezüglich der Verbesserung der Umweltbedingungen am Arbeitsplatz, im Rahmen einer engeren Zusammenarbeit zwischen den einzelstaatlichen Verwaltungen und nach Prioritäten, die mit Zustimmung der Sozialpartner festzulegen sind. In den als vorrangig auszuwählenden Bereichen wird eine Politik für die verschiedenen Aspekte des Problems betrieben: Ausarbeitung von Methoden zur Beurteilung der Gefahren und ihrer Folgen; Ausbildung von Fachleuten, die diese Methoden in den Unternehmen anwenden können; Verfügbarkeit bestimmter Dienste (vor allem Dokumentationsdienste); Verbindung mit den Berufskreisen; Ausdehnung von Erhebungen. Ferner sind vorgesehen: — epidemiologische Erhebungen (Atembeschwerden bei Arbeitnehmern in der Landwirtschaft; Auswirkungen des Lärms); — die Errichtung einer Datenbank, mit deren Hilfe ein Dokumentationsdienst über die Arbeitsumwelt funktionieren kann, koordiniert mit den übrigen gemeinschaftlichen Aktionen in diesem Bereich; — die Fortsetzung von Arbeiten über die Belästigung durch chemische Stoffe, um die Benutzer dieser Stoffe aufzuklären; — die Verbesserung der Verbindungen mit den beteiligten Berufsgruppen (z.B. Arbeitsmediziner).
360		Veranschlagt sind Mittel für den Kauf von Nachschlagewerken, laufende Abonnements, Erhaltung und Instandsetzung der Nachschlagewerke und periodischen Veröffentlichungen, Erstellung von Karteien und Katalogen sowie Lochkartenarbeiten.
361		Veranschlagt sind Mittel für die Herausgabe und Verteilung der Berichte über die Ergebnisse der gemeinschaftlichen Forschungsprogramme und von periodischen Veröffentlichungen bibliographischer Hinweise oder von Zusammenfassungen sowie für die Verbreitung der Ergebnisse innerhalb der Gemeinschaft und für ihre Valorisierung.
362		Veranschlagt sind Mittel für das Mieten von Datenverarbeitungsanlagen und für den Kauf oder das Mieten von Vervielfältigungs- und Fernmeldeanlagen sowie für den Bedarf der Dokumentation und der Bibliothek. Sie sind bestimmt für die Entwicklung und den Betrieb des WTID-Netzes (Entschließung des Rates vom 24.6.1971).
363		Veranschlagt sind Mittel für die Auswahl, für das Katalogisieren und für dokumentarische Analysen, für dokumentarische Forschungen, Untersuchungen und Erhebungen sowie für die Beschaffung oder für die Erstellung von Karteien, Wörterverzeichnissen und Bibliographien.

KOMMISSION

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
364		*Kosten für die Anmeldung, Erlangung und Aufrechterhaltung von Patenten*	164 000	157 600	139 600,—
		KAPITEL 36 INSGESAMT	1 050 000	1 021 120	869 796,94
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	(1 875 000) (1)	(1 700 000) (1)	(850 000,—) (1)
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	300 000	144 000	105 000,—
382		*Dienstleistungen der Kommission (Übersetzungsdienst für mittel- und langfristige Aufgaben) für das Amt für Veröffentlichungen*	(5 580 000) (1)	—	—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	300 000	144 000	105 000,—

(1) Pro-forma-Mittel.

KOMMISSION

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
364		Veranschlagt sind die Kosten für die Anmeldung, Prüfung und Erteilung der Patente zum Schutz der im Zuge des gemeinschaftlichen Forschungsprogramms gemachten Erfindungen sowie die Kosten für die Aufrechterhaltung und Verwendung der in den vorangegangenen Haushaltsjahren angemeldeten Patente.
380		Diese Mittel sind *pro forma* veranschlagt. Sie wurden geschätzt nach den voraussichtlichen Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen für die Kommission unter Zugrundelegung der Kosten von 1973. Diese *Pro-forma*-Mittel wurden hauptsächlich wegen des Drucks des Amtsblatts und der Veröffentlichungen der Gemeinschaftsorgane in den neuen Amtssprachen höher veranschlagt.
381		Veranschlagt sind die Dienstleistungen der Dolmetscher des Europäischen Parlaments für die Kommission. Für 1974 wurden in Anbetracht der steigenden Zahl der Sitzungen 300 000 RE festgelegt.
382		Nach dem am 8.12.1972 abgeschlossenen und am 1.1.1973 in Kraft getretenen Abkommen zwischen der Kommission der Europäischen Gemeinschaften und dem Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften über die Angliederung des Übersetzungsdienstes für mittel- und langfristige Aufgaben an das Amt für Veröffentlichungen hat sich die Kommission verpflichtet, diesem eine Übersetzungskapazität für alle Arbeiten zur Verfügung zu stellen, die das Amt für seinen eigenen oder den Bedarf der Organe der Gemeinschaft verlangt. Ausgeführt werden diese Arbeiten von den in Luxemburg beschäftigten Übersetzern, die im Stellenplan der Kommission erfaß sind. Erforderlichenfalls kann auch vorübergehend auf freiberuflich tätige Übersetzer zurückgegriffen werden. Für das Haushaltsjahr 1974 erhält der Übersetzungsdienst für mittel- und langfristige Aufgaben folgende Planstellen: 1973 bewilligte Planstellen: L/A 125, C 62, Insgesamt 187 Neugeschaffene Planstellen 1974: L/A 65, C 30, Insgesamt 95 L/A 190, C 92, Insgesamt 282 Die Mittel für den Betrieb des Übersetzungsdienstes für mittel- und langfristige Aufgaben gehören nicht zum Haushaltsplan des Amtes für Veröffentlichungen, sondern zu den Ansätzen der Kommission, wo sie folgendermaßen veranschlagt sind: Titel 1 (Personalausgaben): RE 4 510 000 Titel 2 (Sachausgaben): RE 1 070 000 RE 5 580 000

KOMMISSION

KAPITEL 39 — SONSTIGE AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 39			
390		*Forschungsaktionen auf technologischem Gebiet*	z.E.	— (1)	—
391		*Gemeinschaftliche Verträge zur Innovation und industriellen Entwicklung*	z.E.	—	—
393		*Gemeinschaftliche Vorhaben im Bereich der Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen*	25 000 000	—	—
394		*Ausgaben betreffend das Aktionsprogramm für die Wissenschafts- und Technologiepolitik*	1 000 000	—	—
		KAPITEL 39 INSGESAMT	26 000 000	—	—
		Titel 3 insgesamt	**116 208 419**	**80 128 690**	**79 711 845,26**
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	**625 276 803**	**506 589 111**	**382 810 642,75**

(1) In Kapitel 98 sind Mittel in Höhe von 2 310 000 RE eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 39 — SONSTIGE AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUSGABEN DURCH DIE KOMMISSION

Art.	Posten	Erläuterungen
390		In Kapitel 98 sind 185 000 RE eingesetzt.
391		Dem Rat ist ein Vorschlag für eine Verordnung zur Durchführung gemeinschaftlicher Verträge zur Innovation und industriellen Entwicklung vorgelegt worden.
393		Gemäß der Verordnung des Rates vom 22. Mai 1973 über die Unterstützung von gemeinschaftlichen Vorhaben im Bereich der Kohlenwasserstoffe kann die Gemeinschaft derartige Vorhaben durch Gewährung finanzieller Vergünstigungen, insbesondere durch Direktbeteiligung an der Finanzierung, unterstützen. Ohne andere Möglichkeiten auszuschließen, werden sich die Anträge auf finanzielle Unterstützung höchstwahrscheinlich auf die technische Entwicklung von Förder- und Bohranlagen am Festlandsockel konzentrieren. Die Unterstützung, die in den ersten drei Jahren jährlich zu gewähren ist, läßt sich mit 25 Mill. RE veranschlagen, was einer Minderheitsbeteiligung der Gemeinschaft an 3 bis 4 Vorhaben einer herkömmlichen Bohr-Plattform (Investitionen: 15 Mill. RE; jährliche Bewirtschaftungskosten : 12 bis 15 Mill. RE) oder an einer größeren Anzahl weniger umfangreicher Vorhaben entspräche. Diese Mittel können nur auf Grund eines Beschlusses des Rates zu jedem einzelnen Vorhaben verwendet werden.
394		Diese Mittel sind blockiert und können nur nach Maßgabe des Beschlusses freigegeben werden, den der Rat über den Vorschlag der Kommission zum Aktionsprogramm für die Wissenschafts- und Technologiepolitik fassen wird.

KOMMISSION

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 40 — BEIHILFEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 40			
400		*Gemeinschaftshilfe für die Bevölkerung von Katastrophengebieten*	35 600 000	2 256 500	999 525,16
401		*Beihilfen der Gemeinschaft zugunsten der im italienischen Schwefelbergbau entlassenen Arbeitnehmer*	350 000	350 000	275 714,50
402		*Ausgaben auf Grund des Abkommens vom 18.12.1972 zwischen der EWG und dem Hilfswerk der Vereinten Nationen für die Palästina-Flüchtlinge im Nahen Osten*	1 600 000	—	—
409		*Sonstige Beihilfen*	218 000	158 000	118 000
		KAPITEL 40 INSGESAMT	37 768 000	2 764 500	1 393 239,66

KOMMISSION

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 40 — BEIHILFEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
400		Diese Mittel sollen wie folgt verwendet werden:	
401		— 35 Mill. RE für Strukturmaßnahmen in den von der Hungersnot betroffenen Ländern. Die geplanten Maßnahmen betreffen insbesondere die Finanzierung folgender Maßnahmen: Kauf von Transportmitteln, Ausbesserung der Verkehrswege, Schaffung von Lagerungsmöglichkeiten, Wasserversorgung der Menschen, Saatgutprogramm, Anbauintensivierung, Rettung des Viehs usw.; — 600 000 RE zur Finanzierung rasch durchzuführender Hilfsmaßnahmen der Gemeinschaft zur Unterstützung der Bevölkerung in Katastrophengebieten.	
401		Auf Grund der Entscheidung des Rates der EWG vom 22.12.1966 ist die Gemeinschaft befugt, Italien einen Höchstbetrag von 4 200 000 RE als Gemeinschaftszuschuß zu den Ausgaben zu zahlen, die dieses Land zu tragen hat, um den im Zuge der Neuordnung der italienischen Schwefelgruben entlassenen Arbeitnehmern geeignete Beihilfen und Stipendien für die Berufsausbildung ihrer Kinder zu gewähren. Einschließlich des im Haushaltsplans 1973 vorgesehenen Betrages in Höhe von 350 000 RE belief sich der am 31.12.1972 nicht in Anspruch genommene Restbetrag der Mittel aus früheren Haushaltsjahren auf 906 045 RE. Die Mittel für 1974 in Höhe von 350 000 RE sind daher wiedereingesetzte Mittel.	
402		Diese Mittel gliedern sich wie folgt:	RE
		— Ausgaben, die sich für das Haushaltsjahr 1974 aus Artikel VII des Abkommens zwischen der EWG und dem Hilfswerk der Vereinten Nationen für die Palästina-Flüchtlinge im Nahen Osten ergeben;	1 600 000
		— Ausgaben für eine Unterstützungsaktion im Unterrichts- und Gesundheitswesen (der Vorschlag der Kommission befindet sich in Ausarbeitung).	z.E.
		Hierfür sind in Kapitel 98 Mittel in Höhe von 2 000 000 RE eingesetzt worden.	
409		Diese Mittel betreffen:	
		a) Unterstützung der EGKS bei Katastrophen in Unternehmen des Kohlenbergbaus und der Stahlindustrie; die Paul-Finet-Stiftung, deren Zweck es ist, durch die Gewährung von Beihilfen Waisen von Arbeitnehmern, die infolge eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit gestorben sind, durchgreifende Unterstützung zu gewähren;	200 000
		b) den Zuschuß an das CIS (Internationales Informationszentrum des IAA für Betriebssicherheit und Arbeitshygiene) im Rahmen des Abkommens, das die Hohe Behörde der EGKS 1959 mit diesem Zentrum über eine Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Betriebssicherheit, Arbeitshygiene und Arbeitsmedizin geschlossen hat.	18 000

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 41			
410		*Zuschüsse an Hochschulen*	65 000	63 200	32 320,—
411		*Zuschüsse an Europa-Bewegungen*	122 500	97 500	89 973,20
412		*Zuwendungen für Kongresse und gelegentliche Veranstaltungen*	55 000	45 800	35 391,60
413		*Stipendien*			
	4130	Forschungsstipendien und Studienstipendien	35 000	31 100	26 431,28
	4131	Stipendien für die Fortbildung von Konferenzdolmetschern	7 500	6 900	1 565,20
	4139	Sonstige Stipendien	48 000	z.E.	—
		Artikel 413 insgesamt	90 500	38 000	27 996,48
414		*Europa-Preise und Zuschüsse für die Veröffentlichung wissenschaftlicher Werke*	10 500	7 000	10 344,50
415		*Verbraucher-Aktionen*	200 000	140 000	—
416		*Beteiligung der EWG am Internationalen Zinnübereinkommen*	1 200	1 200	—

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
410		Veranschlagt sind Mittel für die Beteiligung der Kommission an Maßnahmen, die dem Wirken und der Entwicklung der Gemeinschaft sowie der europäischen Integration dienlich sind. Veranschlagt sind Zuschüsse an Hochschulen, die Fragen der europäischen Integration in ihren Lehrplan einbeziehen. 8 000 RE sind für die Förderung der Zollrechtslehre und ihrer Harmonisierung bestimmt.
411		Veranschlagt sind Mittel für Zuschüsse an Vereinigungen, Bewegungen, Gruppen oder Tätigkeiten mit europäischer Zielsetzung. 5 000 RE sind bestimmt für Sitzungen über folgende Fragen: Familienzulagen, alte Menschen, medizinische Statistiken sowie Probleme im Zusammenhang mit der Registrierung der Wanderarbeitnehmer und der Datenverarbeitung auf dem Gebiet der sozialen Sicherheit.
412		Veranschlagt sind Mittel für die finanzielle Beteiligung an Kongressen, gelegentlichen Veranstaltungen oder Aktionen mit europäischem oder wissenschaftlichem Charakter, die von echtem Interesse für die Gemeinschaft sind. 5 000 RE erhält das Europäische Institut für soziale Sicherheit für die Veranstaltung eines Seminars über soziale Sicherheit und Steuerwesen (Finanzierung durch den Staat, Finanzierung durch Beiträge, Interventionen der öffentlichen Finanzen, negative income tax).
413		
	4130	Veranschlagt sind Mittel für die Gewährung von Stipendien und für Forschungsarbeiten über die verschiedenen Aspekte der europäischen Integration.
	4131	Veranschlagt sind Mittel für die Gewährung von Stipendien für die intensive Ausbildung von Konferenzdolmetschern, um dem Mangel an fähigen Dolmetschern für die Sprachen der Gemeinschaft abzuhelfen.
	4139	Veranschlagt sind Mittel, die Staatsangehörigen der USA, die in ihrem Lande hohe Verantwortung tragen, einen kurzen Studienaufenthalt in der Gemeinschaft ermöglichen sollen.
414		Veranschlagt sind Mittel für die Verleihung europäischer Preise und für die finanzielle Beteiligung an der Veröffentlichung, Übersetzung und Verbreitung wissenschaftlicher Werke mit Untersuchungen über europäische Probleme, die für die Gemeinschaft von Interesse sind. Die vorgesehene Erhöhung soll die Möglichkeit geben, die Zahl der bisher gewährten Zuschüsse zu erhöhen.
415		Diese Mittel sind veranschlagt, um den europäischen Verbraucherverbänden helfen zu können, sich auf europäischer Ebene besser zu strukturieren, und um Maßnahmen zu finanzieren, die diese Verbraucherverbände in Wahrnehmung ihrer Aufgabe durchführen. Die Unterstützung durch die Kommission soll es diesen Verbänden ermöglichen, Verbraucherumfragen vorzunehmen, die als Grundlage für Untersuchungen und Erhebungen über schwierige Probleme — insbesondere auf dem Gebiet der Beseitigung technischer Handelshemmnisse — dienen können, so daß diese Verbände dann in der Lage sind, ausführliche Stellungnahmen abzugeben und an der Ausarbeitung von Richtlinien mitzuwirken.
416		Anteil der Kommission an der Finanzierung des vierten Internationalen Zinnübereinkommens in Höhe von 500 £ jährlich bis Ende 1974.

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 42 — ZUSCHÜSSE IM INTERESSE DES HAUSHALTSAUSGLEICHS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
419		*Sonstige Zuschüsse*	86 300	11 000	—
		KAPITEL 41 INSGESAMT	631 000	403 700	196 025,78
		KAPITEL 42			
420		*Zuschüsse der EAG zur Versorgungsagentur*	259 200	190 230	150 370,—
421		*Zuschuß der EWG zur Europäischen Gesellschaft für Zusammenarbeit (Verwaltungsausgaben des Sekretariats der Gesellschaft)*	569 300	513 500	540 350,—
422		*Zuschüsse zu den Verwaltungsausgaben eines Vermittlungsbüros für die Firmen der Gemeinschaft*	46 500	z.E. (1)	—
423		*Zuschüsse für die Tätigkeit der Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 42 INSGESAMT	875 000	703 730	690 720,—

(1) Mittel in Höhe von 42 000 RE, die ursprünglich in Kapitel 98 eingesetzt waren, sind auf diesen Artikel übertragen worden.

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 42 — ZUSCHÜSSE IM INTERESSSE DES HAUSHALTSAUSGLEICHS

Art.	Posten	Erläuterungen
419		Die Mittel in Höhe von 86 300 RE gliedern sich wie folgt: — 11 800 RE für die Beteiligung sämtlicher Organe der Gemeinschaften an den Verwaltungsausgaben von Zentren der europäischen Begegnung, für einen Zuschuß an den Verband der ehemaligen Beamten der Europäischen Gemeinschaften und den Ausschuß „Europa Nostra", in dem die Gemeinschaften vertreten sind, für die Veröffentlichung eines vierteljährlich erscheinenden Bulletins über die Erhaltung der Kunst- und Naturschätze Europas sowie für die Veranstaltung von Seminaren, die Herstellung von Filmen, Ausstellungen usw. über das gleiche Thema; — 53 000 RE für die Beteiligung der Gemeinschaftsorgane an den Verwaltungsausgaben des Verbandes „International Press Club", dem die Verwaltung der gemeinsamen Dienste des Internationalen Pressezentrums obliegen wird; — 21 500 RE für die Beteiligung der Kommission im Jahre 1974 an der Finanzierung eines Seminars über die Ausbildung der sozio-ökonomischen Berater, das vom Europäischen Zentrum zur Förderung der Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (CEPFAR) veranstaltet wird. Dieses Seminar kann nämlich als spezifische Tätigkeit im Zusammenhang mit den Zielen der gemeinsamen Agrarpolitik im Rahmen der Richtlinie 72/161/EWG des Rates gelten.
420		Diese Mittel sind für den Zuschuß bestimmt, der notwendig ist, um das Gleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben des eigenen Voranschlags der Versorgungsagentur zu gewährleisten.
421		Gemäß der befürwortenden Erklärung, die der Rat am 28. Juni 1969 bei der Paraphierung des neuen Assoziierungsabkommens mit den AASM abgegeben hat, hat sich die Gemeinschaft verpflichtet, die Verwaltungsausgaben des Sitzes der Europäischen Gesellschaft für Zusammenarbeit ihrem Verwaltungshaushalt anzulasten.
422		Die 46 500 RE sind veranschlagt für: — Miete, Heizung, Strom, Reinigung 18 000 — Bürobedarf, Dokumentation 4 000 — Telefon 5 000 — Dienstreisekosten 7 000 — Kosten für Untersuchungen 5 000 — Veröffentlichungen 5 000 — Einberufung von Sachverständigen 2 200 — Repräsentationskosten 300 46 500
423		In Kapitel 98 sind 100 000 RE eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 43 — EUROPÄISCHE SCHULEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 43			
430		*Europäische Schule Brüssel*	2 491 000	1 908 800	1 908 666,26
431		*Europäische Schule Luxemburg*	1 783 000	1 409 000	1 484 794,86
432		*Europäische Schule Mol*	1 272 000	1 023 400	951 314,14
433		*Europäische Schule Varese*	1 810 000	1 518 600	1 453 549,26
434		*Europäische Schule Karlsruhe*	976 000	834 800	801 268,60
435		*Europäische Schule Bergen*	575 000	473 400	429 035,02
		KAPITEL 43 INSGESAMT	8 907 000	7 168 000	7 028 628,14
		Titel 4 insgesamt	**48 181 000**	**11 039 930**	**9 308 613,58**
		TITEL 1 BIS 4 INSGESAMT	**673 457 803**	**517 629 041**	**392 119 256,33**

KOMMISSION

KAPITEL 43 — EUROPÄISCHE SCHULEN

Art.	Posten	Erläuterungen
430 bis 435		Auf seiner Tagung am 22. und 23. Mai 1973 hat der Oberste Schulrat die Haushaltspläne der Europäischen Schulen für das Haushaltsjahr 1974 genehmigt. Der Beitrag der Kommission beläuft sich — nach der nebenstehenden Gliederung — auf 8 907 000 RE. Er wurde veranschlagt unter Berücksichtigung der unmittelbar von den Mitgliedstaaten bestrittenen Ausgaben, der verschiedenen Einnahmen der Schulen sowie einer Spanne von 5 % zur Deckung etwaiger Nachtragshaushalte der Schulen für 1974.

KOMMISSION

TITEL 5

FONDS

KAPITEL 50 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 4 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 51 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 5 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 52 — SOZIALFONDS — MUSTERVORHABEN UND VORUNTERSUCHUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 50			
500		*Ausgaben gemäß Artikel 4 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds*	98 800 000	68 800 000	7 500 000,—
		KAPITEL 50 INSGESAMT	98 800 000	68 800 000	7 500 000,—
		KAPITEL 51			
510		*Ausgaben gemäß Artikel 5 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1791 über die Reform des Europäischen Sozialfonds*	168 400 000	153 400 000	35 000 000,—
		KAPITEL 51 INSGESAMT	168 400 000	153 400 000	35 000 000,—
		KAPITEL 52			
520		*Sozialfonds — Mustervorhaben und Voruntersuchungen*			
	5200	Mustervorhaben und Voruntersuchungen	600 000	750 000	192 682,66
		KAPITEL 52 INSGESAMT	600 000	750 000	192 682,66

KOMMISSION

TITEL 5

FONDS

KAPITEL 50 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 4 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 51 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 5 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 52 — SOZIALFONDS — MUSTERVORHABEN UND VORUNTERSUCHUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
500		Die Erhöhung der für 1974 eingesetzten Mittel gegenüber 1973 hat im wesentlichen folgende zwei Gründe: a) Da der Rat die Beschlüsse über die Einbeziehung der Bereiche „Landwirtschaft" und „Textilindustrie" erst am 19.12.1972 gefaßt hat, bildete das Haushaltsjahr 1973 eine Anlaufzeit, in der die ersten Anträge der Mitgliedstaaten in diesen Bereichen gesammelt wurden. Im Haushaltsjahr 1974 werden daher wesentlich mehr Anträge eingehen als 1973; b) Ferner sollen einige weitere Gebiete einbezogen werden. Außer diesen Mitteln für das Haushaltsjahr 1974 ist die Kommission ermächtigt, im Laufe des gleichen Haushaltsjahres Mittelbindungen für die beiden folgenden Haushaltsjahre in nachstehender Höhe einzugehen: 1975: 50 000 000 RE; 1976: 20 000 000 RE.
510		Die Mittel, die auf Grund der seit dem Funktionieren des erneuerten Sozialfonds gewonnenen Erfahrung und unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Voranschläge für das Haushaltsjahr 1974 eingesetzt wurden, sind für folgende Bereiche bestimmt: Regionen; Wirtschaft; Technischer Fortschritt. Die Aufteilung auf diese Bereiche richtet sich nach den Anträgen für die einzelnen Arten von Maßnahmen. Die relative Bedeutung der einzelnen Arten von Interventionen läßt sich im voraus nicht genau absehen, denn sie ergibt sich aus den verschiedenen Initiativen der Vorhabensträger und aus den Verpflichtungen der Mitgliedstaaten. Außer diesen Mitteln für das Haushaltsjahr 1974 ist die Kommission ermächtigt, im Laufe des gleichen Haushaltsjahres Mittelbindungen für die beiden folgenden Haushaltsjahre in nachstehender Höhe einzugehen:
520		1975: 60 000 000 RE; 1976: 30 000 000 RE.
	5200	Damit die umfangreichen Mittel der Kapitel 50 und 51 gut verwaltet werden können, müssen angesichts der Art der betreffenden Aktionen Voruntersuchungen und Mustervorhaben durchgeführt werden, um die vorgeschlagenen Verfahren und Methoden vor ihrer allgemeinen Anwendung zu testen.

KOMMISSION

KAPITEL 53 — SOZIALFONDS — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE a) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

KAPITEL 54 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 53			
530		*Sozialfonds — In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben*			
	5301	Berufsumschulung	56 000 000	57 000 000	53 922 031,76
	5302	Umsiedlung	4 000 000	3 000 000	883 624,72
		Artikel 530 insgesamt	60 000 000	60 000 000	54 805 656,48
		KAPITEL 53 INSGESAMT	60 000 000	60 000 000	54 805 656,48
		KAPITEL 54			
540		*Sozialfonds — In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe b) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben*			
	5401	Umstellung	—	—	—
		KAPITEL 54 INSGESAMT	—	—	—
		Sozialfonds insgesamt (Kap. 50 — 54)	**327 800 000**	**282 950 000**	**97 498 339,14**

KOMMISSION

KAPITEL 53 — SOZIALFONDS — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE a) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

KAPITEL 54 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
530		Die in diesem Artikel veranschlagten Ausgaben ergeben sich aus der Anwendung der Übergangsbestimmungen des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 (Artikel 10 Absatz 2) und beruhen auf einer Schätzung des Betrages der Anträge für Maßnahmen, die vor dem 1. Juli 1972 abgeschlossen waren.
	5301 und 5302	Die für 1974 eingesetzten Beträge wurden berechnet unter Bezugnahme auf die beiden vorhergehenden Haushaltsjahre und nach Bestandsaufnahme der bis zum 30. Juni 1972 durchgeführten Aktionen. In Anbetracht der in der Verordnung Nr. 9 des Rates für die Berücksichtigung der Maßnahmen vorgeschriebenen Fristen und der erforderlichen Zeit für die Erstellung der Anträge durch die einzelstaatlichen Verwaltungen sowie der Zeit, die für die Prüfung und Abwicklung der Anträge durch die Dienststellen der Kommission erforderlich ist, kann mit dem Abschluß der unter Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a) des EWG-Vertrags fallenden Maßnahmen für 1975 gerechnet werden. Was die Mittel des Postens 5302 betrifft, so gehen die Anträge auf Umsiedlung von Land zu Land innerhalb der Europäischen Gemeinschaft weiter zurück, während die Anträge auf Umsiedlung innerhalb ein und desselben Landes zunehmen. Ihren Niederschlag findet diese Entwicklung in einer Erhöhung der Ausgaben bei diesem Posten. Die Mittel, die hierfür in den Haushaltsplan einzusetzen sind, steigen somit von 3 Mill. RE im Jahre 1973 auf 4 Mill. RE im Jahre 1974.

KOMMISSION

KAPITEL 55 — EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALENTWICKLUNG — INTERVENTIONEN

KAPITEL 56 — EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALENTWICKLUNG — UNTERSUCHUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 55			
550		*Europäischer Fonds für Regionalentwicklung — Interventionen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 55 INSGESAMT	z.E.	—	—
		KAPITEL 56			
560		*Europäischer Fonds für Regionalentwicklung — Untersuchungen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 56 INSGESAMT	z.E.	—	—
		Regionalfonds insgesamt	z.E.	—	—
		Titel 5 insgesamt	**327 800 000**	**282 950 000**	**97 498 339,14**
		TITEL 1 BIS 5 INSGESAMT	**1 001 257 803**	**800 579 041**	**489 617 595,47**

KOMMISSION

KAPITEL 55 — EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALENTWICKLUNG — INTERVENTIONEN

KAPITEL 56 — EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALENTWICKLUNG — UNTERSUCHUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

TITEL 6 UND 7

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 60 — GETREIDE

KAPITEL 61 — REIS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 60			
600		*Erstattungen bei Getreide*	200 000 000	420 000 000	615 930 513,86
601		*Interventionen bei Getreide*			
	6010	Denaturierungsprämien	102 000 000	106 960 000	75 990 179,93
	6011	Erstattungen bei der Erzeugung	120 000 000	101 630 000	127 085 215,05
	6012	Beihilfe für Hartweizen	131 000 000	165 730 000	121 600 873,44
	6013	Vergütungen am Ende des Wirtschaftsjahres	18 000 000	18 000 000	14 465 096,14
	6014	Lagerhaltung	42 000 000	60 000 000	—
		Artikel 601 insgesamt	413 000 000	452 320 000	339 141 364,56
602		*Sonstige Ausgaben*			
	6020	Subventionen für nach Italien eingeführtes Futtergetreide	2 000 000	1 830 000	1 887 649,22
		Artikel 602 insgesamt	2 000 000	1 830 000	1 887 649,22
		KAPITEL 60 INSGESAMT	615 000 000	874 150 000	956 959 527,64
		KAPITEL 61			
610		*Erstattungen bei Reis*	21 000 000	17 410 000	47 989 638,—
611		*Interventionen bei Reis*	4 000 000	2 370 000	2 487 936,20
		KAPITEL 61 INSGESAMT	25 000 000	19 780 000	50 477 574,20

KOMMISSION

TITEL 6 UND 7

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 60 — GETREIDE

KAPITEL 61 — REIS

Art.	Posten	Erläuterungen
600		Die unter die Abteilung Garantie des EAGFL fallenden Ausgaben der gemeinsamen Agrarpolitik sind einmal Erstattungen, die nach Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70 finanziert werden, und zum anderen Interventionsausgaben, die nach Artikel 3 dieser Verordnung finanziert werden; die Finanzierungsbedingungen sind in der Verordnung (EWG) Nr. 2824/72 niedergelegt.
601		
	6014	Veranschlagt sind Mittel für die Interventionen, die in Ankäufen und sich daran anschließenden Maßnahmen einer öffentlichen Interventionsstelle gemäß Artikel 7 der Verordnung Nr. 120/67 bestehen, und für die besonderen Interventionsmaßnahmen gemäß Artikel 8 dieser Verordnung, mit denen vermieden werden soll, daß in bestimmten Gebieten der Gemeinschaft umfangreiche Aufkäufe durch Interventionsstellen getätigt werden.
602		
	6020	Veranschlagt sind die Ausgaben für Subventionen, die für Einfuhren von Futtergetreide auf dem Seeweg aus den übrigen Mitgliedstaaten nach Italien im Zusammenhang mit dem Abschlag auf Abschöpfungen gewährt werden, die für die Einfuhr von Futtergetreide aus Drittländern gelten (Artikel 23 der Verordnung Nr. 120/67/EWG und Verordnung (EWG) Nr. 1359/73, in der der Abschlag für das Wirtschaftsjahr 1973/1974 auf 6 RE/t festgesetzt und ihre fortschreitende Verringerung um 1,50 RE/t pro Wirtschaftsjahr vorgesehen wurde).
611		Diese Mittel sind im derzeitigen Stadium der Regelung für folgende Interventionen vorgesehen: — Erstattungen bei der Erzeugung gemäß Artikel 9 der Verordnung Nr. 359/67; — Interventionen bei der Lagerhaltung gemäß Artikel 5, 6 und 8 der Verordnung Nr. 359/67.

KOMMISSION

KAPITEL 62 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE

KAPITEL 63 — FETTE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 62			
620		*Erstattungen bei Milch und Milcherzeugnissen*	346 600 000	283 260 000	166 730 591,15
621		*Interventionen bei Milch und Milcherzeugnissen*			
	6210	Beihilfe für Magermilch zu Futterzwecken	483 100 000	331 000 000	236 584 290,50
	6211	Beihilfe für zu Kasein verarbeitete Magermilch	70 000 000	46 000 000	31 237 954,62
	6212	Lagerung von Magermilchpulver	5 500 000	4 000 000	521 742,28
	6213	Lagerung von Käse	5 000 000	5 000 000	—
	6214	Lagerung von Butter und Maßnahmen zum Abbau von Überschüssen an Butterfett	491 000 000	683 836 000	25 891 461,88
	6218	Nahrungsmittelhilfe aus öffentlichen Lagerbeständen an Magermilchpulver	45 000 000	35 000 000 (2)	—
	6219	Nahrungsmittelhilfe aus öffentlichen Butterbeständen	110 000 000	39 500 000 (2)	—
		Artikel 621 insgesamt	1 209 600 000	1 144 336 000	294 235 449,28
629		*Sonstige Ausgaben*			
	6290	Beilhilfe zum Butterverbrauch	21 500 000	12 800 000 (1)	—
		KAPITEL 62 INSGESAMT	1 577 700 000	1 440 396 000	460 966 040,43
		KAPITEL 63			
630		*Erstattungen bei Olivenöl*	1 000 000	920 000	982 742,60
631		*Interventionen bei Olivenöl*			
	6310	Produktionsbeihilfe	230 000 000	302 660 000	186 792 028,82
	6311	Sonstige Interventionen	2 000 000	1 830 000	162 554,75
		Artikel 631 insgesamt	232 000 000	304 490 000	186 954 583,57

(1) Dieser Posten wurde im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2/1973 geschaffen.
(2) Dieser Posten wurde im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 4/1973 geschaffen.

KOMMISSION

KAPITEL 62 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE

KAPITEL 63 — FETTE

Art.	Posten	Erläuterungen
621		
	6213	Dieser Posten ist vorgesehen für die etwaigen Ausgaben für sämtliche Interventionen bei der Lagerhaltung von Käse, und zwar einmal bei staatlicher oder privater Lagerhaltung von Grana Padano und Parmigiano Reggiano gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 804/68 und zum anderen bei Beihilfen zur privaten Lagerhaltung von lagerfähigen Käsesorten gemäß Artikel 9 dieser Verordnung.
	6214	Veranschlagt sind die Ausgaben für: — die Lagerhaltung von Butter und die sich daran anschließenden Maßnahmen gemäß Artikel 6 der Verordnung Nr. 804/68: Beihilfen zur privaten Lagerhaltung, Ankäufe und Lagerhaltung durch die öffentlichen Interventionsstellen und besondere Absatzmaßnahmen, ohne Nahrungsmittelschenkungen an die Entwicklungsländer oder an Opfer von Katastrophen (Posten 6219); — besondere Maßnahmen zur Verminderung der Überschüsse an Butterfett gemäß Artikel 12 der Verordnung Nr. 804/68 mit Ausnahme der Beihilfe zum Butterverbrauch, die mit der Verordnung (EWG) Nr. 1191/73 eingeführt wurde (Posten 6290).
	6218	In den Vorjahren waren diese Ausgaben, da es sich um besondere Absatzmaßnahmen handelt, in Posten 6212 einbezogen. Posten 6218 deckt nur einen Teil der Ausgaben für Schenkungen von Magermilchpulver; der andere Teil fällt unter Artikel 903.
	6219	In den Vorjahren waren diese Ausgaben in Posten 6214 einbezogen, der die Ausgaben für die eigentliche Lagerhaltung und sämtliche Sondermaßnahmen deckte.
629		
	6290	Veranschlagt sind Mittel für die Ausgaben, die aus der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 1191/73 erwachsen.
631		
	6311	Im derzeitigen Stadium der Regelung sind diese Mittel veranschlagt für: — die Ausgaben für eine Erstattung bei der Erzeugung von Olivenöl, das zur Herstellung von Fisch- und Gemüsekonserven verwendet wird, gemäß Artikel 19 der Verordnung Nr. 136/66; — sämtliche Ausgaben für die Lagerhaltung von Olivenöl gemäß Artikel 11 und 12 der Verordnung Nr. 136/66.

KOMMISSION

KAPITEL 63 — FETTE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 64 — ZUCKER

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
632		*Erstattungen bei Ölsaaten*	2 800 000	4 590 000	4 525 894,57
633		*Interventionen bei Ölsaaten*			
	6330	Produktionsbeihilfe	71 500 000	64 050 000	99 965 992,52
	6331	Sonstige Interventionen	1 000 000	560 000	—
		Artikel 633 insgesamt	72 500 000	64 610 000	99 965 992,52
634		*Sonstige Ausgaben*			
	6340	Traubenkernöl	—	—	—
	6341	Baumwollsamen	600 000	550 000	—
		Artikel 634 insgesamt	600 000	550 000	—
		KAPITEL 63 INSGESAMT	308 900 000	375 160 000	292 429 213,26
		KAPITEL 64			
640		*Erstattungen bei Zucker*	68 500 000	49 280 000	69 612 380,80
641		*Interventionen bei Zucker*			
	6410	Denaturierungsprämien	3 400 000	2 660 000	3 754 261,74
	6411	Erstattungen bei Verwendung in der chemischen Industrie	5 600 000	4 680 000	4 360 872,01
	6412	Vergütung der Lagerkosten	84 000 000	74 190 000	83 395 710,92
	6413	Öffentliche Lagerhaltung	2 000 000	z.E.	—
	6419	Sonstige Interventionen	2 700 000	3 000 000 (1)	—
		Artikel 641 insgesamt	97 700 000	84 530 000	91 510 844,67
		KAPITEL 64 INSGESAMT	166 200 000	133 810 000	161 123 225,47

(1) Dieser Posten wurde im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2 für 1973 geschaffen.

KOMMISSION

KAPITEL 63 — FETTE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 64 — ZUCKER

Art	Posten	Erläuterungen
633		
	6331	Im derzeitigen Stadium der Regelung sind diese Mittel für folgende Ausgaben für Ölsaaten veranschlagt: — Ankauf, Lagerung und sich daran anschließende Maßnahmen gemäß Artikel 26 der Verordnung Nr. 136/66; — etwaige Vergütung für frühe Aufnahme gemäß Artikel 27 der Verordnung Nr. 136/66; — zusätzliche Beihilfe für in Italien verarbeiteten Raps- und Rübsensamen gemäß Artikel 36 der Verordnung Nr. 876/67 und Artikel 1 der Verordnung Nr. 876/67.
634		
	6341	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Beihilfe zur Erzeugung von Baumwollsamen gemäß Artikel 1 der Verordnung Nr. 1516/71.
641		
	6419	Im derzeitigen Stadium der Regelung dient dieser Posten zur Deckung der Ausgaben für die Subvention zur Raffinierung von in den überseeischen Departements erzeugtem Zucker gemäß Artikel 2 der Verordnung Nr. 239/73.

KOMMISSION

KAPITEL 65 — RINDFLEISCH

KAPITEL 66 — SCHWEINEFLEISCH

KAPITEL 67 — EIER UND GEFLÜGEL

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 65			
650		*Erstattungen bei Rindfleisch*	10 500 000	5 500 000	7 931 342,33
651		*Interventionen bei Rindfleisch*	10 000 000	z.E.	—
		KAPITEL 65 INSGESAMT	20 500 000	5 500 000	7 931 342,33
		KAPITEL 66			
660		*Erstattungen bei Schweinefleisch*	83 500 000	92 030 000	55 393 705,05
661		*Interventionen bei Schweinefleisch*	5 000 000	z.E.	219 179,03
		KAPITEL 66 INSGESAMT	88 500 000	92 030 000	55 612 884,08
		KAPITEL 67			
670		*Erstattungen bei Eiern*	5 100 000	4 950 000	3 293 806,66
671		*Erstattungen bei Geflügel*	12 500 000	15 820 000	10 477 261,55
		KAPITEL 67 INSGESAMT	17 600 000	20 770 000	13 771 068,21
		KAPITEL 68			
680		*Erstattungen bei Obst und Gemüse*			
	6800	Erstattungen bei frischem Obst und Gemüse	20 000 000	27 510 000	31 906 428,14
	6801	Erstattungen bei Verarbeitungserzeugnissen	2 000 000	2 760 000	1 632 937,65
		Artikel 680 insgesamt	22 000 000	30 270 000	33 539 365,79

KOMMISSION

KAPITEL 65 — RINDFLEISCH

KAPITEL 66 — SCHWEINEFLEISCH

KAPITEL 67 — EIER UND GEFLÜGEL

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE

Art.	Posten	Erläuterungen
661		Veranschlagt sind die Ausgaben für Lagermaßnahmen: — Ankauf und sich daran anschließende Maßnahmen gemäß Artikel 3 und 6 der Verordnung Nr. 121/67; — Beihilfe zur privaten Lagerhaltung gemäß Artikel 7 der Verordnung Nr. 121/67.
680		
	6801	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Erstattungen bei der Ausfuhr von Verarbeitungserzeugnissen aus Obst und Gemüse gemäß Artikel 3 der Verordnung Nr. 865/68.

KOMMISSION

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 69 — WEIN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
681		*Interventionen bei Obst und Gemüse*			
	6810	Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen und Aufkäufe	35 100 000	25 850 000	21 358 848,42
	6811	Sondermaßnahmen	8 000 000	2 750 000	4 091 079,—
	6812	Sonstige Interventionen	3 000 000	4 590 000	2 889 889,02
		Artikel 681 insgesamt	46 100 000	33 190 000	28 339 816,44
		KAPITEL 68 INSGESAMT	68 100 000	63 460 000	61 879 182,23
		KAPITEL 69			
690		*Erstattungen bei Wein*	3 800 000	920 000	513 200,04
691		*Interventionen bei Wein*			
	6910	Beihilfen für die private Lagerhaltung	37 300 000	8 610 000	28 214 575,72
	6911	Sonstige Interventionen	z.E.	6 420 000	27 226 502,72
		Artikel 691 insgesamt	37 300 000	15 030 000	55 441 078,44
692		*Sonstige Ausgaben*			
	6920	Obligatorische Destillation von Nebenerzeugnissen der Weinbereitung	z.E.	3 950 000	1 065 556,94
		Artikel 692 insgesamt	z.E.	3 950 000	1 065 556,94
		KAPITEL 69 INSGESAMT	41 100 000	19 900 000	57 019 835,42

KOMMISSION

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 69 — WEIN

Art.	Posten	Erläuterungen
681		
	6810	Veranschlagt sind die Ausgaben für den finanziellen Ausgleich, der den Erzeugerorganisationen gemäß Artikel 18 der Verordnung Nr. 1035/72 gewährt wird, sowie für Ankäufe im Falle einer schweren Krise gemäß Artikel 19 der gleichen Verordnung.
	6811	Veranschlagt sind die Ausgaben für den finanziellen Ausgleich zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Orangen und Mandarinen aus der Gemeinschaft sowie zur Verarbeitung bestimmter Orangensorten gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 2511/69 bzw. Artikel 13 der Verordnung Nr. 2601/69.
	6812	Veranschlagt sind im derzeitigen Stadium der Regelung die Ausgaben für Maßnahmen zur Verarbeitung und zum Vertrieb der Erzeugnisse, die aus dem Markt genommen oder angekauft wurden, sowie für etwaige Entschädigungen an die Landwirte, alles gemäß Artikel 21 der Verordnung Nr. 1035/72.
691		
	6911	Veranschlagt sind im derzeitigen Stadium der Regelung die Ausgaben für eine etwaige Destillation von Tafelweinen gemäß Artikel 7 der Verordnung Nr. 816/70 sowie für die sonstigen Interventionsmaßnahmen, die gemäß Artikel 33 der gleichen Verordnung beschlossen werden könnten.
692		
	6920	Veranschlagt ist im derzeitigen Stadium der Regelung die finanzielle Beteiligung des EAGFL an den Ausgaben für die Destillation der Nebenerzeugnisse der Weinbereitung gemäß Artikel 24 der Verordnung (EWG) Nr. 816/70.

KOMMISSION

KAPITEL 70 — TABAK

KAPITEL 71 — FISCHEREIERZEUGNISSE

KAPITEL 72 — FLACHS UND HANF

KAPITEL 73 — SAATGUT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 70			
700		*Erstattungen bei Tabak*	1 000 000	z.E.	—
701		*Interventionen bei Tabak*			
	7010	Prämien	130 000 000	133 680 000	101 952 323,24
	7011	Lagerhaltung	10 000 000	8 300 000	—
		Artikel 701 insgesamt	140 000 000	141 980 000	101 952 323,24
		KAPITEL 70 INSGESAMT	141 000 000	141 980 000	101 952 323,24
		KAPITEL 71			
710		*Erstattungen bei Fischereierzeugnissen*	1 000 000	920 000	493 880,81
711		*Interventionen bei Fischereierzeugnissen*			
	7110	Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen und Aufkäufe	2 000 000	1 370 000	775 933,57
	7111	Sonstige Interventionen	z.E.	460 000	—
		Artikel 711 insgesamt	2 000 000	1 830 000	775 933,57
		KAPITEL 71 INSGESAMT	3 000 000	2 750 000	1 269 814,38
		KAPITEL 72			
720		*Interventionen bei Flachs und Hanf*	12 000 000	10 090 000	11 531 601,54
		KAPITEL 72 INSGESAMT	12 000 000	10 090 000	11 531 601,54
		KAPITEL 73			
730		*Saatgut*	15 000 000	14 590 000	370 753,60
		KAPITEL 73 INSGESAMT	15 000 000	14 590 000	370 753,60

KOMMISSION

KAPITEL 70 — TABAK

KAPITEL 71 — FISCHEREIERZEUGNISSE

KAPITEL 72 — FLACHS UND HANF

KAPITEL 73 — SAATGUT

Art	Posten	Erläuterungen
711		
	7710	Veranschlagt sind die Ausgaben für den finanziellen Ausgleich, der den Erzeugerorganisationen gemäß Artikel 10 der Verordnung Nr. 2142/70 gewährt wird, sowie für den Ankauf von Sardinen und Sardellen im Falle einer ernsten Krise gemäß Artikel 11 der gleichen Verordnung.
	7711	Veranschlagt sind im derzeitigen Stadium der Regelung die Ausgaben für die Beihilfen für die private Lagerhaltung und für Ausgleichsentschädigungen für Thunfisch für die Konservenindustrie gemäß Artikel 14 bzw. 15 der Verordnung Nr. 2142/70.
720		Veranschlagt sind die Ausgaben für Beihilfen pro ha und für Beihilfen für private Lagerhaltung gemäß Artikel 4 und 5 der Verordnung Nr. 1308/70.
730		Veranschlagt sind die Ausgaben für Produktionsbeihilfen gemäß Artikel 3 der Verordnung Nr. 2358/71.

KOMMISSION

KAPITEL 74 — HOPFEN

KAPITEL 76 — ANDERE GEMEINSAME MARKTORGANISATIONEN

KAPITEL 77 — MITTEL FÜR DEN ABSCHLUSS DER VERBUCHUNGSZEITRÄUME VOR DEM 1. JANUAR 1971

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 74			
740		*Interventionen bei Hopfen*	8 000 000	5 500 000	—
		KAPITEL 74 INSGESAMT	8 000 000	5 500 000	—
		KAPITEL 76			
760		*Andere gemeinsame Marktorganisationen*			
	7601	Seidenraupen	1 000 000	920 000	—
	7602	Alkohol	z.E.	—	—
	7609	Sonstige	z.E.	—	—
		Artikel 760 insgesamt	1 000 000	920 000	—
		KAPITEL 76 INSGESAMT	1 000 000	920 000	—
		KAPITEL 77			
770		*Mittel für den Abschluß der Verbuchungszeiträume vor dem 1. Januar 1971*	3 000 000	170 000 000	145 000 000,—
		KAPITEL 77 INSGESAMT	3 000 000	170 000 000	145 000 000,—

KOMMISSION

KAPITEL 74 — HOPFEN

KAPITEL 76 — ANDERE GEMEINSAME MARKTORGANISATIONEN

KAPITEL 77 — MITTEL FÜR DEN ABSCHLUSS DER VERBUCHUNGSZEITRÄUME VOR DEM 1. JANUAR 1971

Art.	Posten	Erläuterungen
740		Veranschlagt sind die Ausgaben für Beihilfen pro ha, die den Erzeugern gemäß Artikel 12 der Verordnung Nr. 1696/71 gewährt werden; hierbei handelt es sich nur um etwaige Ausgaben, denn sie hängen davon ab, daß der Rat zuvor eine Entscheidung über die tatsächliche Gewährung der Beihilfe und über ihre Höhe trifft.
760		
	7601	Veranschlagt sind Mittel für die Beihilfen, die gemäß Artikel 2 der Verordnung EWG Nr. 865/72 für in der Gemeinschaft gezüchtete Seidenraupen gewährt werden.
	7602	In einer Entschließung vom 28.12.1972 (ABl. Nr. C 141 vom 31.12.1972) hat sich der Rat verpflichtet, bis zum 1.8.1973 eine gemeinsame Marktorganisation zu errichten. Deshalb wird dieser neue Posten mit dem Vermerk „z.E." geschaffen, um nachdem der Rat die obengenannte Entscheidung getroffen hat, etwaige Ausgaben durch Übertragung decken zu können.
	7609	Mit der Schaffung dieses Postens sollen die Ausgaben gedeckt werden, die entstehen werden, nachdem der Rat auf der Grundlage von in Ausarbeitung befindlichen Kommissionsvorschlägen eine Entscheidung getroffen hat.
770		Mit seinem Urteil vom 11.1.1973 hat der Gerichtshof in der Rechtssache Nr. 13/72 die Entscheidungen Nr. 72/120/EWG vom 20.1.1972 und Nr. 72/115/EWG der Kommission vom 26.1.1972 betreffend die Beteiligung des EAGFL, Abteilung Garantie, an den Ausgaben des Vereinigten Königreichs und der Niederlande für die Erstattungen bei der Ausfuhr nach dritten Ländern und betreffend die Festlegung der niedrigsten durchschnittlichen Erstattungen annulliert. Es handelt sich hierbei um den Beitrag zu den Ausgaben für den Verbuchungszeitraum 1966/1967. Unter Berücksichtigung dieses Urteils des Gerichtshofes muß die Kommission die Ausgaben für die Erstattungen neu berechnen und eine zusätzliche Rückzahlung für die im Rahmen der nationalen Nahrungsmittelhilfeaktionen gewährten Erstattungen leisten. Die dafür notwendigen Mittel — 3 000 000 RE — sind in diesen Artikel eingesetzt. Mittel im Zusammenhang mit dem endgültigen Abschluß der Konten sind für den Restbetrag des zweiten Halbjahres 1969 und für das Jahr 1970 wiedereinzusetzen. Da die Mittelbewegungen in Form eines Clearing für das zweite Halbjahr 1969 und für 1970 hauptsächlich mit Hilfe vorläufiger Einzahlungen gemäß den Entschließungen des Rates vom 21.4.1970 und vom 30.5.1972 vorgenommen wurden, dienen die Mitteleinsetzungen vor allem zur Regularisierung, ohne bedeutende Ausgaben zu verursachen. Gedeckt werden die Ausgaben durch Ad-hoc-Beiträge, die je nach Zeitraum unterschiedlich hoch sind und ausschließlich von den Sechs aufgebracht werden. Um mehrere Wiedereinsetzungen und die Einführung von Berichtigungsbeträgen zu vermeiden, wird vorgeschlagen, diese Mittel dann einzusetzen, wenn die Vorarbeiten zum endgültigen Abschluß der Konten so weit fortgeschritten sind, daß die Beträge so genau wie möglich bekannt sind.

KOMMISSION

KAPITEL 78 — IM ANHANG II DES EWG-VERTRAGS NICHT AUFGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE VERARBEITUNGSERZEUGNISSE

KAPITEL 79 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 78			
780		*Erstattungen für im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse*	30 000 000	25 760 000	23 801 616,72
		KAPITEL 78 INSGESAMT	30 000 000	25 760 000	23 801 616,72
		KAPITEL 79			
790		*Maßnahmen zum Ausgleich innerhalb der Gemeinschaft zugunsten der Mitgliedstaaten*			
	7901	Deutschland	—	z.E.	60 000 000,—
	7902	Niederlande	8 500 000	—	—
		Artikel 790 insgesamt	8 500 000	z.E.	60 000 000,—
791		*Ausgleichsbeträge*	200 000 000	260 000 000	—
792		*Finanz-Ausgleichsbeträge*	163 000 000	130 000 000	432 954,65
799		*Mittel zur Deckung zusätzlicher Ausgaben infolge der Erweiterung*	—	—	—
		KAPITEL 79 INSGESAMT	371 500 000	390 000 000	59 567 045,35
		Gesamtmittel für Vorschüsse an die Zahlstellen, für die keine Mittelbindungen bei den einzelnen Haushaltsposten vorgenommen worden sind.			238 362 027,28
		Titel 6 und 7 insgesamt	**3 513 100 000**	**3 806 546 000**	**2 700 025 075,38**
		TITEL 1 BIS 7 INSGESAMT	**4 514 357 803**	**4 607 125 041**	**3 189 642 670,85**

KOMMISSION

KAPITEL 78 — IM ANHANG II DES EWG-VERTRAGS NICHT AUFGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE VERARBEITUNGSERZEUGNISSE

KAPITEL 79 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
790		
	7901	Dieser Posten entspricht der Anwendung der Verordnung (EWG) 2464/69.
	7902	Die Mittel dieses Postens sind für die Beteiligung der Gemeinschaft an der Beihilfe bestimmt, die den niederländischen Landwirten [Verordnung (EWG) Nr. 3141/73 ABl. Nr. L 321 vom 22.11.1973] infolge der am 17.9.1973 erfolgten Erhöhung des Leitsatzes des niederländischen Gulden um 5 % gewährt wird.
791		Dieser Posten entspricht den Beitritts-Ausgleichsbeträgen, die im innergemeinschaftlichen Warenverkehr gewährt werden.
792		Veranschlagt ist der Unterschiedsbetrag zwischen den Finanz-Ausgleichsbeträgen, die im innergemeinschaftlichen Warenverkehr gewährt und erhoben werden.
799		Im Haushaltsplan 1973 handelte es sich bei diesem Artikel um eine annähernde und vorläufige Schätzung der Auswirkung der Ausgaben der neuen Mitgliedstaaten auf die gemeinsame Agrarmarktpolitik. Der Betrag von 238 362 027,28 RE ist der Unterschied zwischen den Vorschüssen, die den Zahlstellen bewilligt wurden und eine Globalbindung darstellen, und den Zahlungsverbuchungen. Dieser Betrag wurde gemäß Artikel 111 der Haushaltsordnung (73/91/EGKS, EWG, Euratom) auf das Haushaltsjahr 1973 übertragen. Mit diesem Betrag sollen die Ausgaben der zweiten Kategorie des Haushaltsjahres 1972 gedeckt werden, die nicht als Zahlung verbucht werden konnten, da die dem EAGFL im Rahmen der Anträge auf Vorschüsse übermittelten Angaben nur unvollständig und vorläufig waren. Die derzeitigen Angaben gestatten keine genaue Aufteilung; es sind jedoch hauptsächlich die Posten für die öffentliche Lagerung von Getreide, die öffentliche Lagerung von Magermilchpulver und die öffentliche Lagerung von Butter mit Beträgen von schätzungsweise 50, 25 und 150 Mill. RE betroffen. Die Verbuchung dieser Ausgaben nach dem Eingliederungsplan erfolgt im Laufe des Haushaltsjahres 1973 an Hand der Angaben, die für die Bereinigung der Konten für 1972 einzureichen sind.

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 80 — VORHABEN ZUR VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR, ARTIKEL 13 DER VERORDNUNG Nr. 17/64

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 80			
800		*Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstruktur, Artikel 13 der Verordnung Nr. 17/64*			
	8002	Vorhaben 1973	—	170 000 000	349 943 145,78
	8003	Vorhaben 1974	170 000 000	—	
		Artikel 800 insgesamt	170 000 000	170 000 000	349 943 145,78
		KAPITEL 80 INSGESAMT	170 000 000	170 000 000	349 943 145,78

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 80 — VORHABEN ZUR VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR, ARTIKEL 13 DER VERORDNUNG Nr. 17/64

Art.	Posten	Erläuterungen
800		
	8003	Die Ausgaben, die 1974 aus diesem Posten zu tätigen sind, ergeben sich aus der Anwendung von Artikel 6 Absatz 4 der Verordnung Nr. 729/70. Die Einsetzung dieser Mittel steht nicht dem entgegen, daß sie im Bedarfsfall vorrangig zur Ergänzung der Mittel der Kapitel 81 bis 85 dienen sollen, falls die 1974 aus gemeinsamen Maßnahmen anfallenden Ausgaben die derzeitigen Mittelansätze der betreffenden Haushaltsposten übersteigen. Die Übertragungen, die auf diese Weise im Jahre 1974 zugunsten der Haushaltsposten betreffend die gemeinsamen Aktionen und die besonderen Maßnahmen beschlossen werden, erfolgen in erster Linie durch Entnahme aus den Mitteln des Artikels 870 und in zweiter Linie aus den Mitteln des Postens 8003.

KOMMISSION

KAPITEL 81 — GEMEINSAME STRUKTURMASSNAHMEN AUF GRUND DER ENTSCHLIESSUNG DES RATES VOM 25. 5. 1971

KAPITEL 82 — SONSTIGE GEMEINSAME TÄTIGKEITEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 81			
810		*Gemeinsame Strukturmaßnahmen auf Grund der Entschließung des Rates vom 25.5.1971*			
	8100	Modernisierung der landwirtschaftlichen Betriebe	8 000 000	13 000 000	
	8101	Aufgabe der landwirtschaftlichen Tätigkeit und Bereitstellung von Land zur Strukturverbesserung	2 000 000	6 000 000	
	8102	Beratungswesen und Berufsausbildung	5 000 000	6 000 000	
	8103	Erzeugergemeinschaften und ihre Verbände	z.E.	z.E.	
	8104	Landwirtschaft in Gebirgsgegenden und einigen anderen benachteiligten Gebieten	z.E.	—	—
	8105	Forstwirtschaftliche Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur	z.E.	—	
	8106	Vertragliche Beziehungen im Bereich der Vermarktung und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	z.E.	—	
	8107	Entwicklung und Sanierung der Vermarktung und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	z.E.	—	
	8108	Verbesserung der Transparenz der Agrarmärkte	z.E.	—	
		Artikel 810 insgesamt	15 000 000	25 000 000	—
		KAPITEL 81 INSGESAMT	15 000 000	25 000 000	—
		KAPITEL 82			
820		*Sonstige gemeinsame Tätigkeiten*			
	8200	Umstellung auf dem Sektor Kabeljaufang	2 000 000	2 000 000	—
	8202	Prämien zur Steigerung der Rindfleischerzeugung	7 000 000	z.E.	—
	8203	Statistische Erhebungen über die Obstbäume	z.E.	700 000	—
	8204	Umstellung auf dem Sektor Hochseefischerei	z.E.	—	—
	8205	Umstellung auf dem Sektor Küstenfischerei	z.E.	—	—
		Artikel 820 insgesamt	9 000 000	2 700 000	—
		KAPITEL 82 INSGESAMT	9 000 000	2 700 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 81 — GEMEINSAME STRUKTURMASSNAHMEN AUF GRUND DER ENTSCHLIESSUNG DES RATES VOM 25. 5. 1971

KAPITEL 82 — SONSTIGE GEMEINSAME TÄTIGKEITEN

Art.	Posten	Erläuterungen
810		
	8100 8101 und	Da sich die Durchführung der Richtlinien in den Mitgliedstaaten verzögert hat, wird der für das Haushaltsjahr 1973 vorgesehene Betrag von 25 000 000 RE gemäß den Bestimmungen des Verordnungsvorschlags, den die Kommission dem Rat unterbreitet hat, in die Reserve des Jahres 1973 einbezogen.
	8102	Die bei den drei Posten für das Haushaltsjahr 1974 beantragten neuen Mittel ergeben sich aus den drei entsprechenden Richtlinien, die der Rat am 17.4.1972 verabschiedet hat, und zwar: 72/159 — Posten 8100 72/160 — Posten 8101 72/161 — Posten 8102
	8103	Dieser Posten mit dem Vermerk „z.E." ist zur Deckung der Kosten bestimmt, die sich aus dem Vorschlag für eine Verordnung ergeben, den die Kommission dem Rat im Juni 1971 vorgelegt hat und die der Rat auf Grund seiner Entschließung vom 24.3.1972 erlassen müßte.
	8104	Durch die Schaffung dieses Postens sollen die Ausgaben gedeckt werden, die sich aus der Richtlinie ergeben, die der Rat auf Grund des ihm von der Kommission am 27.2.1973 vorgelegten Vorschlags gemäß seiner Entschließung vom 15.5.1973 erlassen müßte.
	8105 8106 8107 und 8108	Bei diesen neuen Posten sollen die Ausgaben verbucht werden, die sich aus den Verordnungen ergeben, die der Rat angesichts seiner Entschließungen vom 25.5.1971 (ABl. Nr. C 52 vom 7.5.71) und vom 24.3.1972 auf Vorschlag der Kommission zu erlassen hat.
820		
	8200	Die bei diesem Posten eingesetzten Mittel ergeben sich aus der Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 2722/72 des Rates vom 19.12.1972.
	8202	Die bei diesem Posten eingesetzten Mittel ergeben sich aus der Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 1353/73 des Rates vom 19.12.1972.
	8204 und 8205	Mit diesen Posten sollen die Ausgaben gedeckt werden, die 1974 auf Grund des Vorschlags der Kommission getätigt werden müssen, mit dem der Erklärung im Protokoll der Ratstagung vom 5./6. Dezember 1972 Folge geleistet wird.

KOMMISSION

KAPITEL 84 — ERZEUGERGEMEINSCHAFTEN AUF DEM SEKTOR HOPFEN

KAPITEL 85 — ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN IN DEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN FÖRDERGEBIETEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 84			
840		*Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Hopfen*			
	8403	1973 zu erstattende Beihilfe	—	300 000	—
	8404	1974 zu erstattende Beihilfe	400 000	—	—
		Artikel 840 insgesamt	400 000	300 000	—
		KAPITEL 84 INSGESAMT	400 000	300 000	—
		KAPITEL 85			
850		*Entwicklungsmaßnahmen in den landwirtschaftlichen Fördergebieten*			
	8501	Jahr 1972	—	25 000 000	—
	8502	Jahr 1973	z.E.	50 000 000	—
	8503	Jahr 1974	50 000 000	—	—
		Artikel 850 insgesamt	50 000 000	75 000 000	—
		KAPITEL 85 INSGESAMT	50 000 000	75 000 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 84 — ERZEUGERGEMEINSCHAFTEN AUF DEM SEKTOR HOPFEN

KAPITEL 85 — ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN IN DEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN FÖRDERGEBIETEN

Art.	Posten	Erläuterungen
840		
	8404	Mit den bei diesem Posten eingesetzten Mitteln sollen die Ausgaben gedeckt werden, die sich aus der Anwendung der Verordnung Nr. 1696/71 des Rates vom 26.7.1971 ergeben.
850		
	8501 8502	Auf der Grundlage der Entschließung des Rates vom 21. März 1972, in der erklärt wird, daß der EAGFL ab 1972 für Maßnahmen der Regionalentwicklung benutzt werden kann, wurden für das Jahr 1972 (Posten 8501) Mittel in Höhe von 25 000 000 RE und für das Jahr 1973 (Posten 8502) Mittel in Höhe von 50 000 000 RE bereitgestellt. Diese Mittel stellen Bindungsermächtigungen dar; sie werden gebunden, sobald der Rat über den Vorschlag der Kommission vom 26.5.1971 über die gemeinsame Finanzierung von Entwicklungsmaßnahmen in den landwirtschaftlichen Förderungsgebieten beschlossen hat. Für den Fall, daß die Mittel im Laufe des Haushaltsjahres gebunden werden, hat sich die Haushaltsbehörde verpflichtet, die entsprechenden Änderungen an den Ausgabe- und den Einnahmeansätzen vorzunehmen.
	8503	Auf Grund der obengenannten Entschließung des Rates vom 21.3.1973 wird der Betrag von 50 000 000 RE für das Haushaltsjahr 1974 für die Finanzierung der Maßnahmen zur Regionalentwicklung aus der jährlichen Zuweisung von 325 Mill. RE entnommen.

KOMMISSION

KAPITEL 87 — MITTEL ZUR DECKUNG DER AUSGABEN z.E. BEI DEN KAPITELN 81 BIS 85 UND BEI KAPITEL 80 POSTEN 8003

KAPITEL 88 — IN DEN VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHREN ZURÜCKGESTELLTE MITTEL FÜR DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 84

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 87			
870		*Mittel zur Deckung der Ausgaben für gemeinsame Maßnahmen und besondere Maßnahmen*	36 600 000	z.E.	—
		KAPITEL 87 INSGESAMT	39 600 000	z.E.	—
		KAPITEL 88			
880		*In den vorhergehenden Haushaltsjahren zurückgestellte Mittel für die Finanzierung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 84*			
	8801	Jahr 1969	z.E.	z.E.	
	8802	Jahr 1970	z.E.	z.E.	
	8803	Jahr 1971	z.E.	z.E.	—
	8804	Jahr 1972	z.E.	z.E.	
	8805	Jahr 1973	z.E.	46 000 000	
		Artikel 880 insgesamt	z.E.	46 000 000	—
		KAPITEL 88 INSGESAMT	z.E.	46 000 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 87 — MITTEL ZUR DECKUNG DER AUSGABEN z.E. BEI DEN KAPITELN 81 BIS 85 UND BEI KAPITEL 80 POSTEN 8003

KAPITEL 88 — IN DEN VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHREN ZURÜCKGESTELLTE MITTEL FÜR DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 84

Art.	Posten	Erläuterungen
870		Diese Mittel sind zur Finanzierung der Maßnahmen bestimmt, die Gegenstand einer Gemeinschaftsfinanzierung sind und gemeinsame Aktionen im Sinne des Artikels 6 der Verordnung Nr. 729/70 darstellen, sowie zur Deckung der Ausgaben, die sich 1974 aus den besonderen Maßnahmen ergeben, soweit diese Ausgaben die Haushaltsvoranschläge für die Artikel 890 bis 894 überschreiten. Die Übertragungen, die auf diese Weise im Jahre 1974 zugunsten der Haushaltsposten betreffend die gemeinsamen Aktionen und die besonderen Maßnahmen beschlossen werden, erfolgen in erster Linie durch Entnahme aus den Mitteln des Artikels 870 und in zweiter Linie durch Entnahme aus den Mitteln des Postens 8003.
880		Für die Haushaltsjahre 1969 bis 1973 sind Mittel in Höhe von 509 384 300 RE durch Ratsbeschluß für die gemeinschaftliche Finanzierung der gemeinsamen Vorhaben im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70 zurückgestellt worden. Diese Mittel stellen Bindungsermächtigungen dar; sie werden gebunden, sobald die Ausgaben für die gemeinsamen Vorhaben die jährliche Mittelbewilligung von 325 000 000 RE übersteigen. Für den Fall, daß diese Mittelbindungen teilweise oder ganz im Laufe des Haushaltsjahres vorgenommen werden, hat sich die Haushaltsbehörde verpflichtet, die sich daraus ergebenden Änderungen sowohl bei den Ausgaben als auch bei den Einnahmen vorzunehmen. Diese Reserve ist in den Haushaltsjahren 1969-1973 folgendermaßen gebildet worden:
	8801	84 799 418 RE sind für 1969 gemäß der Verordnung Nr. 2010/68 zurückgestellt worden.
	8802	83 428 882 RE sind für 1970 gemäß der Verordnung Nr. 1534/69 zurückgestellt worden.
	8803	184 986 000 RE sind für 1971 gemäß der Verordnung Nr. 2591/70 zurückgestellt worden.
	8804	85 170 000 RE sind für 1972 gemäß der Verordnung Nr. 847/72 zurückgestellt worden.
	8805	71 000 000 RE, die die Mittelansätze darstellen, werden für 1973 gemäß der Verordnung zurückgestellt, die Gegenstand eines Vorschlags der Kommission an den Rat bezüglich der Aufteilung der Mittel für 1973 bildet. Dieser Betrag von 71 000 000 RE gliedert sich wie folgt: — 25 000 000 (vgl. Erläuterungen zu den Posten 8100-8101-8102), — 46 000 000 (vgl. Erläuterungen zu Posten 8805). Die Höhe der Rückstellungen kann sich entsprechend den tatsächlichen Ausgaben für die besonderen Maßnahmen ändern.

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 89			
890		*Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Obst und Gemüse*			
	8904	1973 zu erstattende Beihilfe	—	3 000 000	
	8905	1974 zu erstattende Beihilfe	4 000 000	—	
891		*Prämien zur Abschlachtung von Milchkühen und zur Nichtvermarktung von Milch*			
	8911	1973 zu erstattende Beihilfe	—	4 000 000	
	8912	1974 zu erstattende Beihilfe	8 000 000	—	
892		*Prämien zur Rodung von Obstbäumen*			
	8921	1973 zu erstattende Beihilfe	—	10 000 000	26 167 000,—
	8922	1974 zu erstattende Beihilfe	11 000 000	—	
893		*Verbesserung auf dem Sektor Zitrusfrüchte*			
	8931	1973 zu erstattende Beihilfe	—	13 000 000	
	8932	1974 zu erstattende Beihilfe	17 000 000	—	
894		*Erzeugergemeinschaften der Pfirsicherzeuger*			
	8941	1973 zu erstattende Beihilfe	—	1 000 000	
	8942	1974 zu erstattende Beihilfe	1 000 000	—	
		KAPITEL 89 INSGESAMT	41 000 000	31 000 000	
		Titel 8 insgesamt	**325 000 000**	**350 000 000**	**376 110 145,78**
		TITEL 1 BIS 8 INSGESAMT	**4 839 357 803**	**4 957 125 041**	**3 565 752 816,63**

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen
890 891 892 893 und 894		Für 1974 werden bei diesen Artikeln Mittel für die Ausgaben beantragt, die sich aus der Anwendung der nachstehenden Verordnungen ergeben: 890 — Artikel 36 Absatz 2 der Verordnung Nr. 1035/72, 891 — Verordnung Nr. 1975/69 des Rates vom 6.10.1969, 892 — Verordnung Nr. 2571/69 des Rates vom 9.12.1969, 893 — Verordnung Nr. 2511/69 des Rates vom 9.12.1969, 894 — Verordnung Nr. 2142/70 des Rates vom 20.10.1970.

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

Erläuterungen

1. Stand der Mittelbindungen und der Zahlungen (in RE)

Diese Tabelle entspricht den Bestimmungen von Artikel 12 Absatz 3 vierter Gedankenstrich Buchstabe a) der Haushaltsordnung vom 25.4.1973

Stand vom	Gebundene Mittel			Annullierte Mittelbindungen	Zahlungen		
	Für Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstrukturen	Für besondere Zwecke	Insgesamt		Für Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstrukturen	Für besondere Zwecke	Insgesamt
31.12.1972	708 657 441,78	224 274 178 (1)	932 931 619,78	15 976 769	150 195 659,94	221 150 657,94	371 346 317,88
1. 9.1973	781 414 709,68	224 274 178	1 005 688 887,68	15 976 769	216 140 050,79	221 452 303,94	437 592 354,73

(1) Dieser Betrag gliedert sich wie folgt :

— 45 000 000 RE an Italien zur Verbesserung der Produktions- und Vermarktungsstrukturen bei Oliven, Olivenöl sowie Obst und Gemüse (Artikel 4 der Verordnung Nr. 130/66/EWG);

— 10 000 000 RE an Italien zum Ausgleich der durch die Überschwemmungen verursachten Schäden (Verordnung Nr. 206/66/EWG);

— 8 000 000 RE an Italien für die Produktion und Vermartktung von Oliven und Olivenöl (Artikel 13 der Verordnung Nr. 130/66/EWG);

— 87 299 539 RE an Italien zur Verbesserung der Produktions- und Vermarktungsstrukturen bei Obst und Gemüse (Artikel 12 der Verordnung Nr. 159/66/EWG);

— 8 000 000 RE für die Erhebung über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (Artikel 13 der Verordnung Nr. 70/66/EWG);

— 3 152 051 RE an Italien zum Ausgleich der durch die afrikanische Schweinepest entstandenen Schäden (Verordnung (EWG) Nr. 349/68);

— 3 600 000 RE für die Erhebung über den Schweinebestand (Verordnung (EWG) Nr. 350/68);

— 15 000 000 RE an Italien zur Förderung der Erzeugung und der Vermarktung auf dem Tabaksektor (Artikel 12 der Verordnung Nr. 130/66/EWG);

— 1 788 627 RE an Deutschland für die Beihilfen an die Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Obst und Gemüse (1967, 1968 und 1969) (Artikel 12 Absatz 3 der Verordnung Nr. 159/66);

— 7 500 000 RE an das Großherzogtum Luxemburg zur Integration der luxemburgischen Landwirtschaft in den Gemeinsamen Markt (Verordnung Nr. 541/70);

— 26 638 042 RE an die Mitgliedstaaten zur Erstattung der 1970 gezahlten Schlachtprämien für Kühe und der Prämien für die Nichtvermarktung von Milch und Milcherzeugnissen (Verordnung Nr. 1975/69);

— 7 905 016 RE an Deutschland zur Erstattung der 1970 gezahlten Rodeprämien für Obstbäume (Verordnung Nr. 2517/69);

— 390 903 RE an Italien zur Erstattung der Beihilfen an die Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Obst und Gemüse (1970) (Artikel 36 Absatz 2 der Verordnung Nr. 1035/72).

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG AUSRICHTUNG *(Fortsetzung)*

		Erläuterungen

2. Voranschlag über die Zahlungen für das letzte Vierteljahr 1973 und für das Jahr 1974 in Millionen RE
Diese Tabelle entspricht den Bestimmungen von Artikel 12 Absatz 3 vierter Gedankenstrich Buchstaben b) und c) der Haushaltsordnung vom 25.4.1973

		vom 1.9.73 bis 31.12.73	1974
I. *Gebundene und bis 1.9.1973 nicht ausgezahlte Mittel*			
a) *für 1964 bis 1971*	RE		
— Einzelvorhaben	525 401 342,—	35	115
b) *für 1972*			
— Einzelvorhaben	72 757 267,90	3	10
II. *Vorgesehene, jedoch bis 1.9.1973 nicht gebundene Mittel*			
a) *für 1969 bis 1971*	RE		
— Mittel für besondere Zwecke	946 097,—	1	—
— Rücklage	353 214 300,—	—	—
b) *für 1972*			
— Vorhaben	77 242 732,10	2	5
— Gemeinsame Aktionen	25 000 000,—	—	7
— Mittel für besondere Zwecke	19 459 184,—	15	—
— Rücklage	85 170 000,—	—	—
c) *für 1973*			
— Vorhaben	170 000 000,—	—	11
— Gemeinsame Aktionen	78 000 000,—	2	8
— Mittel für besondere Zwecke	31 000 000,—	10	3
— Rücklage	46 000 000,—	—	—
d) *für 1974*			
— Vorhaben	170 000 000,—	—	4
— Gemeinsame Aktionen	74 400 000,—	—	21
— Mittel für besondere Zwecke	41 000 000,—	—	37
— Restbetrag der für gemeinsame Aktionen und besondere Zwecke verfügbaren Mittel	39 600 000,—	—	—
	Insgesamt	68	221
	davon für 1964 bis 1971	36	115
	für 1972 bis 1974	32	106

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 90 — AUSGABEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 90			
900		*Durchführung des Nahrungsmittelhilfeübereinkommens 1967*			
	9001	Durchführungsschema 1968/1969	—	—	18 842 681,—
	9002	Durchführungsschema 1969/1970	z.E.	13 177 000	7 823 000,—
	9003	Durchführungsschema 1970/1971	25 000 000	—	25 000 000,—
		Artikel 900 insgesamt	25 000 000	13 177 000	51 665 681,—
901		*Durchführung des internationalen Nahrungsmittelhilfeübereinkommens 1971*			
	9010	Durchführungsschema 1971/1972	z.E.	z.E. (1)	25 542 015,—
	9011	Durchführungsschema 1972/1973	13 000 000	35 000 000	
	9012	Durchführungsschema 1973/1974	75 000 000	—	
		Artikel 901 insgesamt	88 000 000	35 000 000	25 542 015

(1) Der Vermerk „ z.E. " wurde im Rahmen des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2/1973 geschaffen.

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 90 — AUSGABEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFE

Art.	Posten	Erläuterungen
900		Nach dem gegenwärtigen Stand der Gemeinschaftsregelung werden die Ausgaben für die aus öffentlichen Lagern durchgeführte Nahrungsmittelhilfe auf dem Sektor der Milcherzeugnisse von der Abteilung Garantie des EAGFL (Posten 6218 und 6219) finanziert. Die Kommission hat sich verpflichtet, dem Rat demnächst einen Vorschlag für eine Verordnung vorzulegen, der eine Zusammenfassung der Ausgaben für die Nahrungsmittelhilfe erlaubt, nachdem sie festgelegt hat, welche Ausgaben unter die Politik der Nahrungshilfe bzw. unter die gemeinsame Agrarpolitik fallen sollen. Die Ausgaben dieses Artikels ergeben sich aus: a) dem Beschluß des Rates vom 10./11. November 1969, mit dem für das Durchführungsschema 1969/1970 der Anteil der gemeinschaftlichen Aktionen auf 335 500 t festgesetzt wurde, und dem Beschluß des Rates vom 6. April 1971, mit dem dieser Anteil für das Durchführungsschema 1970/1971 auf 353 140 t festgesetzt wurde; b) der Anwendung der Verordnung Nr. 2052/69, geändert durch Verordnung Nr. 1703/72.
	9003	In Anbetracht des voraussichtlichen Durchführungsrhythmus zeigt sich, daß die finanzielle Durchführung des Schemas 1970/1971 des Nahrungsmittelhilfeübereinkommens 1967 im wesentlichen 1974 abgewickelt wird. Die Mittel in Höhe von 25 000 000 RE für 1974 stellen den wiedereingesetzten Betrag dar, der bereits 1972 eingesetzt war, auf 1973 übertragen wurde und im Haushaltsjahr 1973 nicht verwendet werden konnte.
901		Die Ausgaben dieses Artikels ergeben sich aus: a) dem Beschluß des Rates vom 23. Mai 1972, mit dem für das Durchführungsschema 1971/1972 des Nahrungsmittelhilfeübereinkommens 1971 der Anteil der gemeinschaftlichen Aktionen auf 414 000 Tonnen festgesetzt wurde, und aus dem Beschluß vom 2. April 1973, mit dem dieser Anteil für das Schema 1972/1973 auf 465 000 Tonnen festgesetzt wurde; b) der Durchführung der Verordnung Nr. 1073/72.
	9011	Die Durchführung des Schemas 1972/1973 verursacht Ausgaben in Höhe von 48 Mill. RE anstatt, wie im Haushaltsplan 1973 vorgesehen, 35 Mill. RE. Der Rat hat gegenüber dem vorhergehenden Schema a) beschlossen, ab 1. Januar 1973 im Anschluß an die Erweiterung der Gemeinschaft den Gesamtbetrag des Jahresbeitrags an Getreide von 1 035 000 Tonnen auf 1 287 000 Tonnen, also um 252 000 Tonnen, zu erhöhen. Für die Zeit vom 1. Juli 1972 bis 20. Juni 1973 wurde die Verpflichtung der Gemeinschaft um den Satz von 6 Monaten, das heißt um 126 000 Tonnen, erhöht, wodurch die Verpflichtung für dieses Schema von 1 035 000 Tonnen auf 1 161 000 Tonnen steigt; b) den Anteil der gemeinschaftlichen Aktionen auf 40 % festgesetzt, wodurch sich dieser von 414 000 Tonnen auf 465 000 Tonnen erhöht.
	9012	Die im Schema 1973/1974 vorgesehenen Kosten werden auf 75 Mill. RE veranschlagt. Gegenüber 1972/1973 a) steigt die Verpflichtung der Gemeinschaft von 1 161 000 Tonnen auf 1 287 000 Tonnen; b) erhöht sich der Anteil der gemeinschaftlichen Aktionen, der bereits jetzt vom Rat auf mindestens 45 % festgesetzt wurde, von 465 000 Tonnen auf 579 000 Tonnen (+ 114 000 Tonnen).

KOMMISSION

KAPITEL 90 — AUSGABEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFE *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
902		*Lieferung von Eiererzeugnissen an das Welternährungsprogramm*	z.E.	z.E.	2 000 000,—
903		*Lieferung von Milcherzeugnissen an das Welternährungsprogramm und an das Internationale Komitee vom Roten Kreuz*	15 000 000	z.E.	21 380 637,—
904		*Sonstige Ausgaben für Nahrungsmittelhilfe*			
	9040	Nahrungsmittelhilfe in Form von Zucker	2 000 000	—	1 077 348,—
	9041	Sonstige Ausgaben	5 000 000	—	
		Artikel 904 insgesamt	7 000 000	—	1 077 348,—
		KAPITEL 90 INSGESAMT	135 000 000	48 177 000	101 665 681,—

KOMMISSION

KAPITEL 90 — AUSGABEN FÜR NAHRUNGSMITTELHILFE *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
902		Die Ausgaben dieses Artikels ergeben sich aus: a) dem Beschluß des Rates vom 26. Mai 1972 über den Abschluß eines Abkommens zwischen der EWG und dem Welternährungsprogramm; b) der Durchführung der Verordnung Nr. 1577/71.
903		Die Ausgaben dieses Artikels ergeben sich aus: a) den Beschlüssen des Rates vom 6. und 20. März 1970 über den Abschluß eines Abkommens zwischen der EWG und dem Welternährungsprogramm sowie dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz über die Lieferung von Magermilchpulver als Nahrungsmittelhilfe (Verordnung Nr. 442/72); b) der Durchführung der Verordnung Nr. 2721/72.
904		
	9040	Die Ausgaben dieses Postens ergeben sich aus: a) den Beschlüssen des Rates vom 30. Oktober und 19. Dezember 1972 über den Abschluß eines Abkommens bzw. einer Dreijahresvereinbarung zwischen der EWG und dem Hilfswerk der Vereinten Nationen für die Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten; b) der Durchführung der Verordnungen Nr. 1475/72 und Nr. 1052/73. Dieser Betrag entspricht den Mitteln für die Fortsetzung des mit dem Hilfswerk der Vereinten Nationen für die Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten vereinbarten Dreijahresprogramms einer Nahrungsmittelhilfe im Form von Zucker.
	9041	Diese Mittel sind zur Finanzierung außergewöhnlicher Ausgaben bestimmt, die durch die Sofortmaßnahmen im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe zugunsten der Sahel-Länder (Obervolta, Mali, Mauretanien, Niger, Senegal und Tschad) und Äthiopiens entstehen.

KOMMISSION

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte, nicht zweckgebundene Mittel*	20 708 900	60 447 100	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	20 708 900	60 447 100	—

KOMMISSION

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen	
980		Diese Mittel sind vorübergehend eingesetzt und können nur durch Übertragung auf andere Kapitel des Haushaltsplans nach dem diesbezüglichen Verfahren der Haushaltsordnung in Anspruch genommen werden.	
		Diese Mittel gliedern sich wie folgt:	RE
		1. Etwaige Gehaltsanpassungen auf Grund von Entscheidungen, die der Rat im Laufe des Jahres 1974 zu treffen hat	
		— Folgen gemäß 1	7 868 000 (1)
		— Folgen gemäß 4	1 318 000
		2. Papierbedarf für das Amt für Veröffentlichungen — Direkte Verteilung des Amtsblatts von Luxemburg aus (Art. 230)	5 000
		3. Aktionen zur Jugendförderung	92 000
		4. Statistische Untersuchungen und Erhebungen	3 581 000
		5. Informationsnetz für die landwirtschaftliche Buchführung in der Gemeinschaft	248 000
		6. Agrarforschung	2 790 000
		7. Maßnahmen zur Förderung der Ausfuhren aus den nichtassoziierten Entwicklungsländern auf die Märkte der Gemeinschaft und	
		— Maßnahmen zur Unterstützung der Bemühungen um regionale oder subregionale Zusammenschlüsse zwischen Entwicklungsländern	700 000
		8. Ausbildung junger Führungskräfte für die Entwicklungshilfe	78 000
		9. Veranstaltung von Seminaren im Rahmen der Entwicklungshilfe	28 000
		10. Vorläufige Mittel für die Aktion „Kontrollierte thermonukleare Fusion und Plasmaphysik“	1 500 000
		Dieser Betrag, dem eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 4,7 Mill. RE entspricht, ist der von der Kommission geschätzte Betrag der neuen, in den Haushaltsjahren 1974-1975 auf dem Gebiet der kontrollierten thermonuklearen Fusion und der Plasmaphysik einzusetzenden Mittel [vgl. Vorschläge der Kommission — Dokument R/2096/73 (ATO 131)].	
		Dieser Betrag kann ganz oder teilweise Gegenstand einer Übertragung auf Kapitel 3.20 der Einnahmen- und Ausgabenansätze für die Forschungs- und Investitionstätigkeiten sein, und zwar nach Maßgabe der neuen Programmbeschlüsse, die der Rat gegebenenfalls über diese Aktion faßt.	
		11. In Erwartung eines Programmbeschlusses vorläufig eingesetzte Mittel für die Aktion COST 12 — „Europäisches Informationszentrum für Programme der Datenverarbeitung“	215 900
		Diese Zahlungsermächtigung entspricht einer Verpflichtungsermächtigung von 277 500 RE	
		12. Forschungsaktionen auf technologischem Gebiet	185 000
		13. Ausgaben auf Grund des Abkommens EWG/Hilfswerk der Vereinten Nationen für die Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten	
		Unterstützung im Unterrichts- und Gesundheitswesen	2 000 000
		14. Zuschüsse für die Tätigkeit der Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen	100 000
			20 708 900

(1) Davon für das Amt für Veröffentlichungen : 104 000 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	2 500 000	2 500 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	2 500 000	2 500 000	—
		Titel 9 insgesamt	**158 208 900**	**111 124 100**	**101 665 681,—**
		GESAMTSUMME	**4 997 566 703**	**5 068 249 141**	**3 667 418 497,63**

KOMMISSION

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
990		Diese Mittel können nur in Anspruch genommen werden, wenn sie vorher nach Maßgabe der Haushaltsordnung auf andere Haushaltskapitel übertragen worden sind. Sie enthalten einen Betrag von 25 000 RE für das Amt für Veröffentlichungen.

ANLAGE I

EINNAHMEN- UND AUSGABENANSÄTZE FÜR DIE FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSTÄTIGKEITEN

EINNAHMENANSÄTZE

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1974	Haushaltsjahr 1973
2			VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS		
	20		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	z.E.	z.E.
			INSGESAMT TITEL 2	z.E.	z.E.
4			GEHALTSABZÜGE		
	40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	— (1)	— (1)
	41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	1 345 000,—	1 300 000,—
			INSGESAMT TITEL 4	1 345 000,—	1 300 000,—

(1) Um unter Anwendung des Programmhaushalts einen völligen Zusammenhang mit den unter Steuerabzug festgelegten Programmdotierungen zu gewährleisten, wird der Ertrag der Gemeinschaftssteuer als Einnahme auf dem Sammelkonto „Personal" verbucht.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1974	Haushaltsjahr 1973
5			BEITRÄGE		
	51	510	*Beiträge nach Art. 3 Abs. 4 bzw. Art. 4 Abs. 6 des Beschlusses vom 21.4.1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
			Belgien	438 968,97	565 854,91
			Deutschland	4 284 976,23	4 847 058,49
			Frankreich	657 161,13	605 407,78
			Italien	622 811,87	1 091 306,84
			Luxemburg	7 966,88	10 315,03
			Niederlande	3 327 917,98	3 596 551,79
			Dänemark	64 687,50	44 048,85
			Irland	16 154,96	10 869,91
			Vereinigtes Königreich	508 964,48	345 139,40
			INSGESAMT TITEL *5*	9 929 610,—	11 116 553,—
9			VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
	90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
		900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10 000,—	10 000,—
		901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	91		*Mieteinnahmen*		
		910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—
		911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	—	—

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
5			
	51		Bei diesem Kapitel werden die Einnahmen aus den Beiträgen zu den Ergänzungsprogrammen verbucht. Einzelheiten der Berechnung dieser Beiträge erscheinen in der Anlage A zu diesen Einnahmenansätzen. Die Aufbringungsschlüssel für die Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den in Anlage A dieses Haushaltsplans aufgeführten Ergänzungsprogrammen (1973-1976) „Plutonium und Transplutone" und „Spaltflußkontrolle und Brennstoffmanagement" wurden auf der Grundlage der im Haushaltsplan 1974 vorgeschlagenen Anteile berechnet. Für das Ergänzungsprogramm „Reaktor HFR" ist der Aufbringungsschlüssel vom Rat auf einer ad hoc-Grundlage festgesetzt worden (siehe Anlage A zu diesem Haushaltsplan).

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1974	Haushaltsjahr 1973
	92		*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
		920	Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen gegen Entgelt (Art. 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
		921	Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaften (Art. 10 des Vertrages)	z.E.	z.E.
		922	Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen (Art. 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
		923	Einnahmen aus Lizenzen der Kommission auf Patente oder technische Verfahren	10 000,—	10 000,—
		925	Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Dritte	z.E.	z.E.
		928	Erstattungen von Leistungen gegen Entgelt der Gemeinsamen Forschungsstelle, die im Rahmen der am 20. Dezember 1971 getroffenen Grundsatzvereinbarung erbracht worden sind	z.E.	z.E.
		929	Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen	z.E.	z.E.
	93		*Erstattung verschiedener Beträge*		
		930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	—	—
		931	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehrerer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind	—	—
		932	Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind	z.E.	z.E.
		939	Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind	z.E.	z.E.

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
		929	*Einnahmen, die 1974 durch Ausführung der Programme 1974 entstehen* Diese Einnahmen betreffen die 1974 zu vereinnahmenden Durchführungsbeträge für Leistungen im Rahmen der Programme 1974. Sie bilden das Aufkommen der folgenden Sammelkonten Rechenzentrum 275 000 RE Reaktor Ispra I 24 000 RE Soziale Einrichtungen von Ispra 107 500 RE 406 500 RE Gemäß der Struktur des Programmhaushalts brauchen diese Aufkommen im Einnahmenplan nicht veranschlagt zu werden. Zu diesen Einnahmen kommen die Erstattungen der italienischen und belgischen Regierungen hinzu, für die zur Verfügungstellung: des Reaktors Essor (Italien) (Sammelkonto 1.43) 12 739 205 RE des Reaktors BR 2 (Belgien) (Samelkonto 1.48) 669 755 RE Insgesamt 13 408 960 RE

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1974	Haushaltsjahr 1973
	94		*Anleihen und Darlehen*		
		940	Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind	z.E.	z.E.
		941	Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind	4 000 000,—	4 000 000,—
		942	Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind	1 000,—	1 000,—
		949	Erlös aus verschiedenen Anleihen	—	—
	95		*Verschiedene Einnahmen*		
		950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehnsmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	z.E.	—
	99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*		
		990	Erstattung von auf die Forschungsmaßnahmen erhobenen Steuern und Abgaben durch die französische und italienische Verwaltung	z.E.	—
			INSGESAMT TITEL 9	4 021 000,—	4 021 000,—
			Gesamtsumme	**15 295 610,—**	**16 437 553,—**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmenvoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1974 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
	99		
		990	Bei dieser Rubrik werden Einnahmen aus Erstattungen von Steuern und Abgaben gebucht, die die französischen und italienischen Verwaltungen in Anwendung der Artikel 3 und 4 des Protokolls über die Vorrechte und Befreiungen an die Kommission leisten müssen. Diese Erstattungen betreffen im wesentlichen die Durchführung des ersten und zweiten Forschungsprogramms der Euratom. Einnahmen werden bei diesem Artikel nur dann veranschlagt, wenn die Bestimmungen der Haushaltsordnung über die Wiederverwendung nicht anwendbar sind.

ANLAGE A
(zu den Einnahmenansätzen)

Berechnung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen

(in RE)

Forschungsziele	Eingliederungsplan	Ausgaben (1)	Finanzbeiträge									
			Belgien		Dänemark		Deutschland		Frankreich		Irland	
			%		%		%		%		%	
PROGRAMM 1973/1976												
Plutonium und Transplutone	Kap. 4.11	2 211 919	8,61	190 446,23	1,71	37 823,82	34,81	769 969,—	29,71	657 161,13	0,43	9 511,25
Spaltstoffflußkontrolle und Brennstoffmanagement	Kap. 4.12	1 444 284	9,30	134 318,41	1,86	26 863,68	37,61	543 195,21	—	—	0,46	6 643,71
Reaktor H.F.R.	Kap. 4.13	5 075 748	2,25	114 204,33	—	—	48,875	2 480 771,83	—	—	—	—
Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung (Programm 1971/1973)	Kap. 5.20	1 197 659	—	—	—	—	41,00	491 040,19	—	—	—	—
INSGESAMT		9 929 610		438 968,97		64 687,50		4 284 976,23		657 161,13		16 154,96

(in RE)

Forschungsziele	Eingliederungsplan	Ausgaben (1)	Finanzbeiträge							
			Italien		Luxemburg		Niederlande		Vereinigtes Königreich	
			%		%		%		%	
PROGRAMM 1973/1976										
Plutonium und Transplutone	Kap. 4.11	2 211 919	—	—	0,21	4 645,03	11,03	243 974,67	13,49	298 387,87
Spaltstoffflußkontrolle und Brennstoffmanagement	Kap. 4.12	1 444 284	24,05	347 350,30	0,23	3 321,85	11,91	172 014,23	14,58	210 576,61
Reaktor H.F.R.	Kap. 4.13	5 075 748	—	—	—	—	48,875	2 480 771,84	—	—
Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung (Programm 1971/1973)	Kap. 5.20	1 197 659	23,00	275 461,57		—	36,00	431 157,24	—	—
INSGESAMT		9 929 610		622 811,87		7 966,88		3 327 917,98		508 964,48

(1) Die Ausgaben setzen sich aus den für jedes Forschungsziel 1974 veranschlagten Zahlungsermächtigungen zusammen.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

AUSGABENANSÄTZE

ERSTER TEIL

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabenansätze

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Neue Tranchen	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen
1			SALDEN DER SAMMELKONTEN			
	1.10		*Personal*	z.E.	z.E.	z.E.
	1.20		*Allgemeine Infrastruktur: Allgemeine Dienste und Gemeinkosten*	z.E.	z.E.	z.E.
	1.30		*Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste*	z.E.	z.E.	z.E.
			Große Anlagen			
	1.40		Rechenzentrum	z.E.	z.E.	z.E.
	1.41		Reaktor HFR	z.E.	z.E.	z.E.
	1.42		Reaktor Ispra I	z.E.	z.E.	z.E.
	1.43		Reaktor Essor/ADECO	—	z.E.	z.E.
	1.45		Laboratorium mittlerer Aktivität	z.E.	z.E.	z.E.
	1.46		Große Anlagen des ZBKM (Beschleuniger und Spektrometrie)	z.E.	z.E.	z.E.
	1.47		Große Anlagen (Institut für Transurane)	z.E.	z.E.	z.E.
	1.48		Reaktor BR-2	—	z.E.	z.E.
	1.49		Fortgeschrittene Reaktoren	z.E.	z.E.	z.E.
	1.50		Wissenschaftliche Abteilungen	z.E.	z.E.	z.E.
	1.90		Leistungen für Rechnung Dritter	z.E.	z.E.	z.E.
	1.91		Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission	z.E.	z.E.	z.E.
	1.92		Forschung auf vertraglicher Grundlage	z.E.	z.E.	z.E.
	1.93		Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber	z.E.	z.E.	z.E.
			INSGESAMT TITEL 1	z.E.	z.E.	z.E.

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabenansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Neue Tranchen	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen
2			GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTIONEN — GFS			
	2.11	2.11.0	Behandlung und Lagerung radioaktiver Abfälle	z.E.	1 823 868	1 818 752
	2.12	2.12.0	Plutonium und Transplutone	z.E.	3 366 873	3 369 466
	2.13	2.13.0	Werkstoffkunde	z.E.	2 338 777	2 341 177
	2.13	2.13.1	Grundlagenforschung über Werkstoff	z.E.	1 404 943	1 321 365
	2.14	2.14.0	Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)	z.E.	1 759 201	1 755 724
	2.21	2.21.0	Reaktorsicherheit	z.E.	5 752 523	5 722 523
	2.22	2.22.0	Angewandte Informatik	z.E.	1 545 412	1 554 912
	2.23	2.23.0	Büro für Informationsanalyse	z.E.	1 315 072	1 314 072
	2.24	2.24.0	Zentralbüro für Kernmessungen	z.E.	6 200 785	5 482 409
	2.25	2.25.0	Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber	z.E.	1 584 189	1 641 189
	2.26	2.26.0	Ausbildung	z.E.	366 114	366 114
	2.27	2.27.0	Nutzung des Reaktors Ispra I	z.E.	527 874	527 874
	2.28	2.28.0	Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission	— 1 312 000 (1)	z.E.	z.E.
	2.30	2.30.0	Europäisches Datenübermittlungswerk (COST 11)	z.E.	225 242	230 870
	2.31	2.31.0	Europäisches Informationszentrum für Computer-Programme (COST 12)	z.E.	z.E.	z.E.
	2.40	2.40.0	Forschung auf vertraglicher Grundlage	z.E.	462 410	477 410
	2.51	2.51.0	Standards und Referenzsubstanzen	z.E.	1 666 908	1 660 708
	2.52	2.52.0	Umweltschutz	z.E.	4 182 124	4 163 124
	2.53	2.53.0	Fernmessung irdischer Lagerstätten	z.E.	272 803	273 273
	2.54	2.54.0	Neue Technologien	z.E.	758 585	757 205
	2.90	2.90.0	Leitung und Koordinierung	z.E.	1 937 233	1 937 233
			INSGESAMT TITEL 2	— 1 312 000 (1)	37 490 936	36 715 400

(1) Siehe Bemerkung im entsprechenden Fälligkeitsplan dieses Kapitels.

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabenansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Neue Tranchen	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen
3			GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND DIREKTE AKTIONEN			
	3.11		Ausbildung	z.E.	1 123 112	967 112
	3.12		Materialprüfreaktoren	z.E.	52 600	52 600
	3.20		Kontrollierte thermonukleare Fusion und Plasmaphysik	z.E.	2 799 100	12 064 400
	3.30		Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz	z.E.	2 356 535	4 104 535
	3.40		Dragon-Abkommen	z.E.	449 586	3 499 212
	3.51		Referunzsubstanzen und -methoden (Referenzbüro der Gemeinschaften)	z.E.	637 433	573 933
	3.52		Umweltschutz (Umweltbelastungen)	z.E.	2 395 761	1 893 261
			INSGESAMT TITEL 3	z.E.	9 814 127	23 155 053
4			ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTIONEN — GFS			
	4.11		Plutonium und Transplutone	z.E.	2 235 248	2 235 776
	4.12		Spaltstoffflußkontrolle und Brennstoffmanagement	z.E.	1 428 610	1 427 260
	4.13		Reaktor HFR	540 000	5 661 512	5 093 012
			INSGESAMT TITEL 4	540 000	9 325 370	8 756 048
5			ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN			
	5.20		Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung	z.E.	241 970	1 197 659
			INSGESAMT TITEL 5	z.E.	241 970	1 197 659

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabenansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Neue Tranchen	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen
6			ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN			
	6.10		Frühere Programme bis 1969	—	—	z.E.
	6.21		Gemeinsame Programme 1969-1971	—	—	z.E.
	6.22		Ergänzungsprogramme 1969-1971 (B/D/I/L/N)	—	—	z.E.
	6.23		Ergänzungsprogramme 1969-1971 (D/F/I/L/N)	—	—	z.E.
	6.24		Ergänzungsprogramme 1969-1971 (D/I/N)	—	—	z.E.
	6.25		Ergänzungsprogramme 1969-1971 (B/D/I/L/N)	—	—	z.E.
	6.26		Ausgaben für die Umstrukturierung der GFS und deren Einsatz für nichtnukleare Aufgaben	—	—	z.E.
			Insgesamt Kapitel 6.21 - 6.26	—	—	z.E.
	6.31		Gemeinsame Programme 1972	—	—	z.E.
	6.32		Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/I/L/N)	—	—	z.E.
	6.33		Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/I/L)	—	—	z.E.
	6.34		Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/F/I/L)	—	—	z.E.
	6.35		Ergänzungsprogramme 1972 (B/D/I/L/N)	—	—	z.E.
			Insgesamt Kapitel 6.31 - 6.35	—	—	z.E.
			INSGESAMT TITEL 6	—	—	z.E.
7			SONSTIGE TÄTIGKEITEN			
	7.01		Im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährte Darlehen	—	z.E.	z.E.
	7.02		Rückzahlungen der im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommenen Anleihen	—	4 000 000	4 000 000
	7.03		Finanz- und Bankkosten für Anleihen und Darlehen im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten	—	1 000	1 000
			INSGESAMT TITEL 7	—	4 001 000	4 001 000

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabenansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Neue Tranchen	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen
8	8.90		VERSCHIEDENE FORSCHUNGSTÄTIGKEITEN			
		8.90.0	Personal in Erwartung einer dienstlichen Verwendung	z.E.	z.E.	z.E.
		8.90.1	Personal in Erwartung einer Anwendung der Freisetzungsmaßnahmen oder des Artikels 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags	z.E.	z.E.	z.E.
			INSGESAMT TITEL 8	z.E.	z.E.	z.E.
9			VORLÄUFIGE MITTEL			
	9.30		Vorläufige Mittel für die Anpassung einiger Ausgaben der GFS	z.E.	3 000 000	3 000 000
	9.40		Vorläufige Mittel für die Aktion „Kontrollierte thermonukleare Fusion und Plasmaphysik“	z.E.	12 900 000	6 500 000
	9.50		Vorläufige Mittel für Aktion COST 12 „Europäisches Informationszentrum für Programme der Datenverarbeitung“ bis zum Vorliegen eines Programmbeschlusses	z.E.	432 759	432 759
	9.51		Vorläufige Mittel für das Personal in Erwartung der Anwendung von Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags oder der Freisetzungsmaßnahmen	z.E.	350 000	350 000
			INSGESAMT TITEL 9	z.E.	16 682 759	10 282 759
			Insgesamt	**— 772 000** (1)	**77 556 162**	**84 107 919**

(1) Dieser Passivsaldo ist auf die Berichtigung — im Jahre 1974 — der 1973 unter dem Kapitel 2.28 eröffneten Tranche für technische Ermittlungen zur Unterstützung der Kommissionstätigkeit zurückzuführen (vgl. Bemerkung beim Fälligkeitsplan für dieses Kapitel).

TITEL 1 — SALDEN DER SAMMELKONTEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
1.10			PERSONAL			In diesem Titel werden, entsprechend den Vorschriften des Artikels 98 der Haushaltsordnung vom 25. April 1973 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften, die Salden der Sammelkonten verbucht.
	1.10.1		Personalausgaben — GFS	z.E.	z.E.	
	1.10.2		Personalausgaben — Zentralverwaltung und indirekte Aktionen	z.E.	z.E.	
			INSGESAMT KAPITEL 1.10	z.E.	z.E.	
1.20			ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR :			
			ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN			
	1.20.1		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — GFS	z.E.	z.E.	
	1.20.2		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — Zentralverwaltung	z.E.	z.E.	
	1.20.3		Leitung und Verwaltungsdienststellen — GFS	z.E.	z.E.	
	1.20.4		Verwaltung der Sozialeinrichtungen — GFS	z.E.	z.E.	
	1.20.5		Instandhaltung und Ausrüstung der Gebäude und des Geländes — GFS	z.E.	z.E.	
	1.20.6		Schutzeinrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen — GFS	z.E.	z.E.	
	1.20.7		Dokumentation, Bibliothek und Veröffentlichungen — GFS	z.E.	z.E.	
	1.20.8		Programmierung der Betriebslenkung — GFS	z.E.	z.E.	
	1.20.9		Dekontaminierung — GFS	z.E.	z.E.	
			INSGESAMT KAPITEL 1.20	z.E.	z.E.	

TITEL 1 — SALDEN DER SAMMELKONTEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Erläuterungen
1.30			WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS			
	1.30.1		Lager	z.E.	z.E.	
	1.30.2		Büros für Entwicklungsarbeiten	z.E.	z.E.	
	1.30.3		Werkstätten	z.E.	z.E.	
	1.30.4		Elektroniklaboratorium	z.E.	z.E.	
	1.30.5		Chemielaboratorium	z.E.	z.E.	
	1.30.6		Hilfsdienste für die wissenschaftliche und technische Programmierung	z.E.	z.E.	
	1.30.7		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste — Petten	z.E.	z.E.	
	1.30.8		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des ZBKM	z.E.	z.E.	
	1.30.9		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des Instituts für Transurane	z.E.	z.E.	
			INSGESAMT KAPITEL 1.30	z.E.	z.E.	
			GROSSE ANLAGEN			
1.40			RECHENZENTRUM	z.E.	z.E.	
1.41			REAKTOR HFR	z.E.	z.E.	
1.42			REAKTOR ISPRA I	z.E.	z.E.	
1.43			REAKTOR ESSOR/ADECO	z.E.	z.E.	
1.45			LABORATORIUM MITTLERER AKTIVITÄT	z.E.	z.E.	
1.46			GROSSE ANLAGEN DES ZBKM (BESCHLEUNIGER UND SPEKTROMETRIE)	z.E.	z.E.	
1.47			GROSSE ANLAGEN DES INSTITUTS FÜR TRANSURANE	z.E.	z.E.	
1.48			REAKTOR BR-2	z.E.	z.E.	
1.49			FORTGESCHRITTENE REAKTOREN	z.E.	z.E.	
1.50			WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN			
	1.50.1		Wissensch. Abt. Ispra/Petten	z.E.	z.E.	
	1.50.1		Wissensch. Abt. Karlsruhe	z.E.	z.E.	
	1.50.3		Wissensch. Abt. des ZBKM	z.E.	z.E.	
			INSGESAMT KAPITEL 1.50	z.E.	z.E.	
1.90			LEISTUNGEN FÜR RECHNUNG DRITTER	z.E.	z.E.	
1.91			TECHNISCHE UNTERSUCHUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER TÄTIGKEITEN DER KOMMISSION	z.E.	z.E.	
1.92			FORSCHUNG AUF VERTRAGLICHER GRUNDLAGE	z.E.	z.E.	
1.93			TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG DER KERNKRAFTWERKSBETREIBER	z.E.	z.E.	
			Insgesamt Titel 1	z.E.	z.E.	

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Behandlung und Lagerung radioaktiver Abfälle
Tranche 1973: 6 900 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.11	2.11.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	163 000	155 884	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe und für Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte sowie ferner 24 000 RE für den Kauf eines Ablenkungsmagneten.
		50	Ausgaben für Verträge	—	2 000	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	270 256	270 256	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	154 158	154 158	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 207 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	1 236 454	1 236 454	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 40 dieser Forschung zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	1 823 868	1 818 752	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.11 — Forschungsziel: Behandlung und Lagerung radioaktiver Abfälle
Tranche 1973: 6 900 000 RE (davon 194 132 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	2 000	—	—	—	2 000	—	—	—	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	146 034	163 000	153 000	153 000	102 250	155 884	151 000	151 000	54 900
50	Ausgaben für Verträge	10 000	—	—	—	8 000	2 000	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	158 034	163 000	153 000	153 000	112 250	157 884	151 000	151 000	54 900
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	230 827	270 256	246 000	246 000	230 827	270 256	246 000	246 000	—
94	Große Anlagen	154 697	154 158	164 000	164 000	154 697	154 158	164 000	164 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	1 026 442	1 236 454	1 093 000	1 093 000	1 026 442	1 236 454	1 093 000	1 093 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 411 966	1 660 868	1 503 000	1 503 000	1 411 966	1 660 868	1 503 000	1 503 000	—
	Gesamtsumme	**1 570 000**	**1 823 868**	**1 656 000**	**1 656 000**	**1 524 216**	**1 818 752**	**1 654 000**	**1 654 000**	**54 900**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Plutonium und Transplutone
Tranche 1973: 13 000 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.12	2.12.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	365 000	367 593	Veranschlagt sind die Kosten für den laufenden technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
		50	Ausgaben für Verträge	90 000	90 000	Diese Mittel dienen zur Finanzierung der laufenden Bestrahlungen mit thermischen Neutronen in Grenoble und im BR 2 in Mol.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	331 329	331 329	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	922 076	922 076	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Inanspruchnahme der großen Anlagen des Instituts für Transurane 1.47.0.
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	1 658 468	1 658 468	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 63 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	3 366 873	3 369 466	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.12 — Forschungsziel: Plutonium und Transplutone
Tranche 1973: 13 000 000 RE (davon 377 127 RE Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	373 693	365 000	392 000	392 000	261 600	367 593	386 500	386 500	120 300
50	Ausgaben für Verträge	60 000	90 000	63 000	63 000	42 000	90 000	62 100	62 100	20 000
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	433 693	455 000	455 000	455 000	303 600	457 593	448 600	448 600	140 300
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	283 685	331 329	300 000	300 000	283 685	331 329	300 000	300 000	—
94	Große Anlagen	825 582	922 076	877 000	877 000	825 582	922 076	877 000	877 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	1 427 040	1 658 468	1 511 000	1 511 000	1 427 040	1 658 468	1 511 000	1 511 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	2 536 307	2 911 873	2 688 000	2 688 000	2 536 307	2 911 873	2 688 000	2 688 000	—
	Gesamtsumme	2 970 000	3 366 873	3 143 000	3 143 000	2 839 907	3 369 466	3 136 600	3 136 000	140 300

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Werkstoffkunde
Tranche 1973: 8 500 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
2.13	2.13.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	287 000	289 400	Veranschlagt sind die Kosten für den laufenden technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoff, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte sowie den Bau von Bestrahlungsvorrichtungen (35 000 RE).
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	357 055	357 055	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	149 154	149 154	Veranschlagt ist — die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40 (rund 113 Rechenstunden) 84 154 RE — die Inanspruchnahme des Reaktors HFR 1.41 65 000 RE 149 154 RE
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	1 545 568	1 545 568	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 50 diesem Forschungsziel zugewiesene Beamte.
			INSGESAMT	2 338 777	2 341 177	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.13 — Artikel 2.13.0 — Forschungsziel: Werkstoffkunde
Tranche 1973: 8 500 000 RE (davon 192 252 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	260 002	287 000	250 000	250 000	182 002	289 400	276 500	244 000	55 100
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	260 002	287 000	250 000	250 000	182 002	289 400	276 500	244 000	55 100
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	297 614	357 055	316 000	316 000	297 614	357 055	316 000	316 000	—
94	Große Anlagen	84 302	149 154	89 000	89 000	84 302	149 154	89 000	89 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	1 283 053	1 545 568	1 367 000	1 367 000	1 283 053	1 545 568	1 367 000	1 367 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 664 969	2 051 777	1 772 000	1 772 000	1 664 969	2 051 777	1 772 000	1 772 000	—
	Gesamtsumme	**1 924 971**	**2 338 777**	**2 022 000**	**2 022 000**	**1 846 971**	**2 341 177**	**2 048 500**	**2 016 000**	**55 100**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Grundlagenforschung über Werkstoff
Tranche 1973: 5 100 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.13	2.13.1					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	278 594	195 016	Veranschlagt sind die Kosten für den laufenden technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe und für Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	168 853	168 853	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	61 067	61 067	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Benutzung des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 82 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	896 429	896 429	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 29 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	1 404 943	1 321 365	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.13 — Artikel 2.13.1 — Forschungsziel: Grundlagenforschung über Werkstoff
Tranche 1973: 5 100 000 RE (davon 109 651 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	2 000	—	—	—	2 000	—	—	—	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	170 000	278 594	222 900	222 900	120 000	195 016	206 800	206 800	165 778
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	172 000	278 594	222 900	222 900	122 000	195 016	206 800	206 800	165 778
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	131 919	168 853	141 000	141 000	131 919	168 853	141 000	141 000	—
94	Große Anlagen	71 516	61 067	76 000	76 000	71 516	61 067	76 000	76 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	744 171	896 429	793 000	793 000	744 171	896 429	793 000	793 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	947 606	1 126 349	1 010 000	1 010 000	947 606	1 126 349	1 010 000	1 010 000	—
	Gesamtsumme	**1 119 606**	**1 404 943**	**1 232 900**	**1 232 900**	**1 069 606**	**1 321 365**	**1 216 800**	**1 216 800**	**165 778**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)
Tranche 1973: 6 700 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.14	2.14.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	180 000	176 523	Veranschlagt sind die Kosten für den laufenden technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
		50	Ausgaben für Verträge	50 000	50 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Verträge zur Untersuchung von Apparaturen, zur technisch-wirtschaftlichen Untersuchung der Zyklen und zur Messung physikalischer und chemischer Eigenschaften unter speziellen Bedingungen.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	358 671	358 671	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	26 810	26 810	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 36 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	1 143 720	1 143 720	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 37 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	1 759 201	1 755 724	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.14 — Forschungsziel: Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)
Tranche 1973: 6 700 000 RE (davon 206 799 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	171 523	180 000	201 000	201 000	121 000	176 523	191 500	191 500	73 000
50	Ausgaben für Verträge	50 000	50 000	53 000	53 000	40 000	50 000	47 000	47 000	22 000
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	221 523	230 000	254 000	254 000	161 000	226 523	238 500	238 500	95 000
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	302 654	358 671	323 000	323 000	302 654	358 671	323 000	323 000	—
94	Große Anlagen	26 364	26 810	28 000	28 000	26 364	26 810	28 000	28 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	949 459	1 143 720	1 012 000	1 012 000	949 459	1 143 720	1 012 000	1 012 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 278 477	1 529 201	1 363 000	1 363 000	1 278 477	1 529 201	1 363 000	1 363 000	—
	Gesamtsumme	**1 500 000**	**1 759 201**	**1 617 000**	**1 617 000**	**1 439 477**	**1 755 724**	**1 601 500**	**1 601 500**	**95 000**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Reaktorsicherheit
Tranche 1973: 21 100 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.21	2.21.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	700 000	670 000	Veranschlagt sind außer den Ausgaben für den normalen Betrieb gewisse Investitionskosten, insbesondere : — Instrumentierung und Analyse- und Registriergeräte 210 000 RE — Schnellkamera 15 000 RE — Ermüdungsprüfstand 30 000 RE — Gleichrichter 65 000 RE — Heizstäbe und Speisung 2 MW 80 000 RE Veranschlagt sind ferner die Kosten der Herstellung in der Werkstatt von Vorrichtungen für Engineering-Forschungen, für die Untersuchung der thermohydraulischen Prozesse bei Störfällen und für die Früherkennung von Mängeln sowie für Druckuntersuchungen.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hifsdienste	1 213 230	1 213 230	Veranschlagt sind hauptsächlich die Kosten für die Inanspruchnahme der Arbeitskräfte der Werkstatt zur Herstellung der unter Gruppe 30 genannten Vorrichtungen.
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	284 485	284 485	Veranschlagt sind die Kosten für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (und 382 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	3 554 808	3 554 808	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 115 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	5 752 523	5 722 523	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.21 — Forschungsziel: Reaktorsicherheit
Tranche 1973: 21 100 000 RE (davon 363 686 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	600 001	700 000	547 000	560 000	420 001	670 000	593 000	556 000	168 000
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	600 001	700 000	547 000	560 000	420 001	670 000	593 000	556 000	168 000
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	1 006 174	1 213 230	1 071 000	1 071 000	1 006 174	1 213 230	1 071 000	1 071 000	—
94	Große Anlagen	285 595	284 485	303 000	303 000	285 595	284 485	303 000	303 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	2 951 021	3 554 808	3 143 000	3 143 000	2 951 021	3 554 808	3 143 000	3 143 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	4 242 790	5 052 523	4 517 000	4 517 000	4 242 790	5 052 523	4 517 000	4 517 000	—
	Gesamtsumme	**4 842 791**	**5 572 523**	**5 064 000**	**5 077 000**	**4 662 791**	**5 722 523**	**5 110 000**	**5 073 000**	**168 000**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Angewandte Informatik
Tranche 1973: 6 050 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.22	2.22.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		27	Ausgaben für Veröffentlichungen	15 000	15 000	
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	50 000	50 000	Veranschlagt sind die Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für den Kauf oder die Anmietung von Software für die verschiedenen Anwendungsgebiete der Rechner.
		50	Ausgaben für Verträge	110 000	119 500	Veranschlagt sind die Mittel zur Deckung von mit der europäischen Software-Industrie oder mit Forschungszentren oder Universitäten abzuschließenden Verträgen zur Entwicklung von Basis-Software, aufgabenorientierter Software und Programmierungs-Software.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	412 160	412 160	Veranschlagt sind die Kosten für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0. (434 Rechenstunden sowie Übernahme von Peripheriegeräten und spezifischen Datenendstellen.
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	958 252	958 252	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 31 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	1 545 412	1 554 912	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.22 — Forschungsziel: Angewandte Informatik
Tranche 1973 : 6 050 000 RE (davon 196 588 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	10 000	—	—	—	10 000	—	—	—	—
27	Ausgaben für Veröffentlichungen	—	15 000	10 500	10 500	—	15 000	10 500	10 500	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	50 000	50 000	52 000	52 000	35 000	50 000	51 400	51 400	16 200
50	Ausgaben für Verträge	105 000	110 000	110 000	110 000	73 500	119 500	108 500	108 500	25 000
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	165 000	175 000	172 500	172 500	118 500	184 500	170 400	170 400	41 200
94	Große Anlagen	419 507	412 160	445 500	445 500	419 507	412 160	445 500	445 500	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	795 493	958 252	846 000	846 000	795 493	958 252	846 000	846 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 215 000	1 370 412	1 291 500	1 291 500	1 215 000	1 370 412	1 291 500	1 291 500	—
	Gesamtsumme	**1 380 000**	**1 545 412**	**1 464 000**	**1 464 000**	**1 333 500**	**1 554 912**	**1 461 900**	**1 461 900**	**41 200**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Büro für Informationsanalyse
Tranche 1973: 5 100 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.23	2.23.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	49 900	48 900	Veranschlagt sind die Kosten füür den laufenden technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	127 883	127 883	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	302 682	302 682	Veranschlagt sind die Kosten für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 406 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	834 607	834 607	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 27 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	1 315 072	1 314 072	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.23 — Forschungsziel: Büro für Informationsanalyse
Tranche 1973: 5 100 000 RE (davon 165 128 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	3 000	—	—	—	3 000	—	—	—	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	47 000	49 900	49 900	49 900	33 000	48 900	49 000	49 000	16 800
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	50 000	49 900	49 900	49 900	36 000	48 900	49 000	49 000	16 800
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	109 908	127 883	116 000	116 000	109 908	127 883	116 000	116 000	—
94	Große Anlagen	307 243	302 682	327 000	327 000	307 243	302 682	327 000	327 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	692 849	834 607	737 000	737 000	692 849	834 607	737 000	737 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 110 000	1 265 172	1 180 000	1 180 000	1 110 000	1 265 172	1 180 000	1 180 000	—
	Gesamtsumme	**1 160 000**	**1 315 072**	**1 229 900**	**1 229 900**	**1 146 000**	**1 314 072**	**1 229 000**	**1 229 000**	**16 800**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Zentralbüro für Kernmessungen
Tranche 1973: 20 350 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.24	2.24.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	470 000	501 624	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Verbrauchsmaterial und für Ausrüstungen, außerdem für Industrieelektrizität 80 000 RE, Spaltbare Stoffe und Radioisotopen 30 000 RE, Unterhaltung der Geräte 40 000 RE.
		50	Ausgaben für Verträge	30 000	30 000	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	699 786	699 786	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	2 456 979	1 706 979	Veranschlagt sind die Kosten für die Inanspruchnahme der großen Anlagen des ZBKM 1.46.0 sowie die Investitionen für die Modernisierung der Beschleuniger.
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	2 544 020	2 544 020	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 92 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	6 200 785	5 482 409	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.24 — Forschungsziel: Zentralbüro für Kernmessungen
Tranche 1973: 20 350 000 RE (davon 679 215 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	575 414	470 000	470 000	470 000	402 790	501 624	470 000	470 000	141 000
50	Ausgaben für Verträge	30 000	30 000	32 000	32 000	26 000	30 000	30 000	32 000	6 000
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	605 414	500 000	502 000	502 000	428 790	531 624	500 000	502 000	147 000
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	598 129	699 786	637 000	637 000	598 129	699 786	637 000	637 000	—
94	Große Anlagen	1 046 838	2 456 979	1 114 000	1 114 000	1 046 838	1 706 979	1 684 000	1 294 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	2 199 619	2 544 020	2 257 000	2 257 000	2 199 619	2 544 020	2 257 000	2 257 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	3 844 586	5 700 785	4 008 000	4 008 000	3 844 586	4 950 785	4 578 000	4 188 000	—
	Gesamtsumme	**4 450 000**	**6 200 785**	**4 510 000**	**4 510 000**	**4 273 376**	**5 482 409**	**5 078 000**	**4 690 000**	**147 000**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber
Tranche 1973: 6 100 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.25	2.25.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	—	57 000	Im Rahmen dieses Forschungsziels sollen Dritten gegen Vergütung Mittel oder technische Verfahren zur Verfügung gestellt werden. Für die Durchführung wurde ein besonderes Sammelkonto (1.93) eingerichtet, in dem alle Ausgaben für dieses Ziel sowie ihre Deckung aus Mitteln von Dritten oder aus dem Forschungsziel selbst (Übernahme des Saldos, das nicht durch Erstattungen von Dritten für geleistete Dienste gedeckt wird) verbucht werden.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		99	Übernahme des Saldos des Sammelkontos 1.93.0 „Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber “	1 584 189	1 584 189	Veranschlagt sind die Mittel für die Übernahme des Saldos des Sammelkontos 1.93.0 „Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber“.
			INSGESAMT	1 584 189	1 641 189	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.25 — Forschungsziel: Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber
Tranche 1973: 6 100 000 RE (davon 259 664 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 000	—	—	—	5 000	—	—	—	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	190 000	—	—	—	133 000	57 000	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	195 000	—	—	—	138 000	57 000	—	—	—
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	283 416	—	—	—	283 416	—	—	—	—
94	Große Anlagen	297 927	—	—	—	297 927	—	—	—	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	590 204	—	—	—	590 204	—	—	—	—
99	Übernahme des Saldos des Sammelkontos 1.93.0	—	1 584 189	1 444 800	1 444 800	—	1 584 189	1 445 000	1 444 600	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 171 547	1 584 189	1 444 800	1 444 800	1 171 547	1 584 189	1 445 000	1 444 600	—
	Gesamtsumme	**1 366 547**	**1 584 189**	**1 444 800**	**1 444 800**	**1 309 547**	**1 641 189**	**1 445 000**	**1 444 600**	—

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Ausbildung
Tranche 1973: 745 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.26	2.26.0					Veranschlagt sind die Mittel für die Durchführung von Kursen für Dritte.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		11	Personalausgaben	12 000	12 000	Veranschlagt sind die Mittel für Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses.
		22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	12 500	12 500	Veranschlagt sind die Mittel für die Ausrüstung der Hörsäle.
		24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	3 000	3 000	
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	24 000	24 000	Veranschlagt sind die Mittel für die Honorare und Kosten der Lehrkräfte von außerhalb.
		27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	5 500	5 500	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	309 114	309 114	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 10 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	366 114	366 114	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.26 — Forschungsziel: Ausbildung
Tranche 1973: 745 000 RE (davon 62 275 RE als Reserve)

Bemerkung : Es wurde vereinbart die für 1973 vorgeschlagene Tranche auf die in den Haushaltsjahren 1973 und 1974 benötigten Mittel zu beschänken (unter Berücksichtigung der Reserve). Die Programmzuweisung wurde auf 1 450 000 RE festgesetzt.

(in RE

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
11	Personalausgaben	8 000	12 000	—	—	8 000	12 000	—	—	—
13	Dienstreise- und Fahrkosten	3 000	—	—	—	3 000	—	—	—	—
22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	20 000	12 500	—	—	20 000	12 500	—	—	—
24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationskosten	3 000	3 000	—	—	3 000	3 000	—	—	—
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	24 000	24 000	—	—	24 000	24 000	—	—	—
27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	2 000	5 500	—	—	2 000	5 500	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	60 000	57 000	—	—	60 000	57 000	—	—	—
95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	256 611	309 114	—	—	256 611	309 114	—	—	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	256 611	309 114	—	—	256 611	309 114	—	—	—
	Gesamtsumme	**316 611**	**366 114**	z.E.	z.E.	**316 611**	**366 114**	z.E.	z.E.	—

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Nutzung des Reaktors Ispra I
Tranche 1973: 2 200 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.27	2.27.0					Dieses Ziel umfaßt die Bewirtschaftung des Reaktors und seine Nutzung im Rahmen der von der Forschungsanstalt Ispra auszuführenden Programme.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	527 874	527 874	Veranschlagt ist die Übernahme des Saldos des Sammelkontos Reaktor Ispra I (1.42.0).
			INSGESAMT	527 874	527 874	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.27 — Forschungsziel: Nutzung des Reaktors Ispra I
Tranche 1973: 2 200 000 RE (davon 108 126 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
94	Große Anlagen	500 000	527 874	532 000	532 000	500 000	527 874	532 000	532 000	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	500 000	527 874	532 000	532 000	500 000	527 874	532 000	532 000	
	Gesamtsumme	**500 000**	**527 874**	**532 000**	**532 000**	**500 000**	**527 874**	**532 000**	**532 000**	

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission
Tranche 1973: 1 722 000 RE
Berichtigung 1974: — 1 312 000 RE

Neue Tranche: 410 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.28	2.28.0					Dieses Forschungsziel umfaßt : — Tätigkeiten von öffentlichem Interesse, bei denen insbesondere Systemanalysetechniken angewandt werden : Sammlung und Analyse der Daten, Ausarbeitung von Modellen, Entwicklung von Rechenmethoden und Codes für Computer, Prüfung der Ergebnisse; — Prospektivstudien über die voraussichtliche Entwicklung elektronischer Computerbauelemente und zugehöriger peripher Anlagen. Entsprechend der Anmerkung im Protokoll des Rates über die Verabschiedung der Programmbeschlüsse betreffend die direkten Aktionen der Liste „B" wurde vereinbart, daß diese Tätigkeiten vom Haushaltsjahr 1974 an aus dem allgemeinen Teil des Haushaltsplans finanziert werden sollen. Mit Rücksicht auf diese Absicht der Haushaltsinstanzen des Rates einerseits und den Programmbeschluß des Rates andererseits wurde ein besonderes Sammelkonto (1.91) geschaffen, in dem die Ausgaben für dieses Forschungsziel verbucht und die Mittel aus Kapitel 26 (Posten 2652) des Einzelplans III — Kommission — des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften eingesetzt werden.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		99	Übernahme des Saldos des Sammelkontos 1.91	z.E.	z.E.	Dieser Gruppe wird das etwaige Saldo des Sammelkontos (1.91) „Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission" angerechnet.
			INSGESAMT	z.E.	z.E.	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.28 — Forschungsziel: Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission

Tranche 1973: 1 722 000 RE
Berichtigung 1974: — 1 312 000 RE

Neue Tranche: 410 000 RE (davon 20 000 RE als Reserve)

Bemerkung : Die Programmzuweisung ist auf 2,0 Mill. RE festgelegt worden; davon wurde 1973 eine Tranche von 1,722 Mill. RE eröffnet. Entsprechend dem Vermerk, der bei der Genehmigung der Programmbeschlüsse betreffend die direkten Aktionen der Liste „ B " in das Ratsprotokoll aufgenommen wurde, ist vereinbart worden, daß diese Tätigkeiten vom Haushaltsjahr 1974 an aus dem allgemeinen Teil des Haushaltsplans finanziert werden. Infolgedessen ist der Fälligkeitsplan dahingehend zu ändern, daß die Tranche auf den voraussichtlichen Bedarf für 1973 begrenzt wird.

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	8 297	—	—	—	8 297	—	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	8 297	—	—	—	8 297	—	—	—	—
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	12 254	—	—	—	12 254	—	—	—	—
94	Große Anlagen	61 516	—	—	—	61 516	—	—	—	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	307 933	—	—	—	307 933	—	—	—	—
99	Übernahme des Saldos des Sammelkontos 1.91	—	z.E.	z.E.	z.E.	—	z.E.	z.E.	z.E.	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	381 703	z.E.	z.E.	z.E.	381 703	z.E.	z.E.	z.E.	—
	Gesamtsumme	390 000	z.E.	z.E.	z.E.	390 000	z.E.	z.E.	z.E.	—

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Europäisches Datenübermittlungsnetz
Tranche 1973: 1 000 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederun nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.30	2.30.0					Diese Forschungstätigkeit wurde im Jahre 1972 im Rahmen der COST-Tätigkeiten (Aktion Nr. 11) auf fünf Jahre beschlossen; es handelt sich um die Beteiligung der Gemeinschaft am Abkommen über die Errichtung eines europäischen Informatiknetzes, in dem die Forschungsanstalt Ispra eines der Nodalzentren bilden wird.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	40 000	35 628	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
		50	Ausgaben für Verträge	40 000	50 000	Veranschlagt ist die Beteiligung an den Kosten für mit Spezialfirmen abzuschließenden Verträgen zur Untersuchung über die Konzeption, die Kontrollsprache und das Vorhaben des Quotencomputers.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	21 597	21 597	Veranschlagt ist die Benutzung des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 29 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	123 645	123 645	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für vier diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	225 242	230 870	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.30 — Forschungsziel: Europäisches Datenübermittlungsnetz
Tranche 1973: 1 000 000 RE (davon 20 533 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen					Voraussichtliche Zahlungen					
		1972 (1)	1973	1974	1975	1976	1972 (1)	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	102 195	5 000		16 000	17 000	78 195	5 000		29 056	20 476	2 468
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen		4 000					4 000				
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb		26 628	40 000				43 000	35 628			
50	Ausgaben für Verträge		90 000	40 000				72 000	50 000			
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	102 195	125 628	80 000	16 000	17 000	78 195	124 000	85 628	29 056	20 476	2 468
91	Personal	17 896					17 896					
92	Infrastruktur	51 716					51 716					
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	15 215					15 215					
94	Große Anlagen	12 203	22 728	21 597	24 000	24 000	12 203	22 728	21 597	24 000	24 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	—	102 644	123 645	112 000	112 000	—	102 644	123 645	112 000	112 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	97 030	125 372	145 242	136 000	136 000	97 030	125 372	145 242	136 000	136 000	—
	Gesamtsumme	**199 225**	**251 000**	**225 242**	**152 000**	**152 000**	**175 225**	**249 372**	**230 870**	**165 056**	**156 476**	**2 468**

(1) Einschließlich der 1973 noch vorhandenen Mittel aus 1972.

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Europäisches Informationszentrum für Computerprogramme (COST 12)
Tranche 1973: z.E.

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabenposten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.31	2.31.0					Bei diesem Forschungsziel werden — bis der Rat einen Beschluß über diese Programmaktion gefaßt hat — die Personalausgaben in Kapitel 9.50 — Vorläufig eingesetzte Mittel für die Aktion COST 12 — und die operationellen Ausgaben in Kapitel 98 des Einzelplans III des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften verbucht.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den technischen Dienstbetrieb	z.E.	z.E.	
		40	Investitionsausgaben	z.E.	z.E.	
		50	Ausgaben für Verträge	z.E.	z.E.	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		94	Große Anlagen	z.E.	z.E.	
		95	Wissenschaftliche Abteilungen	z.E.	z.E.	
			INSGESAMT	z.E.	z.E.	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.31 — Forschungsziel: Europäisches Informationszentrum für Computerprogramme (COST 12)
Tranche 1974: z.E.

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen			Voraussichtliche Zahlungen			
		1974	1975	1976	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN							
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
40	Investitionsausgaben	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
50	Ausgaben für Verträge	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN							
94	Große Anlagen	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
95	Wissenschaftliche Abteilungen	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
	Gesamtsumme	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Forschung auf vertraglicher Grundlage
Tranche 1973: 956 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.40	2.40.0					Im Rahmen dieses Forschungsziels sollen Dritten gegen Vergütung Mittel oder technische Verfahren zur Verfügung gestellt werden. Für die Durchführung wurde ein besonderes Sammelkonto (1.92) eingerichtet, in dem alle Ausgaben für dieses Ziel sowie ihre Deckung aus Mitteln von Dritten oder aus dem Forschungsziel selbst (Übernahme des Saldos, das nicht durch Erstattungen von Dritten für geleistete Dienste gedeckt wird) verbucht werden.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	—	15 000	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		99	Übernahme des Sammelkontos 1.92	462 410	462 410	Veranschlagt sind die Mittel für die Übernahme des Saldos des Sammelkontos 1.92.0 „Kontraktforschung“.
			INSGESAMT	462 410	477 410	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.40 — Forschungsziel: Forschung auf vertraglicher Grundlage
Tranche 1973: 956 000 RE (davon 89 470 RE als Reserve)

Bemerkung : Es wurde vereinbart, die für 1973 vorgeschlagene Tranche auf die in den Haushaltsjahren 1973 und 1974 benötigten Mittel zu beschränken (unter Berücksichtigung der Reserve); die Programmzuweisung wurde auf 1 850 000 RE festgesetzt.

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 000	—	—	—	5 000	—	—	—	—
27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	5 000	—	—	—	5 000	—	—	—	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	40 000	—	—	—	25 000	15 000	—	—	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	50 000	—	—	—	35 000	15 000	—	—	—
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	28 817	—	—	—	28 817	—	—	—	—
94	Große Anlagen	196 998	—	—	—	196 998	—	—	—	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	128 305	—	—	—	128 305	—	—	—	—
99	Übernahme des Saldos des Sammelkontos 1.92	—	462 410	—	—	—	462 410	—	—	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	354 120	462 410	—	—	354 120	462 410	—	—	—
	Gesamtsumme	**404 120**	**462 410**	—	—	**389 120**	**477 410**	—	—	—

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Standards und Referenzsubstanzen
Tranche 1973: 6 200 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.51	2.51.0					Bei diesem Forschungsziel sind die Mittelansätze 1974 für die Forschungen über die „Standards und Referenzsubtanzem" in einem Kapitel zusammengefaßt.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		11	Personalausgaben	3 000	3 000	
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	17 000	17 000	
		27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	5 000	5 000	
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	130 000	123 800	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
		50	Ausgaben für Verträge	8 000	8 000	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	287 194	287 194	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	11 171	11 171	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 15 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	1 205 543	1 205 543	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 39 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	1 666 908	1 660 708	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.51 — Forschungsziel: Standards und Referenzsubstanzen
Tranche 1973: 6 200 000 RE (davon 100 897 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
11	Personalausgaben	3 000	3 000	3 100	3 100	3 000	3 000	3 100	3 100	—
13	Dienstreise- und Fahrkosten	12 000	—	—	—	12 000	—	—	—	—
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	15 000	17 000	17 000	17 000	15 000	17 000	17 000	17 000	—
27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	4 000	5 000	4 200	4 200	4 000	5 000	4 200	4 200	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	109 000	130 000	121 000	121 000	76 200	123 800	117 800	117 800	45 400
50	Ausgaben für Verträge	8 000	8 000	8 700	8 700	6 400	8 000	8 600	8 600	1 800
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	151 000	163 000	154 000	154 000	116 600	156 800	150 700	150 700	47 200
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	238 514	287 194	254 000	254 000	238 514	287 194	254 000	254 000	—
94	Große Anlagen	11 900	11 171	13 000	13 000	11 900	11 171	13 000	13 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	1 054 781	1 205 543	1 067 000	1 067 000	1 054 781	1 205 543	1 067 000	1 067 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 305 195	1 503 908	1 334 000	1 334 000	1 305 195	1 503 908	1 334 000	1 334 000	—
	Gesamtsumme	**1 456 195**	**1 666 908**	**1 488 000**	**1 488 000**	**1 421 795**	**1 660 708**	**1 484 700**	**1 484 700**	**47 200**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Umweltschutz
Tranche 1973: 15 850 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.52	2.52.0					Bei diesem Forschungsziel sind die Mittelansätze 1974 für die Forschungen über den „Umweltschutz" in einem Kapitel zusammengefaßt.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	7 000	7 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für Fortbildungsaufenthalte oder Umschulungskurse für 3 bis 5 Beamte, die früher im Nuklearsektor tätig waren und die sich insbesondere auf folgenden Gebieten ausbilden müssen : Verfahren der Modelle über die Verbreitung der Luftverschmutzung, Datenbanken für chemische Erzeugnisse, Teledetektion der Luft- und Wasserverschmutzung usw.
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	418 000	401 000	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, sowie einige Investitionsausgaben und insbesondere die Ausgaben für den Kauf eines Teilchenzählers für Wassermessungen von einem Betrag von 25 000 RE.
		50	Ausgaben für Verträge	20 000	18 000	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	708 954	708 954	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	153 413	153 413	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 206 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	2 874 757	2 874 757	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 93 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	4 182 124	4 163 124	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.52 — Forschungsziel: Umweltschutz
Tranche 1973: 15 850 000 RE (davon 417 471 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 000	—	—	—	5 000	—	—	—	—
14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	6 000	7 000	6 500	6 500	6 000	7 000	6 500	6 500	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	426 765	418 000	466 000	466 000	298 800	401 000	454 825	454 825	167 315
50	Ausgaben für Verträge	10 000	20 000	11 000	11 000	8 000	18 000	10 800	10 800	4 400
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	447 765	445 000	483 500	483 500	317 800	426 000	472 125	472 125	171 715
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	603 013	708 954	642 000	642 000	603 013	708 954	642 000	642 000	—
94	Große Anlagen	154 149	153 413	164 000	164 000	154 149	153 413	164 000	164 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	2 386 478	2 874 757	2 540 000	2 540 000	2 386 478	2 874 757	2 540 000	2 540 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	3 143 640	3 737 124	3 346 000	3 346 000	3 143 640	3 737 124	3 346 000	3 346 000	—
	Gesamtsumme	**3 591 405**	**4 182 124**	**3 829 500**	**3 829 500**	**3 461 440**	**4 163 124**	**3 818 125**	**3 818 125**	**171 715**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Fernmessung irdischer Lagerstätten
Tranche 1973: 1 050 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.53	2.53.0					
			PRIMÄRVEBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	16 300	16 800	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
		50	Ausgaben für Verträge	3 150	3 120	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	73 109	73 109	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	56 599	56 599	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 76 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	123 645	123 645	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 4 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	272 803	273 273	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.53 — Forschungsziel: Fernmessung irdischer Lagerstätten
Tranche 1973: 1 050 000 RE (davon 37 697 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise und Fahrkosten	1 500	—	—	—	1 500	—	—	—	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	15 500	16 300	15 900	10 600	10 100	16 800	15 390	12 400	3 600
50	Ausgaben für Verträge	3 000	3 150	3 400	3 600	2 400	3 120	3 360	3 560	720
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	20 000	19 450	19 300	19 300	14 000	19 920	18 750	15 960	4 320
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	60 537	73 109	64 000	64 000	60 537	73 109	64 000	64 000	—
94	Große Anlagen	56 819	56 599	60 000	60 000	56 819	56 599	60 000	60 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	102 644	123 645	109 000	109 000	102 644	123 645	109 000	109 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	220 000	253 353	233 000	233 000	220 000	253 353	233 000	233 000	—
	Gesamtsumme	**240 000**	**272 803**	**252 300**	**247 200**	**234 000**	**273 273**	**251 750**	**248 960**	**4 320**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Neue Technologien
Tranche 1973: 3 050 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.54	2.54.0					Dieses Forschungsziel umfaßt die Untersuchung über die Sonnenenergie und über das Rohstoff- Recycling.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	65 500	64 520	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
		50	Ausgaben für Verträge	47 000	46 600	Veranschlagt sind die Ausgaben für Verträge über Studien über selektive Oberflächen, Halbleiter, Umwandlung der Sonnenenergie, technisch-wirtschaftliche Beurteilung autonomer Aggregate (Sonnenenergie) und die Beschaffung von Daten (Wiederverwendung von Rohstoffen).
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	169 755	169 755	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	12 660	12 660	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 17 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	463 670	463 670	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 15 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	758 585	757 205	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.54 — Forschungsziel: Neue Technologien
Tranche 1973: 3 050 000 RE (davon 189 415 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	62 170	65 500	106 000	106 000	43 500	64 520	93 000	93 000	45 650
50	Ausgaben für Verträge	45 000	47 000	48 000	48 000	36 000	46 600	48 000	48 000	9 400
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	107 170	112 500	154 000	154 000	79 500	111 120	141 000	141 000	55 050
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	140 732	169 755	150 000	150 000	140 732	169 755	150 000	150 000	—
94	Große Anlagen	13 182	12 660	14 000	14 000	13 182	12 660	14 000	14 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	384 916	463 670	410 000	410 000	384 916	463 670	410 000	410 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	538 830	646 085	574 000	574 000	538 830	646 085	574 000	574 000	—
	Gesamtsumme	**646 000**	**758 585**	**728 000**	**728 000**	**618 330**	**757 205**	**715 000**	**715 000**	**55 050**

TITEL 2 — GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Leitung und Koordination
Tranche 1973: 7 684 000 RE (1)

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
2.90	2.90.0					Dieses Forschungsziel umfaßt die allgemeine Leitung, die Koordinierung und die Verwaltung der Programme der Gemeinsamen Forschungsstelle sowie bestimmte Investitionen von allgemeinem Interesse.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 937 233	1 937 233	Die Eigenausgaben der Generaldirektion und die Ausgaben für außergewöhnliche Investitionen sind im Sammelkonto 1.20 (allgemeine Infrastruktur) veranschlagt, da sie ausschließlich allgemeinen Charakter haben. Sie werden zu Lasten des Forschungsziels „Leitung und Koordination" durch Inrechnungstellung verbucht. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen : — spezifische Investitionen (1.20.5) 250 000 RE — Eigenausgaben der Generaldirektion (einschließlich der Personalkosten, 55 Beamte und Atomanlagenbedienstete und 4 örtliche Bedienstete) 1 182 137 RE — Anteil an der Finanzierung der Infrastruktur von Ispra 505 096 RE
			INSGESAMT	1 937 233	1 937 233	

(1) Siehe Bemerkung beim Fälligkeitsplan dieses Kapitels.

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 2 — Kapitel 2.90 — Forschungsziel: Leitung und Koordination
Tranche 1973 : 7 684 000 RE (davon 287 907 RE als Reserve)

Bemerkung : Aus dem vorliegenden Fälligkeitsplan geht hervor, daß die für dieses Forschungsziel voraussichtlich erforderliche Summe 7,684 Mill. RE beträgt, während die Programmzuweisung auf 8,100 Mill. RE festgelegt wurde. Daher entspricht die für 1973 vorgeschlagene Tranche dem Bedarf von 1973-1976 wie er zur Zeit vorgesehen ist.

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
92	Infrastruktur	1 744 860	1 937 233	1 857 000	1 857 000	1 744 860	1 937 233	1 857 000	1 857 000	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 744 860	1 937 233	1 857 000	1 857 000	1 744 860	1 937 233	1 857 000	1 857 000	
	Gesamtsumme	**1 744 860**	**1 937 233**	**1 857 000**	**1 857 000**	**1 744 860**	**1 937 233**	**1 857 000**	**1 857 000**	

TITEL 3 — GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Ausbildung
Tranche 1973: 4 500 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Erläuterungen
3.11	3.11.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		13	Dienstreise- und Fahrkosten	9 000	9 000	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des diesem Forschungsziel zugewiesenen Personals.
		14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	100 000	70 000	Veranschlagt ist ein jährlicher Pauschalbetrag zur Finanzierung der beruflichen Weiterbildung des wissenschaftlichen und technischen Personals der Kommission durch Besuch von geeigneten Kursen, insbesondere von Nach- und Umschulungskursen.
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 000	5 000	Veranschlagt sind vor allem die Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Regierungs- und sonstigen Sachverständigen, die zu Studien- und Arbeitsgruppen einberufen werden.
		60	Sonstige Ausgaben	866 000	740 000	Veranschlagt sind die Maßnahmen der Kommission zugunsten junger Wissenschaftler und Techniker, zur Förderung einer gründlichen nachuniversitären Ausbildung von Forschern und Ingenieuren sowie zur regelmäßigen Auffrischung der Kenntnisse dieser Forscher und Ingenieure — nicht des Personals der Kommission — während ihrer beruflichen Laufbahn.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	141 241	141 241	Veranschlagt sind die Personalausgaben für : 3 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 RE = 80 179,92 RE 2 Bedienstete der Laufbahngruppe B zu 14 960,12 RE = 29 920,24 RE 2 Bedienstete der Laufbahngruppe C zu 10 380,22 RE = 31 140,66 RE Insgesamt : 141 240,82 RE
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 871	1 871	
			INSGESAMT	1 123 112	967 112	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 3 — Kapitel 3.11 — Forschungsziel: Ausbildung
Tranche 1973: 4 500 000 RE

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN									
13	Dienstreise- und Fahrkosten	8 000	9 000	9 500	10 000	8 000	9 000	9 500	10 000	
14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	100 000	100 000	100 000	100 000	70 000	70 000	120 000	110 000	30 000
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	4 000	5 000	5 500	6 000	4 000	5 000	5 500	6 000	
60	Sonstige Ausgaben	848 000	866 000	866 000	868 000	430 000	740 000	900 000	900 000	478 000
	INSGESAMT	960 000	980 000	981 000	984 000	512 000	824 000	1 035 000	1 026 000	508 000
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN									
91	Inanspruchnahme des Personals	119 287	141 241	155 400	171 093	119 287	141 241	155 400	171 093	
92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 708	1 871	2 100	2 300	1 708	1 871	2 100	2 300	
	INSGESAMT	120 995	143 112	157 500	173 393	120 995	143 112	157 500	173 393	
	Gesamtsumme	**1 080 995**	**1 123 112**	**1 138 500**	**1 157 393**	**632 995**	**967 112**	**1 192 500**	**1 199 393**	**508 000**

TITEL 3 — GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Materialprüfreaktoren
Tranche 1973: 215 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
3.12	3.12.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 000	5 000	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des diesem Forschungsziel zugewiesenen Personals.
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	10 000	10 000	Veranschlagt sind insbesondere die Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Regierungs- und sonstigen Sachverständigen, die zu Studien- und Arbeitsgruppen einberufen werden.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	37 107	37 107	Veranschlagt sind die Personalausgaben für : 1 Bediensteten der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 RE = 26 726,64 RE 1 Bediensteten der Laufbahngruppe C zu 10 380,22 RE = 10 380,22 RE Insgesamt 37 106,86 RE
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	493	493	
			INSGESAMT	52 600	52 600	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 3 — Kapitel 3.12 — Forschungsziel: Materialprüfreaktoren
Tranche 1973: 215 000 RE

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN									
13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	10 000	10 000	8 000	8 200	10 000	10 000	8 000	8 200	
	INSGESAMT	15 000	15 000	13 000	13 200	15 000	15 000	13 000	13 200	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN									
91	Inanspruchnahme des Personals	33 918	37 107	40 800	44 859	33 918	37 107	40 800	44 859	
92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	483	493	540	600	483	493	540	600	
	INSGESAMT	34 401	37 600	41 340	45 459	34 401	37 600	41 340	45 459	
	Gesamtsumme	**49 401**	**52 600**	**54 340**	**58 659**	**49 401**	**52 600**	**54 340**	**58 659**	

TITEL 3 — GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Kontrollierte thermonukleare Fusion und Plasmaphysik

Tranche 1971:	**38 400 000 RE**	
Berichtigung in 1972:	**1 537 000 RE**	**(Personal 1971)**
Gesamtbetrag für 1971:	**39 937 000 RE**	
Tranche 1972:	**6 563 000 RE**	
Gesamtbetrag für 1972:	**46 500 000 RE**	**(Zuweisung Ratsbeschluß vom 21.6.1971)**
Tranche 1973:	**9 696 000 RE**	**(Zuweisung Ratsbeschluß vom 5.2.1973)**
Insgesamt:	**56 196 000 RE**	**(Programmzuweisung insgesamt)**

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
3.20	3.20.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		11	Personalausgaben	7 500	7 500	Veranschlagt sind die Mittel für : — die Beschäftigung von Aushilfskräften bei Arbeitsüberlastung und bei Erkrankung von Bediensteten; — Schreibarbeiten außerhalb des Hauses.
		13	Dienstreise- und Fahrkosten	27 000	27 000	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des diesem Forschungsziel zugewiesenen Personals.
		22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	2 800	2 800	Veranschlagt ist vor allem der Kauf von elektronischen Rechenmaschinen für bestimmte wissenschaftliche Berechnungen.
		23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	600	600	Veranschlagt sind die Kosten für Erfrischungen und gelegentliche Imbisse, die bei internen Sitzungen gereicht werden.
		24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 100	1 100	Die Mittel dieses Postens wurden unter Zugrundelegung der Zahl von Besuchern aus den Mitgliedstaaten und aus Drittländern berechnet.
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	37 000	37 000	Veranschlagt sind insbesondere die Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Regierungs- und sonstigen Sachverständigen, die zu Verbindungs-, Studien- und Arbeitsgruppen einberufen werden.
		50	Ausgaben für Verträge	— 265 300	9 000 000	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	2 949 384	2 949 384	Veranschlagt sind die Personalausgaben für : 84 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 RE = 2 245 037,76 RE 45 Bedienstete der Laufbahngruppe B zu 14 960,12 RE = 673 205,40 RE 3 Bedienstete der Laufbahngruppe C zu 10 380,22 RE = 31 140,66 RE Insgesamt : 2 949 383,82 RE
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	39 016	39 016	
			INSGESAMT	2 799 100	12 064 400	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 3 — Kapitel 3.20 — Forschungsziel: Kontrollierte thermonukleare Fusion und Plasmaphysik

Tranche 1971:	38 400 000 RE	
Berichtigung in 1972:	1 537 000 RE	(Personal 1971)
Gesamtbetrag für 1971:	39 937 000 RE	
Tranche 1972:	6 563 000 RE	
Gesamtbetrag für 1972:	46 500 000 RE	(Zuweisung Ratsbeschluß vom 21.6.1971)
Tranche 1973:	9 696 000 RE	(Zuweisung Ratsbeschluß vom 5.2.1973)
Insgesamt:	56 196 000 RE	(Programmzuweisung insgesamt)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen					Voraussichtliche Zahlungen					
		1971 (1)	1972 (2)	1973	1974	1975	1971 (3)	1972 (4)	1973	1974	1975	1976 und spätere Haushaltsjahre
11	Personalausgaben	—	11 618	7 000	7 500	8 000	—	11 618	7 000	7 500	8 000	
12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	—	9 400	—	—	—	—	9 400	—	—	—	
13	Dienstreise- und Fahrkosten	—	11 863	25 000	27 000	29 000	—	11 863	25 000	27 000	29 000	
22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	—	—	2 600	2 800	3 000	—	—	2 600	2 800	3 000	
23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	—	—	500	600	700	—	—	500	600	700	
24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	—	1 000	1 000	1 100	1 200	—	1 000	1 000	1 100	1 200	
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	—	26 714	35 000	37 000	39 700	—	26 714	35 000	37 000	39 700	
50	Ausgaben für Verträge	3 748 987	34 582 160	6 083 289	—265 300	—	3 748 987	12 293 160	9 000 000	9 000 000	9 000 000	1 106 989
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	3 748 987	34 642 755	6 154 389	—189 300	81 600	3 748 987	12 353 755	9 071 100	9 076 000	9 081 600	1 106 989
91	Personal	1 495 274	1 629 707	2 309 694	2 949 384	3 244 300	1 495 274	1 629 707	2 309 694	2 949 384	3 244 300	
92	Infrastruktur	—	14 247	33 047	39 016	42 900	—	14 247	33 047	39 016	42 900	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 495 274	1 643 954	2 342 741	2 988 400	3 287 200	1 495 274	1 643 954	2 342 741	2 988 400	3 287 200	
	Gesamtsumme	**5 244 261**	**36 286 709**	**8 497 130**	**2 799 100**	**3 368 800**	**5 244 261**	**13 997 709**	**11 413 841**	**12 064 400**	**12 368 800**	**1 106 989**

(1) Bereits vorgenommene Mittelbindungen.
(2) Bereits vorgenommene Mittelbindungen zu Lasten der Mittel 1972 und der noch vorhandenen Mittel von 1972 und 1973.
(3) Endgültige Durchführung.
(4) Einschließlich der auf das folgende Haushaltsjahr übertragenen Mittel.

TITEL 3 — GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz

Tranche 1971:	**1 947 000 RE**	
Berichtigung in 1972:	**1 491 000 RE**	**(Personal 1971)**
Gesamtbetrag für 1971:	**3 438 000 RE**	
Tranche 1972:	**13 897 000 RE**	
Gesamtbetrag für 1972:	**17 335 000 RE**	**(Zuweisung Ratsbeschluß vom 21.6.1971)**
Tranche 1973:	**1 551 000 RE**	**(Zuweisung Ratsbeschluß vom 5.2.1973)**
Insgesamt:	**18 886 000 RE**	**(Programmzuweisung insgesamt)**

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
3.30	3.30.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		11	Personalausgaben	3 200	3 200	Veranschlagt sind die Mittel für : — die Beschäftigung von Aushilfskräften bei Arbeitsüberlastung und bei Erkrankung von Bediensteten; — Schreibarbeiten außerhalb des Hauses.
		13	Dienstreise- und Fahrkosten	28 000	28 000	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des diesem Forschungsziel zugewiesenen Personals.
		22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	z.E.	z.E.	
		23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	300	300	Veranschlagt sind die Kosten für Erfrischungen und gelegentliche Imbisse, die bei internen Sitzungen gereicht werden.
		24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationswecke	2 800	2 800	Die Mittel dieses Postens wurden unter Zugrundelegung der Zahl von Besuchern aus den Mitgliedstaaten und aus Drittländern berechnet.
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	30 000	30 000	Veranschlagt sind insbesondere die Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Regierungs- und sonstigen Sachverständigen, die zu Studien- und Arbeitsgruppen einberufen werden.
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	112 000	110 000	Veranschlagt sind die laufenden Forschungskosten der in Ispra tätigen Biologie-Gruppe.
		40	Investitionsausgaben	—	—	
		50	Ausgaben für Verträge	z.E.	1 750 000	
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	1 812 428	1 812 428	Veranschlagt sind die Personalausgaben für : 52 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 RE = 1 389 785,28 RE 16 Bedienstete der Laufbahngruppe B zu 14 960,12 RE = 239 361,92 RE 6 Bedienstete der Laufbahngruppe C zu 10 380,22 RE = 62 281,32 RE 3 Atomanlagenbedienstete zu 11 666,67 RE = 35 000,01 RE 10 örtliche Bedienstete zu 8 600,— RE = 86 000,— RE Insgesamt : 1 812 438,53 RE
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	353 970	353 970	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme der Infrastruktur : — der GFS (300 000 RE) — Unterhalt des dort für die Biologie beschäftigen Personals, — der Zentralverwaltung — indirekte Aktion — (23 970 RE).
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	13 837	13 837	
			INSGESAMT	2 356 535	4 104 535	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 3 — Kapitel 3.30 — Forschungsziel: Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz

Tranche 1971:	1 947 000 RE	
Berichtigung in 1972:	1 491 000 RE	(Personal)
Gesamtbetrag für 1971:	3 438 000 RE	
Tranche 1972:	13 897 000 RE	
Gesamtbetrag für 1972:	17 335 000 RE	(Zuweisung Ratsbeschluß vom 21.6.1971)
Tranche 1973:	1 551 000 RE	(Zuweisung Ratsbeschluß vom 5.2.1973)
Insgesamt:	18 886 000 RE	(Programmzuweisung insgesamt)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen					Voraussichtliche Zahlungen					
		1971 (1)	1972 (2)	1973	1974	1975	1971 (3)	1972 (4)	1973	1974	1975	1976 und spätere Haushaltsjahre
11	Personalausgaben	—	2 319	3 000	3 200	3 400	—	2 319	3 000	3 200	3 400	
13	Dienstreise- und Fahrkosten	—	18 003	25 000	28 000	29 000	—	18 003	25 000	28 000	29 000	
22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	—	—	z.E.	z.E.	z.E.	—	—	z.E.	z.E.	z.E.	
23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	—	200	300	300	400	—	200	300	300	400	
24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	—	1 500	2 500	2 800	2 900	—	1 500	2 500	2 800	2 900	
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	—	22 624	28 000	30 000	32 000	—	22 624	28 000	30 000	32 000	
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	135 895	194 115	105 000	112 000	120 000	92 151	113 665	160 000	110 000	120 000	71 194
40	Investionsausgaben	2 232	65	—	—	—	1 110	1 122	65	—	—	
50	Ausgaben für Verträge	1 349 722	6 718 721	696 000	—	—	1 262 434	1 848 643	1 900 000	1 750 000	1 750 000	253 366
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 487 849	6 957 547	859 800	176 300	187 700	1 355 695	2 008 076	2 118 865	1 924 300	1 937 700	324 560
91	Personal	1 354 718	1 246 779	1 633 862	1 812 428	1 769 554	1 354 718	1 246 779	1 633 862	1 812 428	1 769 554	
92	Infrastruktur	—	311 671	338 380	353 970	356 400	—	311 671	338 380	353 970	356 400	
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	—	385	9 620	13 837	15 200	—	385	9 620	13 837	15 200	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 354 718	1 558 835	1 981 862	2 180 235	2 141 154	1 354 718	1 558 835	1 981 862	2 180 235	2 141 154	
	Gesamtsumme	2 842 567	8 516 382	2 841 662	2 356 535	2 328 854	2 710 413	3 566 911	4 100 727	4 104 535	4 078 854	324 560

(1) Bereits vorgenommene Mittelbindungen.
(2) Bereits vorgenommene Mittelbindungen zu Lasten der Mittel 1972 und der noch vorhandenen Mittel von 1972 und 1973.
(3) Endgültige Durchführung.
(4) Einschließlich der auf das folgende Haushaltsjahr übertragenen Mittel.

TITEL 3 — GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Dragon-Abkommen

Tranche 1970:	**6 110 000 RE**	
Berichtigung in 1972:	**461 000 RE**	**(Personal 1970 + 1971)**
Tranche 1972:	**329 000 RE**	
Insgesamt:	**6 900 000 RE**	**(Zuweisung Ratsbeschluß vom 30.6.1969)**
Tranche 1973:	**10 630 000 RE**	**(Zuweisung Ratsbeschluß vom 17.11.1972)**
Insgesamt:	**17 530 000 RE**	**(Programm insgesamt)**

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Erläuterungen
3.40	3.40.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 300	5 300	Veranschlagt sind die Reise- und Fahrkosten des diesem Forschungsziel zugewiesenen Personals.
		26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	z.E.	
		50	Ausgaben für Verträge	— 49 626	3 000 000	Veranschlagt ist die Teilnahme der Gemeinschaft am Dragon-Abkommen unter Berücksichtigung der Verlängerung dieses Abkommens vom 1.4.1973 bis 31.3.1976. Die Verpflichtungsermächtigung entspricht der sich aus der Verlängerung ergebenden Gesamtverpflichtung für die Laufzeit des Abkommens. Die Beteiligung der Kommission beträgt 47,1 % der Gesamtverpflichtung. Veranschlagt ist die Zahlungsermächtigung für die Beteiligung der Gemeinschaft an den im Budget des Abkommens für das Haushaltsjahr vorgesehenen tatsächlichen Ausgaben.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	487 467	487 467	Veranschlagt sind die Personalausgaben für : 16 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 RE = 427 626,24 RE 4 Bedienstete der Laufbahngruppe B zu 14 960,12 RE = 59 840,48 RE Insgesamt : 487 466,72 RE
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	6 445	6 445	
			INSGESAMT	449 586	3 499 212	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 3 — Kapitel 3.40 — Forschungsziel: Dragon-Abkommen

Tranche 1970:	6 110 000 RE	
Berichtigung in 1972:	461 000 RE	(Personal 1970 + 1971)
Tranche 1972:	329 000 RE	
Insgesamt:	6 900 000 RE	(Zuweisung Ratsbeschluß vom 30.6.1969)
Tranche 1973:	10 630 000 RE	(Zuweisung Ratsbeschluß vom 17.11.1972)
Insgesamt:	17 530 000 RE	(Programm insgesamt)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen						Voraussichtliche Zahlungen					
		1970/1971 (1)	1972 (2)	1973	1974	1975	1976	1970/1971 (3)	1972 (4)	1973	1974	1975	1976 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	—	4 354	5 000	5 300	5 700	1 500	—	4 354	5 000	5 300	5 700	1 500
26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	—	—	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.	—	—	z.E.	z.E.	z.E.	z.E.
50	Ausgaben für Verträge	4 200 000	1 958 016	9 222 966	—49 626	—	—	4 200 000	1 548 016	3 700 000	3 000 000	2 500 000	383 340
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	4 200 000	1 962 370	9 227 966	—44 326	5 700	1 500	4 200 000	1 552 370	3 705 000	3 005 300	2 505 700	384 840
91	Personal	334 478	201 871	445 071	487 467	536 214	147 500	334 478	201 871	445 071	487 467	536 214	147 500
92	Infrastruktur	—	2 274	6 370	6 445	7 100	2 000		2 274	6 370	6 445	7 100	2 000
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	334 478	204 145	451 441	493 912	543 314	149 500	334 478	204 145	451 441	493 912	543 314	149 500
	Gesamtsumme	**4 534 478**	**2 166 515**	**9 679 407**	**449 586**	**549 014**	**151 000**	**4 534 478**	**1 756 515**	**4 156 441**	**3 499 212**	**3 049 014**	**534 340**

(1) Bereits vorgenommene Mittelbindungen.
(2) Bereits vorgenommene Mittelbindungen zu Lasten der Mittel 1972 und der noch vorhandenen Mittel von 1972 und 1973.
(3) Endgültige Durchführung.
(4) Einschließlich der auf das folgende Haushaltsjahr übertragenen Mittel.

TITEL 3 — GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Bezugssubstanzen und Normalvergleichsmethoden (Referenzbüro der Gemeinschaften)
Tranchen 1973: 1 900 000 RE

(in RE)

Kap	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
3.51	3.51.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		11	Personalausgaben	5 000	5 000	Veranschlagt sind die Mittel für : — die Beschäftigung von Aushilfskräften bei Überlastung mit Sekretariatsarbeiten bei Arbeitssitzungen außerhalb der Zentralverwaltung, — Schreibarbeiten außerhalb des Hauses.
		13	Diensreise- und Fahrkosten	18 500	18 500	Veranschlagt sind die Reise- und Fahrkosten des diesem Forschungsziel zugewiesenen Personals.
		22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	10 000	10 000	Veranschlagt ist insbesondere der Kauf einer Lochband-Schreibmaschine, von Spezialmöbeln für die Einordnung der Referenzsubstanzen und von elektronischen Rechenmaschinen.
		23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	500	500	Veranschlagt sind die Kosten für Erfrischungen und gelegentliche Imbisse, die bei internen Sitzungen gereicht werden.
		24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 500	1 500	Die Mittel dieses Postens wurden unter Zugrundelegung der Zahl von Besuchern aus den Mitgliedstaaten und aus Drittländern berechnet.
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	28 000	28 000	Veranschlagt sind insbesondere die Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Regierungs- und sonstigen Sachverständigen, die zu Studien- und Arbeitsgruppen einberufen werden.
		26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	50 000	50 000	Veranschlagt sind die Ausgaben, die sich aus der Konsultation von Sachverständigen, aus der Ausführung oder aus dem Kauf von Untersuchungen und Erbebungen ergeben. Bei der Berechnung wurde davon ausgegangen daß die Kosten für die Untersuchungen und die Honorare der Sachverständigen während der Ausführung des BCR-Programms auf einem Stand von jährlich 50 000 RE gehalten werden.
		27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	3 000	3 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für periodische oder nichtperiodische Veröffentlichungen.
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	40 000	40 000	Veranschlagt ist in erster Linie der Kauf der Rohstoffe zur Herstellung der zertifizierten Referenzsubstanzen sowie ihre Konditionierung, ihre Verpackung und ihr Verkehr zwischen den verschiedenen nationalen Laboratorien.
		50	Ausgaben für Verträge	363 500	300 000	Veranschlagt sind die Mittel zur Finanzierung von Verträgen zu geteilten Kosten in Forschungsinstituten der Mitgliedsländer über die in der Programmentscheidung aufgeführten Themen.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	115 901	115 901	Veranschlagt sind die Personalausgaben für : 3 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 RE = 80 179,92 RE 1 Bediensteten der Laufbahngruppe B zu 14 960,12 RE = 14 960,12 RE 2 Bedienstete der Laufbahngruppe C zu 10 280,22 RE = 20 760,44 RE Insgesamt : 115 900,48 RE
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 532	1 532	
			INSGESAMT	637 433	573 933	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 3 — Kapitel 3.51 — Forschungsziel: Bezugssubstanzen und Normalvergleichsmethoden (Referenzbüro der Gemeinschaften)
Tranche 1973: 1 900 000 RE

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN									
11	Personalausgaben	5 000	5 000	5 000	—	5 000	5 000	5 000	—	—
13	Dienstreise- und Fahrkosten	10 500	18 500	23 500	—	10 500	18 500	23 500	—	—
22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	10 000	10 000	10 000	—	10 000	10 000	10 000	—	—
23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	500	500	500	—	500	500	500	—	—
24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 000	1 500	2 000	—	1 000	1 500	2 000	—	—
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	25 000	28 000	30 000	—	25 000	28 000	30 000	—	—
26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	50 000	50 000	50 000	—	25 000	50 000	50 000	25 000	—
27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	3 000	3 000	3 000	—	2 000	3 000	3 000	1 000	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	30 000	40 000	50 000	—	15 000	40 000	45 000	25 000	—
50	Ausgaben für Verträge	300 000	363 500	451 500	—	100 000	300 000	410 000	300 000	—
	INSGESAMT	435 000	520 000	625 500	—	194 000	456 500	579 000	351 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN									
91	Inanspruchnahme des Personals	71 864	115 901	127 490	—	71 864	115 901	127 490	—	—
92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 029	1 532	1 684	—	1 029	1 532	1 684	—	—
	INSGESAMT	72 893	117 433	129 174	—	72 893	117 433	129 174	—	—
	Gesamtsumme	**507 893**	**637 433**	**754 674**	—	**266 893**	**573 933**	**708 174**	**351 000**	—

TITEL 3 — GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Umweltschutz (Umweltbelastungen)
Tranche 1973: 6 300 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
3.52	3.52.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		11	Personalausgaben	6 000	6 000	Veranschlagt sind die Mittel für : — die Beschäftigung von Aushilfskräften bei Arbeitsüberlastung bei Sitzungen und bei Krankheit von Bediensteten, — Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses.
		13	Dienstreise- und Fahrkosten	12 000	12 000	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des diesem Programm zugewiesenen Personals zu folgenden Zwecken : — Diskussion des Programms mit nationalen Sachverständigen, — Aushandlung der Verträge, — Beteiligung an Kolloquien und Vorträgen, um sich über den wissenschaftlichen Fortschritt auf dem laufenden zu halten.
		22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 500	1 500	Veranschlagt ist insbesondere der Kauf einer elektronischen Rechenmaschine für die Verarbeitung der Daten bestimmter geplanter Forschungen.
		23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	500	500	Veranschlagt sind die Kosten für Erfrischungen und gelegentlich für Imbisse, die bei internen Sitzungen gereicht werden.
		24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 500	2 500	Veranschlagt sind die Ausgaben anläßlich von : — Konsultationen oder Sitzungen von Sachverständigen und Verantwortlichen für die Umweltforschung in den Mitgliedstaaten und in Drittländern, — Sitzungen des Beratenden Ausschusses für Umweltforschung sowie der Verwaltungsausschüsse.
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	28 000	28 000	Veranschlagt sind insbesondere die Reise-, Aufenthalts- und Nebenkosten der Regierungs- und sonstigen Sachverständigen, die zu Studien- und Arbeitsgruppen sowie zu den Sitzungen des Beratenden Ausschusses und der Verwaltungsausschüsse einberufen werden.
		27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	2 000	2 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für periodische oder nichtperiodische Veröffentlichungen.
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	4 000	4 000	Veranschlagt sind vor allem bestimmte Software- Arbeiten sowie der Kauf von Material für die Entwicklung analytischer Methodologien.
		50	Ausgaben für Verträge	2 247 500	1 745 000	Veranschlagt sind Mittel zur Finanzierung der ersten Verträge auf folgenden Gebieten : — Epidemiologie, — ökologische Wirkungen von Wasserschadstoffen, — Auswirkungen der Mikroschadstoffe auf die Gesundheit, — Datenbank für Umweltchemikalien, — Schadwirkung von Blei.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	90 560	90 560	Veranschlagt sind die Personalausgaben für : — 3 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 = 80 179,92 RE — 1 Bedienstete der Laufbahngruppe C zu 10 380,22 = 10 380,22 RE Insgesamt : 90 560,14 RE
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 201	1 201	
			INSGESAMT	2 395 761	1 893 261	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 3 — Kapitel 3.52 — Forschungsziel: Umweltschutz (Umweltbelastungen)
Tranche 1973: 6 300 000 RE

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN									
11	Personalausgaben	5 000	6 000	6 300		5 000	6 000	6 300	—	
13	Dienstreise- und Fahrkosten	10 000	12 000	15 000		10 000	12 000	15 000	—	
22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 500	1 500	1 500		1 500	1 500	1 500	—	
23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	500	500	500		500	500	500	—	
24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 000	2 500	3 000		2 000	2 500	3 000	—	
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	25 000	28 000	35 000		25 000	28 000	35 000	—	
27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	2 000	2 000	2 000		2 000	2 000	2 000	—	
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	4 000	4 000	4 000		4 000	4 000	4 000	—	
50	Ausgaben für Verträge	940 000	2 247 500	2 662 000		295 000	1 745 000	2 500 000	1 309 500	
	INSGESAMT	990 000	2 304 000	2 729 300		345 000	1 797 500	2 563 300	1 309 500	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN									
91	Inanspruchnahme des Personals	82 800	90 560	99 636		82 800	90 560	99 636	—	
92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 183	1 201	1 320		1 183	1 201	1 320	—	
	INSGESAMT	83 983	91 761	100 956		83 983	91 761	100 956	—	—
	Gesamtsumme	**1 073 983**	**2 395 761**	**2 830 256**		**428 983**	**1 893 261**	**2 668 256**	**1 309 500**	—

TITEL 4 — ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Plutonium und Transplutone
Tranche 1973: 8 650 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
4.11	4.11.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	234 000	238 528	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
		50	Ausgaben für Verträge	60 000	56 000	Veranschlagt sind die Mittel für die laufenden Bestrahlungen mit schnellen Neutronen (Grenoble und Dounreay).
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	220 886	220 886	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	614 717	614 717	Veranschlagt sind die Mittel für die Inanspruchnahme der großen Anlagen des Instituts für Transurane (1.47.0).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	1 105 645	1 105 645	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 42 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	2 235 248	2 235 776	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 4 — Kapitel 4.11 — Forschungsziel: Plutonium und Transplutone
Tranche 1973: 8 650 000 RE (davon 246 752 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	249 128	234 000	253 000	253 000	174 400	238 528	252 000	252 000	72 200
50	Ausgaben für Verträge	40 000	60 000	41 000	41 000	32 000	56 000	40 800	40 800	12 400
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	289 128	294 000	294 000	294 000	206 400	294 528	292 800	292 800	84 600
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	189 123	220 886	201 000	201 000	189 123	220 886	201 000	201 000	—
94	Große Anlagen	550 389	614 717	586 000	586 000	550 389	614 717	586 000	586 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	951 360	1 105 645	1 013 000	1 013 000	951 360	1 105 645	1 013 000	1 013 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 690 872	1 941 248	1 800 000	1 800 000	1 690 872	1 941 248	1 800 000	1 800 000	—
	Gesamtsumme	**1 980 000**	**2 235 248**	**2 094 000**	**2 094 000**	**1 897 272**	**2 235 776**	**2 092 800**	**2 092 800**	**84 600**

TITEL 4 — ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Spaltstoffflußkontrolle und Brennstoffmanagement
Tranche 1973: 5 400 000 RE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
4.12	4.12.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	114 500	113 150	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	420 670	420 670	
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	58 833	58 833	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 79 Rechenstunden).
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	834 607	834 607	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 27 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
			INSGESAMT	1 428 610	1 427 260	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 4 — Kapitel 4.12 — Forschungsziel: Spaltstoffflußkontrolle und Brennstoffmanagement
Tranche 1973: 5 400 000 RE (davon 143 014 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
13	Dienstreise- und Fahrkosten	6 000	—	—	—	6 000	—	—	—	—
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	109 000	114 500	115 500	115 500	76 000	113 150	114 000	114 000	37 350
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	115 000	114 500	115 500	115 500	82 000	113 150	114 000	114 000	37 350
93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	360 029	420 670	383 000	383 000	360 029	420 670	383 000	383 000	—
94	Große Anlagen	59 498	58 833	63 000	63 000	59 498	58 833	63 000	63 000	—
95	Wissenschaftliche Abteilungen	692 849	834 607	739 000	739 000	692 849	834 607	739 000	739 000	—
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 112 376	1 314 110	1 185 000	1 185 000	1 112 376	1 314 110	1 185 000	1 185 000	—
	Gesamtsumme	**1 227 376**	**1 428 610**	**1 300 500**	**1 300 500**	**1 194 376**	**1 427 260**	**1 299 000**	**1 299 000**	**37 350**

TITEL 4 — ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

Forschungsziel: Reaktor HFR
Tranche 1973: 22 460 000 RE
Tranche 1974: 540 000 RE
Insgesamt: 23 000 000 RE (Programmzuweisung insgesamt)

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
4.13	4.13.0					Dieses Forschungsziel umfaßt den Betrieb des Reaktors, die Planung, die Durchführung und die Überwachung der Versuche für Programme der Teilnehmerstaaten und/oder für Rechnung etwaiger Dritter.
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	301 500	211 000	Veranschlagt sind die laufenden Kosten für den technischen Betrieb, insbesondere für Werkstoffe, Ausrüstung und Unterhaltung der Gerüste.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	5 360 012	4 882 012	Veranschlagt ist die Übernahme des Saldos des Sammelkontos HFR 1.41.0.
			INSGESAMT	5 661 512	5 093 012	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 4 — Kapitel 4.13 — Forschungsziel: Reaktor HFR

Tranche 1973: 22 460 000 RE
Tranche 1974: 540 000 RE

Insgesamt: 23 000 000 RE (davon 1 075 191 RE als Reserve)

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen				Voraussichtliche Zahlungen				
		1973	1974	1975	1976	1973	1974	1975	1976	1977 und spätere Haushaltsjahre
30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	—	301 500	321 000	—	—	211 000	315 000	96 500	—
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	—	301 500	321 000	—	—	211 000	315 000	96 500	—
94	Große Anlagen	5 086 297	5 360 012	5 428 000	5 428 000	5 086 297	4 882 012	5 428 000	5 428 000	478 000
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	5 086 297	5 360 012	5 428 000	5 428 000	5 086 297	4 882 012	5 428 000	5 428 000	478 000
	Gesamtsumme	5 086 297	5 661 512	5 749 000	5 428 000	5 086 297	5 093 012	5 743 000	5 524 500	478 000

TITEL 5 — ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

Forschungsziel: Biologie — Anspassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung

Tranche 1971: 568 000 RE
Berichtigung in 1972: 82 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 650 000 RE
Tranche 1972: 4 960 000 RE

Insgesamt für 1972: 5 610 000 RE (Zuweisung Ratsbeschluß vom 21.6.1971)

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
5.20	5.20.0					
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
		11	Personalausgaben	z.E.	z.E.	
		13	Dienstreise- und Fahrkosten	2 700	2 700	
		25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 400	5 400	
		50	Ausgaben für Verträge	44 311	1 000 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Anpassung der nuklearen Techniken an die Erfordernisse der biologischen, medizinischen und landwirtschaftlichen Forschung.
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals	187 087	187 087	Veranschlagt sind die Personalausgaben für 7 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 = 187 086,48 RE.
		92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	2 472	2 472	
			INSGESAMT	241 970	1 197 659	

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel 5 — Kapitel 5.20 — Forschungsziel: Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung

Tranche 1971: 568 000 RE
Berichtigung in 1972: 82 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971: 650 000 RE
Tranche 1972: 4 960 000 RE

Insgesamt für 1972: 5 610 000 RE (Zuweisung Ratsbeschluß vom 21.6.1971)
= Gesamtbetrag der Programmzuweisung

(in RE)

Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Mittelbindungen					Voraussichtliche Zahlungen					
		1971 (1)	1972 (2)	1973	1974	1975	1971 (3)	1972 (4)	1973	1974	1975	1976 und spätere Haushaltsjahre
11	Personalausgaben	—	—	z.E.	z.E.	z.E.	—	—	z.E.	z.E.	z.E.	
13	Dienstreise- und Fahrkosten	—	2 015	2 500	2 700	2 900	—	2 015	2 500	2 700	2 900	
25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	—	—	5 000	5 400	5 700	—	—	5 000	5 400	5 700	
50	Ausgaben für Verträge	500 448	4 481 793	—205 827	44 311	—	427 000	1 013 641	1 000 000	1 000 000	1 100 000	280 084
	PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	500 448	4 483 808	—198 327	52 411	8 600	427 000	1 015 656	1 007 500	1 008 100	1 108 600	280 084
91	Personal	79 608	83 990	195 527	187 087	207 795	79 608	83 990	195 527	187 087	207 795	
92	Infrastruktur	—	1 061	2 800	2 472	2 720	—	1 061	2 800	2 472	2 720	
	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	79 608	85 051	198 327	189 559	210 515	79 608	85 051	198 327	189 559	210 515	
	Gesamtsumme	**580 056**	**4 568 859**	—	**241 970**	**219 115**	**506 608**	**1 100 707**	**1 205 827**	**1 197 659**	**1 319 115**	**280 084**

(1) Bereits vorgenommene Mittelbindungen.
(2) Bereits vorgenommene Mittelbindungen zu Lasten der Mittel 1972 und der noch vorhandenen Mittel von 1972 und 1973.
(3) Endgültige Durchführung.
(4) Einschließlich der auf das folgende Haushaltsjahr übertragenen Mittel.

TITEL 6 — ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
6.10						
			PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			FRÜHERE PROGRAMME BIS 1969			
	6.10.1		Beteiligung an Leistungsreaktoren	—	z.E.	
	6.10.2		Andere	—	—	
			INSGESAMT KAPITEL 6.10	—	z.E.	
6.21			GEMEINSAME PROGRAMME 1969-1971			
	6.21.1		Schwerwasserreaktor Essor	—	z.E.	
	6.21.2		DRAGON-Abkommen	—	z.E.	
	6.21.3		Plutonium und Transplutone	—	z.E.	
	6.21.4		Fusion und Plasmaphysik (1969-1970)	—	z.E.	
	6.21.5		Biologie und Gesundheitsschutz (1969-1970)	—	z.E.	
	6.21.6		Kernmessungen und nukleare Eichmaße	—	z.E.	
	6.21.7		Ausbildung	—	z.E.	
	6.21.8		Verbreitung der Kenntnisse (1969)	—	z.E.	
	6.21.9		Koordinationstätigkeiten	—	z.E.	
			INSGESAMT KAPITEL 6.21	—	z.E.	

TITEL 6 — ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
6.22			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (B/D/I/L/N)			
	6.22.1		Schnelle Reaktoren — Direkte Aktion	—	z.E.	
	6.22.2		Hochtemperatur-Gasreaktoren	—	z.E.	
	6.22.3		Mit der Reaktorentwicklung verbundene technologische Probleme (Reaktorensicherheit und Ermittlung des Gehalts an spaltbaren Stoffen)	—	z.E.	
	6.22.4		Plutonium und Transplutone	—	z.E.	
	6.22.5		Reaktorphysik	—	z.E.	
	6.22.6		Festkörperphysik	—	z.E.	
	6.22.7		Forschungen über nukleare Werkstoffe	—	z.E.	
	6.22.8		Energie-Direktumwandlung	—	z.E.	
	6.22.9		CETIS-Informatik	—	z.E.	
			KAPITEL 6.22 INSGESAMT	—	z.E.	
6.23			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (D/F/I/L/N)			
	6.23.1		Schwerwasserreaktoren — Polyvalente Forschungen	—	z.E.	
	6.23.2		Schwerwasserreaktoren — Spezifische Forschungen	—	z.E.	
			KAPITEL 6.23 INSGESAMT	—	z.E.	

TITEL 6 — ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
6.24			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (D/I/N)			
	6.24.1		Biologie-Anwendung in der Agrarforschung (1969-1970)	—	z.E.	
			KAPITEL 6.24 INSGESAMT	—	z.E.	
6.25			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (B/D/I/L/N)			
	6.25.1		Betrieb des Reaktors HFR	—	z.E.	
			KAPITEL 6.25 INSGESAMT	—	z.E.	
6.26			AUSGABEN FÜR DIE UMSTRUKTURIERUNG DER GFS UND DEREN EINSATZ FÜR NICHT-NUKLEARE TÄTIGKEITEN			
	6.26.1		Ausgaben für die Umstrukturierung der GFS und deren Einsatz für nicht-nukleare Tätigkeiten	—	z.E.	
			KAPITEL 6.26 INSGESAMT	—	z.E.	

TITEL 6 — ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
6.31			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972			
	6.31.1		Schnelle Reaktoren — Direkte Aktion	—	z.E.	
	6.31.2		Reaktorsicherheit	—	z.E.	
	6.31.3		Plutonium und Transplutone	—	z.E.	
	6.31.4		Informationszentren	—	z.E.	
	6.31.5		Kernmessungen und nukleare Eichmaße	—	z.E.	
	6.31.6		Leitung und Koordination	—	z.E.	
	6.31.7		Ausbildung		z.E.	
			KAPITEL 6.31 INSGESAMT	—	z.E.	
6.32			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/I/L/N)			
	6.32.1		Spaltstoffflußkontrolle	—	z.E.	
	6.32.2		Nukleare Werkstoffe	—	z.E.	
	6.32.3		BR 2	—	z.E.	
			KAPITEL 6.32. INSGESAMT	—	z.E.	
6.33			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/I/L)			
	6.33.1		Hochtemperaturgasreaktoren — Direkte Aktion	—	z.E.	
	6.33.2		Festkörperphysik	—	z.E.	
	6.33.3		SORA	—	z.E.	
	6.33.4		CETIS	—	z.E.	
			KAPITEL 6.33 INSGESAMT	—	z.E.	

TITEL 6 — ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
6.34			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/F/I/L)			
	6.34.1		Essor/Eco	—	z.E.	
	6.34.2		Schnelle Reaktoren — Indirekte Aktion	—	z.E.	
	6.34.3		Hochtemperaturgasreaktoren — Indirekte Aktion	—	z.E.	
			KAPITEL 6.34 INSGESAMT	—	z.E.	
6.35			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1972 (B/D/I/L/N)			
	6.35.1		Betrieb des Reaktors HFR	—	z.E.	
			KAPITEL 6.35 INSGESAMT	—	z.E.	
			Titel 6 insgesamt	—	z.E.	

TITEL 7 — SONSTIGE TÄTIGKEITEN

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
			SONSTIGE TÄTIGKEITEN			
	7.01		Im Rahmen des Abkommens EURATOM/Vereinigte Staaten gewährte Darlehen	z.E.	z.E.	
	7.02		Rückzahlungen der im Rahmen des Abkommens EURATOM/Vereinigte Staaten aufgenommene Anleihen	4 000 000	4 000 000	Unter diesem Kapitel werden die Kapitalrückzahlungen und Zinszahlungen für die bei der Export-Import-Bank aufgenommenen Anleihebeträge verbucht.
	7.03		Finanz- und Bankkosten für Anleihen und Darlehen im Rahmen des Abkommens EURATOM/Vereinigte Staaten	1 000	1 000	Zu Lasten dieses Kapitels geht namentlich die Vergütung für die Dienstleistungen der Bank, die im Rahmen der Transaktionen mit der Export-Import-Bank als Agent für Rechnung der Kommission tätig ist.
			Titel 7 insgesamt	**4 001 000**	**4 001 000**	

TITEL 8 — SONSTIGE FORSCHUNGSTÄTIGKEITEN

Forschungsziel: Personal in Erwartung: einer dienstlichen Verwendung, der Anwendung von Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags, der Anwendung der Freisetzungsmaßnahmen

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
8.90	8.90.0		Personal in Erwartung einer dienstlichen Verwendung			
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen (GFS)	z.E.	z.E.	Unter diesem Artikel sind — im Hinblick auf das Inkrafttreten der entsprechenden Freisetzungsbeschlüsse die nach der Verordnung Nr. 1543/73 zu treffen sind, falls bis zum 31. Dezember 1973 kein Programmbeschluß vorliegt — die Ausgaben eingesetzt, die der Verwendung der wissenschaftlichen Abteilungen der Anstalt Ispra der GFS entsprechen, von denen 20 Bedienstete für das Forschungsziel Europäisches Informationszentrum für Computerprogramme (Aktion COST 12) verwendet werden sollen, das zur Zeit festgelegt wird. Die notwendigen Mittel sind erforderlichenfalls Kapitel 9.50 dieses Haushaltsplans zu entnehmen.
	8.90.1		Personal in Erwartung der Anwendung von Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags oder der Freisetzungsmaßnahmen			
			SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
		91	Inanspruchnahme des Personals (Zentralverwaltung und indirekte Aktion)	z.E.	z.E.	Unter diesem Artikel sind — im Hinblick auf das Inkrafttreten der entsprechenden Freisetzungsbeschlüsse die nach der Verordnung Nr. 1543/73 zu treffen sind — die Personalausgaben für die Bediensteten eingesetzt, die nicht nach Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags vor dem 31. Dezember 1973 von den Regierungen oder Stellen der Mitgliedstaaten übernommen werden. Die notwendigen Mittel sind erforderlichenfalls Kapitel 9.51 dieses Haushaltsplans zu entnehmen.
			INSGESAMT	z.E.	z.E.	

TITEL 9 — VORLÄUFIGE MITTEL

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
9.30			VORLÄUFIGE MITTEL FÜR DIE ANPASSUNGEN 1973 EINIGER AUSGABEN DER GFS			
		11	Personalausgaben	3 000 000	3 000 000	Dieser Betrag dient als Rückstellung für Anpassungen infolge von Erhöhungen — im Jahre 1974 — gewisser Ausgaben der GFS (insbesondere der Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten sowie der Ausgaben für Dienstleistungsverträge und sonstiger Verwaltungsausgaben). Dieser Betrag wird jeweils auf das betreffende Kapitel und Sammelkonto übertragen.
			INSGESAMT	3 000 000	3 000 000	

TITEL 9 — VORLÄUFIGE MITTEL

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
9.40			VORLÄUFIGE MITTEL FÜR DIE AKTION „KONTROLLIERTE THERMONUKLEARE FUSION UND PLASMAPHYSIK“	12 900 000	6 500 000	Der Betrag von 12,9 Mill. RE entspricht den Schätzungen der Kommission und deckt — eine Tranche der vorrangigen Aktionen 1974-1975 im Sinne der Erklärungen, die der Rat bei der Genehmigung der Beschlüsse in bezug auf diese Aktion am 21. Juni 1971 und am 14. Mai 1973 abgegeben hat, — die Beteiligung der Gemeinschaft zu einem einheitlichen Satz an der allgemeinen Forschungstätigkeit im Rahmen dieser Programmbeschlüsse. Dieser Betrag kann je nach den neuen Programmbeschlüssen, die der Rat in bezug auf diese Aktion trifft, ganz oder teilweise Gegenstand einer Übertragung von Verpflichtungs- und Zahlungsermächtigungen nach Kapitel 3.20 sein. Andererseits sind in Kapitel 98 „Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel“ des Einzelplans III des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften Zahlungsermächtigungen in Höhe von 1,5 Mill. RE vorgesehen.
			INSGESAMT	12 900 000	6 500 000	

TITEL 9 — VORLÄUFIGE MITTELANSÄTZE

(in RE)

Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Erläuterungen
		Gruppe	Bezeichnung			
9.50			VORLÄUFIGE MITTELANSÄTZE FÜR DIE AKTION COST 12 — EUROPÄISCHES INFORMATIONSZENTRUM FÜR PROGRAMME DER DATENVERARBEITUNG IN ERWARTUNG EINES PROGRAMMBESCHLUSSES	432 759	432 759	a) Veranschlagt sind die Personalausgaben für 20 Bedienstete in Erwartung einer Verwendung im Rahmen der Aktion COST 12; die betreffenden Ausgaben werden auf Kapitel 2.31 übertragen, wenn der Rat vor dem 31. Dezember 1973 einen Programmbeschluß faßt. Die für diese Aktion vorgesehenen operationellen Mittel in Höhe von 215 900 RE werden als Zahlungsermächtigung in Kapitel 98 des Einzelplans III des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften eingesetzt und entsprechen einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 277 500 RE. b) Für den Fall, daß kein Programmbeschluß vor dem 31. Dezember 1973 gefaßt wird, werden diese Mittel wie folgt übertragen : — ein Teil auf Titel 8 zur Deckung der Dienstbezüge der betreffenden Bediensteten in Erwartung eines möglichst baldigen Inkrafttretens der für sie gemäß der Verordnung Nr. 1543/73 zu treffenden Freisetzungsbeschlüsse und — der Rest auf Artikel 125 des Einzelplans III des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften als Beitrag zur Deckung der Abgangsgelder.
9.51			VORLÄUFIGE MITTELANSÄTZE FÜR DAS PERSONAL IN ERWARTUNG DER ANWENDUNG VON ARTIKEL 6 BUCHSTABE C DES EAG-VERTRAGS ODER DER FREISETZUNGSMASSNAHMEN	350 000	350 000	Diese Mittel zur Deckung der Personalausgaben für die Bediensteten, die den Regierungen oder Organen der Mitgliedstaaten gemäß Artikel 6 Buchstabe c) des Euratom-Vertrags nicht vor dem 31. Dezember 1973 zur Verfügung gestellt werden, werden wie folgt übertragen : — ein Teil auf Titel 8 zur gegebenenfalls erforderlichen Deckung der Dienstbezüge der betreffenden Bediensteten in Erwartung des möglichst baldigen Inkrafttretens der für sie nach der Verordnung Nr. 1543/73 zu fassenden Freisetzungsbeschlüsse und — der Rest auf Artikel 125 des Einzelplans III des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften als Beitrag zur Deckung der Abgangsgelder, soweit sich die hierfür in diesem Artikel vorgesehenen Mittel als unzureichend erweisen.
			Titel 9 insgesamt	**16 682 759**	**10 282 759**	

ZWEITER TEIL

SAMMELKONTEN

SAMMELKONTO: PERSONAL

Zusammenfassung

(in RE)

VERWENDUNG				Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen
Titel	Kap.	Artikel	Bezeichnung		
1	1.10	1.10.1	Personalausgaben — GFS	32 163 078	32 163 078
		1.10.2	Personalausgaben — Zentralverwaltung und indirekte Aktion	6 942 000	6 942 000
			VERWENDUNG INSGESAMT	39 105 078	39 105 078

AUFKOMMEN				Mittelbindungen	Zahlungen
Titel	Kap.	Artikel	Bezeichnung		
1	1.10	1.10.1	Personalausgaben — GFS	32 163 078	32 163 078
		1.10.2	Personalausgaben — Zentralverwaltung und indirekte Aktionen	6 942 000	6 942 000
			AUFKOMMEN INSGESAMT	39 105 078	39 105 078

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.10	1.10.1		PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	31 891 078	31 891 078	Veranschlagt für folgenden Personalbestand : — Beamte: 1 358 — Atomanlagenbedienstete: 488 1 846 — Örtliche Bedienstete: 349 Ferner ist ein Mittelansatz von 432 759 RE in Kapitel 9.50 veranschlagt, der zur Deckung der Personalausgaben für 20 Bedienstete im Hinblick auf eine dienstliche Verwendung bei der COST-Aktion 12, die zur Zeit ausgearbeitet wird, bzw. im Hinblick auf Freisetzungsmaßnahmen bestimmt ist. Bei einem entsprechenden Beschluß werden diese Mittel wie folgt übertragen : — entweder auf Kapitel 2.31: Europäisches Informationszentrum für Computerprogramme sowie auf die Sammelkonten 1.10 und 1.50, — oder auf Artikel 8.90.0: Personal in Erwartung einer dienstlichen Verwendung sowie zum Teil auf die Sammelkonten 1.10 und 1.50 und für den Rest auf Artikel 125 des Einzelplans III des Haushaltsplans der Gemeinschaften.
			12	Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	272 000	272 000	
				VERWENDUNG INSGESAMT	32 163 078	32 163 078	

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.10	1.10.1	91	Gemeinschaftsteuer	1 438 656	1 438 656	
				INANSPRUCHNAHME DES PERSONALS			
				Allgemeine Infrastruktur: Allgemeine Dienste und Gemeinkosten			
				Leitung und Verwaltungsdienststellen — GFS 1.20.3	4 232 403	4 232 403	
				Verwaltung der Sozialeinrichtung — GFS 1.20.4	459 471	459 471	
				Instandhaltung und Ausrüstung der Gebäude und des Geländes — GFS 1.20.5	846 798	846 798	
				Schutzeinrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen — GFS 1.20.6	695 108	695 108	
				Dokumentation, Bibliothek und Veröffentlichungen — GFS 1.20.7	392 384	392 384	
				Programmierung der Betriebslenkung — GFS 1.20.8	195 018	195 018	
				Dekontaminierung — GFS 1.20.9	257 479	257 479	
				Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste			
				Büros für Entwicklungsarbeit 1.30.2	205 062	205 062	
				Werkstätten 1.30.3	1 474 553	1 474 553	
				Elektroniklaboratorium 1.30.4	357 857	357 857	
				Chemielaboratorium 1.30.5	494 852	494 852	
				Hilfsdienste für die wissenschaftliche und technische Programmierung 1.30.6	195 506	195 506	
				Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste (ZBKM) 1.30.8	410 536	410 536	
				Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste (Institut für Transurane) 1.30.9	313 543	313 543	
				Große Anlagen			
				Rechenzentrum 1.40.0	347 523	347 523	
				Reaktor HFR 1.41.0	1 403 951	1 403 951	

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.10	1.10.1	91	Reaktor Ispra I	1.42.0	224 314	224 314	Die vorläufige Verteilung der Personalausgaben wird unter Berücksichtigung folgender Durchschnittswerte vorgenommen :
				Reaktor Essor/Adeco	1.43.0	2 669 127	2 669 127	
				Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	216 114	216 114	A 1 — A 4 = 27 236 RE
				Große Anlagen (ZBKM)	1.46.0	358 553	358 553	A 5 — A 8 = 20 727 RE
				Große Anlagen (Institut für Transurane)	1.47.0	445 442	445 442	B = 14 532 RE
								C/D = 11 777 RE
				Wissenschaftliche Abteilungen				Atomanlagenbedienstete = 10 390 RE
				Wissenschaftliche Abteilungen — Ispra/Petten	1.50.1	11.245.867	11 245 867	Örtliche Bedienstete = 8 302 RE
				Wissenschaftliche Abteilungen — Karlsruhe	1.50.2	1 675 645	1 675 645	
				Wissenschaftliche Abteilungen — ZBKM	1.50.3	1 607 316	1 607 316	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		32 163 078	32 163 078	

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.10	1.10.2					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	6 712 000	6 712 000	Veranschlagt für 1974 für folgenden Personalbestand (Durchschnitt) : — Beamte 286 — Atomanlagenbedienstete 3 289 — Örtliche Bedienstete 10 Außerdem werden in Kapitel 9.51 Mittel in Höhe von insgesamt 350 000 RE eingesetzt, die zur Deckung der Personalausgaben für gewisse Bedienstete der indirekten Aktionen bestimmt sind, die ggf. nicht den Regierungen oder Stellen der Mitgliedstaaten vor dem 31. Dezember 1973 auf der Grundlage des Artikels 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags zur Verfügung gestellt werden (siehe dazu Fußnote 5 im Stellenplan betreffend die „Zentralverwaltung und indirekten Aktionen"). Erforderlichenfalls werden diese Mittel auf Artikel 8.90.1 und gleichzeitig auf das Sammelkonto 1.10.2 zur Deckung der Ausgaben für die Gehälter der betreffenden Bediensteten, übertragen, bis die entsprechenden Freisetzungsbeschlüsse nach der Verordnung Nr. 1543/73 in Kraft treten.
			12	Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	230 000	230 000	
				VERWENDUNG INSGESAMT	6 942 000	6 942 000	

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.10	1.10.2	91	Gemeinschaftsteuer		471 570	471 570	Die vorläufige Verteilung der Personalausgaben wird pauschal wie folgt vorgenommen :
				Große Anlagen				26 726,64 RE für einen Beamten der Laufbahngruppe A für ein Jahr,
				Reaktor BRZ	1.48.0	649 255	649 255	14 960,12 RE für einen Beamten der Laufbahngruppe B für ein Jahr,
				Fortgeschrittene Reaktoren	1.49	z.E.	z.E.	10 380,22 RE für einen Beamten der Laufbahngruppe C für ein Jahr,
				Forschungsziele				11 666,67 RE für einen Atomanlagenbediensteten für ein Jahr und
				Ausbildung	3.11.0	141 241	141 241	8 600,— RE für einen örtlichen Bediensteten für ein Jahr.
				Materialprüfreaktoren	3.12.0	37 107	37 107	
				Fusion	3.20.0	2 949 384	2 949 384	
				Biologie (Gemeinsames Programm)	3.30.0	1 812 428	1 812 428	
				DRAGON	3.40.0	487 467	487 467	
				Referenzsubstanzen und -methoden (Referenzbüro der Gemeinschaften)	3.51.0	115 901	115 901	
				Umweltschutz	3.52.0	90 560	90 560	
				Biologie (Ergänzungsprogramm)	5.20.0	187 087	187 087	
				Personal in Erwartung der Anwendung von Freisetzungsmaßnahmen	8.90.1	z.E.	z.E.	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		6 942 000	6 942 000	

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN

Zusammenfassung

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel.	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20						
		1.20.1		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — GFS	4 635 505	4 635 505	
		1.20.2		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — Zentralverwaltung	77 000	77 000	
		1.20.3		Leitung und Verwaltungsdienststellen — GFS	5 184 478	5 184 478	
		1.20.4		Verwaltung der Sozialeinrichtungen — GFS	633 771	633 771	
		1.20.5		Instandhaltung und Ausrüstung der Gebäude und des Geländes — GFS	2 344 511	2 344 511	
		1.20.6		Schutzeinrichtung und Sicherheitsvorrichtungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen — GFS	960 008	960 008	
		1.20.7		Dokumentation, Bibliothek und Veröffentlichungen — GFS	713 721	713 721	
		1.20.8		Programmierung der Betriebslenkung — GFS	276 268	276 268	
		1.20.9		Dekontaminierung — GFS	303 429	303 429	
				VERWENDUNG INSGESAMT	15 128 691	15 128 691	

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN

Zusammenfassung

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.20		92	Benutzung der Sozialeinrichtungen durch Dritte 1.20.4	107 500	107 500	Die Infrastrukturausgaben werden proportional zur Summe der Personalgehälter der übrigen Sammelkonten (1.30, 1.40 — 1.47, 1.50) aufgeteilt. Diese pauschale Aufteilung wird am Ende des Haushaltsjahres unter Berücksichtigung der tatsächlichen Infrastrukturausgaben berichtigt. Bei der Forschungsanstalt Ispra wird die Infrastruktur proportional zur Summe der Personalgehälter : — der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste (1.30), — der großen Anlagen (1.40.0, 1.42.0 und 1.45.0), — der wissenschaftlichen Abteilungen (1.50.1), — der Generaldirektion, — des Betriebs des Reaktors Essor (1.43.0) aufgegliedert. Bei den Forschungsanstalten Geel, Karlsruhe und Petten werden die Infrastrukturkosten für jede Anstalt proportional zur Summe der Personalgehälter : — der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste, — der großen Anlagen, — der wissenschaftlichen Abteilungen aufgeteilt. Der Anteil des Forschungsziels Biologie (Kap. 3.30) an den Infrastrukturausgaben der Forschungsanstalt Ispra für die Unterstützung des diesem Forschungsziel zugewiesenen Personals wird pauschal auf 330 000 RE festgelegt.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
				Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste			
				Büros für Entwicklungsarbeit 1.30.2	109 867	109 867	
				Werkstätten 1.30.3	790 030	790 030	
				Elektroniklaboratorium 1.30.4	191 731	191 731	
				Chemielaboratorium 1.30.5	265 130	265 130	
				Hilfsdienste für die wissenschaftliche und technische Programmierung 1.30.6	104 747	104 747	
				Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste (ZBKM) 1.30.8	239 250	239 250	
				Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste (Institut für Transurane) 1.30.9	203 672	203 672	
				Große Anlagen			
				Rechenzentrum 1.40.0	186 195	186 195	
				Reaktor HFR 1.41.0	517 411	517 411	
				Reaktor Ispra I 1.42.0	120 182	120 182	
				Reaktor Essor/Adeco 1.43.0	1 383 329	1 383 329	
				Laboratorium mittlerer Aktivität 1.45.0	115 789	115 789	
				Große Anlagen (ZBKM) 1.46.0	208 956	208 956	
				Große Anlagen (Institut für Transurane) 1.47.0	289 351	289 351	
				Wissenschaftliche Abteilungen			
				Wissenschaftliche Abteilungen Ispra-Petten 1.50.1	5 926 146	5 926 146	
				Wissenschaftliche Abteilungen Karlsruhe 1.50.2	1 088 468	1 088 468	
				Wissenschaftliche Abteilungen — ZBKM 1.50.3	936 704	936 704	

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN *(Fortsetzung)*

Zusammenfassung

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel.	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
				Forschungsziele			
				Leitung und Koordination 2.90.0	1 937 233	1 937 233	
				Biologie 3.30.0	330 000	330 000	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	15 051 691	15 051 691	

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.1					Diese Mittel gliedern sich wie folgt : Generaldirektion GFS 34 650 RE Forschungsanstalt Ispra 2 803 435 RE Forschungsanstalt Petten 588 420 RE Forschungsanstalt Karlsruhe 770 000 RE Forschungsanstalt Geel 432 000 RE 4 635 505 RE
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	660 970	660 970	
			14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	205 125	205 125	
			21	Gebäude und Nebenkosten	2 117 923	2 117 923	Veranschlagt sind insbesondere für : *Ispra Petten Karlsruhe ZBKM* — Versicherungen : 151 935 16 432 8 400 18 375 RE — Wasser, Gas, Strom, Heizung : 665 700 36 750 325 500 63 000 RE — Reinigung und Unterhaltung: 604 450 68 250 65 100 62 790 RE
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	617 630	617 630	
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	607 267	607 267	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	8 715	8 715	Veranschlagt sind die Ausgaben für den allgemeinen Betrieb der Lager.
			50	Ausgaben für Verträge	417 875	417 875	
				VERWENDUNG INSGESAMT	4 635 505	4 635 505	

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.2					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalkosten	23 000	23 000	
			14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	34 000	34 000	
			21	Gebäude und Nebenkosten	z.E.	z.E.	
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	20 000	20 000	
				VERWENDUNG INSGESAMT	77 000	77 000	

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.20	1.20.2	92	INANSPRUCHNAHME DER INFRASTRUKTUR				
				Forschungsziele				
				Ausbildung	3.11.0	1 871	1 871	
				Materialprüfreaktoren	3.12.0	493	493	
				Fusion	3.20.0	39 016	39 016	
				Biologie (Gemeinsames Programm)	3.30.0	23 970	23 970	
				DRAGON-Abkommen	3.40.0	6 445	6 445	
				Referenzsubstanzen und -methoden (Referenzbüro der Gemeinschaften)	3.51.0	1 532	1 532	
				Umweltschutz (Umweltbelastungen)	3.52.0	1 201	1 201	
				Biologie (Ergänzungsprogramm)	5.20.0	2 472	2 472	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		77 000	77 000	

SAMMELKONTO: LEITUNG UND VERWALTUNGSDIENSTSTELLEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.3					Diese Mittel gliedern sich wie folgt : — Generaldirektion der GFS 1 147 487 RE — Forschungsanstalt Ispra 2 641 115 RE — Forschungsanstalt Karlsruhe 702 491 RE — Forschungsanstalt Geel 651 910 RE — Forschungsanstalt Petten 41 475 RE 5 184 478 RE
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	465 850	465 850	
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	26 250	26 250	
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	104 325	104 325	
			26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	54 600	54 600	
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	1 050	1 050	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	4 232 403	4 232 403	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 249 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 90 örtliche Bedienstete.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	300 000	300 000	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0. (rund 403 Rechenstunden).
				VERWENDUNG INSGESAMT	5 184 478	5 184 478	

SAMMELKONTO: VERWALTUNG DER SOZIALEINRICHTUNGEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.4					Unter dieses Sammelkonto fallen insbesondere folgende Sozialeinrichtungen von Ispra : — Mensa, — Kinderkrippe, — Unterbringung.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	37 275	37 275	
			21	Gebäude und Nebenkosten	79 327	79 327	
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	3 623	3 623	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	54 075	54 075	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	459 471	459 471	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 6 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 47 örtliche Bedienstete.
				VERWENDUNG INSGESAMT	633 771	633 771	

SAMMELKONTO: INSTANDHALTUNG UND AUSRÜSTUNG DER GEBÄUDE UND DES GELÄNDES — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.5					Diese Mittel gliedern sich wie folgt : — Generaldirektion der GFS 250 000 RE — Forschungsanstalt Ispra 1 809 706 RE — Forschungsanstalt Karlsruhe 17 000 RE — Forschungsanstalt Geel 190 000 RE — Forschungsanstalt Petten 77 805 RE 2 344 511 RE
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			21	Gebäude und Nebenkosten	66 990	66 990	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	557 872	557 872	
			40	Investitionsausgaben	250 000	250 000	Dieser Betrag enthält eine zweite Tranche für eine Investition allgemeiner Art, für die zur Zeit eine Prioritätsuntersuchung durchgeführt wird.
			50	Ausgaben für Verträge	617 851	617 851	Veranschlagt sind die Ausgaben für Wartungsverträge für Spezialanlagen wie : Klimaanlagen, elektrische Anlagen, Telephon, fahrbare Hebebrücken usw.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	846 798	846 798	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 52 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 25 örtliche Bedienstete.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	5 000	5 000	
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 344 511	2 344 511	

SAMMELKONTO: SCHUTZEINRICHTUNGEN UND SICHERHEITSVORRICHTUNGEN ZUR VERHÜTUNG VON ARBEITSUNFÄLLEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.6					Diese Mittel gliedern sich wie folgt : — Forschungsanstalt Ispra 803 008 RE — Forschungsanstalt Karlsruhe 65 000 RE — Forschungsanstalt Geel 92 000 RE 960 008 RE
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	24 150	24 150	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	189 550	189 550	
			40	Investitionsausgaben	10 500	10 500	
			50	Ausgaben für Verträge	35 700	35 700	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	695.108	695 108	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 46 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 12 örtliche Bedienstete.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	5 000	5 000	
				VERWENDUNG INSGESAMT	960 008	960 008	

SAMMELKONTO: DOKUMENTATION, BIBLIOTHEK UND VERÖFFENTLICHUNGEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.7					Diese Mittel gliedern sich wie folgt : — Forschungsanstalt Ispra 636 134 RE — Forschungsanstalt Karlsruhe 20 000 RE — Forschungsanstalt Geel 19 000 RE — Forschungsanstalt Petten 38 587 RE 713 721 RE
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	3 675	3 675	
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	257 400	257 400	
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	15 750	15 750	
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	24 412	24 412	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	392 384	392 384	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 26 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 5 örtliche Bedienstete.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	20 100	20 100	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (Miete spezieller Datenendstellen).
				VERWENDUNG INSGESAMT	713 721	713 721	

SAMMELKONTO: PROGRAMMIERUNG DER BETRIEBSLENKUNG — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.8					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	36 750	36 750	Veranschlagt sind die Ausgaben für den Kauf und die Miete spezieller Software für die Bearbeitung von Managementproblemen.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	195 018	195 018	Veranschlagt sind die Ausgaben für 12 Beamte und Atomanlagenbedienstete.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	44 500	44 500	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0. (Miete spezieller Datenendstellen).
				VERWENDUNG INSGESAMT	276 268	276 268	

SAMMELKONTO: DEKONTAMINIERUNG — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.20	1.20.9					Veranschlagt sind die Ausgaben für die Dekontaminierung der Forschungsanstalt Ispra.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	7 875	7 875	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	33 075	33 075	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	257 479	257 479	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 15 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 9 örtliche Bedienstete.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	5 000	5 000	
				VERWENDUNG INSGESAMT	303 429	303 429	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS

Zusammenfassung

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30						Einzelheiten des Aufkommens siehe auf den Seiten zu Artikel 1.30.1 bis 1.30.9.
		1.30.1		Lager	z.E.	z.E.	
		1.30.2		Büros für Entwicklungsarbeiten	344 176	344 176	
		1.30.3		Werkstätten	2 367 583	2 367 583	
		1.30.4		Elektroniklaboratorium	735 414	735 414	
		1.30.5		Chemielaboratorium	992 008	992 008	
		1.30.6		Hilfsdienste für die wissenschaftliche und technische Programmierung	300 253	300 253	
		1.30.7		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste Petten	33 400	33 400	
		1.30.8		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des ZBKM	699 786	699 786	
		1.30.9		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des Instituts für Transurane	552 215	552 215	
				VERWENDUNG INSGESAMT	6 024 835	6 024 835	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS

Zusammenfassung

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30						Einzelheiten des Aufkommens siehe auf den Seiten zu Artikel 1.30.1 bis 1.30.9.
		1.30.1		Lager	z.E.	z.E.	
		1.30.2		Büros für Entwicklungsarbeiten	344 176	344 176	
		1.30.3		Werkstätten	2 367 583	2 367 583	
		1.30.4		Elektroniklaboratorium	735 414	735 414	
		1.30.5		Chemielaboratorium	992 008	992 008	
		1.30.6		Hilfsdienste für wissenschaftliche und technische Programmierung	300 253	300 253	
		1.30.7		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste Petten	33 400	33 400	
		1.30.8		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des ZBKM	699 786	699 786	
		1.30.9		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des Instituts für Transurane	552 215	552 215	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	6 024 835	6 024 835	

SAMMELKONTO: LAGER — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.1					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	z.E.	z.E.	
				VERWENDUNG INSGESAMT	z.E.	z.E.	

SAMMELKONTO: BÜRO FÜR ENTWICKLUNGSARBEITEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.2					Veranschlagt sind die Ausgaben des Büros für Entwicklungsarbeiten der Forschungsanstalt Ispra.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	6 300	6 300	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	15 500	15 500	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	205 062	205 062	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 12 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 3 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	109 867	109 867	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	7 447	7 447	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 10 Rechenstunden).
				VERWENDUNG INSGESAMT	344 176	344 176	

SAMMELKONTO: BÜRO FÜR ENTWICKLUNGSARBEITEN — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.2						Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
			93	*Forschungsziele*				
				Behandlung und Lagerung der radioaktiven Abfallstoffe	2.11.0	45 890	45 890	
				Werkstoffkunde	2.13.0	43 022	43 022	
				Grundlagenforschung über Werkstoff	2.13.1	5 736	5 736	
				Nicht zur Stromerzeugung dienende Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)	2.14.0	31 550	31 550	
				Reaktorsicherheit	2.21.0	57 363	57 363	
				Büro für Informationsanalyse	2.23.0	8 604	8 604	
				Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber	1.93.0	86 044	86 044	
				Standards und Referenzsubstanzen	2.51.0	11 473	11 473	
				Umweltschutz	2.52.0	28 681	28 681	
				Neue Technologien	2.54.0	22 945	22 945	
				Sammelkonto Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission	1.91.0	2 868	2 868	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		344 176	344 176	

SAMMELKONTO: WERKSTÄTTEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.3					Veranschlagt sind die Ausgaben für die Werkstätten der Forschungsanstalt Ispra.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	31 500	31 500	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	71 500	71 500	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 474 553	1 474 553	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 106 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 22 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	790 030	790 030	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 367 583	2 367 583	

SAMMELKONTO: WERKSTÄTTEN — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.3	93	*Forschungsziele*				Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
				Behandlung und Lagerung der radioaktiven Abfälle	2.11.0	34 393	34 393	
				Werkstoffkunde	2.13.0	190 827	190 827	
				Grundlagenforschung über Werkstoff	2.13.1	88 757	88 757	
				Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)	2.14.0	157 544	157 544	
				Reaktorsicherheit	2.21.0	856 503	856 503	
				Zentrum für Informationsanalysen	2.23.0	41 050	41 050	
				Technische Unterstützung der Kernkraftwerkbetreiber	1.93.0	122 041	122.041	
				Forschungen auf vertraglicher Grundlage	1.92.0	35 503	35 503	
				Standards und Referenzsubstanzen	2.51.0	157 544	157 544	
				Umweltschutz	2.52.0	268 490	268 490	
				Fernmessung irdischer Lagerstätten	2.53.0	11 095	11 095	
				Neue Technologien	2.54.0	122 041	122 041	
				Biologie	3.30.0	13 837	13 837	
				Spaltstoffflußkontrolle	4.12.0	71 006	71 006	
				Sammelkonten				
				Instandhaltung und Ausrüstung der Gebäude und des Geländes	1.20.5	5 000	5 000	
				Schutzeinrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen	1.20.6	5 000	5 000	
				Dekontaminierung	1.20.9	5 000	5 000	
				Elektroniklaboratorium	1.30.4	33 284	33 284	
				Chemielaboratorium	1.30.5	33 284	33 284	
				Reaktor Ispra I	1.42.0	44 378	44 378	
				Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	71 006	71 006	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		2 367 583	2 367 583	

SAMMELKONTO: ELEKTRONIKLABORATORIUM — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.4					Veranschlagt sind die Ausgaben für das Elektroniklaboratorium der Forschungsanstalt Ispra.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	130 200	130 200	Veranschlagt sind die laufenden Ausgaben für den technischen Betrieb, das Material, die Ausrüstung und die Instandhaltung der Apparate.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	357 857	357 857	Veranschlagt sind die Ausgaben für 27 Beamte und Atomanlagenbedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	191 731	191 731	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	33 284	33 284	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Lagers 1.30.3.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	22 342	22 342	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 30 Rechenstunden).
				VERWENDUNG INSGESAMT	735 414	735 414	

SAMMELKONTO: ELEKTRONIKLABORATORIUM — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.4						
			93	*Forschungsziele*				Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
				Behandlung und Lagerung radioaktiver Abfälle	2.11.0	68 094	68 094	
				Werkstoffkunde	2.13.0	68 094	68 094	
				Nicht zur Stromerzeugung dienende Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)	2.14.0	29 961	29 961	
				Reaktorsicherheit	2.21.0	168 873	168 873	
				Zentrum für Informationsanalyse	2.23.0	40 856	40 856	
				Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber	1.93.0	57 199	57 199	
				Standards und Referenzsubstanzen	2.51.0	32 685	32 685	
				Umweltschutz	2.52.0	138 912	138 912	
				Fernmessung irdischer Lagerstätten	2.53.0	13 619	13 619	
				Neue Technologien	2.54.0	2 724	2 724	
				Spaltstoffflußkontrolle	4.12.0	108 950	108 950	
				Sammelkonto				
				Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission	1.91.0	5 447	5 447	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		735 414	735 414	

SAMMELKONTO: CHEMIELABORATORIUM — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.5					Veranschlagt sind die Ausgaben des Chemielaboratoriums der Forschungsanstalt Ispra.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	8 400	8 400	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	168 000	168 000	Veranschlagt sind die normalen Ausgaben für den technischen Betrieb, das Material, die Ausrüstung, die Instandhaltung der Apparate und der Erwerb von Apparaten, insbesondere : — Massenspektrometer (2. Tranche) 30 000 RE — Röntgenfluoreszenzgerät (2. Tranche) 15 000 RE — Impulspolarograph 18 000 RE — Erneuerung Analysator und Meßkette 15 000 RE — Röntgengenerator (3. Tranche) 7 000 RE
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	494 852	494 852	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 27 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 10 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	265 130	265 130	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	33 284	33 284	
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	22 342	22 342	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 30 Rechenstunden).
				VERWENDUNG INSGESAMT	992 008	992 008	

SAMMELKONTO: CHEMIELABORATORIUM — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.5						Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
			93	*Forschungsziele*				
				Behandlung und Lagerung radioaktiver Abfälle	2.11.0	91 853	91 853	
				Werkstoffkunde	2.13.0	55 112	55 112	
				Grundlagenforschung über Werkstoff	2.13.1	62 460	62 460	
				Nicht zur Stromerzeugung dienende Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)	2.14.0	139 616	139 616	
				Reaktorsicherheit	2.21.0	40 415	40 415	
				Büro für Informationsanalyse	2.23.0	7 348	7 348	
				Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber	1.93.0	69 808	69 808	
				Standards und Referenzsubstanzen	2.51.0	73 482	73 482	
				Umweltschutz	2.52.0	260 861	260 861	
				Fernmessung irdischer Lagerstätten	2.53.0	18 370	18 370	
				Neue Technologien	2.54.0	22 045	22 045	
				Spaltstoffflußkontrolle	4.12.0	150 638	150 638	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		992 008	992 008	

SAMMELKONTO: HILFSDIENSTE FÜR DIE WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE PROGRAMMIERUNG — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.6					Veranschlagt sind die Ausgaben für die wissenschaftliche und technische Programmierung bei der Forschungsanstalt Ispra.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	195 506	195 506	Veranschlagt sind die Ausgaben für 10 Atomanlagenbedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	104 747	104 747	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	300 253	300 253	

SAMMELKONTO: HILFSDIENSTE FÜR DIE WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE PROGRAMMIERUNG — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.6					Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
			93	*Forschungsziele*			
				Behandlung und Lagerung der radioaktiven Abfälle 2.11.0	30 026	30 026	
				Reaktorsicherheit 2.21.0	90 076	90 076	
				Büro für Informationsanalyse 2.23.0	30 025	30 025	
				Standards und Referenzsubstanzen 2.51	12 010	12 010	
				Umweltschutz 2.52	12 010	12 010	
				Fernmessung irdischer Lagerstätten 2.53.0	30 025	30 025	
				Spaltstoffflußkontrolle 4.12.0	90 076	90 076	
				Sammelkonto			
				Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission 1.91.0	6 005	6 005	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	300 253	300 253	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS (PETTEN)

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.7					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	33 400	33 400	
				VERWENDUNG INSGESAMT	33 400	33 400	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS (PETTEN)

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.7					Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
			93	*Sammelkonto*			
				Reaktor HFR 1.41.0	21 500	21 500	
				Forschungsziele			
				Werkstoffkunde 2.13.0	11 900	11 900	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	33 400	33 400	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS (ZBKM)

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.8					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	50 000	50 000	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	410 536	410 536	Veranschlagt sind die Ausgaben für — 30 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 5 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	239 250	239 250	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	699 786	699 786	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS (ZBKM)

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.8					Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
			93	*Forschungsziele*			
				Zentralbüro für Kernmessungen 2.24.0	699 786	699 786	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	699 786	699 786	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS INSTITUT FÜR TRANSURANE

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.30	1.30.9					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	35 000	35 000	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	313 543	313 543	Veranschlagt sind die Ausgaben für 24 Beamte und Atomanlagenbedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	203 672	203 672	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	552 215	552 215	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS INSTITUT FÜR TRANSURANE

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.30	1.30.9					Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
			93	*Forschungsziele*			
				Plutonium und Transplutone 2.12.0	331 329	331 329	
				Plutonium und Transplutone 4.11.0	220 886	220 886	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	552 215	552 215	

SAMMELKONTO: RECHENZENTRUM — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.40	1.40.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	12 600	12 600	Veranschlagt sind die Ausgaben für Überstunden, Prämien und verschiedene Zulagen.
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	1 895 000	1 895 000	Veranschlagt sind hauptsächlich die Mietkosten der Anlagen des Rechenzentrums in Ispra (IBM-Rechner 370/165, Einheiten für on-line-Verbindung, herkömmliche Lochkartenmaschinen usw.).
			50	Ausgaben für Verträge	95 000	95 000	Veranschlagt sind folgende Ausgaben : — Vertrag für Personal von Datenverarbeitungsmaschinen 15 000 RE — Vertrag für die Lochung und Kontrolle von Lochkarten 80 000 RE
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	347 523	347 523	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 22 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 5 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	186 195	186 195	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 536 318	2 536 318	

SAMMELKONTO: RECHENZENTRUM — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.40	1.40.0					Das Aufkommen dieses Sammelkontos entspricht der geschätzten Inanspruchnahme der aus diesem Konto finanzierten Leistungen seitens der Forschungsziele und der übrigen Sammelkonten.
			94	*Forschungsziele*			
				Behandlung und Lagerung radioaktiver Abfälle 2.11.0	154 158	154 158	
				Werkstoffkunde 2.13.0	84 154	84 154	
				Grundlagenforschung über Werkstoff 2.13.1	61 067	61 067	
				Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff) 2.14.0	26 810	26 810	
				Reaktorsicherheit 2.21.0	284 485	284 485	
				Angewandte Informatik 2.22.0	412 160	412 160	
				Büro für Informationsanalyse 2.23.0	302 682	302 682	
				Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber 1.93.0	35 002	35 002	
				Europäisches Datenübermittlungsnetz 2.30.0	21 597	21 597	
				Standards und Referenzsubstanzen 2.51.0	11 171	11 171	
				Umweltschutz 2.52.0	153 413	153 413	
				Fernmessung irdischer Lagerstätten 2.53.0	56 599	56 599	
				Neue Technologien 2.54.0	12 660	12 660	
				Spaltstoffflußkontrolle 4.12.0	58 833	58 833	
				Sammelkonten			
				Verwaltungsdienststellen 1.20.3	300 000	300 000	
				Dokumentation, Bibliothek und Veröffentlichungen 1.20.7	20 100	20 100	
				Programmierung der Betriebslenkung 1.20.8	44 500	44 500	
				Büro für Entwicklungsarbeiten 1.30.2	7 447	7 447	
				Elektroniklaboratorium 1.30.4	22 342	22 342	
				Chemielaboratorium 1.30.5	22 342	22 342	
				Reaktor Essor 1.43.0	69 259	69 259	

SAMMELKONTO: RECHENZENTRUM — GFS *(Fortsetzung)*

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
				Große Anlagen (ZBKM)	1.46.0	39 470	39 470	
				Einnahmen von Dritten	1.90.0	275 000	275 000	
				Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten der Kommission	1.91.0	61 067	61 067	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		2 536 318	2 536 318	

SAMMELKONTO: REAKTOR HFR — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.41	1.41.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			21	Gebäude und Nebenkosten	47 150	47 150	
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	1 045 000	1 045 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für Brennelemente (912 000 RE) und Industriestrom (100 000 RE).
			50	Ausgaben für Verträge	2 390 000	1 912 000	Veranschlagt sind hauptsächlich die Ausgaben für die vom RCN im Rahmen des Vertrages über den technischen Betrieb des Reaktors erbrachten Leistungen.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 403 951	1 403 951	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 95 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 3 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	517 411	517 411	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	21 500	21 500	
				VERWENDUNG INSGESAMT	5 425 012	4 947 012	

SAMMELKONTO: REAKTOR HFR — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.41	1.41.0					
			94	Leistungen für Rechnung Dritter	1.90.0	z.E.	z.E.	
				Werkstoffkunde	2.13.0	65 000	65 000	
				Reaktor HFR	4.13.0	5 360 012	4 882 012	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		5 425 012	4 947 012	

SAMMELKONTO: REAKTOR ISPRA I — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.42	1.42.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	27 000	27 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für Überstunden, Prämien und verschiedene Zulagen.
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	136 000	136 000	Veranschlagt sind hauptsächlich : — Brennelemente 33 000 RE — Schwerwasser 44 000 RE — Industriestrom 25 000 RE — Kauf von Uran (1) z.E.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	224 314	224 314	Veranschlagt sind die Ausgaben für : — 15 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 3 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	120 182	120 182	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	44 378	44 378	
				VERWENDUNG INSGESAMT	551 874	551 874	

(1) Dieser Kauf könnte erforderlich werden, falls das Uran nicht mehr gepachtet werden kann. Die Verhandlungen hierüber zwischen der Versorgungsagentur und der USAEC sind im Gang.

SAMMELKONTO: REAKTOR ISPRA I — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.42	1.42.0					
			94	*Leistungen für Rechnung Dritter* 1.90.0	24 000	24 000	
				Inanspruchnahme des Reaktors Ispra I 2.27.0	527 874	527 874	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	551 874	551 874	

SAMMELKONTO: REAKTOR ESSOR/ADECO — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.43	1.43.0					Die Zurverfügungstellung des Reaktors Essor ist Gegenstand eines Vertrages mit der italienischen Regierung.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personal	173 000	173 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für Überstunden, Prämien und verschiedene Vergütungen.
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	1 694 490	1 694 490	Veranschlagt sind die Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb des Komplexes.
			40	Investitionsausgaben	6 500 000	6 500 000	Veranschlagt ist der zweite Teil der Ausgaben für die Investitionen, welche die italienische Regierung vertragsgemäß während der vierjährigen Laufzeit des Programms in Höhe von 18 Millionen RE finanzieren wird.
			50	Ausgaben für Verträge	250 000	250 000	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	2 669 127	2 669 127	Veranschlagt sind die Ausgaben für — 170 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 39 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 383 329	1 383 329	Veranschlagt ist der Anteil an den Infrastrukturausgaben zu Lasten der Anlage Essor; dieser Anteil wurde ermittelt unter Zugrundelegung der Gehaltssumme von — 163 Beamten und Atomanlagenbediensteten und — 39 örtlichen Bediensteten. Bei diesem Personal handelt es sich um die Bediensteten, die tatsächlich bei dieser Anlage beschäftigt sind. Die übrigen Bediensteten sind Personal der Infrastruktur, das nicht einem bestimmten Objekt zugerechnet werden kann.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	69 259	69 259	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 93 Rechenstunden).
				VERWENDUNG INSGESAMT	12 739 205	12 739 205	

SAMMELKONTO: REAKTOR ESSOR/ADECO — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.43	1.43.0	94	Erstattung der italienischen Regierung 1.90.0	12 739 205	12 739 205	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	12 739 205	12 739 205	

SAMMELKONTO: LABORATORIUM MITTLERER AKTIVITÄT — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.45	1.45.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	8 925	8 925	Veranschlagt sind die Ausgaben für Überstunden, Prämien und verschiedene Zulagen.
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	118 650	118 650	Veranschlagt sind die Ausgaben für den technischen Betrieb: Material, Ausrüstung und Instandhaltung der Geräte.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	216 114	216 114	Veranschlagt sind Ausgaben für 14 Beamte und Atomanlagenbedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	115 789	115 789	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	71 006	71 006	
				VERWENDUNG INSGESAMT	530 484	530 484	

SAMMELKONTO: LABORATORIUM MITTLERER AKTIVITÄT — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.45	1.45.0						
			94	Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber	1.93.0	303 134	303 134	
				Forschungen auf vertraglicher Grundlage	1.92.0	227 350	227 350	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		530 484	530 484	

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN DES ZBKM — GFS (BESCHLEUNIGER UND SPEKTROMETRIE)

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.46	1.46.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	1 845 000	1 095 000	Veranschlagt sind insbesondere folgende Ausgaben : — Miete von Rechengeräten 190 000 RE — Investitionen für die Modernisierung der Beschleuniger 1. Linac 800 000 RE 2. Van de Graaff 500 000 RE (Die Investitionszahlungen werden nach folgendem Fälligkeitsplan vorgenommen : 1974 : 550 000 RE, 1975 : 570 000 RE, 1976 : 180 000 RE.)
			50	Ausgaben für Verträge	5 000	5 000	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	358 553	358 553	Veranschlagt sind die Ausgaben für — 21 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 2 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	208 956	208 956	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	39 470	39 470	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (rund 53 Rechenstunden).
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 456 979	1 706 979	

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN DES ZBKM — GFS (BESCHLEUNIGER UND SPEKTROMETRIE)

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.46	1.46.0	94	Zentralbüro für Kernmessungen 2.24.0	2 456 979	1 706 979	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	2 456 979	1 706 979	

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN — GFS (INSTITUT FÜR TRANSURANE)

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.47	1.47.0					
				PRIMÄRAUSGABEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	602 000	602 000	Veranschlagt sind die laufenden Ausgaben für den technischen Betrieb, insbesondere das Material, die Ausrüstung und die Instandhaltung der Geräte und Anlagen.
			50	Ausgaben für Verträge	200 000	200 000	
				SEKUNDÄRAUSGABEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	445 442	445 442	Veranschlagt sind die Ausgaben für — 36 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 1 örtlichen Bediensteten.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	289 351	289 351	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 536 793	1 536 793	

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN — GFS (INSTITUT FÜR TRANSURANE)

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.47	1.47.0					
			94	Plutonium und Transplutone 2.12.0	922 076	922 076	
				Plutonium und Transplutone 4.11.0	614 717	614 717	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	1 536 793	1 536 793	

SAMMELKONTO: REAKTOR BR 2

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.48	1.48.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	3 500	3 500	
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	9 000	9 000	
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	z.E.	z.E.	
			23	Ausgaben für den laufenden Verwaltungsbetrieb	z.E.	z.E.	
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	8 000	8 000	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	649 255	649 255	Veranschlagt sind die Ausgaben für — 14 Bedienstete der Laufbahngruppe A zu 26 726,64 RE = 374 172,96 RE — 17 Bedienstete der Laufbahngruppe B zu 14 960,12 RE = 254 322,04 RE — 2 Bedienstete der Laufbahngruppe C zu 10 380,22 RE = 20 760,44 RE Insgesamt : 649 255,44 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	669 755	669 755	

SAMMELKONTO: REAKTOR BR 2

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.48	1.48.0					
			94	Erstattung der belgischen Regierung	669 755	669 755	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	669 755	669 755	

SAMMELKONTO: FORTGESCHRITTENE REAKTOREN

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.49						Das in Fußnote 5 des Stellenplans „Zentralverwaltung und indirekte Aktionen" im Anhang zu diesem Haushaltsplan aufgeführte Personal kann den Regierungen oder Einrichtungen der Mitgliedstaaten auf Grund von Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags zur Verfügung gestellt werden. Diese Maßnahme erfordert in haushaltstechnischer Hinsicht die Schaffung eines oder gegebenenfalls mehrerer diesbezüglicher Sammelkonten (Artikel), die die finanziellen Auswirkungen für jede Regierung oder Einrichtung der betreffenden Mitgliedstaaten, denen Personal zur Verfügung gestellt wird, widerspiegeln. Wenn eine dieser Regierungen oder Einrichtungen der Kommission definitiv mitgeteilt hat, daß sie bereit ist, bestimmte Bedienstete auf der Grundlage von Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags zu übernehmen, werden in dem oder den betreffenden Sammelkonten — einschließlich des Sammelkontos 1.10.2. — die Verwendung und das Aufkommen entsprechend dem tatsächlichen Bedarf vorgesehen.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN	z.E.	z.E.	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	z.E.	z.E.	
				VERWENDUNG INSGESAMT	z.E.	z.E.	

SAMMELKONTO: FORTGESCHRITTENE REAKTOREN

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
		1.49					
			94	Erstattungen der Regierungen oder Einrichtungen der betreffenden Mitgliedstaaten	z.E.	z.E.	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	z.E.	z.E.	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS

Zusammenfassung

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.50	1.50.1		Wissenschaftliche Abteilungen Ispra/Petten	17 341 273	17 341 273	
		1.50.2		Wissenschaftliche Abteilungen Karlsruhe	2 764 113	2 764 113	
		1.50.3		Wissenschaftliche Abteilungen ZBKM	2 544 020	2 544 020	
				VERWENDUNG INSGESAMT	22 649 406	22 649 406	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS

Zusammenfassung

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.50	1.50.1		Wissenschaftliche Abteilungen Ispra/Petten	17 341 273	17 341 273	Einzelheiten des Aufkommens siehe auf den Seiten zu Artikel 1.50.1-1.50.3.
		1.50.2		Wissenschaftliche Abteilungen Karlsruhe	2 764 113	2 764 113	
		1.50.3		Wissenschaftliche Abteilungen ZBKM	2 544 020	2 544 020	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	22 649 406	22 649 406	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS ISPRA/PETTEN

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.50	1.50.1					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	169 260	169 260	Veranschlagt sind die Ausgaben für Überstunden, Prämien und verschiedene Zulagen.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	11 245 867	11 245 867	Veranschlagt sind die Ausgaben für — 634 Beamte und Atomanlagenbedienstete, davon 561 mit Forschungstätigkeit und 73 mit interner Verwaltungstätigkeit innerhalb der wissenschaftlichen Abteilungen, — 63 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	5 926 146	5 926 146	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	17 341 273	17 341 273	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS ISPRA/PETTEN

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.50	1.50.1	95	Behandlung und Lagerung radioaktiver Abfälle	2.11.0	1 236 454	1 236 454	
				Werkstoffkunde	2.13.0	1 545 568	1 545 568	
				Grundlagenforschung über Werkstoff	2.13.1	896 429	896 429	
				Nicht zur Stromerzeugung dienende Anwendung der Kernenergie zur Prozeßwärmeerzeugung (Gewinnung von Wasserstoff)	2.14.0	1 143 720	1 143 720	
				Reaktorsicherheit	2.21.0	3 554 808	3 554 808	
				Angewandte Informatik	2.22.0	958 252	958 252	
				Zentrum für Informationsanalyse	2.23.0	834 607	834 607	
				Technische Unterstützung der Kernkraftwerkbetreiber	1.93.0	710 961	710 961	
				Ausbildung	2.26.0	309 114	309 114	
				Europäisches Datenübermittlungsnetz	2.30.0	123 645	123 645	
				Forschungen auf vertraglicher Grundlage	1.92.0	154 557	154 557	
				Standards und Referenzsubstanzen	2.51.0	1 205 543	1 205 543	
				Umweltschutz	2.52.0	2 874 757	2 874 757	
				Fernmessung irdischer Lagerstätten	2.53.0	123 645	123 645	
				Neue Technologien	2.54.0	463 670	463 670	
				Spaltstoffflußkontrolle	4.12.0	834 607	843 607	
				Personal in Erwartung einer dienstlichen Verwendung	8.90.0	z.E.	z.E.	
				Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeit der Kommission	1.91.0	370 936	370 936	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		17 341 273	17 341 273	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS KARLSRUHE

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.50	1.50.2					
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 675 645	1 675 645	Veranschlagt sind die Ausgaben für 105 Beamte und Atomanlagenbedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 088 468	1 088 468	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 764 113	2 764 113	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS KARLSRUHE

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.50	1.50.2					
			95	Plutonium und Transplutone 2.12.0	1 658 468	1 658 468	
				Plutonium und Transplutone 4.11.0	1 105 645	1 105 645	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	2 764 113	2 764 113	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS ZBKM

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.50	1.50.3					
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 607 316	1 607 316	Veranschlagt sind die Ausgaben für — 92 Beamte und Atomanlagenbedienstete, — 5 örtliche Bedienstete.
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	936 704	936 704	Der Betrag für die Inanspruchnahme der Infrastruktur ist im Verhältnis zur Gehaltssumme des unter dieses Konto fallenden Personals veranschlagt worden.
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 544 020	2 544 020	

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNGEN — GFS ZBKM

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.50	1.50.3	95	Zentralbüro für Kernmessungen 2.24.0	2 544 020	2 544 020	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	2 544 020	2 544 020	

SAMMELKONTO: LEISTUNGEN FÜR RECHNUNG DRITTER — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.90	1.90.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN	z.E.	z.E.	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	107 500	107 500	Veranschlagt ist die Benutzung der Sozialeinrichtungen von Ispra (1.20.4) durch Dritte.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	13 707 960	13 707 960	Dieser Betrag enthält : *(in RE)*
				VERWENDUNG INSGESAMT	13 815 460	13 815 460	

	Mittelbindungen	Zahlungen
— Inanspruchnahme des Rechenzentrums (rund 370 Rechenstunden)	275 000	275 000
— Inanspruchnahme des HFR	z.E.	z.E.
— Inanspruchnahme des Reaktors Ispra I	24 000	24 000
— Inanspruchnahme des Reaktors Essor	12 739 205	12 739 205
— Inanspruchnahme der großen Anlagen des ZBKM	z.E.	z.E.
— Inaspruchnahme des Reaktors BR 2	669 755	669 755
	13 707 960	13 707 960

SAMMELKONTO: LEISTUNGEN FÜR RECHNUNG DRITTER — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.90	1.90.0		*Erlös aus Leistungen für Rechnung Dritter*	13 815 460	13 815 460	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	13 815 460	13 815 460	

SAMMELKONTO: TECHNISCHE UNTERSUCHUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER TÄTIGKEITEN DER KOMMISSION — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.91	1.91.0					Gemäß der Erklärung im Protokoll über die Tagung des Rates, auf der die Beschlüsse über das Forschungs- und Ausbildungsprogramm genehmigt wurden, welche die direkten Aktionen der Liste B betreffen, wurde vereinbart, daß bereits im Haushaltsjahr 1974 alle Tätigkeiten im Rahmen der Programmaktion „Technische Untersuchungen zur Unterstützung der Tätigkeiten" der Kommission aus Mitteln des allgemeinen Teils des Haushaltsplans finanziert werden. Um diesem Wunsch des Rates zu entsprechen, wurde das Sammelkonto 1.91 eingerichtet, in dem unter der Rubrik „Verwendung" die Ausgaben für die Verwirklichung dieses Ziels veranschlagt und Mittel des Postens 2652 des Einzelplans III — Kommission — des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften eingesetzt sind. Der unter diesem Posten veranschlagte Betrag stellt also den Gegenwert an Mitteln für die in dem Sammelkonto vorgesehenen Verwendungszwecke dar.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	14 320	14 320	
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	61 067	61 067	Veranschlagt ist die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (ca. 82 Rechenstunden).
			95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	370 936	370 936	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 12 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
				VERWENDUNG INSGESAMT	446 323	446 323	

SAMMELKONTO: TECHNISCHE UNTERSUCHUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER TÄTIGKEITEN DER KOMMISSION — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.91	1.91.0					
				Erlös aus Leistungen für Rechnung Dritter	446 323	446 323	
			99	Übernahme des Saldos auf das Forschungsziel „Technische Ermittlungen zur Unterstützung der Kommissionstätigkeit" 2.28.0	z.E.	z.E.	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	446 323	446 323	

SAMMELKONTO: FORSCHUNGEN AUF VERTRAGLICHER GRUNDLAGE — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.92	1.92.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	5 000	5 000	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Veranstaltung von Ausstellungen.
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	40 000	40 000	Veranschlagt sind die technischen Kosten der Vorbereitung der unter Vertrag zu entwickelnden Tätigkeiten sowie der sich aus den Lizenzverträgen ergebenden Hilfstätigkeiten.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	35 503	35 503	
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	227 350	227 350	Veranschlagt ist die Übernahme eines Teils der Kosten des Laboratoriums mittlerer Aktivität 1.45.0.
			95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	154 557	154 557	Veranschlagt sind die jährlichen Ausgaben für 5 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
				VERWENDUNG INSGESAMT	462 410	462 410	

SAMMELKONTO: FORSCHUNGEN AUF VERTRAGLICHER GRUNDLAGE — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.92	1.92.0					
				Erlös aus Leistungen für Rechnung Dritter	z.E.	z.E.	
			99	Übernahme des Saldos auf das Forschungsziel „Kontraktforschungen auf vertraglicher Grundlage — GFS" 2.40.0	462 410	462 410	
				AUFKOMMEN INSGESAMT	462 410	462 410	

SAMMELKONTO: TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG DER KERNKRAFTWERKSBETREIBER — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	
1	1.45	1.45.0					
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	200 000	200 000	Veranschlagt sind Mittel für die laufenden Kosten des technischen Betriebs sowie ein Betrag in Höhe von 100 000 RE für den Kauf der im Rahmen der Aktion „Inspektion und Intervention im Reaktor" vorgesehenen Basisausrüstung.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	335 092	335 092	
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	338 136	338 136	Veranschlagt sind Mittel für die Benutzung des Rechenzentrums (1.40.0) (etwa 47 Rechenstunden) 35 002 RE und des Laboratoriums mittlerer Aktivität (1.45.0) 303 134 RE 338 136 RE
			95	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen Abteilungen	710 961	710 961	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der jährlichen Ausgaben für 23 diesem Forschungsziel zugewiesene Bedienstete.
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 584 189	1 584 189	

SAMMELKONTO: TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG DER KERNKRAFTWERKSBETREIBER — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.93	1.93.0						
				Erlös aus Leistungen für Rechnung Dritter		z.E.	z.E.	
			99	Übernahme des Saldos auf das Forschungsziel „Technische Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber“	2.25.0	1 584 189	1 584 189	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		1 584 189	1 584 189	

BESCHLUSS DES RATES

zur Ermächtigung der Kommission, bestimmte Mittelübertragungen vorzunehmen

Der Rat ermächtigt die Kommission gemäß Artikel 103 Absatz 1 der Haushaltsordnung der Europäischen Gemeinschaften für die Ausführung des Ausgabenplans des Forschungs- und Investitionshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 1974, erforderlichenfalls nachstehende Mittelübertragungen zu beschließen :

Übertragungen von Kapitel zu Kapitel, die sich aus der Struktur des Programmhaushalts ergeben

Die Kommission beschließt Mittelübertragungen von Kapitel zu Kapitel innerhalb der nach ein und demselben Schlüssel finanzierten Programme, sofern diese Übertragungen im Rahmen der Ausführung des Programmhaushalts infolge von Änderungen des sich aus den Sekundärverbuchungen ergebenden tatsächlichen Bedarfs gegenüber den ursprünglichen Haushaltsgenehmigungen erforderlich werden.

Diese Mittelübertragungen dürfen bei Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen die ursprünglich in jedem Kapitel veranschlagten Mittel um nicht mehr als 10 % erhöhen oder verringern.

Diese Mittelübertragungen dürfen keine Erhöhung der Programmzuweisungen erforderlich machen, die vom Rat nach dem ursprünglichen Programmbeschluß oder nach etwaigen späteren Programmrevisionen festgelegt wurden.

STELLENPLAN FÜR FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSTÄTIGKEITEN

I. Gemeinsame Forschungsstelle

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Genehmigter Personalbestand für 1973			Genehmigter Personalbestand für 1974		
	Wissenschaftlich-technische Dienstposten (1)	Verwaltungsdienstposten (2)	Insgesamt	Wissenschaftlich-technische Dienstposten (1)	Verwaltungsdienstposten (2)	Insgesamt
A 1	2	—	2	2	—	2
A 2	9	1	10	9	1	10
A 3	26	5	31	26	5	31
A 4	71	5	76	76	5	81
A 5	215	11	226	225	12	237
A 6	106	3	109	99	3	102
A 7	29	4	33	21	3	24
A 8	—	—	—	—	—	—
Insgesamt A	*458*	*29*	*487*	*458*	*29*	*487*
B 1	42	17	59	49	19	68
B 2	169	35	204	192	36	228
B 3	192	18	210	191	17	208
B 4	193	10 (3 Sekr.)	203	181	12 (3 Sekr.)	193
B 5	72	17 (3 Sekr.)	89	55	13 (3 Sekr.)	68
Insgesamt B	*668*	*97*	*765*	*668*	*97*	*765*
C 1	32	22	54	39	24	63
C 2	55	35	90	51	35	86
C 3	18	7	25	15	5	20
C 4	—	—	—	—	—	—
C 5	—	—	—	—	—	—
Insgesamt C	*105*	*64*	*169*	*105*	*64*	*169*
D 1	1	—	1	1	—	1
D 2	—	—	—	—	—	—
D 3	—	—	—	—	—	—
Insgesamt D	*1*	—	*1*	*1*	—	*1*
Insgesamt A/B/C/D	*1 232*	*190*	*1 422*	*1 232*	*190*	*1 422*
Atomanlagenbedienstete	350	138	488	350	138	488
Gesamtsumme (3)	**1 582 (5)**	**328**	**1 910 (4)**	**1 582 (4)**	**328**	**1 910 (4)(5)**
						— 44
				Für 1974 genehmigter Personalbestand insgesamt =		1 866

BEMERKUNGEN

(1) Personal auf wissenschaftlich-technischen Dienstposten sind die Bediensteten, die Abteilungen dieser Art, d.h. wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Abteilungen angehören, und zwar einschließlich der leitenden Bediensteten.

(2) Personal auf Verwaltungsdienstposten sind grundsätzlich folgende Bedienstete: alle Bediensteten auf Verwaltungs-, Finanz- und Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten, alle Sekretärinnen, gleichviel in welcher Abteilung sie tätig sind, sowie einige Bedienstete in den wissenschaftlich- technischen Abteilungen, die den Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten zur Verfügung gestellt sind.

(3) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Personalbestands können folgende Bedienstete sowohl unter wissenschaftlich-technischen als auch unter Verwaltungsdienstposten verbucht werden :

a) Bedienstete der Laufbahngruppe B unter im Haushaltsplan vorgesehenen wissenschaftlich-technischen Planstellen A 5/A 8 bzw. Verwaltungsplanstellen A 7/A 6, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

b) Bedienstete der Laufbahngruppe C unter im Haushaltsplan vorgesehenen Planstellen der Laufbahngruppe B, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

c) Atomanlagenbedienstete unter im Haushaltsplan vorgesehenen Planstellen der Laufbahngruppe C und D, und zwar bis zu 10 % dieser Planstellen.

(4) Von diesen insgesamt 1910 Planstellen müssen grundsätzlich bis zum 31. Dezember 1973 44 gestrichen werden, nachdem auf die Beamten, die diese Stellen besetzt hatten, eine Freisetzungsmaßnahme gemäß der Verordnung Nr. 1543/73 angewandt worden ist.

In den Ausnahmefällen nach Artikel 2 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung Nr. 1543/73 kann die Kommission jedoch die betreffenden Stellen bis spätestens zum 30. Juni 1974 im Stellenplan belassen.

(5) Davon 20 Planstellen, die mit Bediensteten besetzt sind, die auf eine Verwendung im Rahmen des Forschungsziels „Europäisches Informationszentrum für Computerprogramme der Aktion COST 12, das zur Zeit festgelegt wird, oder die Anwendung der Freisetzungsmaßnahmen gemäß der Verordnung Nr. 1543/73 erwarten. Die infolge der Anwendung dieser Freisetzungsmaßnahmen frei gewordenen Planstellen gelten jeweils als gestrichen.

II. Zentralverwaltung und indirekte Aktionen

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Genehmigter Personalbestand für 1973			Genehmigter Personalbestand für 1974		
	Wissenschaftlich-technische Dienstposten (1)	Verwaltungsdienstposten (2)	Insgesamt	Wissenschaftlich-technische Dienstposten (1)	Verwaltungsdienstposten (2)	Insgesamt
A 1	—	—	—	—	—	—
A 2	2	—	2	2	—	2
A 3	19	—	19	21	—	21
A 4	35	—	35	47	1	48
A 5	98	3	101	93	2	95
A 6	53	—	53	46	—	46
A 7	11	—	11	9	—	9
A 8	—	—	—	—	—	—
Insgesamt A	*218*	*3*	*221*	*218*	*3*	*221*
B 1	6	1	7	7	1	8
B 2	19	1	20	23	1	24
B 3	25	5 (2 Sekr.)	30	24	5 (2 Sekr.)	29
B 4	20	1 (1 Sekr.)	21	18	1 (1 Sekr.)	19
B 5	10	—	10	10	—	10
Insgesamt B	*80*	*8*	*88*	*82*	*8*	*90*
C 1	1	3	4	1	2	3
C 2	1	8	9	—	10	10
C 3	—	3	3	—	4	4
C 4	—	2	2	—	1	1
C 5	—	—	—	—	—	—
Insgesamt C	*2*	*16*	*18*	*1*	*17*	*18*
D 1	—	—	—	—	—	—
D 2	—	—	—	—	—	—
D 3	—	—	—	—	—	—
Insgesamt D	—	—	—	—	—	—
Insgesamt A/B/C/D	*300 (4)(5)*	*27*	*327*	*301 (4)(5)*	*28*	*329*
Atomanlagenbedienstete	2	1	3	2	1	3
Gesamtsumme (3)	**302**	**28**	**330**	**303**	**29**	**332**

BEMERKUNGEN

(1) Personal auf wissenschaftlich-technischen Dienstposten sind die Bediensteten, die Abteilungen dieser Art, d.h. wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Abteilungen angehören, und zwar einschließlich der leitenden Bediensteten.

(2) Personal auf Verwaltungsdienstposten sind grundsätzlich folgende Bedienstete: alle Bediensteten auf Verwaltungs-, Finanz- und Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten, alle Sekretärinnen, gleichviel in welcher Abteilung sie tätig sind, sowie einige Bedienstete in den wissenschaftlich-technischen Abteilungen, die den Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten zur Verfügung gestellt sind.

(3) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Personalbestands können folgende Bedienstete sowohl unter wissenschaftlich-technischen als auch unter Verwaltungsdienstposten verbucht werden :

a) Bedienstete der Laufbahngruppe B unter im Haushaltsplan vorgesehenen wissenschaftlich-technischen Planstellen A 5/A 8 bzw. Verwaltungsplanstellen A 7/A 6, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

b) Bedienstete der Laufbahngruppe C unter im Haushaltsplan vorgesehenen Planstellen der Laufbahngruppe B, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;

c) Atomanlagenbedienstete auf im Haushalt bewilligte Planstellen der Laufbahngruppe C und D, und zwar bis zu 10 % dieser Planstellen.

(4) Davon 20 Planstellen auf Zeit gemäß dem Beschluß des Rates vom 21. Juni 1971, in der Fassung des Beschlusses vom 14. Mai 1973, zur Festlegung eines fünfjährigen Forschungs- und Ausbildungsprogramms auf dem Gebiet Fusion und Plasmaphysik; diese Planstellen auf Zeit gelten nur für die Laufzeit dieses Programms.

(5) Davon 43 Planstellen, die mit Bediensteten besetzt sind, auf die
— entweder Artikel 6 Buchstabe c) des EAG-Vertrags
— oder die Freisetzungsmaßnahmen.
Anwendung finden.

Die infolge der Anwendung der vorerwähnten Freisetzungsmaßnahmen frei gewordenen Planstellen gelten jeweils als gestrichen.

KOMMISSION

ANLAGE II

AMT FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN

AUSGABEN- UND EINNAHMENANSÄTZE FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1974 (ÜBERBLICK) (1)

(1) Siehe Beschluß vom 16.1.1969 über die Einrichtung des Amtes für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften, Artikel 7 Absatz 1 (ABl. Nr. L 13 vom 18.1.1969).

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Einnahmen

Titel Kapitel	Art.	Posten	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1974 RE	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1973 RE
TITEL 4			GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40			*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und andere Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	194 100	134 300
Kap. 41			*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	96 300	68 300
			TITEL 4 INSGESAMT	290 400	202 600
TITEL 9			VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90			*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	902		Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	z.E.	z.E.
Kap. 92			*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
	924		Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen		
		9240	aus der Verlagstätigkeit	1 500 000	1 323 500
		9241	aus der Tätigkeit der Druckerei	850 000	800 000
		9242	aus der Tätigkeit des Vertriebsbüros	550 000	505 000
		9243	aus dem Verkauf der Sammlung der Rechtsakte	75 000	42 000
		9244	aus der Tätigkeit des Übersetzungsdienstes	—	15 000
Kap. 95			*Verschiedene Einnahmen*		
	950		Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	z.E.	z.E.
	951		Kursdifferenzen	z.E.	z.E.
			TITEL 9 INSGESAMT	2 975 000 (1)	2 685 500 (2)
			Gesamtbetrag	**3 265 400**	**2 888 100**

(1) Davon 1 875 000 RE pro forma. Ein entsprechender Betrag erscheint als Pro-forma-Ausgabe unter Artikel 380 des Haushaltsplanentwurfs der Kommission.

(2) Davon 1 620 400 RE pro forma. Ein entsprechender Betrag erscheint als Pro-forma-Ausgabe unter Artikel 380 des Haushaltsplanentwurfs der Kommission.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1974 und 1973) und der Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 11	Personal	2 629 570	1 821 970	1 444 292,14
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	66 600	131 700	14 907,64
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	65 000	60 000	27 256,12
	TITEL 1 INSGESAMT	2 761 170	2 013 670	1 486 455,90
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	z.E.	10 000	10 000,—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	630 390	128 180	104 355,90
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	179 800	85 980	59 831,82
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	416 700	381 200	292 427,30
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 500	2 300	—
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	4 500	4 500	—
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	z.E.	200,—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	1 233 890	612 160	466 815,02

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1974 und 1973) und der Ausgaben (1972) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	z.E.	z.E.	—
	TITEL 3 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	109 000	200 000	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	25 000	50 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	134 000	250 000	—
	Gesamtbetrag	**4 129 060**	**2 875 830**	**1 953 270,92**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	1 427 000	1 091 900	758 995,64
	1101	Familienzulagen	156 500	124 800	82 863,04
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	186 400	138 700	99 144,44
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	19 700	14 900	8 912,18
		Artikel 110 insgesamt	1 789 600	1 370 300	949 915,30
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	25 000	22 500	7 940,92
	1112	Örtliche Bedienstete	260 000	194 000	184 990,18
		Artikel 111 insgesamt	285 000	216 500	192 931,10
113		*Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten*			
	1130	Krankenversicherung	50 200	32 800	24 059,44
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	13 200	9 200	5 900,22
		Artikel 113 insgesamt	63 400	42 000	29 959,66
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulage und Sterbegelder	1 700	1 700	140,—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	17 200	17 200	6 440,98
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	z.E.	z.E.	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	z.E.	z.E.	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	1 440	1 440	720,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattunggen	130	130	—
		Artikel 114 insgesamt	20 470	20 470	7 300,98

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		Veranschlagt sind Mittel zur Deckung folgender Kosten : — der im Stellenplan für 1973 für 12 Monate genehmigten Dienstposten, — der für die Dauer von 8 Monaten genehmigten neue Dienstposten.
111		
	1112	Bei den Mittelansätzen ist von einem Personalbestand von 50 Bediensteten anstelle von 40 im Jahre 1973 ausgegangen worden.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
115		*Überstunden*	20 000	30 000	14 462,34
116		*Berichtigungskoeffizient*	296 100	57 700	57 293,88
117		*Aushilfsleistungen*			
	1171	Freiberufliche Korrektoren	150 000	80 000	192 428,88
	1172	Auf Dienstleistungsbasis entlohntes sonstiges Personal sowie nach außerhalb zu vergebende Übersetzungs- und Schreibarbeiten	5 000	5 000	—
		Artikel 117 insgesamt	155 000	85 000	192 428,88
		KAPITEL 11 INSGESAMT	2 629 570	1 821 970	1 444 292,14
		KAPITEL 12			
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	3 700	6 300	222,18
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	21 500	41 700	7 994,30
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	26 200	55 000	3 364,16
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	15 200	28 700	3 327,—
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	66 600	131 700	14 907,64

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
116		Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Auswirkungen, die sich aus der Anwendung eines Berichtigungskoeffizienten ergeben.
117		
	1172	Veranschlagt sind Mittel für die befristete Einstellung von Personal mit Ausnahme von Übersetzern bei Erkrankung von Bediensteten oder zur Besetzung vorübergehend freier Stellen.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	65 000	60 000	27 256,12
		KAPITEL 13 INSGESAMT	65 000	60 000	27 256,12
		Titel 1 insgesamt	**2 761 170**	**2 013 670**	**1 486 455,90**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	z.E.	10 000	10 000,—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	10 000	10 000,—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	513 140	73 000	58 420,—
211		*Versicherungskosten*	1 750	680	462,52
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	32 000	16 500	16 800,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	70 000	30 000	22 550,74
214		*Herrichtung der Diensträume*	12 000	6 500	4 704,92
219		*Sonstige Sachausgaben*	1 500	1 500	1 417,72
		KAPITEL 21 INSGESAMT	630 390	128 180	104 355,90
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	3 500	6 400	6 273,—
	2201	Ersatzbeschaffung	1 000	3 500	—
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	3 000	1 200	797,92
		Artikel 220 insgesamt	7 500	11 100	7 070,92

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		
	2200	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung von 20 mechanischen Schreibmaschinen — für die Korrektoren sowie für die Sekretärinnen im Referat „Sachregister" — und von 2 Rechenmaschinen.
	2201	Das von den Dienststellen der Kommission zur Verfügung gestellte Material ist im Jahre 1973 teilweise ersetzt worden; die für 1974 veranschlagten Mittel sind für die Ersatzbeschaffung für das übrige Material bestimmt.
	2203	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten eines Vertrages über die Instandhaltung der Schreibmaschinen des Amtes (30 RE × 85 = 2 550) sowie für Instandsetzungsausgaben.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	19 000	14 060	13 915,66
	2211	Ersatzbeschaffung	3 200	4 400	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	500	320	—
		Artikel 221 insgesamt	22 700	18 780	13 915,66
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	132 000	18 000	9 279,32
	2221	Ersatzbeschaffung	1 500	18 000	18 390,10
	2222	Miete	1 800	1 650	2 012,16
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	11 500	11 350	9 163,66
		Artikel 222 insgesamt	146 800	49 000	38 845,24
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	—	5 500	—
	2231	Ersatzbeschaffung	z.E.	—	—
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 800	1 600	—
		Artikel 223 insgesamt	1 800	7 100	—
224		*Rechenzentren : Mieten von Material, Betriebskosten und Dienstleistungen*			
	2240	Mietkosten für Lochkartenmaschinen einschließlich der erforderlichen Lieferungen und gegebenenfalls der Leistungen außerhalb des Hauses	z.E.	z.E.	—
	2241	Erstattung der Kosten für die für Rechnung des Amtes durchgeführten Arbeiten an die Europäische Zentralstelle für die Verarbeitung wissenschaftlicher Informationen (ISIC)	z.E.	z.E.	—
		Artikel 224 insgesamt	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		
	2210	Veranschlagt sind Mittel für den Kauf von Einrichtungsgegenständen im Verhältnis zur Anzahl der im Amt dienstlich verwendeten Beamten unter Berücksichtigung des Mobiliars, das den Dienststellen der Kommission gehört und dieser rückerstattet werden muß.
222		
	2220	Veranschlagt sind für den Kauf von Regalen für die Lagerung von Veröffentlichungen sowie eines Entwicklungsautomaten für die zum Druck auf Offsetmaschinen erforderlichen Platten.
	2221	Im Jahr 1974 ist keine Ersatzbeschaffung von Großmaterial, sondern nur der Kauf von drei Zeichentischen vorgesehen.
	2222	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Mietkosten : — eines Photokopiergeräts mit Sortieranlage, — eines Fernschreibers.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (*Fortsetzung*)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	600	z.E.	—
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	200	z.E.	—
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	200	z.E.	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	z.E.	z.E.	—
		Artikel 225 insgesamt	1 000	z.E.	—
		KAPITEL 22 INSGESAMT	179 800	85 980	59 831,82
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	165 000	150 000	135 564,90
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	200 000	185 000	127 000,—
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	45 000	30 000	24 836,84
		Artikel 231 insgesamt	245 000	215 000	151 836,84
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	z.E.	z.E.	—
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (*Fortsetzung*)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230		Veranschlagt sind Mittel für den Kauf von Papier- und Druckereimaterial, von Streifbandpapier und von Umschlägen für den Versand des Amtsblatts sowie von Büromaterial für alle Dienststellen.
231		
	2311	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Telefon-, Telegramm- und Fernschreibgebühren.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (*Fortsetzung*)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
234		*Schadenersatz*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	z.E.	z.E.	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	1 000	1 000	225,56
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	500	z.E.	—
	2393	Umzug von Dienststellen	5 000	15 000	4 800,—
	2394	Kleinausgaben	200	200	—
	2399	Sonstige Ausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	6 700	16 200	5 025,56
		KAPITEL 23 INSGESAMT	416 700	381 200	292 427,30
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2401	Personal	2 500	2 300	—
		KAPITEL 24 INSGESAMT	2 500	2 300	—
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	4 500	4 500	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte des Amtes, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	4 500	4 500	—

KOMMISSION

Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (*Fortsetzung*)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
239		
	2393	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten von Transporten und internen Umzügen.
250		Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten von Sitzungen und Einberufungen, die für die Vertreter der einzelstaatlichen Vertriebsbüros vorgesehen sind.

KOMMISSION

Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	z.E.	200,—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	z.E.	200,—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**1 233 890**	**612 160**	**466 815,02**

KOMMISSION

Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS AMT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 38			
382		*Dienstleistungen der Dienststelle für mittel- und langfristige Übersetzungen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 3 insgesamt	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS AMT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
382		Nach den Bestimmungen der Übereinkunft zwischen der Kommission der Europäischen Gemeinschaften und dem Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften vom. 8 Dezember 1972 mit Wirkung vom 1. Januar 1973 über die Angliederung des Übersetzungsdienstes für mittel- und langfristige Aufgaben (ÜMLA) an das Amt hat sich die Kommission verpflichtet, dem Amt die erforderliche Übersetzungskapazität zur Verfügung zu stellen, um die Ausführung aller vom Amt für seinen eigenen oder für den Bedarf der Institutionen der Gemeinschaft angeforderten Übersetzungsarbeiten zu garantieren. Diese Arbeiten werden von den in Luxemburg gemäß dem Stellenplan der Kommission dienstlich verwendeten Übersetzern ausgeführt. Im Bedarfsfall können außerdem vorübergehend freiberufliche Übersetzer herangezogen werden. Für das Haushaltsjahr 1974 werden dem ÜMLA folgende Planstellen zur Verfügung stehen : L/A C Insgesamt Im Jahre 1973 genehmigte Planstellen 125 62 187 Neugeschaffene Planstellen 1974 65 30 95 190 92 282 Die für die Durchführung der Arbeiten des ÜMLA erforderlichen Mittel sind nicht Bestandteil des Haushaltsplans des Amtes für Veröffentlichungen. Sie sind im Haushaltsvoranschlag der Kommission mit einem Betrag in Höhe von ± 5,58 Mill. RE enthalten.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	109 000	200 000	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	109 000	200 000	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	25 000	50 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	25 000	50 000	—
		Titel 9 insgesamt	**134 000**	**250 000**	—
		GESAMTBETRAG	**4 129 060**	**2 875 830**	**1 953 270,92**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE, NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
980		Veranschlagt sind Mittel zur Deckung folgender Kosten : — der etwaigen Anpassungen der Gehälter, — dem zusätzlichen Kauf von Papierwaren in der Annahme, daß eine unmittelbare Verteilung des Amtsblatts von Luxemburg aus erfolgt. Diese Mittel sind vorläufig eingesetzt und können nur nach dem in der Haushaltsordnung vorgesehenen Verfahren durch Mittelübertragungen auf andere Kapitel des Haushaltsplans verwendet werden.
990		Diese Mittel können nur nach dem in der Haushaltsordnung vorgesehenen Verfahren durch Mittelübertragungen auf andere Kapitel des Haushaltsplans verwendet werden.

EINZELPLAN IV

GERICHTSHOF

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1974

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE	
Kap. 40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	509 200
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	160 180
		TITEL 4 INSGESAMT	669 380
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN	
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	z.E.
	902	Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	12 000
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*	
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	8 000
Kap. 99		*Sonstige Einnahmen*	1 000
		TITEL 9 INSGESAMT	21 000
		Gesamtbetrag	690 380

GERICHTSHOF

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Gerichtshofes für das Haushaltsjahr 1974

	RE
Ausgaben	7 942 200
Eigene Einnahmen	— 690 380
Zu vereinnahmender Betrag	7 251 820

GERICHTSHOF

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitdlieder des Organs	1 011 530	867 520	672 184,20
Kap. 11	Personal	3 721 310	2 790 750	1 692 539,54
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	258 140	309 630	28 401,90
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	63 000	55 000	23 288,28
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	48 300	46 200	14 436,12
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte bei den Dienststellen des Organs	27 200	24 000	8 560,62
	TITEL 1 INSGESAMT	5 129 480	4 093 100	2 439 410,66
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	—	—	20 000,—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	1 239 000	1 103 000	343 412,72
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	207 600	343 240	301 616,10
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	197 600	163 600	99 960,44
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	16 000	14 000	6 771,88
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	41 000	35 200	19 195,60
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	500	500	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	235 400	222 200	84 106,06
	TITEL 2 INSGESAMT	1 937 100	1 881 740	875 062,80
	Titel 1 und 2 insgesamt	**7 066 580**	**5 974 840**	**3 314 473,46**
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	22 000	22 000	363,28
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	363 620	281 400	71 685,22
	TITEL 3 INSGESAMT	385 620	303 400	72 048,50
	Titel 1 bis 3 insgesamt	**7 452 200**	**6 278 240**	**3 386 521,96**

GERICHTSHOF

Gesamtübersicht über die Mittel (1974 und 1973) und Ausgaben (1972) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	470 000	725 000	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	20 000	20 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	490 000	745 000	—
BESONDERES KAPITEL	KOSTEN DER ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE (Erweiterung der Gemeinschaften)	—	—	108 019,60
	GESAMTBETRAG	**7 942 200**	**7 023 240**	**3 494 541,56**

GERICHTSHOF

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	571 500	494 920	370 429,92
	1001	Residenzzulagen	85 750	74 260	55 565,32
	1002	Familienzulagen	50 450	53 580	31 754,58
	1003	Aufwandsentschädigungen	57 000	56 820	41 350,50
		Artikel 100 insgesamt	764 700	679 580	499 100,32
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige soziale Lasten*	29 350	24 900	16 016,50
102		*Übergangsgelder*	50 580	35 040	36 207,—
103		*Versorgungsbezüge*			
	1030	Ruhegehälter	132 500	99 200	96 360,42
	1032	Hinterbliebenenversorgung	34 400	28 800	24 499,96
		Artikel 103 insgesamt	166 900	128 000	120 860,38
		KAPITEL 10 INSGESAMT	1 011 530	867 520	672 184,20

GERICHTSHOF

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Die Gehälter und Entschädigungen der Mitglieder des Gerichtshofes sind für das Haushaltsjahr 1974 nach der gegenwärtigen Zusammensetzung des Gerichtshofes veranschlagt.
	1002	Der Mittelansatz gliedert sich wie folgt : RE Haushaltszulage 28 580 Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder 12 150 Erziehungszulage 9 720 Insgesamt 50 450
	1003	Der Mittelansatz umfaßt einen Betrag von 48 520 RE für Aufwandsentschädigungen und einen Betrag von 8 480 RE für Aufwandsentschädigungen der Kammerpräsidenten.
101		Der Mittelansatz teilt sich wie folgt auf : RE — Krankenversicherung 23 680 — Unfallversicherung 5 670 Insgesamt 29 350
102		Übergangsgelder für zwei ehemalige Mitglieder.
103		Versorgungsbezüge für neun ehemalige Mitglieder des Gerichtshofes und zwei Hinterbliebenenversorgungen.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	2 397 000	1 919 850	1 201 821,34
	1101	Familienzulagen	232 750	178 240	102 465,06
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	399 100	258 690	170 059,56
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	24 980	18 420	9 671,66
		Artikel 110 insgesamt	3 053 830	2 375 200	1 484 017,62
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	50 580	122 160	37 454,42
	1112	Örtliche Bedienstete	46 200	40 000	—
	1113	Sonderberater	2 000	1 800	590,12
		Artikel 111 insgesamt	98 780	163 960	38 044,54
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	z.E.	z.E.	—
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	z.E.	—
	1122	Hinterbliebenenversorgung	z.E.	z.E.	—
	1123	Abgangsgelder	z.E.	z.E.	—
		Artikel 112 insgesamt	z.E.	z.E.	—

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		
	1100	Der Mittelansatz wurde berechnet auf der Grundlage des Stellenplans.
	1101	Der Ansatz umfaßt : a) für die Haushaltszulage eine Ausgabe in Höhe von 86 310 RE, b) für die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder eine Ausgabe in Höhe von 108 030 RE, c) für die Erziehungsbeihilfe eine Ausgabe von 38 410 RE.
	1102	Diese Zulage wird nach dem Grundgehalt und der Familienzulage berechnet und darf nicht weniger als 66,40 RE monatlich betragen.
	1103	Diese Zulage wird den Beamten der Laufbahngruppe C gewährt, die als Bürosekretäre oder als Büroassistenten beschäftigt sind. Der Ansatz wurde für 80 Beamte vorgesehen.
111		
	1110	Der Mittelansatz deckt die Bezüge von 6 örtlichen Bediensteten, die den gesteigerten Arbeitsanfall bewältigen und die Ausfälle durch Krankheit ausgleichen sollen.
	1112	Der Mittelansatz deckt die Bezüge von 8 örtlichen Bediensteten, die für Unterhaltung und Überwachung des neuen Gebäudes, der technischen Anlagen und der unmittelbaren Umgebung des Gebäudes unerläßlich sind.
112		Die für die Zahlung der Abgangsgelder und Versorgungsbezüge bestimmten Mittel sind im Einzelplan III des Haushaltsplans der Kommission aufgeführt.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
113		*Kranken- und Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten*			
	1130	Krankenversicherung	81 130	59 950	39 107,96
	1131	Unfallversicherung und Versicherung gegen Berufskrankheiten	30 060	24 640	10 396,78
		Artikel 113 insgesamt	111 190	84 590	49 504,74
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	5 000	5 000	420,—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	31 560	20 760	7 729,80
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	—	—	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	z.E.	40	18,48
		Artikel 114 insgesamt	37 280	26 520	8 888,28
115		*Überstunden*	40 500	35 000	19 871,88
116		*Berichtigungskoeffizient*	365 730	95 480	90 628,86
117		*Aushilfsdienstleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	z.E.	z.E.	—
	1171	Freiberufliche Korrektoren	z.E.	z.E.	—
	1172	Auf Dienstleistungsbasis entlohntes sonstiges Personal sowie nach außerhalb zu vergebende Übersetzungs- und Schreibarbeiten	14 000	10 000	1 583,62
		Artikel 117 insgesamt	14 000	10 000	1 583,62
		KAPITEL 11 INSGESAMT	3 721 310	2 790 750	1 692 539,54

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
113		
	1130	Der Arbeitgeberbeitrag zur Krankenversicherung wurde auf 3 % der Grundgehälter mit Berichtigungskoeffizienten festgesetzt.
	1131	Der Ansatz deckt den Anteil des Organs an der Finanzierung der Unfallversicherung des Personals.
114		
	1140	Diese Zulagen werden gemäß Artikel 70, 74 und 75 des Beamtenstatuts gewährt.
	1141	Die beantragten Mittel dienen zur Erstattung der Reisekosten der Bediensteten und ihrer Familienmitglieder vom Dienstort zum Herkunftsort aus Anlaß des Jahresurlaubs.
	1149	Der Ansatz entspricht dem Betrag der in Artikel 105 des Statuts vorgesehenen Ausgleichszulage.
115		In dem Ansatz für Überstunden, die dem Personal der Laufbahngruppen C und D (Sekretäre, Bedienstete der Vervielfältigungsabteilung, Amtsboten) gezahlt werden, ist die Pauschalabgeltung für die Fahrer enthalten.
116		Der Berichtigungskoeffizient ist auf 112,8 % festgesetzt.
117		
	1172	Der Ansatz dient zur Deckung der Ausgaben für die an korrespondierende Sprachsachverständige vergebenen Übersetzungsarbeiten.

GERICHTSHOF

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	25 000	25 000	5 309,06
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1210	Mitglieder des Organs	500	2 040	63,92
	1211	Personal	5 800	10 170	148,74
		Artikel 121 insgesamt	6 300	12 210	212,66
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1220	Mitglieder des Organs	10 000	32 160	8 751,—
	1221	Personal	89 040	82 820	4 575,14
		Artikel 122 insgesamt	99 040	114 980	13 326,14
123		*Umzugskosten*			
	1230	Mitglieder des Organs	4 000	10 000	2 222,12
	1231	Personal	59 000	53 400	2 314,42
		Artikel 123 insgesamt	63 000	63 400	4 536,54
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1240	Mitglieder des Organs	—	—	—
	1241	Personal	64 800	94 040	5 017,50
		Artikel 124 insgesamt	64 800	94 040	5 017,50
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	258 140	309 630	28 401,90

GERICHTSHOF

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120		Mittel zur Deckung der Kosten für die Durchführung von Auswahlverfahren für die zu besetzenden Dienstposten (Anzeigen und Einberufungskosten).
121		
	1211	Der Mittelansatz soll die Reisekosten für die Bediensteten bei ihrem Dienstantritt oder bei ihrem Ausscheiden aus dem Dienst decken.
122		
	1221	Die Einrichtungs- und die Wiedereinrichtungsbeihilfe beläuft sich auf 2 Monatsgrundgehälter für den Familienvorstand und ein Monatsgrundgehalt für Ledige. Der Ansatz deckt hauptsächlich die Beihilfen für das im Haushaltsjahr 1973 eingestellte Personal.
123		
	1231	In dem Ansatz sind auch die Umzugskosten des im Jahre 1973 eingestellten Personals berücksichtigt.
124		
	1241	Der Ansatz soll die zeitweiligen Tagegelder für die Bediensteten gemäß dem Artikel 10 des Anhangs VII zum Statut decken.

GERICHTSHOF

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	30 000	25 000	7 382,88
	1301	Personal	33 000	30 000	15 905,40
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	—	—	—
		Artikel 130 insgesamt	63 000	55 000	23 288,28
		KAPITEL 13 INSGESAMT	63 000	55 000	23 288,28
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	1 500	1 500	500,—
141		*Personalklubs*	4 300	3 600	1 500,—
142		*Restaurants und Kantinen*	17 500	20 000	6 120,12
143		*Ärztlicher Dienst*	6 000	6 000	714,44
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	5 000	4 000	701,56
149		*Sonstige Aufwendungen*	14 000	11 100	4 900,—
		KAPITEL 14 INSGESAMT	48 300	46 200	14 436,12

GERICHTSHOF

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Es erscheint unerläßlich, die Mittel in dieser Höhe anzusetzen, da die Kontakte mit den innerstaatlichen Gerichten, Hochschulen und wissenschaftlichen Instituten sowie die persönlichen Begegnungen, Zusammenkünfte und sonstigen Veranstaltungen, bei denen die Anwesenheit von Mitgliedern des Gerichtshofes erwünscht ist, intensiviert werden sollen.
140		Aus diesen Mitteln sollen die Zuwendungen an Beamte und Bedienstete bestritten werden, die sich in einer besonderen Lage befinden (insbesondere Artikel 76 des Statuts).
141		Der Mittelansatz ermöglicht die Gewährung einer finanziellen Beihilfe zur Förderung gesellschaftlicher Kontakte unter den Beamten.
142		Diese Mittel setzen sich wie folgt zusammen : — Bezüge des Kantinenpersonals, — Unterhaltung und Instandsetzung der vorhandenen Einrichtungen, — Ankauf von Ergänzungsmaterial.
143		Die Mittelerhöhung soll zu einem Teil die Beteiligung an der Entwicklung der von der Kommission geplanten Präventivmedizin ermöglichen.
144		Der Mittelansatz entspricht dem Pauschalbeitrag des Gerichtshofes zur Finanzierung der Sprach- und Fortbildungskurse.
149		Die Mittel sind hauptsächlich dazu bestimmt, den Anteil des Gerichtshofes an den Ausgaben für soziale, kulturelle und sportliche Einrichtungen zu decken. Diese Mittel werden vom Sozialausschuß verwaltet.

GERICHTSHOF

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs*	27 200	24 000	8 560,62
		KAPITEL 15 INSGESAMT	27 200	24 000	8 560,62
		Titel 1 insgesamt	**5 129 480**	**4 093 100**	**2 439 410,66**

GERICHTSHOF

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
150		Der Mittelansatz bietet die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit den Justizministerien im Verlauf des Haushaltsjahres achttägige Fortbildungsaufenthalte für jeweils etwa 100 Richter und Staatsanwälte am Sitz des Gerichshofes zu veranstalten. Die Richter und Staatsanwälte, die an den Fortbildungsaufenthalten teilnehmen sollen, werden von den Justizministern bestimmt. Es werden ihnen lediglich ihre Reise- und Aufenthaltskosten nach der für Dienstreisen der Beamten geltenden Regelung erstattet (Anhang VII zum Statut, Artikel 13 Tarif II).

GERICHTSHOF

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Immobilien*	—	—	—
201		*Errichtung von Gebäuden*	—	—	20 000,—
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	—	—	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	—	—	20 000,—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	802 000	735 000	242 331,16
211		*Versicherungskosten*	10 000	10 000	475,—
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	168 000	168 000	45 839,44
213		*Reinigung und Unterhaltung*	175 000	155 000	42 738,38
214		*Herrichtung der Diensträume*	26 000	3 000	2 979,80

GERICHTSHOF

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
210		Die Mittel sind zur Deckung der Miete für das Gebäude auf dem Kirchberg bestimmt.	
211		Der Ansatz dient zur Zahlung der Prämien für Feuer-, Wasserschaden-, Glasbruch-, Haftpflicht- und Diebstahlversicherungen.	
212		Es ist mit den nachstehenden Verbrauchszahlen zu rechnen :	RE
		— Wasser	2 000
		— Strom	78 000
		— Heizung	88 000
		Insgesamt	168 000
213		— Gebäudereinigung durch Vertragsfirma	99 000
		— außergewöhnliche vertraglich nicht vorgesehene Leistungen	10 000
		— Gebäudeinstandsetzung einschließlich Material sowie Instandhaltungsmaterial	26 000
		— Instandhaltung der Fahrstühle und Lastenaufzüge	7 000
		— Instandhaltung von Klima- und Heizungsanlagen	33 000
		Insgesamt	175 000
214		— Anbringung eines Metallbodens zur Unterteilung eines 5 m hohen Raumes in 2 Räume von 2,50 m Höhe	16 000
		— verschiedene Herrichtungsarbeiten und Versetzung von Trennwänden	10 000
		Insgesamt	26 000

GERICHTSHOF

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
219		*Sonstige Sachausgaben*	58 000	32 000	9 048,94
		KAPITEL 21 INSGESAMT	1 239 000	1 103 000	343 412,72
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	6 080	21 440	5 339,42
	2201	Ersatzbeschaffung	1 620	4 900	6 264,20
	2202	Miete	z.E.	—	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	12 000	12 000	3 596,64
		Artikel 220 insgesamt	19 700	38 340	15 200,26
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	21 300	84 800	165 752,78
	2211	Ersatzbeschaffung	600	600	—
	2212	Miete	z.E.	—	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	2 000	600	176,52
		Artikel 221 insgesamt	23 900	86 000	165 929,30
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	9 000	56 000	41 030,52
	2221	Ersatzbeschaffung	z.E.	—	—
	2222	Miete	4 400	4 000	6 063,80
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	19 200	6 000	1 789,14
		Artikel 222 insgesamt	32 600	66 000	48 883,46

GERICHTSHOF

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
		RE
219		— Gebäudeüberwachung durch Vertragsfirma 48 000 — sonstige Ausgaben wie Gebühren für Straßenreinigung und Müllabfuhr, Beschilderungsmaterial und Instandhaltung der Feuerlöscher 10 000 Insgesamt 58 000
220		
	2200	Der Mittelansatz dient zur Anschaffung von : — 8 Schreibmaschinen, — 11 Diktaphonen, — 1 Rechenmaschine.
	2201	Im kommenden Haushaltsjahr wird es erforderlich sein, Ersatz zu beschaffen für — 2 seit 10 Jahren benutzte Schreibmaschinen, — 1 seit 14 Jahren benutzte Rechenmaschine. Der von den Ausgaben in Abzug gebrachte Erlös aus dem Verkauf der gebrauchten Maschinen wird auf 100 RE geschätzt.
	2203	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für die Unterhaltung und Instandsetzung sämtlicher Büromaschinen gedeckt werden (Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Diktaphone).
221		
	2210	Die Mittel sind für den Ankauf von Büromöbeln für die Inhaber der neuen Planstellen und für zusätzliche Möbel in Bibliothek und Archiv bestimmt.
	2211	Die Mittel sind für die Ersetzung von abgenutztem Mobiliar bestimmt, dessen Instandsetzung zu kostspielig ist.
	2212	Die Mittel sind für Möbelmiete bei etwa auftretendem Bedarf (Sitzungen, Vorträge, Besuche) bestimmt.
	2213	Der Ansatz soll die Kosten für Unterhaltung und Instandsetzung des Mobiliars decken.
222		
	2220	Der Mittelansatz ist für den Ankauf einer Offsetmaschine bestimmt.
	2222	Die Mittel sind für die Miete von 4 Fotokopiermaschinen bestimmt.
	2223	Die Mittel sollen die Kosten für Wartungsverträge zur Unterhaltung nachstehender Geräte decken : — Telephonanlage 6 800 — Simultandolmetschanlagen 4 400 — Offsetmaschine 6 000 — Buchungsmaschine und verschiedenes 2 000 Insgesamt 19 200

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	z.E.	32 600	—
	2231	Ersatzbeschaffung	24 400	16 500	14 840,90
	2232	Miete	1 000	400	199,50
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	42 500	42 500	19 040,80
		Artikel 223 insgesamt	67 900	92 000	34 081,20
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	44 000	44 000	27 977,76
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	2 600	—	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	4 400	4 400	2 135,22
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	4 000	4 000	2 324,16
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	8 500	8 500	5 084,74
		Artikel 225 insgesamt	63 500	60 900	37 521,88
		AKPITEL 22 INSGESAMT	207 600	343 240	301 616,10
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	100 000	80 000	48 923,76
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	30 000	25 000	9 987,86
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	36 000	30 000	16 683,72
		Artikel 231 insgesamt	66 000	55 000	26 671,58

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
223		
	2231	Es ist die Ersatzbeschaffung für 4 Kraftfahrzeuge vorgesehen, die etwa 100 000 km zurückgelegt haben. Der durchschnittliche Anschaffungspreis für ein Kraftfahrzeug liegt bei etwa 6 600 RE. Hierbei ist auch der Verkauf der gebrauchten Fahrzeuge zu einem durchschnittlichen Verkaufspreis von etwa 500 RE zu berücksichtigen, der von den Ausgaben abgezogen wird.
	2233	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für Unterhaltung, Instandsetzung, Garagen und Versicherungen von 16 Kraftfahrzeugen gedeckt werden.
225		
	2250	Der Mittelansatz rechtfertigt sich durch die Zunahme des für den Gerichtshof interessanten juristischen Schrifttums.
	2251	Die Mittel decken die Kosten der ersten Arbeiten der Perforation auf Band der vollständigen Texte der Urteile und Schlußanträge.
	2252 2253	Die Mittel dienen zur Deckung der Kosten der Abonnements von Zeitungen, Zeitschriften und Presseagenturberichten.
230		Die Mittel sind bestimmt für den Ankauf von Papier, Umschlägen, Büromaterial, Material für den Vervielfältigungsdienst sowie zur Deckung von Ausgaben für Druckschriften und Formblättern.
231		Der Mittelansatz wurde auf Grund der Ausgaben in den ersten Monaten des Haushaltsjahres berechnet. Die Erhöhung beruht auf einer größeren Verteilung der Dokumente und auf der Anhebung der Posttarife.

GERICHTSHOF

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	100	100	20,02
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	100	100	20,02
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	4 000	4 000	248,60
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	18 000	18 000	6 029,—
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	4 000	3 000	947,24
	2393	Umzug von Dienststellen	2 000	1 000	16 351,22
	2394	Kleinausgaben	1 500	1 500	769,02
	2399	Sonstige Sachausgaben	2 000	1 000	—
		Artikel 239 insgesamt	31 500	28 500	24 345,08
		KAPITEL 23 INSGESAMT	197 600	163 600	99 960,44
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	14 000	12 000	6 771,88
	2401	Personal	2 000	2 000	—
		Artikel 240 insgesamt	16 000	14 000	6 771,88
		KAPITEL 24 INSGESAMT	16 000	14 000	6 771,88

GERICHTSHOF

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
232		
	2320	Provisionen, Agios und etwaige sonstige Kosten. Die auf 8 000 RE geschätzten Bankzingen wurden in die Aufstellung des Einnahmenplans eingesetzt.
239		
	2391	Der Mittelansatz ist bestimmt zur Deckung der Kosten für — die Roben der Richter und Generalanwälte, die Beschaffung von — Dienstkleidung für Amtsboten und Fahrer, die Beschaffung von — Arbeitskleidung für das Personal des Vervielfältigungsdienstes, — für die Unterhaltung und Reinigung der Kleidungsstücke.
	2392	Verschiedene Anschaffungen für Sitzungen.
	2393	Aus dienstlichen Gründen erforderliche Umzüge.
	2394	Sonstige in den vorhergehenden Artikeln nicht besonders vorgesehene Sachausgaben.
240		Einerseits infolge der Verpflichtungen des einzigen Organs, dessen Mitglieder ständig in Luxemburg sind, andererseits infolge der Erweiterung der Gemeinschaften ist dieser Mittelansatz begründet.

GERICHTSHOF

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	1 000	1 000	—
251		*Ausschüsse*	—	—	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und die Teilnahme an diesen*	40 000	34 200	19 195,60
		KAPITEL 25 INSGESAMT	41 000	35 200	19 195,60
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	500	500	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	500	500	—
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	31 200	21 600	11 626,30
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	187 200	187 600	65 490,24
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	3 000	3 000	—
		Artikel 271 insgesamt	190 200	190 600	65 490,24

GERICHTSHOF

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
255		Die parallellaufende Entwicklung der Rechtsprechung des Gerichtshofes und der einzelstaatlichen Gerichte auf dem Gebiet des Gemeinschaftsrechts macht Begegnungen mit Richtern und Staatsanwälten der Mitgliedstaaten erforderlich; einige Begegnungen haben bereits in Zusammenarbeit mit den Justizministerien der Mitgliedstaaten, die eine Erweiterung dieser Kontakte wünschen, stattgefunden. Der Mittelansatz für 1974 gestattet es, die Reise- und Aufenthaltskosten von etwa 200 Personen zu decken.
270		Diese Mittel sollen die Kosten für Mitteilungen im Amtsblatt decken. Der Erlös aus dem Verkauf der Veröffentlichungen und des Amtsblatts (siehe Artikel 902 der Einnahmenvoranschläge) wird auf 12 000 RE geschätzt.
271		
	2710	Der Mittelansatz dient zur Deckung der Kosten der Veröffentlichung des 20. Bandes der Rechtsprechungssammlung und anderer Veröffentlichungen in sechs Sprachen (Bibliographien und juristische Arbeiten) sowie der Veröffentlichung der auf das europäische Recht bezüglichen einzelstaatlichen Rechtsprechung. Die Mittel umfassen auch Voranschläge für die Veröffentlichung eines Teils der älteren Rechtsprechung in englischer und dänischer Sprache.

GERICHTSHOF

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	14 000	10 000	6 989,52
		KAPITEL 27 INSGESAMT	235 400	222 200	84 106,06
		Titel 2 insgesamt	**1 937 100**	**1 881 740**	**875 062,80**
		Titel 1 und 2 insgesamt	**7 066 580**	**5 974 840**	**3 314 473,46**

GERICHTSHOF

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
272		
	2720	Diese Ausgaben sind unerläßlich für die Verbreitung einer angemessenen Dokumentation und für eine entsprechende Information über die Gemeinschaftsrechtsprechung namentlich durch ständige Kontakte mit der juristischen Fachpresse sowie mit Justiz- und Universitätskreisen der Mitgliedstaaten.

GERICHTSHOF

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 37			
371		*Besondere Ausgaben des Gerichtshofes*			
	3710	Gerichtskosten	10 000	10 000	—
	3711	Schiedsausschuß gemäß Artikel 18 EAG-Vertrag	2 000	2 000	—
	3712	Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Schiedsgerichts der Assoziation EWG/AASM	6 000	6 000	363,28
	3713	Sachausgaben des Schiedsgerichts der Assoziation EWG-/AASM	4 000	4 000	—
		Artikel 371 insgesamt	22 000	22 000	363,28
		KAPITEL 37 INSGESAMT	22 000	22 000	363,28
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	118 620	86 400	34 997,02
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	245 000	195 000	36 688,20
		KAPITEL 38 INSGESAMT	363 620	281 400	71 685,22
		Titel 3 insgesamt	**385 620**	**303 400**	**72 048,50**
		Titel 1 bis 3 insgesamt	**7 452 200**	**6 278 240**	**3 386 521,96**

GERICHTSHOF

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
371		
	3710	Es ist nicht möglich, den Betrag für diesen Artikel genau zu veranschlagen. Der Ansatz der vorangegangenen Haushaltsjahre muß jedoch beibehalten werden, um einen normalen Gang der Rechtspflege in allen Fällen der Bewilligung des Armenrechts, bei Zahlung von Zeugen- und Sachverständigenauslagen, bei Anfall von Kosten für Augenscheineinnahmen und Rechtshilfeersuchen sowie zur Bestreitung der Anwaltshonorare und sonstiger Kosten, die unter Umständen vom Gerichtshof getragen werden müssen, zu gewährleisten.
	3711	Die Mittel sind für die Deckung der Kosten etwaiger Sitzungen sowie der sonstigen Verwaltungskosten bestimmt.
	3712	Der Mittelansatz ist geschätzt und wurde auf Grund der anläßlich einer vorbereitenden Sitzung im Jahre 1964 getätigten Ausgaben berechnet. Gemäß Artikel 24 des „Protokolls Nr. 8 über die Satzung des Schiedsgerichts der Assoziation" und Artikel 3 des „Protokolls Nr. 10 über die Verwaltungskosten der Organe der Assoziation" werden die Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Schiedsgerichts *je zur Hälfte* von der EWG und den assoziierten Staaten *übernommen.*
	3713	Nach Artikel 3 des Protokolls Nr. 10 werden die Ausgaben für die Kanzlei des Schiedsgerichts, die Untersuchung der Streitfälle und die technische Organisation der Gerichtssitzungen (Räumlichkeit, Personal, Dolmetschen, Übersetzung usw.) vollständig von der EWG getragen.
380		Beteiligung des Organs mit 366,— bfrs an jeder im Amtsblatt veröffentlichten Seite und mit 408,— bfrs an jeder anderweitig veröffentlichten Seite.
381		Zur Zeit werden uns die Dolmetscher von den Dolmetscherabteilungen des Parlaments und der Kommission in Luxemburg zur Verfügung gestellt. Der Mittelansatz ist zur Bestreitung der Dolmetschertagespauschale von 105,70 RE bestimmt. Hierbei wird davon ausgegangen, daß in sechs Sprachen gedolmetscht werden muß.

GERICHTSHOF

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1974	Mittel 1973	Ausgaben 1972
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	470 000	725 000	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	470 000	725 000	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	20 000	20 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	20 000	20 000	—
		Titel 9 insgesamt	**490 000**	**745 000**	—
		BESONDERES KAPITEL			
		KOSTEN DER ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE (Erweiterung der Gemeinschaften)	z.E.	—	108 019,60
		GESAMTBETRAG	7 942 000	7 023 240	3 494 541,56

GERICHTSHOF

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
990		Diese Mittel sind namentlich für den Fall einer Änderung in der Zusammensetzung des Gerichtshofes und der Ernennung von „Hilfsberichterstattern“ vorgesehen.